

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	2	-	3
Statistische Angaben			4
Vorbericht	5	-	21
Gesamtergebnisplan	22		31
Gesamtfinanzplan			32
Teilpläne der Produktbereiche			
01 Innere Verwaltung	33	-	113
02 Sicherheit und Ordnung	114	-	165
03 Schulträgeraufgaben	166	-	264
04 Kultur und Wissenschaft	265	-	296
05 Soziale Leistungen	297	-	323
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	324	-	351
07 Gesundheitsdienste	352	-	356
08 Sportförderung	357	-	373
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	374	-	388
10 Bauen und Wohnen	389	-	407
11 Ver- und Entsorgung	408	-	419
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	420	-	452
13 Natur- und Landschaftspflege	453	-	467
14 Umweltschutz	468	-	471
15 Wirtschaft und Tourismus	472	-	485
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	486	-	498
17 Stiftungen	499	-	506
Anlagen			
1. Stellenplan	507	-	509
2. Bilanz 31.12.2012	510	-	511
3. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen			512
4. Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	513	-	517
5. Übersicht über die Verbindlichkeiten			518
6. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals			519
7. Wirtschaftslage und voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen	520		525

Haushaltssatzung der Stadt Königswinter für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Änderung des Kommunalwahlgesetzes und zur Änderung kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften vom 1. Oktober 2013 (GV. NRW. S. 564), hat der Rat der Stadt Königswinter mit Beschluss vom 16.12.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit
dem Gesamtbetrag der Erträge auf 74.356.532,55 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 79.287.834,30 EUR

im Finanzplan mit
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf 68.852.230,50 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf 70.501.178,56 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 7.061.374,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 8.615.680,00 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 1.544.306,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 2.132.600,00 EUR
festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 1.544.306,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 700.000,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 4.931.301,75 EUR festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 60.000.000,00 EUR festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2014 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 260 v. H. |
| 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 450 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 450 v. H. |

Die Angabe der Steuersätze in der Haushaltssatzung hat nur deklaratorische Bedeutung, da die Steuersätze in der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Königswinter (Hebesatzsatzung) festgelegt werden.

Statistische Angaben

Einwohnerzahlen

a) nach der Volkszählung (Stichtag 6.6.1961):	27.260
b) nach dem Stand vom 1.8.1969 (kommunale Neugliederung):	31.653
c) nach der Volkszählung (Stichtag 25.5.1988):	37.095
d) nach der Fortschreibung des statistischen Landesamtes NRW am 30.12.2013:	40.567
Flächengröße (km²):	76,19
Einwohner je km²:	532

Schulen im Stadtgebiet

	Schüler am 15.10.2011	Schüler am 15.10.2012
Grundschulen		
Königswinter-Altstadt	140	140
Niederdollendorf	187	166
Oberdollendorf	196	179
Heisterbacherrott	272	249
Stieldorf	257	232
Oberpleis	460	460
Ittenbach	154	143
	1.666	1.569
Hauptschule Oberpleis	265	264
Realschule Oberpleis	697	692
Gymnasium Oberpleis	1.228	1.201
Förderschule Niederdollendorf	115	106
Schüler insgesamt:	<u>3.971</u>	<u>3.832</u>

Sportstätten

Sporthallen	4
Turn- und Gymnastikhallen	9
Sportanlagen mit Wettkampfbahn oder leichtathletischen Anlagen	2
Spielfelder mit Kunstrasen	1
Spielfelder mit Tennenbelag	7
Kleinspielfelder	4
Freibäder	1
Hallenbäder	1

Straßen

Bundes-, Landes- und Kreisstraßen	63 km
Gemeindestraßen	218 km
Wirtschaftswege	234 km

Vorbericht

Abkürzungsverzeichnis

ADV	Allgemeine Datenverarbeitung
AfA	Absetzung für Abnutzungen (Abschreibungen)
AFWoG	
AG	Arbeitgeber bzw. Arbeitsgruppe
ALG	Arbeitslosengesetz
AöR	Anstalt des öffentlichen Rechts
ARGE	Arbeitsgemeinschaft Rhein-Sieg – Grundsicherung für Arbeitssuchende
AST	Anruf-Sammel-Taxi
AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz
ATZ	Altersteilzeit
AWW	Abwasserwerk
AZK	Arbeitnehmerzentrum Königswinter
BauGB	Baugesetzbuch
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BBH	Baubetriebshof
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
CSP	Christlich Soziale Politik
DLK	Drehleiterfahrzeug
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
ELW	Einsatzleitwagen
FDE	Fonds Deutsche Einheit
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GFG	Gemeindefinanzierungsgesetz
GO	Gemeindeordnung
GS	Grundschule
GW	Gerätewagen
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter bzw. Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
HSK	Haushaltssicherungskonzept
IT	Informationstechnologie
JA	Jahresabschluss
JCS	Jugenddorf-Christophorusschule
KAG	Kommunales Abgabengesetz
KiTa	Kindertageseinrichtung
k.w.	künftig wegfallend
LF	Löschgruppenfahrzeug
LG	Lernmittelfreiheitsgesetz bzw. Löschgruppe
MTF	Mannschaftstransportfahrzeug
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
OD	Ortsdurchfahrt
OGS	Offene Ganztagschule
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
PC	Personal-Computer
RSK	Rhein-Sieg-Kreis
RSVG	Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft
RZVK	Rheinische Zusatzversorgungskasse
SBG II / XII	Sozialgesetzbuch, Zweites Buch / Zwölftes Buch
SBK	Stadtbetriebe Königswinter
SK	Sachkonto
SoPo	Sonderposten
SSB	Elektronische Bahnen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises
StOD	Städtischer Ordnungsdienst
SV	Sozialversicherung

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

TLF	Tanklöschfahrzeug
USt.	Umsatzsteuer
UStd.	Unterrichtsstunden
VHS	Volkshochschule
VKE	Verwaltungskostenerstattung
VRS	Verkehrsverbund Rhein-Sieg
WDVS	Wärme-Dämm-Verbundsystem
WP	Wirtschaftsplan
WPG	Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
WWG	Wirtschaftsförderungs- und Wohnungsbaugesellschaft
ZV	Zweckverband
ZVK	Zusatzversorgungskasse
z.A.	zur Anstellung (entfällt)

1. Einführung

Wirtschaftliche Lage

Die **globale Wirtschaftsleistung** befindet sich seit Jahresbeginn 2013 auf dem langsamen Weg der Besserung und wird 2013 mit Wachstumsraten von ca. 2,5 - 3 % abschließen. **Europa** befindet sich weiterhin in der Rezession bei steigenden Arbeitslosenzahlen, zunächst bedingt durch die wirtschaftliche Entwicklung der südeuropäischen Länder. Hinzu kommt das geringe Investitionsvolumen, verursacht durch die Verunsicherung im Rahmen der Eurokrise und der Tatsache, dass der (defizitäre) öffentliche und private Sektor die Verschuldung durch Sparmaßnahmen weiter zurückfahren. Das anfänglich noch deutlich ausgeprägte Nord-Süd-Gefälle hat sich allerdings in den letzten Monaten etwas vermischt, da in Portugal, Spanien und Griechenland deutliche Verbesserungen kombiniert mit einem Abflauen der Rezession ausgemacht werden, dafür aber zunehmende Probleme in Belgien, Finnland, Frankreich und Holland auftreten. Gerade in den beiden zuletzt genannten Volkswirtschaften führten insbesondere hohes Lohnkostenwachstum und hohe Zuwachsraten bei den Immobilienpreisen zu der aktuellen Situation. Gerade diese Szenarien erinnern doch deutlich an die aktuelle Situation in Deutschland, so dass sich dieses Schicksal auch hier in einigen Jahren wiederholen könnte. Dennoch lässt sich eine leichte Verbesserung der wirtschaftlichen Situation in Europa in der zweiten Jahreshälfte 2013 insgesamt auch aufgrund deutlicher Anstiege der Konjunkturindikatoren ausmachen. Inwieweit sich die finanziellen Garantien des „Nordens“ für den „Süden“ allerdings auch negativ auf die Wirtschaftsleistung der „Nordstaaten“ auswirken werden, bleibt abzuwarten - ein Ende der Eurokrise erscheint nach den Wahlergebnissen und dem Stillstand der Reformpolitik in Italien sowie der Krise in Zypern und der immer weiter steigenden Staatsverschuldung in Spanien und Frankreich daher eher fraglich. Die Kreditvergabe in Europa bleibt nach wie vor schwach, die Verschuldung liegt derzeit bei rund 92% des BIP und wird vermutlich auf rund 96 % in 2014 steigen.

Deutschland ragt nach wie vor positiv innerhalb Europas mit einem (wenn auch geringen) Gesamtjahreswachstum in 2013 von rund 0,5% und einer erwarteten Wachstumsrate von 1,5 - 1,9% in 2014 heraus, getrieben vor allem vom günstigen Zinssatz der Europäischen Zentralbank (EZB), der für Deutschland als zu gering einzustufen ist. Dennoch herrscht nach wie vor große Unsicherheit dahingehend, wie es mit der Schuldenkrise weitergehen wird, was auf das Investitionsverhalten eher hemmend wirkt. In den **USA** ist in diesem Jahr mit einer deutlichen Belebung der Wirtschaft mit einem Plus von 1,7 und 2,7% in 2014 zu rechnen. Dies hat positive Auswirkungen auf den amerikanischen Arbeitsmarkt in Form von fallenden Arbeitslosenzahlen, die wiederum die US-Notenbank (Fed) zur Reduktion ihrer extrem expansiven Geldpolitik bewegen werden. Aktuell hingegen hat sich die Fed gegen eine Strategieänderung entschieden.

Auf dem **Zinsmarkt** füllen die Zentralbanken der Welt seit einiger Zeit aufgrund der Rezession im Euroraum und dem grundsätzlichen Mangel an Kapital immer mehr die durch die Finanzkrise risikoscheuer gewordenen Banken entstandene Lücke und versuchen, auch die Kreditwirtschaft durch die Bereitstellung günstigen Geldes und die Staaten durch den Ankauf von Staatsanleihen zu stützen. Aufgrund dieser sog. „Nullzinspolitik“ einiger großer Notenbanken, insbesondere in den USA und Japan (Europa: 0,5 %), wird der Markt mit „billigem Geld“ geflutet. Kurzzeitig wurde sogar von „Währungskriegen“ (=Abwertungspolitik zur Stärkung der heimischen Wirtschaft) gesprochen. Unter kurzfristigen Aspekten lässt sich auch keine Strategieänderung erkennen, auch wenn die Zinswende auf dem langfristigen orientierten Kapitalmarkt (Kursverluste am Anleihemarkt) Mitte 2013 eingeläutet wurde. Zunächst einmal hat die Europäische Zentralbank den Leitzins Anfang 2013 von 0,75% auf jetzt 0,5% abgesenkt und betont, dass sie an diesem Zinsniveau zur Stützung der schwächelnden europäischen Wirtschaft auch mittelfristig festhalten wird. Gleiches gilt für die Fed, die an der expansiven Geldpolitik bis Mitte 2014 nichts ändern wird sofern sich das Wirtschaftswachstum und die Arbeitslosenzahlen nicht deutlich verbessern. Selbst wenn die Grenze der Wirkung dieser ultralockeren Geldpolitik auch in Japan erreicht zu sein scheint, wird ein schneller Zinsanstieg wegen der Abhängigkeit der Wirtschaft vom billigen Geld zunächst nicht gesehen, insbesondere auch weil die Inflation in den USA und der EU zur Jahresmitte hin bei rund 1,2 % lag, mithin ab Juni dann einen leichten Anstieg auf 1,6 % verzeichnete (mittlerweile im Euroraum wieder auf 1,3 % abfiel). Da die Kreditvergabe aufgrund der Risiken von Mittel- und Kleinunternehmen von den Banken als zu hoch eingeschätzt und damit letztlich unterlassen wird, ist dies einerseits aufgrund der ausbleibenden Investitionen riskant für den wirtschaftlichen Aufschwung und führt zum anderen in die Umleitung des Geldes in den Kapitalmarkt, was zwangsläufig nachfragebedingt zu weiter steigenden Kursen führt.

Alleine die amerikanische und die japanische Notenbank pumpen jährlich rund 2 Billionen Dollar in den Geldmarkt, wovon ein nicht unerheblicher Teil in den **Kapitalmarkt** fließt. Denn die Suche nach Rendite unter Berücksichtigung der Tatsache geringer Kreditvergaben und völlig überteuerter Anleihen führt an Investitionen in Aktien nicht vorbei. Auch schlechte Wirtschaftsdaten werden mittlerweile an den Börsen positiv aufgefasst weil dadurch die expansive Geldpolitik der Notenbanken erhalten bleibt – was zu weiteren Kurssteigerungen trotz relativ schwacher Fundamentaldaten führt. Daher befinden sich wesentliche Aktienindizes trotz mancher Rückschläge (Krise in Zypern, schlechte Konjunkturdaten aus China, Angst vor Zinswende, Regierungskrise in Portugal und Syrienkonflikt zuletzt) auf historischen Höchstständen, getrieben zum einen durch hohe Kapitalzuflüsse, zum anderen vom Optimismus der Anleger (genährt durch die überwiegend positiven Konjunkturindikatoren insbesondere in Europa und den USA). Derzeit scheint an den Börsen die Hoffnung zu herrschen, dass die Eurokrise ihren Tiefpunkt durchschritten hat, dringend notwendige Reformen in den betroffenen Staaten (weiter) durchgeführt werden, das Wirtschaftswachstum zurückkehrt und die Inflationen auf Jahre hinaus keine nennenswerten Rollen spielen werden. Dieses positive Szenario muss nicht zwangsläufig mit der Realität übereinstimmen. Damit basieren weitere Kursgewinne letztlich nur noch auf Liquiditätszufluss oder der Hoffnung, dass sich das wirtschaftliche Umfeld weiter verbessert. Basierend auf der

technischen Kursanalyse führender Aktienindizes steht weiteren Rekorden mittel- bis langfristig an den Börsen jedenfalls nach wie vor nichts im Wege, dennoch wird aktuell davon ausgegangen, dass das Aktienjahr 2014 deutlich volatil und damit unruhiger als 2013 werden wird.

Haushalt der Stadt Königswinter

Die vorliegende Haushaltssatzung der Stadt Königswinter für das Haushaltsjahr 2014 sowie der Finanzplanung für die Jahre 2015-2017 weist in allen zu planenden Jahren einen jährlichen Verlust von 4,2 bis max. 6,7 Mio. € aus. Trotz dieser hohen Fehlbeträge konnte die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes erneut vermieden werden, auch wenn der Abstand mit 174.000 € in 2014 und 290.000 € in 2016 denkbar knapp ist. Getragen wird dieses Ergebnis allerdings letztendlich nur durch die ergebnisrelevante Verbuchung von Gewinnen aus den Verkäufen von Grundstücken, die nach intensiver Prüfung nach den Regelungen des NKFs in der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt werden können. Dies war im Rahmen der Aufstellung des Haushalts für das Jahr 2013 noch nicht hinreichend sicher. Im Vergleich zum Vorjahr weichen die Zahlen trotz der Veräußerungsgewinne nur marginal von den damals beschlossenen Zahlen ab, da es u.a. im Bereich Personal und dem Jugendamt zu weiteren Kostensteigerungen kam und kommen wird.

Das diesjährige Haushaltsaufstellungsverfahren war geprägt von restriktiven Budgetvorgaben, die in den beeinflussbaren Bereichen auch eingehalten worden sind. Es bleibt allerdings nach wie vor festzuhalten, dass große Teile des Haushalts außerhalb des durch die Verwaltung steuerbaren Bereichs liegen und somit nicht beeinflussbar sind. Dies bezieht sich insbesondere auf den Finanzausgleich, die Personalaufwendungen, das Jugendamt, die PPP-Maßnahmen und den „Grundstock“ an Abschreibungen aus vergangenen Investitionen. Um im Rahmen der Bewirtschaftung aufgrund der sehr engen Budgetvorgaben dennoch in zeitlicher und rechtlicher Hinsicht den einzelnen Dezernaten die nötige Flexibilität gewährleisten zu können, ist die gegenseitige Deckungsfähigkeit wie im letzten Jahr von der Produktgruppenebene auf die Dezernatsebene ausgedehnt worden.

Als Konsequenz dieses sehr knappen Ergebnisses hinsichtlich der Vermeidung eines Haushaltssicherungskonzeptes muss damit weiterhin gelten, alle Projekte, freiwilligen Leistungen und Standards kritisch und vorbehaltlos zu hinterfragen, um einen strukturellen Ausgleich in Zukunft überhaupt noch als halbwegs realistisch einstufen zu können. Dies wiederum bedingt, dass sowohl der Verwaltung als auch der Politik so viel Zeit wie möglich zur Verfügung stehen muss, um dieses Ziel in Angriff nehmen zu können. Die aktuellen Zahlen sprechen jedoch derzeit nicht für eine Verbesserung der finanziellen Situation im Planungszeitraum.

Im Folgenden sollen die Zahlen näher aufgeführt und analysiert werden, um den vorgenannten Worten mehr Gewicht zu verleihen. Begonnen wird zunächst allerdings mit der Darstellung der Bewirtschaftungsgrundsätze.

2. Bewirtschaftungsgrundsätze im Einzelnen

Die Bewirtschaftungsgrundsätze beinhalten Regelungen für den Umgang mit den im Haushaltsplan veranschlagten Finanzmitteln. Grundsätzlich sollte einer flexiblen Bewirtschaftung des Haushalts der Vorrang vor einer starren, überreglementierten Haushaltsführung eingeräumt werden. Das differenzierte und breit gefächerte Aufgabenspektrum einer Gemeinde ist innerhalb der Jahresperiode, für die der Haushaltsplan verbindlich gilt, einer unvorhersehbaren Anzahl von Veränderungen und Einflüssen unterworfen, die eine hundertprozentig genaue Planung der Aufwendungen und Erträge unmöglich macht. Eine flexible Bewirtschaftung, die sich den im Laufe des Haushaltsjahres eintretenden Veränderungen anpassen kann, wird insbesondere durch die Bildung von Budgets erreicht. Wie bereits das kamerale Haushaltsrecht trägt auch das doppische Haushaltsrecht dieser Tatsache Rechnung, indem es eine weitgehend flexible Haushaltsbewirtschaftung zulässt und ausdrücklich die Bildung von Budgets, aber auch eine Übertragbarkeit von Haushaltsermächtigungen, vorsieht.

Allgemeine Erläuterungen

Eingangs sind die wichtigsten in der Gemeindehaushaltsverordnung zu der Bewirtschaftung des Haushalts enthaltenen Regelungen wiedergegeben:

§ 20 Grundsatz der Gesamtddeckung

Soweit in dieser Verordnung nichts anderes bestimmt ist, dienen

1. die Erträge insgesamt zur Deckung der Aufwendungen,
2. die Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit,
3. die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für die Investitionstätigkeit.

§ 21 Bildung von Budgets

- (1) Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden. In den Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Die Sätze 1 und 2 gelten auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen. (sog. „echte“ Deckungsfähigkeit.)
- (2) Es kann bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern. Das Gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen. Die Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen. (sog. „unechte“ Deckungsfähigkeit.)
- (3) Die Bewirtschaftung der Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 (Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit) führen.

§ 22 Ermächtigungsübertragung

- (1) Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen sind übertragbar und bleiben bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Werden sie übertragen, erhöhen sie die entsprechenden Positionen im Haushaltsplan des folgenden Jahres.

- (2) Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahr verfügbar.
- (3) Sind Erträge oder Einzahlungen auf Grund rechtlicher Verpflichtungen zweckgebunden, bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bis zur Erfüllung des Zwecks und die Ermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.
- (4) Werden Ermächtigungen übertragen, ist dem Rat eine Übersicht der Übertragungen mit Angabe der Auswirkungen auf den Ergebnisplan und den Finanzplan des Folgejahres vorzulegen. Die Übertragungen sind im Jahresabschluss im Plan-/Ist-Vergleich der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung gesondert anzugeben.

Im neuen Haushaltsrecht ist durch die Festsetzung aggregierter Ergebnisplan- und Finanzplanpositionen bereits ein Mindestmaß an echter Deckungsfähigkeit vom Gesetzgeber vorgegeben. So sind innerhalb der Unterpositionen der Aufwandspositionen nach § 2 Abs. 1 GemHVO und der Auszahlungspositionen nach § 3 Abs. 1 GemHVO auch ohne Budgetbildung Mittelverschiebungen solange zulässig, wie die Gesamtpositionssumme des Haushalts nicht überschritten wird.

Neu geregelt ist die Übertragbarkeit von Haushaltsermächtigungen (§ 22 GemHVO). Alle Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen sind kraft Gesetzes übertragbar. Die Ermächtigungsübertragung stellt – anders als in der Kameralistik – jedoch keine Mittelübertragung dar. Daraus folgt, dass – im Gegensatz zur bisherigen kameralen Buchhaltung – das Ergebnis des Haushaltsjahres, aus dem heraus eine Ermächtigungsübertragung erfolgt, nicht belastet wird, sondern die Übertragung der Ermächtigung zu einer Belastung desjenigen Haushaltsjahres führt, in welches die Ermächtigung übertragen wurde (Folgejahr).

Bei der Ermächtigungsübertragung handelt es sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung, so dass dem Bürgermeister dieses Recht kraft Gesetzes obliegt. Ermächtigungsübertragungen sind dem Rat zur Kenntnis zu bringen. Besonderer Bewirtschaftungsregeln für die Übertragbarkeit bedarf es daher nicht.

Es wird jedoch angestrebt, die Ermächtigungsübertragungen auf ein absolutes Mindestmaß zu reduzieren, so dass die Übertragung von Mitteln nur dann vorgenommen wird, wenn alle anderen Möglichkeiten (bspw. Neuanmeldung der Mittel) ausgeschöpft sind.

Budgetbildung

Aufwandsbudgets

Echte Deckungsfähigkeit gem. § 21 Abs. 1 GemHVO

In den Aufwandsbudgets sind Ansätze der Aufwandskonten und damit die entsprechenden Ansätze der korrespondierenden Auszahlungskonten verbunden, so dass innerhalb der Budgets Minderaufwendungen bzw. -auszahlungen für Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen zur Verfügung stehen. Innerhalb der Budgets ist die Summe der Aufwands- bzw. Auszahlungsansätze für die Haushaltsführung verbindlich.

Abgänge von Rückstellungen (z.B. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen) sind Bestandteile der entsprechenden Budgets, obgleich es sich hier nicht um Aufwand wohl aber um eine konsumtive Auszahlung handelt.

Die Budgetbildung erfolgt seit dem Haushaltsjahr 2012 dezernatsweise, so dass grundsätzlich lediglich drei Budgets existieren. Die Zuordnung zu dem jeweiligen Dezernatsbudget erfolgt anhand der Dezernatszugehörigkeit der für die Produktgruppe bzw. das Produkt verantwortlichen Organisationseinheit. Die Produktgruppen, die in der Verantwortung der einzelnen Stabsstellen stehen, weisen saldiert ein vergleichsweise geringes Volumen aus. Aus diesem Grund werden sie bei der Budgetbildung dem Dezernat I zugeordnet.

Der Geschäftsbereich 16 Vorstandsbüro und Kultur wurden unmittelbar dem Bürgermeister zugeordnet. Der Bereich Vorstandsbüro wird weiterhin bei der Budgetbildung dem Dezernat I zugeordnet. Die Aufgabenbereiche Musikschule, VHS und Kultur werden bei der Budgetbildung bei dem Dezernat II verbleiben.

Von der Budgetierung ausgenommen sind die in der Produktgruppe 0107 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ausgewiesenen Verfügungsmittel des Bürgermeisters, da sie gem. § 15 GemHVO nicht überschritten und nicht mit anderen Haushaltspositionen verbunden werden dürfen.

Für folgende Konten werden jeweils eigene Deckungsringe gebildet:

1. Konten für Personalaufwendungen (Kontengruppe 50 und 51, mit Ausnahme von folgenden Sachkonten: 501902, 501904, 501905, 501907, 501990 und 50390).
2. Konten für bilanzielle Abschreibungen (Kontengruppe 57)

Unechte Deckungsfähigkeit gem. § 21 Abs. 2 GemHVO

Bei den folgenden Bewirtschaftungsstellen gilt die unechte Deckungsfähigkeit. Mehrerträge/-einzahlungen erhöhen hier die Aufwands-/Auszahlungsermächtigung.

- Aufwandsbudget Produktbereich Stiftungen (PB 17)
- Aufwandsbudgets Weiterleitung Landeszuweisungen im Bereich der Schulen (PG 0302 bis PG 0312)
- Aufwandsbudget Volkshochschule (PG 0403)
- Aufwandsbudget Einwohnerangelegenheiten (PG 0205)

Investitionsbudgets

Echte Deckungsfähigkeit gem. § 21 Abs. 1 GemHVO

In den Investitionsbudgets sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit miteinander verbunden, so dass Minderauszahlungen bei einer investiven Maßnahme für Mehrauszahlungen bei einer anderen investiven Maßnahme zur Verfügung stehen. Innerhalb der Budgets ist die Summe der Auszahlungsansätze für die Haushaltsführung verbindlich. Die Investitionsbudgets erstrecken sich sowohl auf die im Haushaltsplan mit I-Nummer versehenen Investitionen, aber auch z.B. auf Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen, die keine Investitionen darstellen, deren Zahlung aber als investiv anzusehen ist.

Auch hier erfolgt die Budgetbildung seit dem Haushaltsjahr 2012 dezernatsweise, so dass grundsätzlich lediglich drei Budgets existieren. Die Zuordnung zu dem jeweiligen Dezernatsbudget erfolgt anhand der Dezernatszugehörigkeit der für die Produktgruppe bzw. das Produkt verantwortlichen Organisationseinheit. Die Produktgruppen, die in der Verantwortung der einzelnen Stabsstellen stehen, weisen saldiert ein vergleichsweise geringes Volumen aus. Aus diesem Grund werden sie bei der Budgetbildung dem Dezernat I zugeordnet.

Der Geschäftsbereich 16 Vorstandsbüro und Kultur wurden unmittelbar dem Bürgermeister zugeordnet. Der Bereich Vorstandsbüro wird bei der Budgetbildung dem Dezernat I zugeordnet. Die Aufgabenbereiche Musikschule, VHS und Kultur werden bei der Budgetbildung bei dem Dezernat II verbleiben.

3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Wie in der Einführung bereits erwähnt weist die Gewinn- und Verlustrechnung in allen zu planenden Jahren 2014 – 2017 einen mitunter deutlichen Verlust aus. Diese ausgewiesenen Planverluste schwanken hinsichtlich ihrer Höhe zwischen 4,2 und max. 6,7 Mio. €. Leider verbleibt der Verlust zwischen den Jahren 2014 und 2017 am Ende auf dem hohen Niveau von durchschnittlich rund 5 Mio. € - ohne erkennbaren Trend einer Verbesserung. Ferner sind beim Zustandekommen der Jahresergebnisse 2014 bis 2016 Sondereffekte auf der Ertrags- als auch auf der Aufwandsseite zu berücksichtigen. So sind zum einen in allen Haushaltsjahren Veräußerungsgewinne aus Grundstücksgeschäften eingeplant sowie als hohe Aufwandsposition die Rathaussanierung im Jahre 2015.

Für die Haushaltsplanungen 2014 bis 2017 weist der Haushalt zunächst die folgenden Verluste aus:

	2014	2015	2016	2017
Verlust	-4.931.302	-6.724.783	-4.233.873	-4.832.326

Das Eigenkapital und dessen Veränderungen durch die Jahresabschlüsse haben wesentliche Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich der Stadt Königswinter, denn diese Position bestimmt maßgeblich die maximale Höhe des Verlustes, der in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen werden kann bzw. ab der die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) gegeben ist.

Nach § 76 GO NRW ist dann ein HSK aufzustellen, wenn bei der Aufstellung des Haushalts durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder wenn in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage um jeweils mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder die Ausgleichsrücklage im Planungszeitraum aufgebraucht wird.

Unter Berücksichtigung der formalen Voraussetzungen konnte im Rahmen der internen Haushaltsberatungen für den nun vorliegenden Haushaltsplan 2014 die Aufstellung eines HSKs wieder vermieden werden. Neben der Verbuchung von Veräußerungsgewinnen sind nur noch Steuer- und Gebührenerhöhungen sowie weitere drastische Sparmaßnahmen heranzuziehen, um den künftigen weiteren Verzehr von Eigenkapital zu stoppen.

Trotz aller Anstrengungen, wie sie auch dieses Mal wieder in dem internen Aufstellungsverfahren angewendet worden sind, verbleibt ein Betrag von rund 20,7 Mio. €, um den die Stadt in den nächsten 4 Jahren über ihre Verhältnisse lebt und zu dessen Deckung das Eigenkapital herangezogen werden muss. Dennoch kann die Aufstellung eines HSKs in Königswinter auf Basis dieser Zahlen zunächst weiter ausgeschlossen werden. Die Entwicklung der Allgemeinen Rücklage ab dem Haushaltsjahr 2012 stellt sich wie folgt dar:

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (in T€)

HSK-Abstand

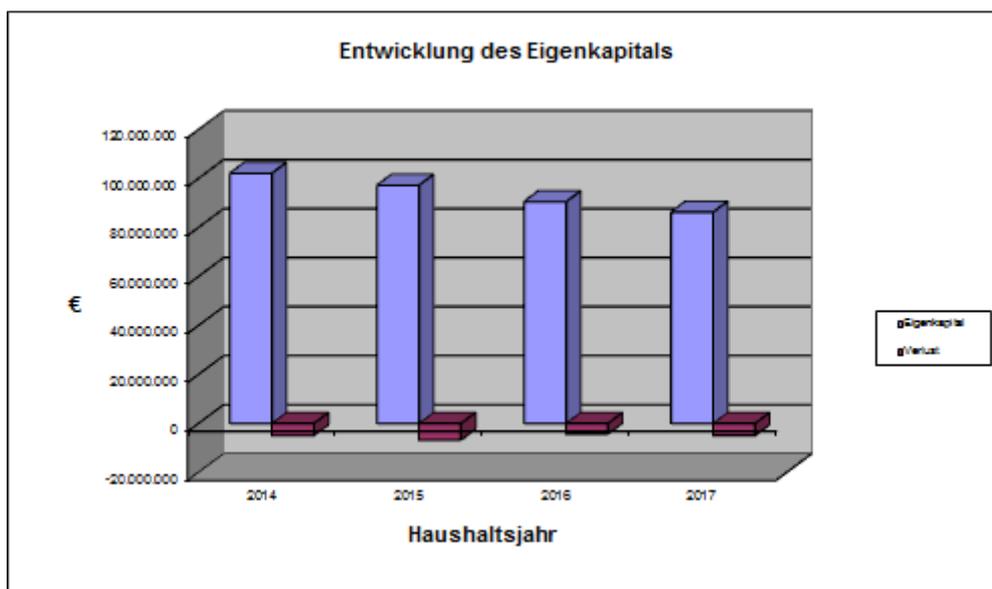
Haushaltsjahr	Eigenkapital Stand 01.01.	Jahresergebnis Überschuss / Fehlbetrag	unmittelbare EK-Verrech.	Eigenkapital Stand 31.12.	5% der allgem. Rücklage Stand 01.01.	Abstand zum HSK
2012 (Ergebnis)	109.034	1.167	0	110.201 (*)	5.452	6.619
2013 (Ansatz)	110.201 (*)	-8.871	760	102.090	5.452	-2.252
2014 (Ansatz)	102.090	-4.931	24	97.183	5.105	174
2015 (Plan)	97.183	-6.725	21	90.479	4.859	-1.866
2016 (Plan)	90.479	-4.234	12	86.257	4.524	290
2017 (Plan)	86.257	-4.832	6	81.431	4.313	-519

(*) Hierin enthalten: 1.167 T€ Ausgleichsrücklage

Das sehr positive Ergebnis aus dem abgelaufenen Haushaltsjahr 2012 wird sich aufgrund der zahlreichen Sondereffekte allerdings als Trendwende interpretieren lassen auch wenn die Planung von einem deutlich schlechteren Ergebnis ausgehen musste. Der Gewinn i.H.v. 1.167.014,278 € ist in 2013 der Ausgleichsrücklage zuzuführen und kann in 2013 in voller Höhe zum fiktiven Ausgleich des Verlustes in 2013 herangezogen werden. Aktuelle Prognosen für das Jahr 2013 weisen darauf hin, dass der Verlust niedriger ausfallen wird als zunächst geplant, inwieweit dieser aber unterhalb der 7 Mio. € inkl. Ausgleichsrücklage liegen wird, kann derzeit noch nicht abgesehen werden.

Wie in der letzten sind auch bei der diesjährigen Haushaltsplanung die Jahre 2014 und 2016 für die Frage entscheidend, ob die Stadt Königswinter ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen hat. Da in beiden Jahren rein formal die Grenze zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes leicht unterschritten wird und nach wie vor nicht mehr als 25 % des Eigenkapitals in einem Jahr als Verlust ausgewiesen werden, ist nach § 76 GO kein Kriterium zur Aufstellung eines HSKs erfüllt.

In einer graphischen Darstellung lässt sich der Zusammenhang zwischen der Entwicklung des Eigenkapitals aufgrund der geplanten Jahresverluste gut veranschaulichen:



Wie bisher auch ist in dieser Darstellung die Tatsache entscheidend, dass das Eigenkapital im Laufe der Zeit immer geringer wird und damit eine drohende Überschuldung der Stadt nach wie vor kein theoretisches Risiko in weiter Zukunft mehr ist. Im Gegenteil könnte dies schon bald Realität sein, sollte es keine strategische Neuausrichtung des Haushalts geben. Wird der Durchschnitt der Verluste aus den letzten beiden Planjahren als Grundlage zur Kalkulation des Eigenkapitalverzehr herangezogen, so reicht nach derzeitigen Erkenntnissen die Allgemeine Rücklage noch rund 16 Jahre ab 2018, bis die Überschuldung droht.

4. Übersicht über die liquiden Mittel

Nach den vorliegenden Planungen wird sich der Bestand an liquiden Mitteln nach wie vor dramatisch darstellen. So werden sich, analog zu den jährlichen Verlusten, auch die liquiden Mittel weiter von -11,7 Mio. € in 2014 auf rund -21,5 Mio. € in 2017 reduzieren. Geschuldet ist dieser Umstand insbesondere der hohen negativen Differenz zwischen Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in dem Jahr 2015. Der hohe Fehlbetrag in 2015 ergibt sich insbesondere aus den Auszahlungen für die geplanten Sanierungsaufwendungen für die Rathäuser. In den Jahren 2016 – 2017 entspannt sich die Situation wieder und führt in 2017 sogar zu einem leichten Überschuss.

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Einzahlungen:	68.107.343	65.539.887	68.852.231	71.246.893	73.011.638	75.217.433
Auszahlungen:	-72.137.148	-69.595.737	-70.501.179	-75.548.865	-73.208.743	-74.753.556
Saldo	-4.029.806	-4.055.850	-1.648.948	-4.301.972	-197.105	463.877

Auch das Investitionsprogramm trägt mit rund 1,5 bis 2 Mio. € Finanzsaldo in 2014 und 2017 negativ zum Stand der liquiden Mittel bei. In 2015 und 2016 liegen die Einzahlungen um bis zu 620 000. € über den Auszahlungen und sorgen in diesen zwei Jahren für einen Überschuss in diesem Bereich. Die Einzahlungen resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Grundstücken und stellen einen einmaligen Effekt dar.

Finanzsaldo aus Investitionstätigkeit

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Einzahlungen:	7.127.525	7.880.424	7.061.374	6.934.061	7.813.955	6.395.705
Auszahlungen:	-10.690.465	-8.887.170	-8.615.680	-6.313.330	-7.524.480	-8.391.230
Saldo	-3.562.940	-1.006.746	-1.554.306	620.731	289.475	-1.995.525

Aufgrund der Tatsache, dass zur Finanzierung dieser Investitionen keine liquiden Mittel aus der laufenden Verwaltungstätigkeit herangezogen werden können, müssen diese teilweise durch Kreditaufnahmen bestritten werden. Es ist dabei zu berücksichtigen, dass sowohl die Zinsen als auch die Abschreibungen negative Auswirkungen auf die Gewinn- und Verlustrechnung haben. Hinzu kommen weiterhin Tilgungen dieser neuen sowie der „alten“ Verbindlichkeiten, so dass auch der Saldo aus Finanzierungstätigkeit eine weitere Verschlechterung der liquiden Mittel in jedem Haushaltsjahr verursacht.

Finanzsaldo aus Finanzierungstätigkeit

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Einzahlungen:	7.456.477	3.207.732	1.544.306	0	1.790.266	1.985.525
Auszahlungen:	-2.685.891	-4.159.600	-2.132.600	-2.235.600	-4.081.700	-2.189.700
Saldo	4.770.586	-951.868	-588.294	-2.235.600	-2.291.434	-204.175

Bei dieser Darstellung ist zu berücksichtigen, dass sowohl in den Ein- als auch in den Auszahlungen im Jahr 2016 eine Umschuldung i.H.v. 1.790.266 € eingeplant ist, die die Zahlungsströme um den entsprechenden Umschuldungsbetrag erhöht, so dass es sich hierbei um keine „klassischen“ Kreditaufnahme handelt.

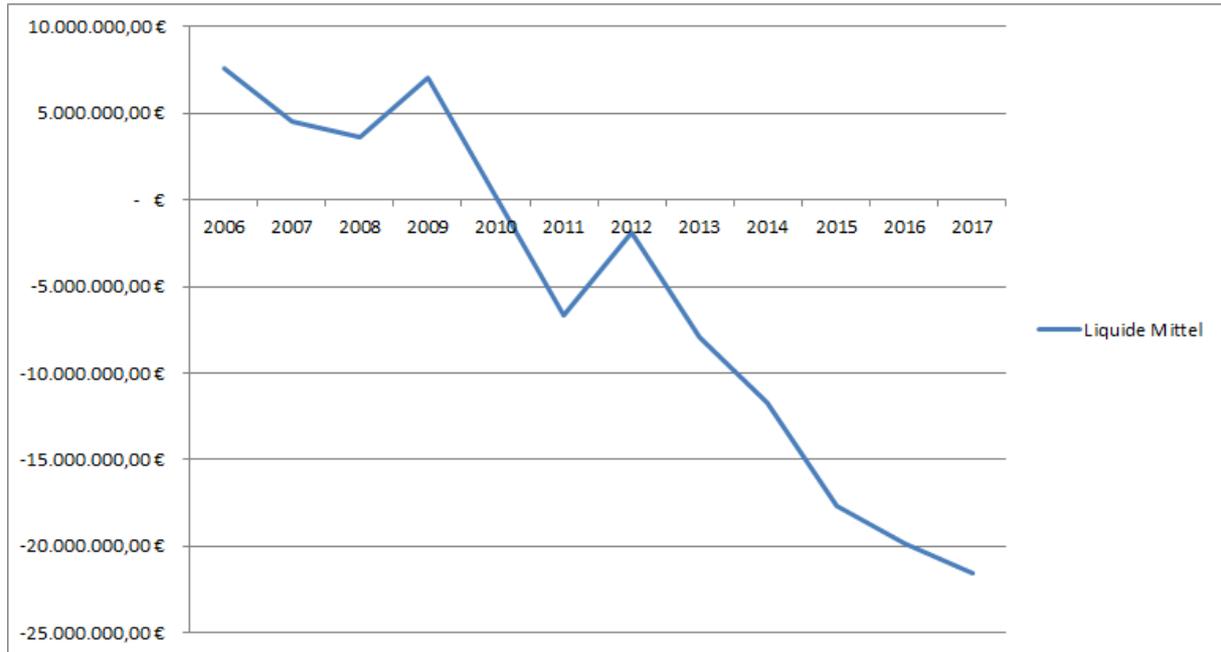
Erwähnenswert ist, dass es im gesamten Finanzplanungszeitraum zu keiner Nettokreditneuaufnahme kommt. Zusammenfassend lassen sich alle drei Salden gegenüberstellen, um deren Einfluss auf den Stand der liquiden Mittel darstellen zu können:

Gesamtsaldo

Saldo aus	2013	2014	2015	2016	2017
lfd. Verwaltungstätigkeit	- 4.055.850 €	- 1.648.948 €	- 4.301.972 €	- 197.105 €	463.877 €
Investitionstätigkeit	- 1.006.746 €	- 1.554.306 €	620.731 €	289.475 €	- 1.995.525 €
Finanzierungstätigkeit	- 951.868 €	- 588.294 €	- 2.235.600 €	- 2.291.434 €	- 204.175 €
	- 6.014.464 €	- 3.791.548 €	- 5.916.841 €	- 2.199.064 €	- 1.735.823 €

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

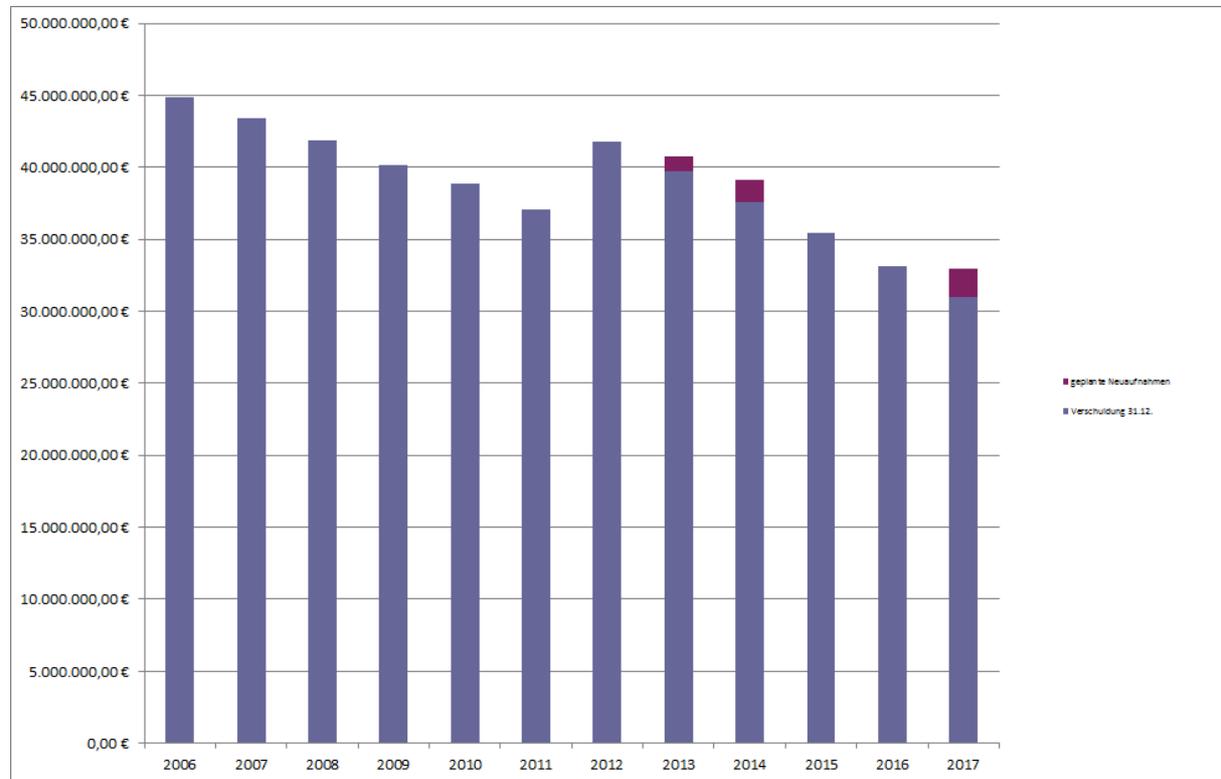
Die folgende Darstellung veranschaulicht die Entwicklung (Jahresendstände) der liquiden Mittel der Stadt Königswinter seit 2006.



Der Trend zeigt deutlich nach unten, eine Umkehr ist kaum zu erkennen und aufgrund der aktuellen Jahresberichte auch nicht zu erwarten.

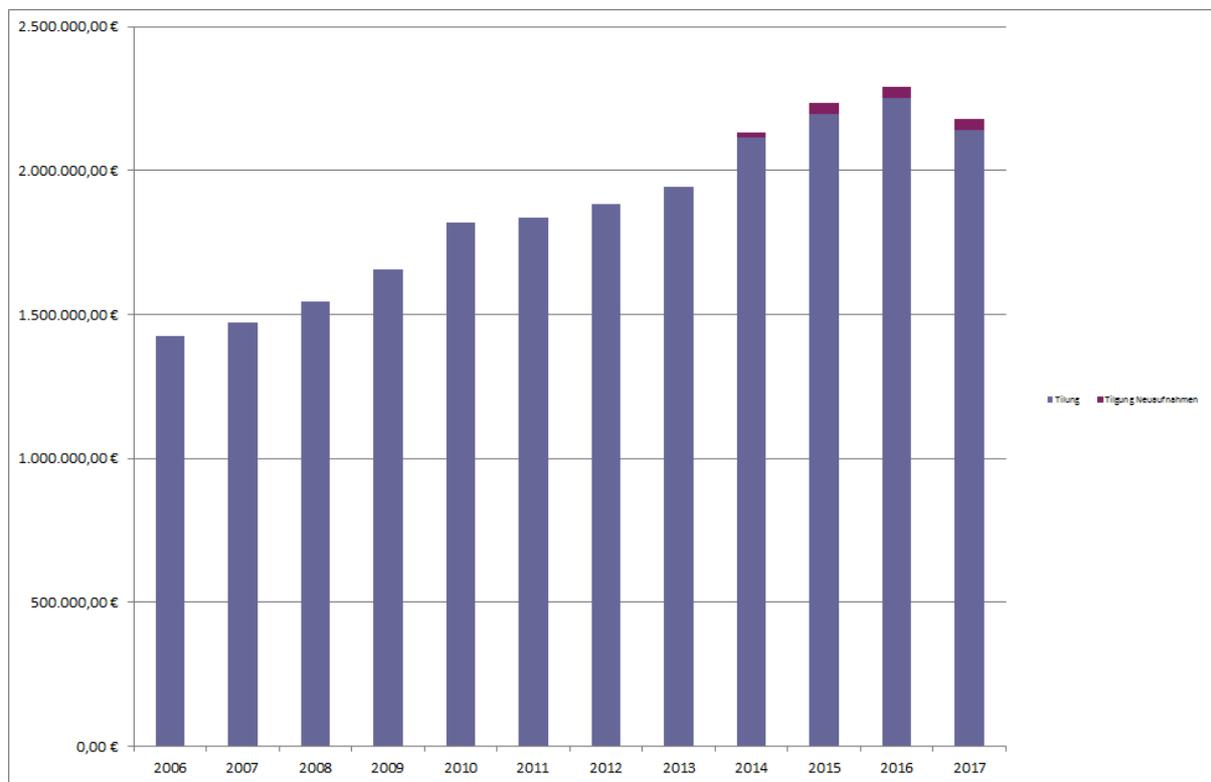
5. Schulden, Tilgungen und Zinsen

Die überwiegend negativen Jahresabschlüsse sowie die daraus resultierenden negativen Bestände an liquiden Mitteln schlagen sich im Stand der Schulden der Stadt Königswinter nieder. Hinsichtlich der Verbindlichkeiten zur Finanzierung von Investitionen lässt sich grundsätzlich ein positives Bild zeichnen, da dieser Bestand im zeitlichen Ablauf der letzten Jahre seit 2006 kontinuierlich abnimmt.



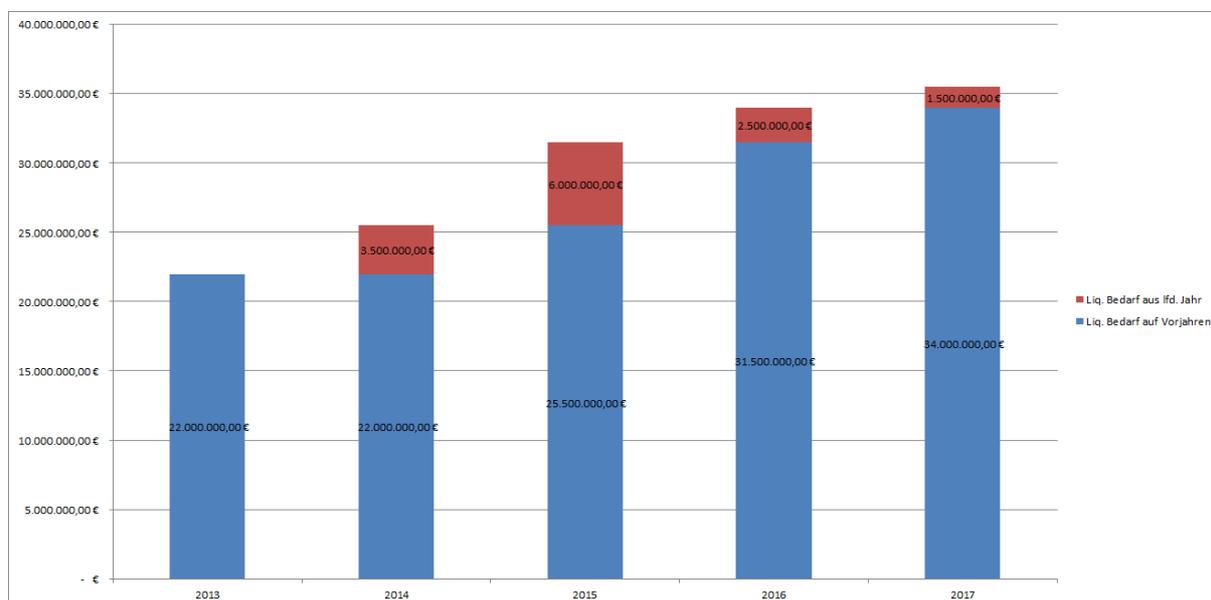
Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Die Neuaufnahme von Krediten in den Jahren 2013, 2014, 2016 und 2017 wurde farblich abgesetzt und liegt damit unterhalb der Höhe der Tilgungen. Somit sind im aktuellen Haushaltsplan keinerlei Nettokreditaufnahmen vorgesehen. Die Höhe der Tilgungen steigt in allen Jahren weiter an, da in üblichen Kreditverträgen zunächst immer erst der Gläubiger über die Zinsen bedient wird und erst im weiteren Verlauf die Rate der Tilgungen ansteigt (während die Quote der Zinszahlungen im Rahmen des Annuitätendarlehns sinkt). Auch hier sind die Tilgungsraten der Neuaufnahmen farblich abgesetzt.



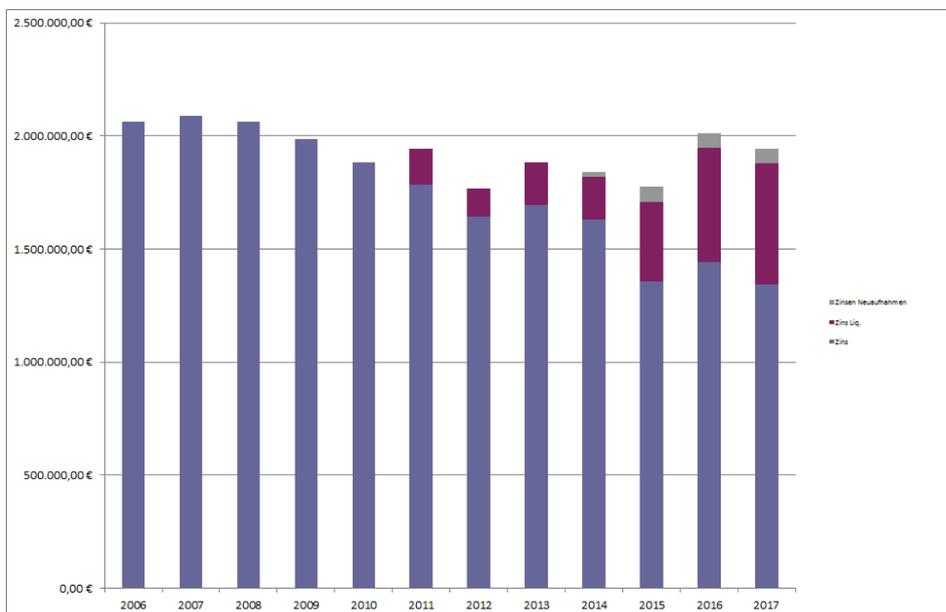
Bedenklich hingegen müssen die Kreditaufnahmen im Rahmen der Liquiditätssicherung stimmen, die aktuell im Jahr 2013 20 Mio. € betragen und sich nach den aktuellen Planungen bis ins Jahr 2017 auf 34 Mio. € erhöhen werden. Da es der Stadt Königswinter aufgrund eines Erlasses des Innenministers NRW untersagt ist, Verträge zur Aufnahme von Liquiditätskrediten mit einer Zinsbindung von mehr als einem Jahr abzuschließen (was aufgrund des historisch niedrigen Zinsniveaus und dem Wirtschaftlichkeitsgebot grundsätzlich anzustreben wäre), birgt diese Position ein hohes Zinsrisiko für den städtischen Haushalt. Hintergrund für diese Haltung ist die grundsätzliche Aussage, dass Liquiditätskredite nur einen kurzfristigen finanziellen Engpass überwinden sollen und dies einer langfristigen Kreditaufnahme widerspricht. Dennoch lässt der Runderlass Ausnahmen dergestalt zu, als das für zum 31.12.2010 bestehende Liquiditätskredite bis zu 10 Jahren finanziert werden können. Damit werden aber diejenigen Kommunen benachteiligt, die bis zu diesem Datum keine Liquiditätskredite benötigten (so wie Königswinter).

In der anschaulichen Darstellung werden die Neuaufnahmen an Liquiditätskrediten ebenfalls farblich hervorgehoben. Die Umschuldung dieser Kredite erfolgt nach spätestens einem Jahr, da dann die Zinsbindung ausläuft.



Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Die Auswirkungen der Höhe der Investiv- und Liquiditätskredite auf die Gewinn- und Verlustrechnung manifestieren sich in der Höhe der Zinszahlungen. Werden die Neuaufnahmen ausgeblendet, zeigt sich im Verlauf bis ins Jahr 2017 eine deutliche Reduzierung der Zinsaufwendungen von über 2 Mio. € auf rund 1,4 Mio. €. Durch die Neuaufnahme von 6,6 Mio. € in 2012 erhöhen sich die Zinsaufwendungen in 2013, gleiches gilt noch einmal für die Umschuldung in 2016, da beide Transaktionen nicht als Neuaufnahmen im aktuellen Haushaltsplan gewertet werden.



Frappierend hingegen sind die Zinsen für die Aufnahme an Liquiditätskrediten, die in 2017 bereits rund ¼ der gesamten Zinsaufwendungen ausmachen werden und dem gegenüber die Zinsen für investive Neuverschuldungen kaum mehr ins Gewicht fallen. Auch hier zeigen sich deutlich die negativen Auswirkungen der Liquiditätskredite auf den städtischen Haushalt.

Die sonstigen Zinsaufwendungen für PPP-Projekte und Erstattungs-zinsen für die Gewerbesteuer (rund 640.000 € ab 2016 p.a.) sind in diesen Darstellungen unberücksichtigt.

5. Große Investitionsvorhaben 2014 und 2015 (ab 50.000 €)

Im Folgenden werden alle geplanten Investitionsvorhaben der Stadt Königswinter aus den Jahren 2014 und 2015 ab einer Größenordnung von 50.000 € aufgeführt. Die Sortierung der Liste erfolgt nach Investitionsnummern.

Investitionen 2014

I-Nr.	Investition	Kostenträger	Ansatz 2014
I-10-5	BGA Verwaltungsgebäude	01120100	60.000,00
I-10-7	ADV-Hardware	01100100	60.000,00
I-10-35	Dokumentenmanagementsystem Soft- u. Hardware	01100100	100.000,00
I-23-6	Allgemeiner Grunderwerb	01130100	100.000,00
I-23-21	Grunderwerb Rettungswache Ittenbach	02100900	200.000,00
I-37-1	Betriebs- und Geschäftsausstattung Rettungswachen	02100900	115.500,00
I-37-17	Betriebs- und Geschäftsausstattung Feuerschutz	02080100	59.500,00
I-37-31	Betriebs- und Geschäftsausstattung RTW	02100100	177.200,00
I-37-51	Neubeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen	02080200	300.000,00
I-37-53	Digitalfunk	02080100	55.000,00
I-37-56	Neubeschaffung von Rettungsdienstfahrzeugen	02100900	700.000,00
I-40-136	Erneuerung von drei naturwissenschaftl. Räumen	03090200	80.000,00
I-65-15	Neubau Rettungswache Ittenbach	02100900	245.000,00
I-66-16	Erneuerung bituminöser Fahrbahndecken	12010101	400.000,00
I-66-29	Straßenbau im Gebiet B-Plan 60/8 Am Limperichsberg	12010101	182.000,00
I-66-41	Investitionen im Bereich Straßenbeleuchtung	12030100	200.000,00
I-66-46	Neubau von Brücken	12010102	209.000,00
I-66-67	Umgestaltung Ortszentrum Oberpleis	12010101	100.000,00
I-66-74	Straßenausbau Auf dem Schnitzenbusch	12010101	120.000,00
I-66-100	Sanierung Rheinuferböschung	13020100	70.000,00
I-66-134	LKW	01150100	150.000,00
I-66-138	Presscontainerfahrzeug	01150100	60.000,00
I-66-140	Pritschenwagen bis 5 t	01150100	60.000,00
I-66-157	Sanierung Stützmauer Am Palastweiher	12010101	100.000,00
I-66-176	Invest. Straßenbeleuchtung (beitragsfähig)	12030100	300.000,00
I-66-178	Bushaltestelle Bahnhof Königswinter	12050101	65.000,00
I-66-179	Bushaltestelle Bahnhof Niederdollendorf	12050101	55.000,00
IAS-61-1	Altstadtsanierung	09010200	2.813.000,00
I-ZIB-50	Anbau Stuhllager	03100200	148.000,00

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Investitionen 2015

I-Nr.	Investition	Kostenträger	Ansatz 2015
I-10-35	Dokumentenmanagementsystem Soft- u. Hardware	01100100	55.000,00
I-23-6	Allgemeiner Grunderwerb	01130100	100.000,00
I-37-51	Neubeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen	02080200	300.000,00
I-37-53	Digitalfunk	02080100	55.000,00
I-37-56	Neubeschaffung von Rettungsdienstfahrzeugen	02100900	310.000,00
I-37-57	Betriebs- und Geschäftsausstattung KTW	02100300	100.000,00
I-40-141	Betriebs- und Geschäftsausstattung Gesamtschule	03140200	71.000,00
I-66-16	Erneuerung bituminöser Fahrbahndecken	12010101	400.000,00
I-66-20	Straßenbau Gewerbegeb. Am Kraefeld/Hünscheider Hof	12010101	200.000,00
I-66-29	Straßenbau im Gebiet B-PLan 60/8 Am Limperichsberg	12010101	310.000,00
I-66-41	Investitionen im Bereich Straßenbeleuchtung	12030100	200.000,00
I-66-46	Neubau von Brücken	12010102	102.000,00
I-66-67	Umgestaltung Ortszentrum Oberpleis	12010101	500.000,00
I-66-85	Ausbau Kurfürstenstraße	12010101	205.000,00
I-66-87	Ausbau Am Tor	12010101	360.000,00
I-66-88	Ausbau An der Luhs	12010101	90.000,00
I-66-97	Sanierung Gehweg Rheinallee	12010101	130.000,00
I-66-100	Sanierung Rheinuferböschung	13020100	60.000,00
I-66-173	Neubeschaffung von Fahrzeugen und Maschinen	01150100	300.000,00
I-66-176	Invest. Straßenbeleuchtung (beitragsfähig)	12030100	300.000,00
IAS-61-1	Altstadtsanierung	09010200	1.248.000,00

6. Anlagevermögen und Abschreibungen

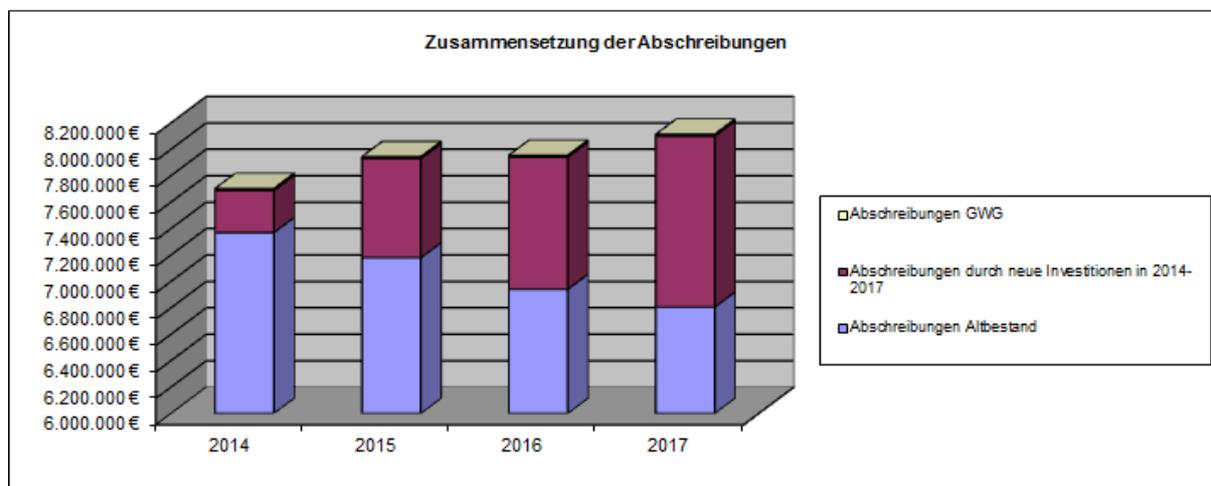
Da das Vermögen während seiner Nutzung Wertminderungen unterliegen kann, werden diese Wertminderungen in der Ergebnisrechnung als Abschreibungsaufwand (Ergebnisplanposition 14) dargestellt. In der Zeitschiene 2014 bis 2017 stellt sich die Entwicklung des Abschreibungsaufwandes des bis zum 31.12.2013 voraussichtlich vorhandenen und fertig gestellten und des noch im Bau befindlichen bzw. von 2014-2017 geplanten Anlagevermögens wie folgt dar:

	2014	2015	2016	2017
Abschreibungen Altbestand	7.369.297 €	7.178.870 €	6.940.314 €	6.805.607 €
Abschreibungen durch neue Investitionen in 2014-2017	318.895 €	749.833 €	999.454 €	1.292.939 €
Abschreibungen GWG	13.700 €	13.800 €	13.800 €	13.850 €
	7.701.892 €	7.942.502 €	7.953.568 €	8.112.397 €

Auch im Bereich der Abschreibungen des Altbestandes kommt es naturgemäß zu einer weiteren Reduzierung der Abschreibungen, da immer mehr Vermögensgegenstände im Laufe der Zeit aus der Abschreibung herausfallen.

Entscheidend für das Gesamtergebnis der Abschreibungen ist immer die Frage, inwieweit die Abschreibungen für neue Investitionen die Reduzierung der Abschreibungen auf den Altbestand kompensieren. Das Gesamtergebnis zeigt, die Abschreibungen zwischen 2014 und 2015 um rund 400.000 und von 2016 auf 2017 um rund 200.000 € ansteigen.

Letztlich kann es nicht Ziel sein, auf Neuinvestitionen gänzlich zu verzichten und somit eine weitere Alterung der Vermögensgegenstände der Stadt in Kauf zu nehmen. Höhere Aufwendungen für Wartungen und Reparaturen wären die Folge. Demzufolge scheint auch hier bei einer Abschreibungssumme von rd. 7,7 Mio. € p.a. die Untergrenze des Möglichen erreicht zu sein. Weitere gravierende Veränderungen nach unten hin sind nur zu erwarten, wenn Altbestände vollständig abgeschrieben sind und keine Neu-Investitionen mehr getätigt werden.

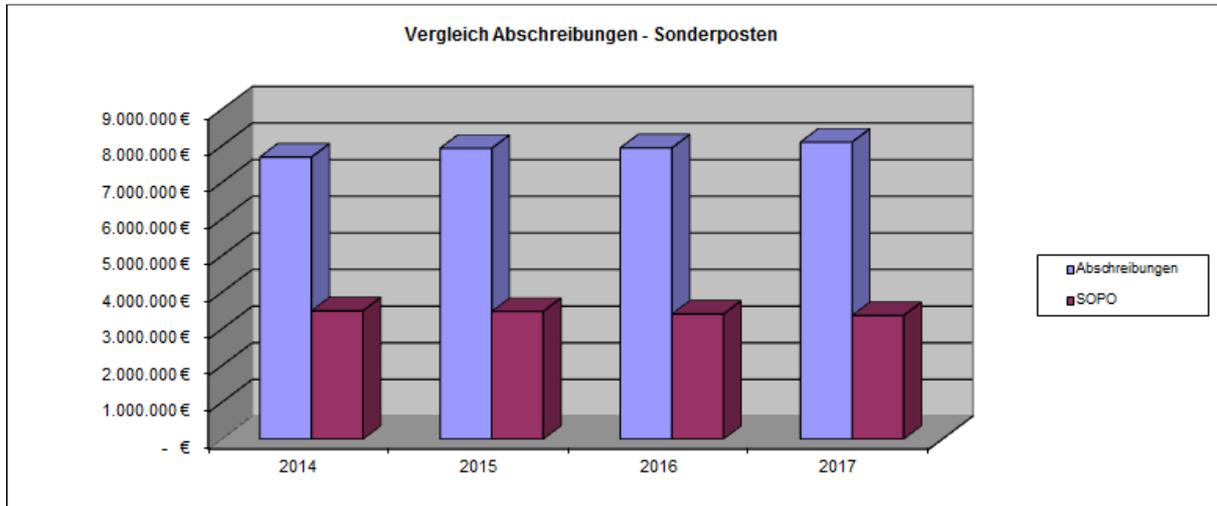


Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Insgesamt steigt der Abschreibungsaufwand zwischen 2014 und 2017 von rd. 7,7 Mio. € auf rd. 8,1 Mio. €. Durch Einsparungen im investiven Bereich kann über die Abschreibungen weiterhin direkt positiver Einfluss auf die Gewinn- und Verlustrechnung genommen werden. In der nachfolgenden Übersicht sind die im Bau befindlichen und geplanten Maßnahmen jeweils mit angenommenen Aktivierungszeitpunkten berücksichtigt.

	2014	2015	2016	2017
Abschreibungen	7.701.892 €	7.942.502 €	7.953.568 €	8.112.397 €
SOPO	3.505.684 €	3.488.618 €	3.416.397 €	3.377.811 €
Saldo	4.196.207 €	4.453.885 €	4.537.171 €	4.734.586 €
	45,52%	43,92%	42,95%	41,64%

Durch die ertragswirksame Auflösung der anhand der Zuschüsse gebildeten Sonderposten wird die Belastung der Ergebnisrechnung durch die Abschreibungen pro Jahr saldiert um rd. 3,4 Mio. € reduziert, so dass sich ein um etwa 42-45% geringerer Verlust aus den Abschreibungen ergibt.



Es wird im Hinblick auf die liquiden Mittel darauf hingewiesen, dass weder der Aufwand aus der Abschreibung noch der Ertrag aus der Auflösung der Sonderposten zahlungsrelevant sind. Insofern sind beide Positionen aus der Ergebnisplanung in der Finanzplanung nicht zu finden.

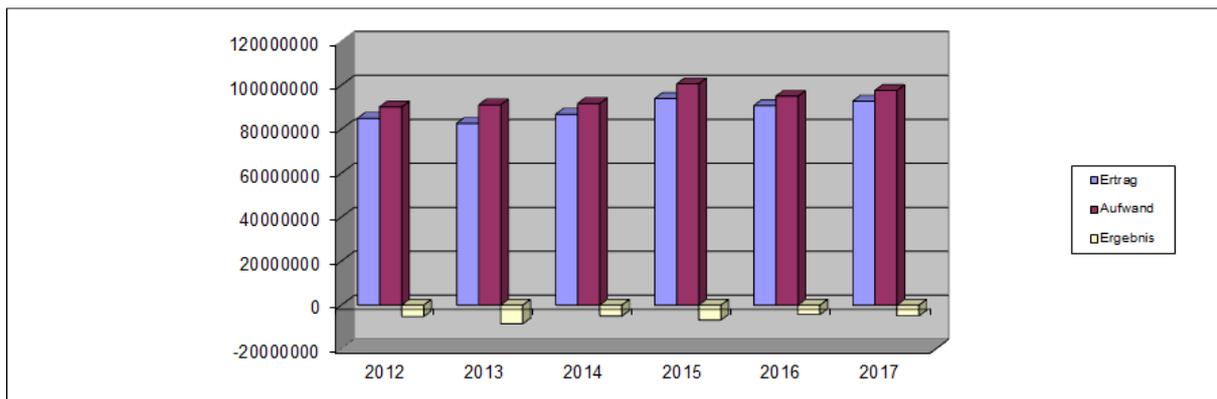
7. Gesamtergebnisplan und ausgewählte Positionen

Der Ergebnisplan stellt sich in der Summe der Erträge und Aufwendungen wie folgt dar:

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Ertrag	84.983.377,09 €	82.678.769,00 €	86.810.338,33 €	93.953.636,74 €	90.769.156,41 €	92.804.269,05 €
Aufwand	90.136.307,98 €	91.108.712,08 €	91.733.590,04 €	100.678.419,99 €	95.003.029,15 €	97.636.595,52 €
Ergebnis	- 5.152.930,89 €	- 8.429.943,08 €	- 4.923.251,71 €	- 6.724.783,25 €	- 4.233.872,74 €	- 4.832.326,47 €

Die Schwankungen auf der Ertragsseite ergeben sich in 2014 im Wesentlichen aus Verbesserungen der Einkommensteuer sowie den Veräußerungserlösen von Grundstücken. Die Verbesserung von 2016 auf 2017 lässt sich ebenfalls auf die Verbesserung der Einkommensteuer zurückführen. Aufgrund der positiven Entwicklung sowohl der örtlichen Gewerbesteuer als auch der Orientierungsdaten wird hier mit leicht steigenden Erträgen kalkuliert. Auf der Aufwandsseite ist in 2015 die Sanierung der Verwaltungsstandorte berücksichtigt und im Jahr 2017 kommt es zu höheren Aufwendungen aufgrund der geplanten Erhaltungsaufwendungen und der Erhöhung der Kreisumlage.

Letztlich aber werden rd. 20,5 Mio. € des Eigenkapitals bis 2017 aufgezehrt ohne das erkennbar ist, dass sich dieser Trend umkehren wird. Denn letztlich scheint auch auf der Aufwandsseite mit rund 90 Mio. € das untere Ende des Möglichen erreicht zu sein, weitere Einsparungen sind ohne das Streichen wesentlicher Projekte und die Reduzierung von Standards nicht mehr möglich.



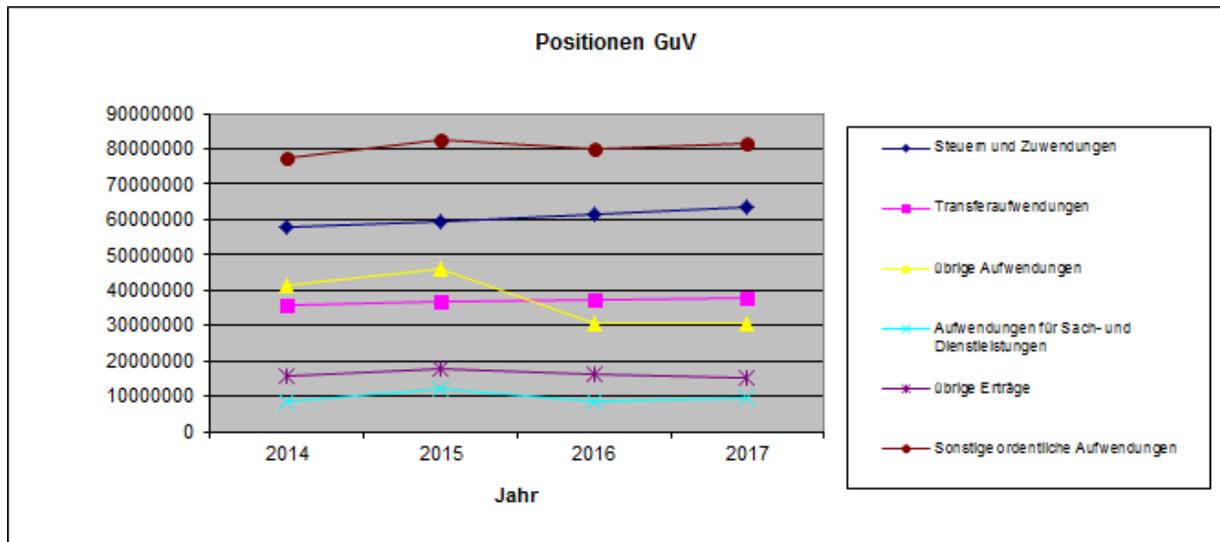
Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Nachfolgende Tabelle untergliedert die Erträge in solche aus Steuern und Zuwendungen und übrige Erträge sowie die Aufwendungen in Transferaufwendungen und übrige Aufwendungen.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Steuern und Zuwendungen	57.446.988,84 €	56.205.212,76 €	57.992.385,16 €	59.471.072,17 €	61.210.378,93 €	63.289.335,56 €
Transferaufwendungen	32.982.507,28 €	34.681.232,79 €	35.952.340,23 €	36.540.540,21 €	37.269.140,23 €	37.763.540,22 €
übrige Aufwendungen	39.804.668,42 €	41.621.315,07 €	41.214.954,07 €	45.897.514,80 €	30.366.698,48 €	30.717.635,37 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.489.308,72 €	9.023.366,00 €	8.503.421,00 €	11.891.356,00 €	8.576.251,00 €	9.292.255,00 €
übrige Erträge	17.991.023,41 €	12.739.154,63 €	15.608.347,39 €	17.686.904,59 €	16.133.308,91 €	15.271.265,56 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.787.175,70 €	76.302.547,86 €	77.167.294,30 €	82.438.055,01 €	79.895.295,71 €	81.558.362,59 €

Bei den Erträgen ist zu erkennen, dass in den Jahren 2014 - 2017 die Steuern und Zuwendungen sich in einem Bereich von rd. 57,4 - 63,3 Mio. € bewegen und somit im weiteren Zeitablauf leicht ansteigen. Dies liegt im Wesentlichen an der positiven Entwicklung der Gewerbesteuer als auch an den zugrunde gelegten Orientierungsdaten für die Kalkulation des Finanzausgleichs. Nennenswerte Abweichungen auf der Ertragsseite ergeben sich hauptsächlich im Bereich der übrigen Erträge, da hier die ergebnisrelevante Verbuchung von Veräußerungsgewinnen aus Grundstücksgeschäften eingeplant ist.

Im Rahmen der Aufwendungen sind lediglich Auffälligkeiten bei den Sach- und Dienstleistungen zu erkennen, die sich im Jahr 2015 und 2017 aus den dort geplanten Erhaltungsaufwendungen ergeben. In 2015 stehen die Sanierungsarbeiten der Rathäuser an, in 2017 bei einem Teil der Schulen. Die Steigerung bei den Transferaufwendungen der Folgejahre resultiert im Wesentlichen aus der stetig ansteigenden Kreisumlage.



Aufgrund des 1. NKF-Änderungsgesetzes sind bestimmte Positionen nicht mehr ergebnisrelevant zu verbuchen.

Ergebnisneutrale Posten im Haushaltsplan 2014

§ 43 Absatz 3 GemHVO: unmittelbare Verrechnung mit allgem. Rücklage

2014

Erträge aus Verkauf BGA Zentrale Dienste, IT und Mobiliar	500,00 €
Erträge aus Verkauf BGA und Maschinen Baubetriebshof	5.000,00 €
Erträge aus Verkauf Feuerwehrfahrzeuge	18.908,00 €

2015

Erträge aus Verkauf BGA Zentrale Dienste, IT und Mobiliar	500,00 €
Erträge aus Verkauf BGA und Maschinen Baubetriebshof	5.000,00 €
Erträge aus Verkauf Feuerwehrfahrzeuge	15.360,00 €

2016

Erträge aus Verkauf BGA Zentrale Dienste, IT und Mobiliar	500,00 €
Erträge aus Verkauf BGA und Maschinen Baubetriebshof	5.000,00 €
Erträge aus Verkauf Feuerwehrfahrzeuge	6.288,00 €

2017

Erträge aus Verkauf BGA Zentrale Dienste, IT und Mobiliar	500,00 €
Erträge aus Verkauf BGA und Maschinen Baubetriebshof	5.000,00 €

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Um die wesentlichen Abweichungen bestimmter Positionen im Ergebnisplan transparenter zu gestalten, werden diese nachfolgend im Einzelnen nochmals graphisch dargestellt. Dabei wird lediglich auf die Positionen mit den größten Volumina eingegangen:

- **01** Steuern und ähnliche Abgaben
- **02** Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- **11** Personalaufwendungen
- **13** Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- **15** Transferaufwendungen
- **16** Sonstige ordentliche Aufwendungen

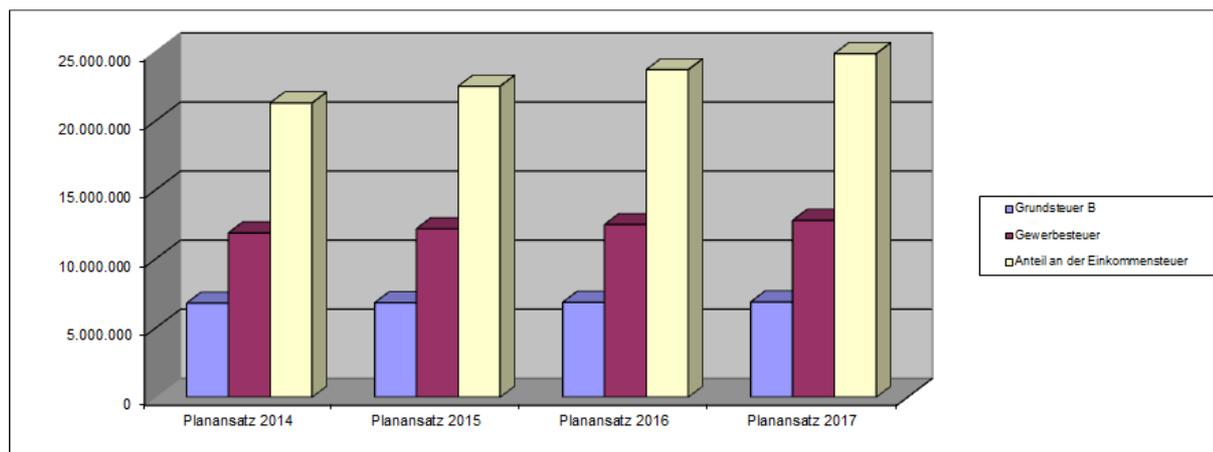
Neben der Aufführung einzelner Ist- und Planzahlen werden Abweichungen separat erläutert.

01 Steuern und ähnliche Abgaben

Diese Position enthält alle Steuern und Abgaben, die die Stadt Königswinter erhebt und vereinnahmt oder aber im Rahmen des Finanzausgleichs erhält. Es wird darauf hingewiesen, dass die Stadt insbesondere auf die Höhe der Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer nur sehr bedingt Einfluss nehmen kann.

Nr.		2012	2013	2014	2015	2016	2017
401101	Grundsteuer A	66.817	68.000	68.000	67.000	66.000	65.000
401201	Grundsteuer B	6.736.722	6.780.000	6.810.000	6.840.000	6.870.000	6.900.000
401301	Gewerbesteuer	11.042.219	11.300.000	11.900.000	12.200.000	12.500.000	12.800.000
402101	Anteil an der Einkommensteuer	19.101.774	20.152.000	21.300.000	22.514.000	23.708.000	24.870.000
402201	Anteil an der Umsatzsteuer	961.739	999.000	1.031.000	1.064.000	1.098.000	1.130.000
403101	Vergnügungssteuer	101.874	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
403201	Hundesteuer	256.383	265.000	290.000	290.000	290.000	290.000
403301	Kulturförderabgabe	0	150.000	100.000	200.000	200.000	200.000
403401	Zweitwohnsitzsteuer	0	296.000	100.000	100.000	100.000	100.000
405101	Kompensationszahlung (Fam.-Ausgleich)	2.220.095	2.227.000	2.216.000	2.325.000	2.388.000	2.450.000
	Summe:	40.487.624	42.337.000	43.915.000	45.700.000	47.320.000	48.905.000

Grundsätzlich entwickeln sich die Steuern und ähnliche Abgaben in der Planung erfreulich, da mit steigenden Zahlungen zu rechnen ist. Aufgrund der zunehmenden Umwandlung von landwirtschaftlichen Flächen in Bauland entfällt vermehrt die Veranlagung zur Grundsteuer A und es sind nach Neubewertungen durch das Finanzamt Steuerfestsetzungen für die Grundsteuer B vorzunehmen. Diesem Umstand wird durch die kontinuierliche Reduzierung der Ansätze bei der Grundsteuer A Rechnung getragen.



Deutliche Schwankungen ergeben sich hauptsächlich beim Anteil an der Einkommensteuer. Hier kann die Stadt aufgrund der letzten Orientierungsdaten weiterhin mit deutlichen „Sprüngen“ auch im Vergleich zu den Vorjahren rechnen. Dabei zeichnet sich aufgrund der aktuellen Ist-Zahlen ab, dass die für 2013 geplanten Ansätze bei der Einkommens- als auch bei der Grundsteuer B leicht um ca. 0,5% unterschritten werden, was aber an den Planungen für das Jahr 2014 nichts ändert.

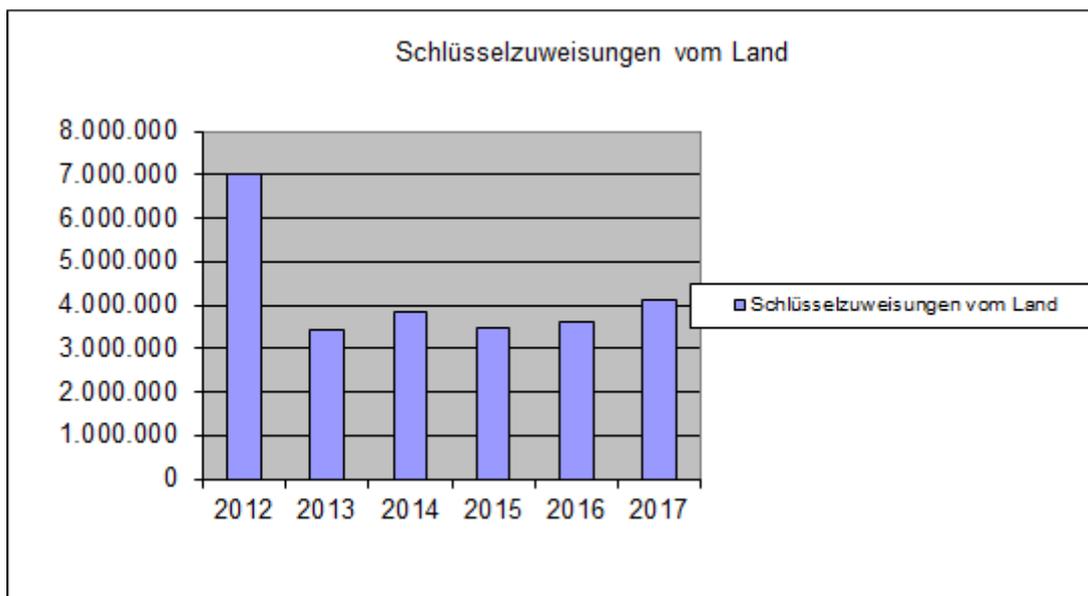
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich hierbei um Positionen, auf die die Stadt Königswinter grundsätzlich nur geringen Einfluss besitzt und somit über sehr wenige Steuerungsmöglichkeiten in diesem Bereich verfügt.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Schlüsselzuweisungen vom Land	7.014.432	3.430.101	3.817.000	3.466.000	3.614.000	4.107.000
Landeszuweisungen Schulbetreuung	730.925	765.000	788.000	788.000	788.000	788.000
Landeszuweisung Altstadtsanierung	138.440	242.640	135.520	135.520	135.520	135.520
Schulpauschale	830.076	510.000	510.000	510.000	510.000	510.000
Übrige Landeszuweisungen	4.482.327	4.944.145	5.032.410	5.096.910	5.156.910	5.216.910
Sonderposten	3.154.548	2.995.005	2.971.026	2.947.893	2.859.200	2.799.657
Leistungsbeteil. Umsetzung Grundsich. f. Arbeits.	158.220	114.250	137.840	137.840	137.840	137.840
übrige Zuweisungen	450.397	867.072	685.589	688.909	688.909	689.409
Summe	16.959.365	13.868.213	14.077.385	13.771.072	13.890.379	14.384.336

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Ein wesentlicher Teil der Schwankungen in den Jahren 2012 und 2013 lässt sich auf die Schlüsselzuweisungen zurückführen, die nach 2014, da heute keine Sondereffekte bekannt sind, leicht abnehmen werden und einer gewissen steigenden Konstanz folgen. Insgesamt steigen die Erträge im Verlauf der Jahre 2014 - 2017 um rd. 300.000 € an, was sich auf viele Einzelfälle und auf die Schlüsselzuweisungen zurückführen lässt.



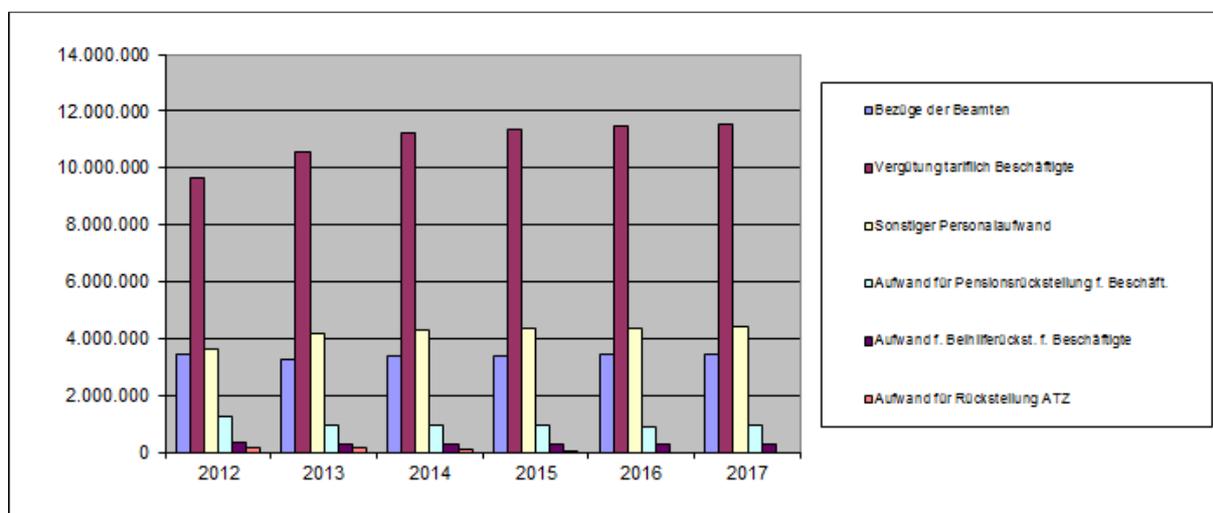
Die geringeren Schlüsselzuweisungen in den Jahren 2015 und 2016 ergeben sich aus der positiven Entwicklung der Gewerbesteuer aus den Jahren 2013 – 2014, die zu einer entsprechend geringeren Zuweisung führt. Die Planungen der Gewerbesteuer entsprechen den Planungen aus dem Vorjahr.

11 Personalaufwendungen

In der Position 11 werden alle direkten Personalaufwendungen aufgeführt, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit den Versorgungsaufwendungen stehen. Hier werden die finanziellen Auswirkungen der Beschlüsse im Rahmen des Stellenplans aufgeführt.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Bezüge der Beamten	3.426.523	3.253.805	3.350.404	3.384.554	3.419.057	3.453.854
Vergütung tariflich Beschäftigte	9.630.284	10.542.194	11.243.523	11.348.824	11.457.808	11.556.408
Sonstiger Personalaufwand	3.608.505	4.148.398	4.278.000	4.333.319	4.369.109	4.401.625
Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	1.232.023	947.079	913.355	956.011	882.431	924.181
Aufwand f. Beihilferückst. f. Beschäftigte	338.929	269.527	264.684	272.112	260.132	267.248
Aufwand für Rückstellung ATZ	157.998	147.262	73.373	10.333	0	0
Saldo	18.394.263	19.308.265	20.123.339	20.305.152	20.388.538	20.603.316

Im Personalbereich wird grundsätzlich mit einer Steigerung der Aufwendungen durch tarifliche Anpassungen gerechnet. Diesem Ergebnis liegt allerdings in seiner jetzigen Form eine pauschale Einsparung i.H.v. rd. 400 Tsd. € jährlich bis ins Jahr 2016 zugrunde, so dass weitere Pauschalkürzungen hier nicht mehr realistisch sind. Faktisch handelt es sich bei diesen Zahlen um Stellenabbau bzw. um die Nichtnachbesetzung vorhandener Planstellen.



Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

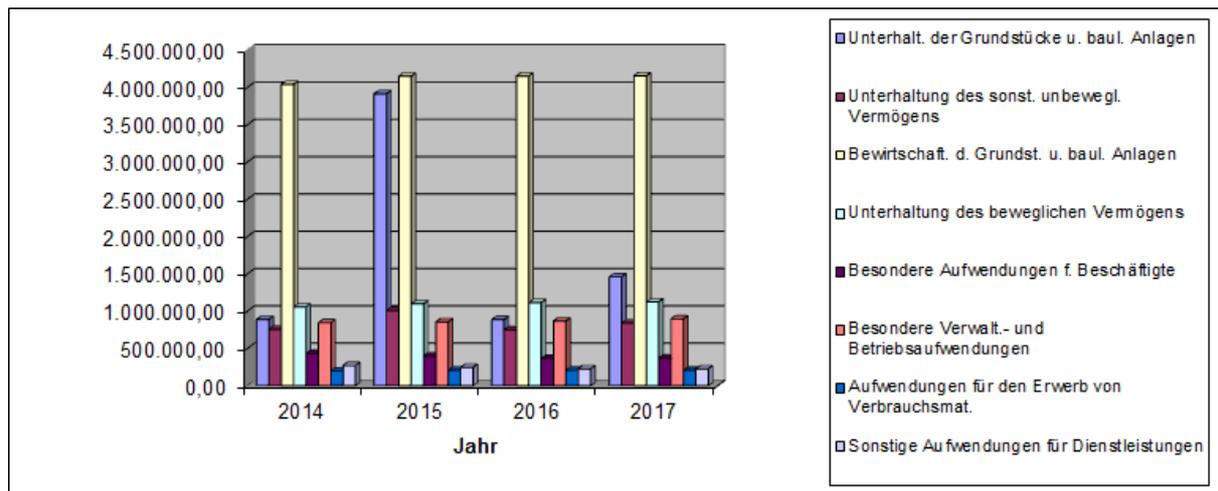
Die Steigerung der Personalaufwendungen gegenüber dem Vorjahr liegt zum einen darin begründet, dass auf Grund des Rettungsdienstbedarfsplanes ab 2014 zehn neue Stellen für Rettungsassistenten und 1 zusätzliche Verwaltungskraft eingeplant wurden (500.000 €). Diese Personalaufwendungen sind allerdings in voller Höhe gebührenrechtlich ansetzbar und führen zu entsprechenden Erträgen, die hier nicht dargestellt sind. Daneben wurden die beamtenrechtlichen Besoldungssteigerungen (zum 01.01.14 - 2,95 %) berücksichtigt. Die Tarifsteigerungen des Tarifabschlusses 2012/2013 (letzte Steigerung 01.08.13 - 1,4%) wirken sich erst ab 2014 auf ein ganzes Jahr aus, zusätzlich wurde eine weitere Steigerung von nur 1 % einkalkuliert (die Tarifvertragliche Bindungsfrist endet am 28.02.2014).

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen konnte durch die strengen Budgetvorgaben im Rahmen der Haushaltsplanung ein weiteres Ansteigen dieser Position weitestgehend vermieden werden. In den Jahren 2015 und 2017 sind weiterhin die geplanten Erhaltungsaufwendungen im Bereich der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen erkennbar. Ohne diese Positionen beläuft sich der Jahresetat auf rund 900 Tsd. €.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Unterhalt. der Grundstücke u. baul. Anlagen	1.339.525,26	1.420.090,00	890.685,00	3.913.825,00	887.115,00	1.459.855,00
Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	710.534,49	791.450,00	758.420,00	1.009.420,00	750.420,00	841.420,00
Bewirtschaft. d. Grundst. u. baul. Anlagen	4.012.879,18	4.097.110,00	4.042.565,00	4.151.145,00	4.151.955,00	4.156.240,00
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	864.636,39	968.356,00	1.058.891,00	1.099.576,00	1.115.051,00	1.125.860,00
Besondere Aufwendungen f. Beschäftigte	305.698,59	404.130,00	435.210,00	399.910,00	366.240,00	375.420,00
Besondere Verwalt.- und Betriebsaufwendungen	775.470,03	858.450,00	844.480,00	858.570,00	870.160,00	896.750,00
Aufwendungen für den Erwerb von Verbrauchsmat.	165.729,95	190.380,00	202.170,00	211.010,00	207.710,00	209.110,00
Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	314.834,83	293.400,00	271.000,00	247.900,00	227.600,00	227.600,00
Summe	8.489.308,72	9.023.366,00	8.503.421,00	11.891.356,00	8.576.251,00	9.292.255,00

Bei den sonstigen Aufwendungen für Dienstleistungen wurden die Orts- und Bauleitplanung, der Planungsaufwand für die Altstadtsanierung und die Vergütung für den Sanierungsträger mitunter deutlich reduziert.



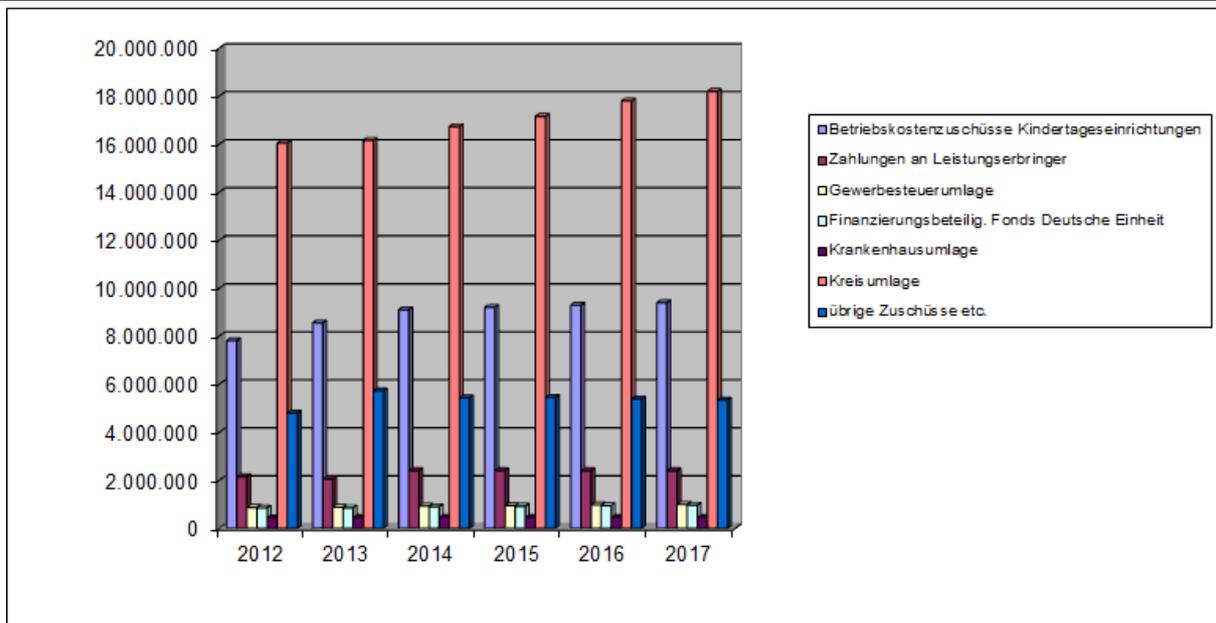
15 Transferaufwendungen

Bei den Transferaufwendungen handelt es sich um Aufwendungen, die die Stadt für Dritte leisten muss. Dies betrifft weite Teile des Jugendamtsbereichs sowie Teile des Finanzausgleichs, die sich dem städtischen Einfluss weitestgehend entziehen.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Betriebskostenzuschüsse Kindertageseinrichtungen	7.819.849	8.550.000	9.100.000	9.200.000	9.300.000	9.400.000
Zahlungen an Leistungserbringer	2.154.915	2.058.500	2.403.000	2.403.000	2.403.000	2.403.000
Gewerbesteuerumlage	872.458	879.000	926.000	950.000	975.000	996.000
Finanzierungsbeteilig. Fonds Deutsche Einheit	847.530	854.000	900.000	922.000	945.000	968.000
Krankenhausumlage	447.803	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000
Kreisumlage	16.041.798	16.163.035	16.732.000	17.159.000	17.797.000	18.201.000
übrige Zuschüsse etc.	4.798.154	5.726.698	5.441.340	5.456.540	5.399.140	5.345.540
Summe	32.982.507	34.681.233	35.952.340	36.540.540	37.269.140	37.763.540

Über den Planungszeitraum 2014 - 2017 betrachtet werden die Transferaufwendungen in Summe ansteigen. Ein Teil der Veränderungen wird im Wesentlichen verursacht durch die Kreisumlage, den Fonds Deutsche Einheit und die Gewerbesteuerumlage.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter



Die Ermittlung der Ansätze für die Gewerbesteuerumlage erfolgte auf der Basis der geschätzten Gewerbesteuererträge unter Zugrundelegung der aktuell anzuwendenden Vielfältiger (für die Gewerbesteuerumlage 35 v.H., für den Zuschlag FDE 34 v.H.). Der Ermittlung des Haushaltsansatzes der Kreisumlage für das Jahr 2014 liegt ein allgemeiner Umlagesatz von 36,13 v.H. und ein ÖPNV-Umlagesatz von 3,9 v.H. zu Grunde.

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Aufw.f.Inanspruchn. von Rechten und Diensten	1.594.011	2.120.849	1.615.406	1.628.191	1.495.286	1.589.291
Geschäftsaufwendungen	459.711	520.981	557.905	497.170	496.720	517.260
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	457.023	468.955	484.160	490.080	493.000	494.581
Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit	504.036	639.100	584.300	579.300	579.700	582.200
Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen	151.109	334.200	372.600	347.400	418.700	397.800
übrige Aufwendungen	129.830	146.230	155.300	158.300	161.800	164.800
Summe	3.295.720	4.230.315	3.769.671	3.700.441	3.645.206	3.745.932

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen verbleiben weitgehend auf konstantem Niveau, lediglich im Jahr 2013 liegt der Ansatz um rund 600.000 € höher als in den nachfolgenden Jahren. Dies liegt zum einen an dem Folgebericht und das neue Akkreditiv im Bereich des Cross-Border-Lease-Geschäfts für 100.000 € (es wird an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass die Stadt im Rahmen dieses Kontraktes einen Barwertvorteil i.H.v. rund 2,8 Mio. € erhalten hat) und dem Ausbau der DSL-Versorgung für 200.000 € (letztere Maßnahme wird mit 150.000 € bezuschusst). Die restlichen Positionen schwanken nur marginal.

8. Fazit

Es ist der Verwaltung ein weiteres Mal gelungen, innerhalb der Haushaltsberatungen die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu vermeiden. Erkauft wurde dieses Ergebnis allerdings durch die Übernahme der bereits in den Vorjahren durchgeführten Streichungen auf der Aufwandsseite in der Größenordnung von rund 2,5 Mio. € sowie dem Verschieben von Erhaltungsaufwendungen. Flankiert wurden diese Maßnahmen einerseits durch die nach wie vor positive Entwicklung der Gewerbesteuer in Königswinter, die die Hoffnung aufkeimen lässt, dass innerhalb des Planungszeitraumes diese Steuer auch wieder den aus den Vorjahren bekannten Stand von mehr als 12 Mio. € jährlich erreichen kann. Zum anderen aber auch durch das außerordentliche Ergebnis aus dem Jahresabschluss 2012.

Durch diese Streichungen bzw. der Budgetdeckelung im Haushaltsplanaufstellungsverfahren konnte der Sockelverlust auf das Niveau des letzten Jahres gedrückt werden, eine weitere Reduzierung erscheint aber nach wie vor als völlig unrealistisch, so dass entweder große Projekte und Standards gestrichen oder deutlich reduziert werden (auch in freiwilligen Bereichen) oder aber auf der Ertragsseite größere Änderungen zum Positiven erfolgen müssten, damit der Haushalt der Stadt Königswinter noch eine realistische Chance auf eine Verbesserung besitzt. Hier konnten gerade im Bereich der Gebührenkalkulationen Ertragsteigerungen von rund 250.000 € p.a. erreicht werden, die dem Haushalt zu Gute kommen, aber für eine Konsolidierung natürlich nicht ausreichen.

Sollte es hingegen zu deutlichen Verschlechterungen im Rahmen des Finanzausgleichs oder bei anderen Steuerarten kommen, wird die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nicht mehr vermeidbar sein außer durch Streichen bereits begonnener Projekte, die die Aufwandsseite des Haushalts belasten. Aufgrund der aktuellen Tendenz der Jahresfehlbeträge muss davon ausgegangen werden, dass bei Verschlechterungen durch die Steuerschätzungen und / oder durch die Orientierungsdaten ein solches HSK nicht genehmigungsfähig sein würde. Somit drohen strenge Auflagen der Bezirksregierung bzw. der Kommunalaufsicht, die vorläufige Haushaltsführung und sonstige allgemeine Regelungen in der Bewirtschaftung eines nicht freigegebenen Haushaltes.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Gesamtergebnisplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	40.487.624	42.337.000	43.915.000	45.700.000	47.320.000	48.905.000
401101 Grundsteuer A	66.817	68.000	68.000	67.000	66.000	65.000
401201 Grundsteuer B	6.736.722	6.780.000	6.810.000	6.840.000	6.870.000	6.900.000
401301 Gewerbesteuer	11.042.219	11.300.000	11.900.000	12.200.000	12.500.000	12.800.000
402101 Anteil an der Einkommensteuer	19.101.774	20.152.000	21.300.000	22.514.000	23.708.000	24.870.000
402201 Anteil an der Umsatzsteuer	961.739	999.000	1.031.000	1.064.000	1.098.000	1.130.000
403101 Vergnügungssteuer	101.874	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
403201 Hundesteuer	256.383	265.000	290.000	290.000	290.000	290.000
403301 Kulturförderabgabe	0	150.000	100.000	200.000	200.000	200.000
403401 Zweitwohnsitzsteuer	0	296.000	100.000	100.000	100.000	100.000
405101 Kompensationszahlung (Fam.-Ausgleich)	2.220.095	2.227.000	2.216.000	2.325.000	2.388.000	2.450.000
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.959.365	13.868.213	14.077.385	13.771.072	13.890.379	14.384.336
411101 Schlüsselzuweisungen vom Land	7.014.432	3.430.101	3.817.000	3.466.000	3.614.000	4.107.000
414001 Bundeszuweisung Altstadtsanierung	0	64.910	31.580	31.580	31.580	31.580
414090 Übrige Bundeszuweisungen	130.973	478.562	327.559	331.879	331.879	331.879
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	730.925	765.000	788.000	788.000	788.000	788.000
414103 Weiterzuleitende Landeszuweisungen Schulbereich	143.750	160.000	167.500	167.500	167.500	168.000
414104 Sonstige Landeszuweisungen Schulbereich	300	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800
414105 Landeszuweisung Altstadtsanierung	138.440	242.640	135.520	135.520	135.520	135.520
414107 Schulpauschale	830.076	510.000	510.000	510.000	510.000	510.000
414108 Sportpauschale	110.906	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
414110 Landeszuweisungen „kein Kind ohne Mahlzeit“ u.a.	4.636	7.000	2.000	2.000	2.000	2.000
414190 Übrige Landeszuweisungen	4.482.327	4.944.145	5.032.410	5.096.910	5.156.910	5.216.910
414290 Zuweisungen v. Gemeinden/GV	28.679	600	600	600	600	600
414490 Zuweisungen v. d. Gesetzlichen Sozialversicherung	3.461	0	0	0	0	0
414690 Zuweisungen v. sonst. öffentl. Sonderrechn.	1.500	500	0	0	0	0
414790 Übrige Zuschüsse v. priv. Untern.	150	16.400	16.400	15.400	15.400	15.400
414890 Zuschüsse v. übrigen Bereichen	26.042	11.300	12.150	12.150	12.150	12.150
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	232.345	269.169	231.785	194.334	186.085	186.085
416101 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. INV.-Pauschale Altfälle	392.080	398.091	389.726	382.542	359.784	338.167
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	1.936.292	1.861.739	1.895.002	1.914.719	1.862.369	1.827.270
416290 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Gem./GV	30.213	25.249	31.340	31.340	31.340	31.340
416390 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Zweckverb.	0	0	0	3.800	3.800	3.800
416590 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch. verb. Unt., Bet.	300	400	300	300	300	300
416690 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.sonst.ö.Sonderr	237.541	116.679	115.835	115.554	115.554	115.554
416790 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.priv.Unternehm.	299.104	300.004	282.623	282.087	281.928	281.967
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	26.675	23.673	24.416	23.218	18.042	15.174
419101 Leistungsbeteil. Umsetzung Grundsich. f. Arbeits.	158.220	114.250	137.840	137.840	137.840	137.840
03 Sonstige Transfererträge	1.838.867	1.474.600	1.728.700	1.758.700	1.808.700	1.858.700
421101 Kostenbeitr. u. Aufwendg ersatz, Kostenersatz	50.362	60.100	50.100	50.100	50.100	50.100
421102 Leistg. v. Sozialleistungstr. (ohne Pflegevers.)	0	100	100	100	100	100

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Gesamtergebnisplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
421104 Rückzahlung gewährter Hilfe	12.288	5.100	10.100	10.100	10.100	10.100
421105 Anteil Stadt an BSHG-Rückflüssen auss. Einr.	339	1.000	100	100	100	100
421106 Kostenbeiträge Jugendamt auss. v. Einricht.	0	600	600	600	600	600
421190 Sonstige Ersatzleistungen	0	100	100	100	100	100
422101 Kostenbeitr. u. Aufwendg.ersatz, Kostenersatz	0	100	100	100	100	100
422102 Leistg. v. Sozialleistungstr. (ohne Pflegevers.)	623.650	212.300	267.300	267.300	267.300	267.300
422104 Rückzahlung gewährter Hilfe	0	100	100	100	100	100
422106 Kostenbeiträge Jugendamt innerhalb v. Einricht.	1.151.616	1.195.000	1.400.000	1.430.000	1.480.000	1.530.000
422190 Sonstige Ersatzleistungen	612	100	100	100	100	100
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.626.365	4.857.216	5.865.364	7.001.267	7.018.175	7.103.899
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	302.369	368.650	231.650	251.650	221.650	246.650
431102 Verw.Geb. - Bauverwaltung	255.771	300.100	305.100	305.100	305.100	305.100
431103 Verw.Geb. - Standesamt	45.291	50.700	43.700	43.700	43.700	43.700
431104 Verw.Geb. - Standesamt Samstagstrauungen	30.410	30.000	38.000	38.000	38.000	38.000
431106 Kostenerstattungen für ordnungsbehödl. Maßnahmen	2.231	6.000	4.000	4.000	4.000	4.000
431190 Verw.Geb. - Übrige	4.674	4.400	4.350	4.350	4.350	4.350
432101 Friedhofsgebühren	666.813	661.790	621.594	643.167	666.853	680.619
432102 Rettungstransportgebühren	992.054	1.120.000	2.058.033	2.297.565	2.282.445	2.303.445
432105 Gebühren Dienstleistungen Feuerwehr	15.886	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
432106 Straßenreinigungsgebühren	272.168	275.000	275.000	276.000	277.000	278.000
432107 Gebühren Übergangsheime	132.734	124.800	160.000	160.000	160.000	160.000
432108 Musikschulgebühren	391.666	408.100	408.200	408.200	408.200	408.200
432109 Notarzteinsatzfahrzeuggebühren	329.639	362.000	471.580	445.560	442.680	446.680
432112 Obdachnutzungsentgelte	44.050	47.000	56.000	56.000	56.000	56.000
432114 Parkgebühren	143.394	100.000	175.000	175.000	175.000	175.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	440.947	417.700	452.000	452.000	452.000	452.000
437101 Ertr. Auflös. SoPo Erschließungsbeiträge n. BBauG	358.232	360.069	330.771	332.269	335.786	342.551
437102 Ertr. Auflös. SoPo Straßenbaubeiträge n. KAG	198.037	194.407	203.887	208.455	221.411	235.604
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.067.019	1.005.505	1.037.915	1.035.865	1.011.110	984.755
441101 Pacht und Erbbauzinsen	214.596	200.000	210.000	210.000	210.000	210.000
441102 Nutzungsentschädigungen JCS Kgsw.	75.548	78.300	78.300	78.300	78.300	78.300
441104 Entschädigung Containerstellplätze	40.713	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
441105 Entschädigung Nutzung Verwaltungsgebäude	3.641	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
441106 Mieten Gebäude in WWG-Verwaltung	97.097	95.000	110.000	110.000	110.000	110.000
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	34.052	34.600	34.800	34.800	34.800	34.800
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	8.924	7.600	11.500	11.500	11.500	11.500
441110 Mieten aus zwischenerworbenen Grundstücken	59.290	0	0	0	0	0
441152 Pacht Schwimmtreff GmbH (USt.pfl.)	53.647	63.840	51.110	51.110	25.555	0
441190 Sonstige Mieterträge	144.380	130.940	149.230	149.230	149.230	149.230
441191 Sonstige Pachterträge	18.587	19.200	19.200	19.200	19.200	19.200
442190 Erträge aus Verkauf	10.215	12.600	8.200	7.150	7.950	7.150
442191 Erträge aus Verkauf (USt.pfl.7%)	6.082	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
442192 Erträge aus Verkauf (USt.pfl.19%)	1.071	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
446101 VHS-Teilnehmerentgelte	245.988	243.150	243.700	243.700	243.700	243.700
446102 Standgelder	11.347	13.000	12.800	12.800	12.800	12.800

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Gesamtergebnisplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	41.842	54.475	56.275	55.275	55.275	55.275
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.603.535	2.736.980	2.969.610	2.733.610	2.668.010	2.660.210
448090 Erstattungen vom Bund	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
448101 Betreuungspauschale Asylbewerber	6.326	5.500	6.500	6.500	6.500	6.500
448102 Leistungspauschale Asylbewerber	134.245	118.000	174.000	174.000	174.000	174.000
448190 Erstattungen vom Land	107.805	81.200	71.200	58.200	58.200	80.200
448290 Erstattungen von Gemeinden/GV	363.538	553.450	662.100	585.600	587.600	587.600
448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich	24.439	0	10.000	10.000	10.000	10.000
448504 VKE durch AWW	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
448590 Erstattg v. verbd. Untern., Beteilig., Sonderverm.	23.107	20.210	20.210	20.210	20.210	20.210
448690 Erstattungen v. sonst. öff. Sonderrechnungen	46.600	46.600	46.800	0	0	0
448701 Kostenerstattung JCS Königswinter	246.556	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
448751 Kostenerstattung Schwimmtreff GmbH (USt.pfl.)	218.183	255.000	181.000	181.000	92.500	0
448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen	25.496	15.400	155.900	56.200	77.100	139.800
448890 Erstattungen von übrigen Bereichen	7.241	5.620	5.900	5.900	5.900	5.900
07 Sonstige ordentliche Erträge	7.855.237	2.664.853	4.006.758	5.157.463	3.627.314	2.663.702
451104 Konzessionsabgaben	1.899.955	1.730.000	1.725.000	1.725.000	1.725.000	1.725.000
454190 Verkauf v. Grundstücken u. Gebäuden	570.075	0	0	0	0	0
454290 Verkauf v. bewegl. Sachen über 410 EUR	33.653	0	0	0	0	0
455103 Erträge a.d.Veräußerung von sonst. Anteilsrechten	3.854	0	0	0	0	0
455104 Erträge a.d. Veräußerung v. Investmentzertifikaten	1.353	0	0	0	0	0
456101 Bußgelder ruhender Verkehr	118.857	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
456190 Übrige Buß- und Zwangsgelder	52.315	20.500	20.500	21.000	21.000	21.000
456290 Beibeh.geb., Säumnisz., Stund.- u. Auss.zinsen	191.196	149.500	151.000	151.000	151.000	151.000
456501 Leistungen bei Schadensfällen	131.477	76.350	82.000	82.050	81.600	81.150
456502 Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	364.777	180.000	190.000	190.000	190.000	190.000
456503 Verspätungszuschlag Gewerbesteuer	1.950	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
456590 Übrige weitere sonst. ordentl. Erträge	9.143	4.830	4.830	4.830	4.830	4.830
457190 Ertr. aus Aufl. von sonstigen SoPo Passivseite	110.547	5.000	0	0	0	0
458190 Erträge aus Zuschreibungen	5.568	0	0	0	0	0
458201 Auflösung/Herabsetzg. ATZ-Rückstellung	376.575	325.423	229.058	235.853	145.334	70.172
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	113.661	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	180.005	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
458204 Auflösung/Herabsetzg. Pensionsrückst. für VE	293.864	0	0	0	0	0
458205 Auflösung/Herabsetzg. Beihilferückst. für VE	66.144	0	0	0	0	0
458290 Auflösung/Herabsetzg. sonstige Rückstellungen	51.277	0	0	0	0	0
458390 Sonstige nicht zahlungswirks. ord. Erträge	461.416	0	0	0	0	0
459102 Verkauf von Umlaufvermögen	2.815.613	0	1.431.820	2.575.180	1.136.000	248.000
459190 Andere sonst. ordentliche Erträge	1.961	2.250	550	550	550	550
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	75.438.012	68.944.367	73.600.733	77.157.977	77.343.688	78.560.601
11 Personalaufwendungen	-18.394.263	-19.308.265	-20.016.971	-21.148.715	-21.232.031	-21.446.739

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Gesamtergebnisplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
501101 Bezüge der Beamten	-3.426.523	-3.253.805	-3.350.404	-3.384.554	-3.419.057	-3.453.854
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-9.630.284	-10.542.194	-11.138.656	-12.193.904	-12.302.832	-12.401.378
501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege	-12.486	-11.400	-11.200	-11.200	-11.200	-11.200
501903 Personalaufw. f. Bundesfreiwilligendienstleistende	0	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400
501904 Personalaufw. Musikschuldozenten	-304.025	-307.100	-307.100	-308.100	-308.600	-309.100
501905 Personalaufw. Dozenten VHS	-163.788	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
501906 Personalaufw. Umlegungsausschuss	0	-1.000	0	0	0	0
501907 Personalaufw. f. Mithilfe b. Statistiken	0	-2.000	-2.500	-1.000	-1.000	-1.000
501908 Vergütung Auszubildende Tarifbereich	-32.257	-26.285	-30.800	-48.600	-48.600	-48.600
501909 Personalaufw. Aushilfen, Ordnungsdienst, u.a.	-49.124	-86.680	-95.280	-96.160	-97.150	-98.170
501910 Bezüge Beamtenanwärter	-25.150	-38.044	-53.000	-53.530	-54.100	-54.700
501990 Übrige Personalaufw. (durch Fachabteilungen)	-10.224	-15.100	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-785.624	-890.005	-927.729	-936.231	-945.035	-952.983
502901 Vers.kassenbeitr. tarifl. Besch. - Azubi AG-Ant.	-2.385	-2.147	-2.500	-4.000	-4.000	-4.000
502990 Übrige Vers.kassenbeitr. sonstige Beschäftigte	-1.437	-4.480	-4.870	-4.915	-4.960	-5.015
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.898.301	-2.186.968	-2.224.179	-2.244.571	-2.265.684	-2.284.759
503203 Gesetzl. Unfallvers. tarifl. Beschäftigte	-50.049	-51.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
503901 Beitrag Künstlersozialkasse f. Musikschuldozenten	-10.782	-10.500	-11.150	-11.500	-12.000	-12.000
503902 Gesetzl. SV tarifl. Besch. - Azubi AG-Ant.	-6.469	-5.249	-6.000	-9.500	-9.500	-9.500
503990 Übrige Gesetzl. SV sonstige Beschäftigte	-11.550	-26.040	-28.190	-28.495	-28.750	-29.050
504101 Beihilfen/Unterstützungsleistungen f. Beschäftigte	-211.514	-270.000	-270.000	-272.000	-275.000	-278.000
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-1.232.023	-947.079	-913.355	-956.011	-882.431	-924.181
506101 Aufwand f. Beihilferückst. f. Beschäftigte	-338.929	-269.527	-264.684	-272.112	-260.132	-267.248
507101 Aufwand für Rückstellung ATZ	-157.998	-147.262	-73.373	-10.333	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-128.140	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	94.799	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
12 Versorgungsaufwendungen	-800.165	-1.080.807	-1.188.000	-1.178.000	-1.181.100	-1.158.500
511101 Versorgungsbezüge Beamte (Umlage an RVK)	-590.119	-908.727	-948.000	-938.000	-941.100	-918.500
514101 Beihilfen/Unterstützungsleist. f. Versorgungsempf.	-197.751	-236.040	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000
515101 Aufw. f. Pensrückst. f. Versorgungsempfänger	-6.806	0	0	0	0	0
516101 Aufw. f. Beihilferückst. f. Versorgungsempfänger	-5.489	63.960	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.489.309	-9.023.366	-8.503.421	-11.891.356	-8.576.251	-9.292.255
521101 Laufende Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	-621.688	-696.990	-556.750	-574.095	-591.420	-610.205
521102 Geplante Erhaltungsaufwendungen	-466.141	-646.600	-76.000	-3.078.100	0	-538.000
521105 Laufende Unterhaltung Gebäude in WWG-Verwaltung	-17.204	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
521106 Geplante Erhaltungsaufwend. Geb. in WWG-Verwaltung	-10.187	-26.000	0	0	0	0
521107 Unterhaltung von Alarmierungseinrichtungen	-3.002	-3.500	-3.500	-3.500	-4.000	-4.000
521109 Unterhaltung von zwischenerworbenen Grundstücken	-18.171	0	0	0	0	0
521151 Lfd. Unterhalt. d. Gebäude u. Grundst. (USt.pfl.)	-10.562	-26.000	-30.000	-30.000	-86.400	-147.800
521180 Laufende Unterh. a. PPP-Verträgen Grundst. u. Geb.	-192.064	0	-208.435	-212.130	-189.295	-143.850

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Gesamtergebnisplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
521190 Übrige Unterhaltung d. Grundst. u. Gebäude	-507	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
522102 Erhaltungsaufwendungen Brücken	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
522103 Unterhaltung Löschwassereinrichtungen	-2.206	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
522120 Lfd. Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens.	-633.479	-658.250	-670.000	-680.000	-690.000	-700.000
522121 Gepl. Erhaltungsaufwendungen sonst. unbewegl. Verm	-37.969	-100.000	-50.000	-290.000	-20.000	-100.000
522151 Lfd. Unterhaltung Freibad (USt.pfl.)	-17.265	-16.500	0	0	0	0
522180 Laufende Unterh. a. PPP-Verträgen Infrastruktur.	-19.615	0	-21.000	-22.000	-23.000	-24.000
522190 Übrige Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	0	-1.700	-2.420	-2.420	-2.420	-2.420
524101 Aufwendungen für Strom	-750.984	-762.200	-742.750	-784.620	-798.680	-812.810
524102 Aufwendungen für Gas	-498.547	-542.230	-574.150	-614.880	-657.410	-703.190
524103 Aufwendungen für Wasser	-57.094	-57.750	-56.500	-56.500	-56.500	-56.500
524104 Aufwendungen für Heizöl	-38.462	-41.000	-41.050	-44.250	-47.850	-51.700
524105 Grundsteuer	-6.877	-9.355	-7.250	-7.250	-7.250	-7.250
524106 Straßenreinigungsgebühren	-6.542	-7.165	-6.865	-6.865	-6.865	-6.865
524107 Abwassergebühren	-290.112	-320.510	-274.325	-274.325	-253.325	-230.790
524109 Klärschlammgebühren	-789	-1.000	-980	-980	-980	-980
524110 Abfallbeseitigung	-125.935	-165.305	-142.950	-142.950	-142.950	-142.950
524111 Reinigung	-586.683	-609.125	-613.970	-625.620	-637.660	-650.770
524112 Gebäudeversicherungen	-128.864	-127.510	-130.650	-135.150	-140.230	-145.380
524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung	-31.609	-28.480	-32.620	-34.250	-34.750	-34.750
524114 Aufwendungen für Anstrahlungen	-1.622	-2.000	-2.000	-2.000	-2.500	-2.500
524115 Bewirtschaftung Gebäude in WWG-Verwaltung	-19.333	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
524117 Gebühren Straßenoberflächenentwässerung	-872.398	-830.000	-845.000	-850.000	-860.000	-870.000
524119 Aufw. f. Holzschnitzel/Gas SZ OPL	-393.034	-351.500	-390.000	-390.000	-390.000	-390.000
524120 Bewirtschaftung v. zwischenerworbenen Grundstücken	-25.384	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
524151 Aufwendungen für Strom (USt.pfl.)	-118.237	-147.000	-110.000	-110.000	-55.000	-1.000
524152 Aufwendungen für Gas (USt.pfl.)	-1.760	-3.500	0	0	-1.000	-2.000
524153 Aufwendungen für Wasser (USt.pfl.)	-39.304	-42.000	-25.000	-25.000	-12.500	-300
524156 Abfallbeseitigung (USt.pfl.)	-6.536	-3.600	0	0	0	0
524157 Übrige Bewirtschaftungsaufwendungen (USt.pfl.)	-128	-160	0	0	0	0
524190 Übrige Bewirtschaftungsaufwendungen	-12.644	-15.720	-16.505	-16.505	-16.505	-16.505
525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge	-157.893	-178.800	-182.600	-200.700	-205.700	-207.700
525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge	-174.001	-87.000	-100.000	-111.800	-112.900	-114.000
525103 Fahrzeugsteuern	-4.136	-3.786	-4.486	-4.486	-4.486	-4.500
525104 Fahrzeugversicherungen	-78.030	-83.520	-113.495	-118.880	-123.955	-129.950
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-16.817	-19.600	-25.960	-26.260	-26.560	-26.860
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-389.137	-400.800	-426.800	-431.200	-431.200	-431.600
525503 Unterhaltg./Instandsetzung v. Feuerwehrgesch.	-37.623	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
525504 Sicherheitsüberprüf. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-807	-22.000	-23.600	-23.600	-23.600	-23.600
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	-6.193	-12.850	-18.950	-17.650	-17.650	-17.650
525590 Übrige Unterhaltg. des bewegl. Vermögens	0	-110.000	-113.000	-115.000	-119.000	-120.000

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Gesamtergebnisplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
526101 Aufwend. im Zusammenh. mit Personaleinstellungen	-16.025	-19.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-112.244	-184.400	-214.360	-178.910	-155.510	-163.990
526103 Reisekosten, Fahrtkosten	-93.560	-90.000	-93.000	-93.000	-93.000	-93.000
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	-48.361	-63.300	-68.300	-68.300	-58.300	-59.000
526107 Personalnebenaufwendungen	-8.047	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
526190 Übrige besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-27.461	-35.430	-35.550	-35.700	-35.430	-35.430
527101 Lernmittel	-104.684	-141.350	-133.480	-140.070	-146.660	-153.250
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-669.591	-712.600	-707.500	-715.000	-720.000	-740.000
527990 Übrige bes. Verwalt.- u. Betriebsaufwendungen	-1.195	-4.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-43.824	-44.730	-41.920	-43.260	-39.960	-41.460
528102 Reinigungsmittel	-23.724	-33.750	-33.250	-33.250	-33.250	-33.250
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-64.037	-69.800	-77.250	-77.250	-77.250	-77.150
528190 Übrige Aufwend. für den Erwerb v. Verbrauchsmat.	-32.098	-38.800	-44.750	-52.250	-52.250	-52.250
528191 Übriger Erwerb v. Verbrauchsmat. (USt.pfl.7%)	-954	-2.300	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
528192 Übriger Erwerb v. Verbrauchsmat. (USt.pfl.19%)	-1.093	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
529103 Ortsplanung, Bauleitplanung	-30.681	-50.000	-80.000	-50.000	-50.000	-50.000
529107 Planungsaufwand Stadtsanierung	-14.670	-80.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
529108 Vergütung Sanierungsträger	-229.369	-150.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
529120 Konjunkturpaket II - Dienstleistungsaufw. SBK / D.	-384	0	0	0	0	0
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-39.730	-13.400	-21.000	-27.900	-7.600	-7.600
14 Bilanzielle Abschreibungen	-8.793.079	-7.944.862	-7.701.892	-7.942.502	-7.953.568	-8.112.397
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-8.175.697	-7.919.512	-7.688.192	-7.928.702	-7.939.768	-8.098.547
571102 Abschreibungen GWG	-51.487	-25.350	-13.700	-13.800	-13.800	-13.850
572101 Abschreibungen auf Finanzanlagen	-254.706	0	0	0	0	0
573101 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	-311.190	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-32.982.507	-34.681.233	-35.952.340	-36.540.540	-37.269.140	-37.763.540
531290 Zuweisungen an Gemeinden/GV f. lfd. Zwecke	0	-4.900	0	0	0	0
531590 Zusch. an verb. Untern., Beteil., Sonderv.	-370.885	-350.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000
531750 Zuschuss Schwimmtreff GmbH (UST.pfl.)	-352.723	-503.000	-469.000	-469.000	-413.000	-357.000
531790 Zusch. an priv. Untern. f. lfd. Zwecke	-97.921	-380.303	-373.993	-370.793	-366.793	-366.793
531801 Betriebskostenzuschüsse Kindertageseinrichtungen	-7.819.849	-8.550.000	-9.100.000	-9.200.000	-9.300.000	-9.400.000
531803 Zusch. an Trägerverein f. d. offene Jugendarbeit	-169.779	-170.000	-175.000	-180.000	-185.000	-190.000
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-879.311	-932.000	-957.500	-957.500	-957.500	-958.000
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-1.101.489	-1.176.000	-1.229.395	-1.241.795	-1.238.395	-1.234.295
533103 Mehraufwandsentschädigungen § 16 (3) SGB II	-30.047	-28.000	-57.708	-57.708	-57.708	-57.708
533104 Leist. n. § 1 iVm §§ 3 ff AsylbLG a.v.E.	-4.740	-9.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
533105 Leist. n. § 2 AsylbLG i. ent. Anw. SGB XII a.v.E.	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
533204 Leist. n. § 1 iVm §§ 3 ff AsylbLG i.v.E.	-303.417	-278.000	-430.000	-430.000	-430.000	-430.000
533205 Leist. n. § 2 AsylbLG i. ent. Anw. SGB XII i.v.E.	-73.487	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
533301 Durchführung einz. Maßnahmen u. Veranstal-	-650	-17.150	-28.400	-29.400	-30.400	-31.400

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Gesamtergebnisplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
tungen						
533305 Kosten f. d. Inanspruchn. bes. Leistg. and. Träger	0	-200	-200	-200	-200	-200
533306 Weiterleitung von Einnahmen an Dritte	-168.664	-526.145	-30.145	-30.145	-30.145	-30.145
533307 Erstattungen an Adoptionsvermittlungsstelle RSK	-10.466	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
533310 Unterhaltsvorschussleistungen	-303.618	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000
533311 Kostenerstattg. Beitr. Unterh.-Leistungen an Land	-21.323	-28.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
533402 Zahlungen an Leistungserbringer	-2.154.915	-2.058.500	-2.403.000	-2.403.000	-2.403.000	-2.403.000
533403 Erstattungen an Sozialleistungsträger	-243.322	-171.000	-164.000	-164.000	-164.000	-164.000
533404 Zusätzliche Leistungen	-52.007	-45.000	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
533407 Pflegegeld f. Kinder in Tagespflege	-587.895	-680.000	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000
533408 Versicherungsleistungen für Tagesmütter/-väter	-26.410	-27.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
534101 Gewerbesteuerumlage	-872.458	-879.000	-926.000	-950.000	-975.000	-996.000
534201 Finanzierungsbeteilig. Fonds Deutsche Einheit	-847.530	-854.000	-900.000	-922.000	-945.000	-968.000
537102 Krankenhausumlage	-447.803	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000
537201 Kreisumlage	-16.041.798	-16.163.035	-16.732.000	-17.159.000	-17.797.000	-18.201.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.327.853	-4.264.015	-3.804.671	-3.736.941	-3.683.206	-3.784.932
541190 Sonstige Personalaufwendungen	-220	-750	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250
542101 Entsch./Reisekosten f. Mitgl. d. Rates u. Frakt.	-236.019	-240.000	-238.781	-243.781	-248.781	-253.781
542102 Aufwandsentsch. stellv. Bürgermeister	-21.203	-21.500	-22.500	-22.500	-23.000	-23.000
542103 Aufwandsentsch. Ortsbeauftrag. VHS	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
542104 Auslagenersatz Führungskräfte Feuerwehr	-12.540	-13.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
542105 Entschädigung ehrenamtl. Tätigkeit Feuerwehr	-5.540	-5.700	-5.600	-5.600	-5.700	-5.700
542106 Verdienstausschallentsch. Feuerwehr	-15.188	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
542107 Untersuchungskosten Feuerwehrmitglieder	-8.616	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
542108 Feuerwehrveranstaltungen, Ehrungen	-1.065	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
542109 Entschädigung für die Mithilfe bei Wahlen	-5.550	-6.000	-6.000	0	0	-6.000
542190 Übrige Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeiten	-12.520	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
542201 Miete Fraktionsgeschäftsräume	-32.053	-34.600	-30.100	-30.100	-30.100	-30.100
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-55.063	-69.025	-72.480	-73.380	-73.680	-74.080
542204 Erbbauzins Schulgrundstück GS Opl.	-46.575	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600
542205 Abführung Einnahmeanteil Parkautomaten	-43.018	-30.000	-38.500	-38.500	-38.500	-38.500
542290 Übrige Mieten/Pachten	-423.601	-424.900	-460.520	-492.130	-495.200	-498.480
542295 Leihfahrzeuge und -geräte	-4.094	-15.000	-55.000	-10.000	-10.000	-10.000
542301 Leasing	-146.091	-152.700	-133.000	-113.100	-88.700	-88.700
542302 Lfd. Aufwand Beleuchtungscontracting GS/FS NDD	0	-3.545	0	0	0	0
542303 Lfd. Aufwand Beleuchtungscontracting SZ OPL	0	-14.145	0	0	0	0
542304 Lfd. Aufwand Heizungscontracting SZ OPL	0	-33.460	0	0	0	0
542305 Lfd. Aufwand Heiz.-Regelungscontracting SZ OPL	0	-26.035	0	0	0	0
542306 Lfd. Aufwand Beleuchtungscontracting Sporth. Kgs.	0	-1.670	0	0	0	0
542902 Inanspruchnahme von Rechtsberatung	-2.504	-21.000	-21.000	-6.000	-6.000	-6.000
542904 Prozesskosten	-7.270	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
542950 S. A. f.d. I. v. Rechten und Diensten (UST.pfl.)	-70.913	-130.000	-32.875	-5.750	-2.875	0
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-441.969	-787.719	-377.700	-466.000	-351.400	-433.600

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Gesamtergebnisplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-30.770	-26.000	-23.070	-23.690	-23.290	-22.890
543102 Schulschwimmen	-41.134	-49.600	-54.500	-54.500	-54.500	-54.500
543103 Schulveranstaltungen	-3.068	-3.981	-3.555	-3.500	-3.450	-3.390
543104 Bürobedarf	-41.590	-50.100	-45.100	-45.100	-45.100	-45.100
543105 Telefon	-72.337	-82.700	-81.500	-81.600	-81.500	-81.400
543106 Porto	-60.990	-82.000	-72.000	-72.000	-72.000	-72.000
543107 Rundfunk-, Funk- und sonstige Gebühren	-4.831	-7.100	-5.050	-5.050	-5.050	-5.050
543108 Eintrittsgelder	-610	-1.900	-680	-680	-680	-680
543109 Kosten im Kontokorrentverkehr	-17.700	-14.050	-18.500	-18.500	-18.500	-18.500
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-186.682	-203.550	-253.950	-192.550	-192.650	-213.750
544101 Unfallversicherungen Schulen	-182.429	-185.900	-195.850	-195.750	-196.750	-196.751
544102 Sonstige Unfallversicherungen	-83.587	-87.560	-88.510	-88.550	-88.570	-88.590
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-106.287	-112.200	-114.100	-117.550	-121.000	-124.650
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-11.816	-16.270	-14.450	-14.970	-15.390	-15.820
544105 Aufwendungen für Steuern v. Einkommen und Ertrag	-8.350	-1.335	-1.330	-1.330	-1.330	-1.330
544190 Übrige Versicherungen	-64.553	-65.690	-69.920	-71.930	-69.960	-67.440
545190 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an Land	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
545290 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigk. an Gemeinden/GV	-9.200	-55.800	-70.000	-70.000	-70.400	-69.900
545301 Umlage an den Wasserverband	-123.741	-127.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000
545390 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an ZV u. dergl.	-328.970	-301.500	-311.500	-311.500	-311.500	-311.500
545590 Erstatt. an verb. Untern., Beteil., Sonderverm.	-2.966	0	-5.000	0	0	0
545690 Erstatt. an sonst. öff. Sonderrechn.	-1.405	-78.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
545790 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an priv. Untern.	-1.930	-2.200	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
545890 Erstatt. a. lfd. Verw.tätigkeit an übrige Bereiche	-35.824	-64.100	-58.000	-58.000	-58.000	-61.000
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-5.520	0	0	0	0	0
547102 Verlust bei Abgang v. Grundst. u. Gebäuden	-205	0	-35.200	-10.000	-81.300	-60.400
547103 Verlust bei Abgang v. Aufbauten und Betriebsvorr.	-989	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-20	0	0	0	0	0
547105 Verlust bei Abgang v. immat. Vermögensgegenständen	-69	0	0	0	0	0
547201 Verlust bei Abgang v. Finanzanlagen	-20.922	0	0	0	0	0
547301 Verlust bei Abgang v. Umlaufvermögen	-11.647	0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
547390 Wertkorr. v. Forderungen (Niederschlagung, Erlass)	-111.736	-334.200	-237.400	-237.400	-237.400	-237.400
548590 Aufstockung SoPo ICE-Ablösebetrag	-32.132	-33.700	-35.000	-36.500	-38.000	-39.000
549190 Verfügungsmittel	-5.470	-7.000	-7.000	-7.000	-7.500	-7.500
549290 Fraktionszuwendungen	-90.150	-93.080	-97.000	-99.000	-101.000	-103.000
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-34.210	-46.150	-51.300	-52.300	-53.300	-54.300
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-72.787.176	-76.302.548	-77.167.294	-82.438.055	-79.895.296	-81.558.363
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	2.650.837	-7.358.180	-3.566.562	-5.280.078	-2.551.608	-2.997.761
19 Finanzerträge	895.990	746.600	755.800	756.700	757.500	758.400
461503 Zinserträge Sondervermögen	700.500	700.500	700.500	700.500	700.500	700.500
461790 Zinserträge Kreditinstitute (private)	2.254	10.000	0	0	0	0
461890 Zinserträge sonst. incl. Bereich	1.145	1.100	800	700	500	400
465101 Gewinnanteile aus Wertpapieranlagen	174.443	25.500	45.000	46.000	47.000	48.000

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Gesamtergebnisplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
465102 Gewinnanteile aus Beteiligungen	16.796	8.700	8.700	8.700	8.700	8.700
469101 Rücklastschriftgebühren (öff. rechtl.)	795	800	800	800	800	800
469190 Sonstige Finanzerträge	56	0	0	0	0	0
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.379.813	-2.259.155	-2.120.540	-2.201.405	-2.439.765	-2.592.965
551001 Zinsaufwendungen Bund	-312	-290	-260	-230	-190	-160
551101 Zinsaufwendungen Land	-500	0	0	0	0	0
551601 Zinsaufwendungen sonst. Öff. Sonderrechn.	-721.604	-626.000	0	0	0	0
551701 Zinsaufwendungen Kreditinstitute	-1.011.737	-1.076.000	-1.656.000	-1.604.000	-1.505.000	-1.424.000
551702 Zinsaufw. Kreditinstitute (Liquiditätskr.)	-262.975	-238.000	-187.000	-351.000	-506.000	-536.000
551703 Zinsaufw. Contracting und PPP	-213.231	-227.665	-206.080	-174.975	-357.375	-561.605
559902 Erstattungszinsen Gewerbesteuer	-168.340	-90.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
559990 Rücklastschriftgebühren	-1.113	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
21 Finanzergebnis (19+20)	-1.483.822	-1.512.555	-1.364.740	-1.444.705	-1.682.265	-1.834.565
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	1.167.014	-8.870.735	-4.931.302	-6.724.783	-4.233.873	-4.832.326
26 Jahresergebnis (22+25)	1.167.014	-8.870.735	-4.931.302	-6.724.783	-4.233.873	-4.832.326
Nachrichtlich:						
Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						
27 Verrechnete Erträge	0	1.062.999	24.408	20.860	11.788	5.500
28 Verrechnete Aufwendungen	0	-303.300	0	0	0	0
29 Verrechnungssaldo (27+28)	0	759.699	24.408	20.860	11.788	5.500

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Gesamtfinanzplan						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	40.889.868	42.337.000	43.915.000	45.700.000	47.320.000	48.905.000
02 + Zuwendungen, allgem. Umlagen	14.028.370	10.622.073	10.829.865	10.537.865	10.745.865	11.299.365
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	1.600.544	1.474.600	1.728.700	1.758.700	1.808.700	1.858.700
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	3.881.706	4.302.699	5.289.461	6.397.723	6.374.473	6.425.473
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.021.237	1.005.505	1.037.915	1.035.865	1.011.110	984.755
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.715.826	2.736.980	2.969.610	2.733.610	2.668.010	2.660.210
07 + Sonstige Einzahlungen	3.069.881	2.314.430	2.325.880	2.326.430	2.325.980	2.325.530
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	899.911	746.600	755.800	756.700	757.500	758.400
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	68.107.343	65.539.887	68.852.231	71.246.893	73.011.638	75.217.433
10 - Personalauszahlungen	-16.568.266	-17.924.397	-18.725.559	-19.870.259	-20.049.468	-20.215.310
11 - Versorgungsauszahlungen	-1.287.220	-1.497.044	-1.593.665	-1.613.671	-1.630.305	-1.650.816
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.771.605	-9.219.516	-8.524.471	-11.903.706	-8.588.601	-9.304.605
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-2.161.406	-2.259.155	-2.120.540	-2.201.405	-2.439.765	-2.592.965
14 - Transferauszahlungen	-32.770.213	-34.376.680	-35.733.353	-36.191.853	-36.920.453	-37.414.853
15 - Sonstige Auszahlungen	-3.578.439	-4.318.945	-3.803.591	-3.767.971	-3.580.151	-3.575.007
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-72.137.148	-69.595.737	-70.501.179	-75.548.865	-73.208.743	-74.753.556
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-4.029.806	-4.055.850	-1.648.948	-4.301.972	-197.105	463.877
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.933.662	4.441.269	3.439.900	2.812.900	3.082.900	4.339.400
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.373.677	2.078.000	2.362.544	3.497.956	3.165.000	797.500
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	798.437	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	13.335	1.357.075	1.255.750	620.025	1.563.675	1.256.425
22 + Sonstige Investitionseinz.	8.414	4.080	3.180	3.180	2.380	2.380
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.127.525	7.880.424	7.061.374	6.934.061	7.813.955	6.395.705
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	-696.852	-873.000	-1.073.000	-628.000	-668.000	-628.000
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-3.190.185	-5.566.300	-3.794.000	-3.182.000	-4.894.000	-5.867.700
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.383.305	-2.177.870	-3.358.680	-2.213.330	-1.702.480	-1.635.530
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-5.420.123	-260.000	-380.000	-280.000	-250.000	-250.000
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.690.465	-8.887.170	-8.615.680	-6.313.330	-7.524.480	-8.391.230
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-3.562.940	-1.006.746	-1.554.306	620.731	289.475	-1.995.525
32 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (17+31)	-7.592.746	-5.062.596	-3.203.254	-3.681.241	92.370	-1.531.648
33 + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	7.456.477	3.207.732	1.544.306	0	1.790.266	1.985.525
34 - Tilgung und Gewährung von Darlehen	-2.685.891	-4.159.600	-2.132.600	-2.235.600	-4.081.700	-2.189.700
35 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.770.586	-951.868	-588.294	-2.235.600	-2.291.434	-204.175
36 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (32+35)	-2.822.160	-6.014.464	-3.791.548	-5.916.841	-2.199.064	-1.735.823
37 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	903.585	-1.918.575	-7.933.039	-11.724.587	-17.641.428	-19.840.492
38 = Liquide Mittel (36+37)	-1.918.575	-7.933.039	-11.724.587	-17.641.428	-19.840.492	-21.576.315

Stadt Königswinter

Produktbereich 01 Innere Verwaltung



Zugeordnete
gruppen

Produkt-	
0101	Politische Gremien
0102	Verwaltungsführung
0103	Gleichstellung von Frau und Mann
0105	Rechnungsprüfung
0106	Zentrale Dienste
0107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
0108	Personalwesen
0109	Finanz- und Rechnungswesen
0110	Informationstechnologie
0111	Recht und Versicherungen
0112	Bereitstellung und Bewirtschaftung v. Verwaltungsgebäuden
0113	Grundstücks- und Gebäudewirtschaft
0114	Technisches Immobilienmanagement
0115	Verkehrsflächen, -Anlagen, Naturschutz
0116	Zentrale Beschaffung

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	176.298	122.426	199.954	185.910	123.665	95.573
414090 Übrige Bundeszuweisungen	23.283	0	0	0	0	0
414490 Zuweisungen v. d. Gesetzlichen Sozialversicherung	3.461	0	0	0	0	0
414790 Übrige Zuschüsse v. priv. Untern.	150	0	1.000	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	11.163	11.162	10.604	2.228	0	0
416101 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. INV.-Pauschale Altfälle	0	13.385	13.385	13.385	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	130.830	97.879	160.965	156.296	109.665	81.573
419101 Leistungsbeteil. Umsetzung Grundsich. f. Arbeits.	7.412	0	14.000	14.000	14.000	14.000
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.954	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	163	0	0	0	0	0
431190 Verw.Geb. - Übrige	3.480	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	2.311	0	0	0	0	0
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	510.524	498.580	539.640	538.640	513.085	487.530
441101 Pacht und Erbbauzinsen	214.596	200.000	210.000	210.000	210.000	210.000
441105 Entschädigung Nutzung Verwaltungsgebäude	3.641	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
441106 Mieten Gebäude in WWG-Verwaltung	92.897	95.000	110.000	110.000	110.000	110.000
441152 Pacht Schwimmtreff GmbH (USt.pfl.)	53.647	63.840	51.110	51.110	25.555	0
441190 Sonstige Mieterträge	130.957	118.340	146.530	146.530	146.530	146.530
441191 Sonstige Pachterträge	9.669	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
442190 Erträge aus Verkauf	1.354	300	300	300	300	300
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	3.763	8.100	8.700	7.700	7.700	7.700
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	321.985	295.420	331.700	231.700	143.200	50.700
448090 Erstattungen vom Bund	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
448290 Erstattungen von Gemeinden/GV	51.675	0	0	0	0	0
448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich	260	0	10.000	10.000	10.000	10.000
448590 Erstattg v. verbd. Untern., Beteilig., Sonderverm.	22.902	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
448751 Kostenerstattung Schwimmtreff GmbH (USt.pfl.)	218.183	255.000	181.000	181.000	92.500	0
448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen	24.427	11.000	111.000	11.000	11.000	11.000
448890 Erstattungen von übrigen Bereichen	4.539	3.420	3.700	3.700	3.700	3.700
07 Sonstige ordentliche Erträge	4.656.613	572.323	1.873.628	3.023.833	1.531.684	568.072
454190 Verkauf v. Grundstücken u. Gebäuden	569.933	0	0	0	0	0
454290 Verkauf v. bewegl. Sachen über 410 EUR	33.653	0	0	0	0	0
456190 Übrige Buß- und Zwangsgelder	0	100	100	100	100	100
456290 Beibeh.geb., Säumnisz., Stund.- u. Auss.zinsen	190.885	148.000	149.500	149.500	149.500	149.500
456501 Leistungen bei Schadensfällen	115.200	73.550	77.600	77.650	77.200	76.750
456590 Übrige weitere sonst. ordentl. Erträge	7.367	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
458201 Auflösung/Herabsetzg. ATZ-Rückstellung	376.575	325.423	229.058	235.853	145.334	70.172
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	53.152	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	144.974	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
458204 Auflösung/Herabsetzg. Pensionsrückst. für VE	293.864	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
458205 Auflösung/Herabsetzg. Beihilferückst. für VE	66.144	0	0	0	0	0
458390 Sonstige nicht zahlungswirks. ord. Erträge	172	0	0	0	0	0
459102 Verkauf von Umlaufvermögen	2.804.135	0	1.393.820	2.537.180	1.136.000	248.000
459190 Andere sonst. ordentliche Erträge	559	2.250	550	550	550	550
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	5.671.374	1.492.149	2.948.322	3.983.483	2.315.034	1.205.275
11 Personalaufwendungen	-8.936.527	-9.909.486	-9.864.435	-10.003.626	-9.995.279	-10.110.622
501101 Bezüge der Beamten	-1.824.809	-1.862.300	-1.841.944	-1.860.718	-1.879.687	-1.898.817
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-4.367.223	-4.811.692	-4.872.301	-4.966.147	-5.016.768	-5.050.711
501903 Personalaufw. f. Bundesfreiwilligendienstleistende	0	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400
501908 Vergütung Auszubildende Tariffbereich	-32.257	-26.285	-30.800	-48.600	-48.600	-48.600
501909 Personalaufw. Aushilfen, Ordnungsdienst, u.a.	-18.646	-36.200	-43.200	-43.600	-44.000	-44.500
501910 Bezüge Beamtenanwärter	-25.150	-38.044	-53.000	-53.530	-54.100	-54.700
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-357.016	-401.586	-400.208	-404.209	-408.252	-410.908
502901 Vers.kassenbeitr. tarifl. Besch. - Azubi AG-Ant.	-2.385	-2.147	-2.500	-4.000	-4.000	-4.000
502990 Übrige Vers.kassenbeitr. sonstige Beschäftigte	-831	-3.000	-3.100	-3.130	-3.160	-3.200
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-872.275	-992.817	-966.571	-976.236	-985.999	-992.457
503203 Gesetzl. Unfallvers. tarifl. Beschäftigte	-50.049	-51.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
503902 Gesetzl. SV tarifl. Besch. - Azubi AG-Ant.	-6.469	-5.249	-6.000	-9.500	-9.500	-9.500
503990 Übrige Gesetzl. SV sonstige Beschäftigte	-4.972	-10.900	-13.000	-13.100	-13.250	-13.400
504101 Beihilfen/Unterstützungsleistungen f. Beschäftigte	-211.514	-270.000	-270.000	-272.000	-275.000	-278.000
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-640.066	-947.079	-913.355	-956.011	-882.431	-924.181
506101 Aufwand f. Beihilferückst. f. Beschäftigte	-338.929	-269.527	-264.684	-272.112	-260.132	-267.248
507101 Aufwand für Rückstellung ATZ	-157.998	-147.262	-73.373	-10.333	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-60.448	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	34.510	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
12 Versorgungsaufwendungen	-800.165	-1.080.807	-1.188.000	-1.178.000	-1.181.100	-1.158.500
511101 Versorgungsbezüge Beamte (Umlage an RVK)	-590.119	-908.727	-948.000	-938.000	-941.100	-918.500
514101 Beihilfen/Unterstützungsleist. f. Versorgungsempf.	-197.751	-236.040	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000
515101 Aufw. f. Pensrückst. f. Versorgungsempfänger	-6.806	0	0	0	0	0
516101 Aufw. f. Beihilferückst. f. Versorgungsempfänger	-5.489	63.960	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.888.947	-6.316.050	-5.710.180	-9.068.360	-5.685.960	-6.283.885
521101 Laufende Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	-620.462	-676.490	-556.750	-574.095	-591.420	-610.205
521102 Geplante Erhaltungsaufwendungen	-466.141	-646.600	-76.000	-3.078.100	0	-538.000
521105 Laufende Unterhaltung Gebäude in WWG-Verwaltung	-15.431	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
521106 Geplante Erhaltungsaufwend. Geb. in WWG-Verwaltung	-10.187	-26.000	0	0	0	0
521151 Lfd. Unterhalt. d. Gebäude u. Grundst. (USt.pfl.)	-10.562	-26.000	-30.000	-30.000	-15.000	-5.000
521180 Laufende Unterh. a. PPP-Verträgen Grundst. u. Geb.	-192.064	0	-208.435	-212.130	-189.295	-143.850
522102 Erhaltungsaufwendungen Brücken	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
522120 Lfd. Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens.	-633.479	-658.000	-670.000	-680.000	-690.000	-700.000

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
522121 Gepl. Erhaltungsaufwendungen sonst. unbewegl. Verm	-37.969	-100.000	-50.000	-290.000	-20.000	-100.000
522151 Lfd. Unterhaltung Freibad (USt.pfl.)	-17.265	-16.500	0	0	0	0
524101 Aufwendungen für Strom	-750.405	-760.200	-740.950	-782.820	-796.880	-811.010
524102 Aufwendungen für Gas	-498.547	-542.230	-574.150	-614.880	-657.410	-703.190
524103 Aufwendungen für Wasser	-55.935	-56.900	-55.100	-55.100	-55.100	-55.100
524104 Aufwendungen für Heizöl	-38.462	-41.000	-41.050	-44.250	-47.850	-51.700
524105 Grundsteuer	-6.877	-9.355	-7.250	-7.250	-7.250	-7.250
524106 Straßenreinigungsgebühren	-6.542	-7.165	-6.865	-6.865	-6.865	-6.865
524107 Abwassergebühren	-280.923	-310.260	-262.825	-262.825	-241.825	-219.290
524109 Klärschlammgebühren	-789	-1.000	-980	-980	-980	-980
524110 Abfallbeseitigung	-122.578	-159.505	-137.100	-137.100	-137.100	-137.100
524111 Reinigung	-579.097	-600.125	-604.970	-616.620	-628.660	-641.770
524112 Gebäudeversicherungen	-120.740	-127.460	-130.630	-135.130	-140.210	-145.360
524115 Bewirtschaftung Gebäude in WWG-Verwaltung	-9.993	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
524119 Aufw. f. Holzschnitzel/Gas SZ OPL	-393.034	-351.500	-390.000	-390.000	-390.000	-390.000
524151 Aufwendungen für Strom (USt.pfl.)	-118.237	-147.000	-110.000	-110.000	-55.000	-1.000
524152 Aufwendungen für Gas (USt.pfl.)	-1.760	-3.500	0	0	-1.000	-2.000
524153 Aufwendungen für Wasser (USt.pfl.)	-39.304	-42.000	-25.000	-25.000	-12.500	-300
524156 Abfallbeseitigung (USt.pfl.)	-6.536	-3.600	0	0	0	0
524157 Übrige Bewirtschaftungsaufwendungen (USt.pfl.)	-128	-160	0	0	0	0
524190 Übrige Bewirtschaftungsaufwendungen	-9.306	-9.320	-10.105	-10.105	-10.105	-10.105
525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge	-36.433	-53.500	-49.500	-51.500	-53.500	-55.500
525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge	-107.130	-15.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
525103 Fahrzeugsteuern	-3.913	-3.600	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
525104 Fahrzeugversicherungen	-35.273	-37.080	-41.710	-43.500	-44.900	-46.520
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-355.591	-353.700	-365.200	-365.200	-365.200	-365.200
525590 Übrige Unterhaltg. des bewegl. Vermögens	0	-110.000	-113.000	-115.000	-119.000	-120.000
526101 Aufwend. im Zusammenh. mit Personaleinstellungen	-16.025	-19.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-63.237	-110.200	-120.060	-97.360	-76.360	-84.040
526103 Reisekosten, Fahrtkosten	-93.560	-90.000	-93.000	-93.000	-93.000	-93.000
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	-14.534	-12.500	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
526107 Personalnebenaufwendungen	-8.047	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
526190 Übrige besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-26.861	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500
527990 Übrige bes. Verwalt.- u. Betriebsaufwendungen	-1.195	-4.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
528102 Reinigungsmittel	-23.555	-33.500	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-60.454	-65.100	-71.250	-71.250	-71.250	-71.250
529120 Konjunkturpaket II - Dienstleistungsaufw. SBK / D.	-384	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-604.551	-614.082	-649.598	-624.973	-590.285	-601.074
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-594.235	-603.582	-643.898	-619.273	-584.585	-595.374
571102 Abschreibungen GWG	-10.316	-10.500	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700
15 Transferaufwendungen	-9.978	-16.000	-18.000	-16.000	-16.000	-16.000

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
531790 Zusch. an priv. Untern. f. lfd. Zwecke	0	-1.000	-3.000	-1.000	-1.000	-1.000
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-9.978	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.751.929	-2.090.364	-1.882.386	-1.956.091	-1.875.206	-1.935.031
541190 Sonstige Personalaufwendungen	-220	-750	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250
542101 Entsch./Reisekosten f. Mitgl. d. Rates u. Frakt.	-236.019	-240.000	-238.781	-243.781	-248.781	-253.781
542102 Aufwandsentsch. stellv. Bürgermeister	-21.203	-21.500	-22.500	-22.500	-23.000	-23.000
542201 Miete Fraktionsgeschäftsräume	-32.053	-34.600	-30.100	-30.100	-30.100	-30.100
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-28.619	-35.500	-43.500	-43.500	-43.500	-43.500
542290 Übrige Mieten/Pachten	-271.329	-274.350	-275.170	-277.080	-279.150	-281.430
542295 Leihfahrzeuge und -geräte	-4.094	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
542301 Leasing	-73.227	-79.700	-83.700	-83.700	-83.700	-83.700
542302 Lfd. Aufwand Beleuchtungscontracting GS/FS NDD	0	-3.545	0	0	0	0
542303 Lfd. Aufwand Beleuchtungscontracting SZ OPL	0	-14.145	0	0	0	0
542304 Lfd. Aufwand Heizungscontracting SZ OPL	0	-33.460	0	0	0	0
542305 Lfd. Aufwand Heiz.-Regelungscontracting SZ OPL	0	-26.035	0	0	0	0
542306 Lfd. Aufwand Beleuchtungscontracting Sporth. Kgsu.	0	-1.670	0	0	0	0
542902 Inanspruchnahme von Rechtsberatung	-84	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
542904 Prozesskosten	-7.270	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
542950 S. A. f.d. l. v. Rechten und Diensten (UST.pfl.)	-20.400	0	-2.875	-5.750	-2.875	0
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-163.917	-288.719	-202.900	-280.500	-188.100	-237.000
543104 Bürobedarf	-41.516	-50.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
543105 Telefon	-42.016	-49.300	-48.800	-48.800	-48.800	-48.800
543106 Porto	-60.990	-82.000	-72.000	-72.000	-72.000	-72.000
543107 Rundfunk-, Funk- und sonstige Gebühren	-633	-3.150	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
543109 Kosten im Kontokorrentverkehr	-16.404	-13.500	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-103.037	-102.850	-127.350	-107.450	-107.550	-107.650
544102 Sonstige Unfallversicherungen	-53.657	-55.660	-56.610	-56.630	-56.650	-56.670
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-103.613	-108.000	-110.800	-114.200	-117.600	-121.200
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-4.375	-6.500	-4.500	-4.700	-4.900	-5.100
544190 Übrige Versicherungen	-15.705	-15.900	-16.300	-16.900	-17.500	-18.100
545190 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an Land	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
545390 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an ZV u. dergl.	-328.970	-301.500	-311.500	-311.500	-311.500	-311.500
545690 Erstatt. an sonst. öff. Sonderrechn.	0	-75.000	0	0	0	0
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-1.592	0	0	0	0	0
547102 Verlust bei Abgang v. Grundst. u. Gebäuden	-204	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-2	0	0	0	0	0
547390 Wertkorr. v. Forderungen (Niederschlagung, Erlass)	-556	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
549190 Verfügungsmittel	-5.470	-7.000	-7.000	-7.000	-7.500	-7.500
549290 Fraktionszuwendungen	-90.150	-93.080	-97.000	-99.000	-101.000	-103.000
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-24.605	-26.850	-24.850	-24.850	-24.850	-24.850
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-17.992.097	-20.026.790	-19.312.599	-22.847.050	-19.343.830	-20.105.112
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-12.320.723	-18.534.641	-16.364.277	-18.863.567	-17.028.796	-18.899.837

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
19 Finanzerträge	851	800	800	800	800	800
461790 Zinserträge Kreditinstitute (private)	0	0	0	0	0	0
469101 Rücklastschriftgebühren (öff. rechtl.)	795	800	800	800	800	800
469190 Sonstige Finanzerträge	56	0	0	0	0	0
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-166.547	-182.765	-163.580	-134.975	-105.775	-98.505
551101 Zinsaufwendungen Land	-500	0	0	0	0	0
551703 Zinsaufw. Contracting und PPP	-164.934	-181.565	-162.380	-133.775	-104.575	-97.305
559990 Rücklastschriftgebühren	-1.113	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
21 Finanzergebnis (19+20)	-165.696	-181.965	-162.780	-134.175	-104.975	-97.705
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-12.486.419	-18.716.606	-16.527.057	-18.997.742	-17.133.771	-18.997.542
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-12.486.419	-18.716.606	-16.527.057	-18.997.742	-17.133.771	-18.997.542
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.814.832	12.610.392	12.041.396	15.626.550	12.255.559	13.058.858
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.079.275	2.025.503	2.351.293	2.382.962	2.369.544	2.369.813
481191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	5.360.267	5.713.595	5.035.791	8.137.582	5.118.597	5.726.051
481192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	4.375.290	4.871.294	4.654.311	5.106.006	4.767.417	4.962.994
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.286.203	-2.382.198	-2.350.596	-4.257.764	-2.391.032	-2.410.308
581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.581.807	-1.581.807	-1.581.807	-1.581.807	-1.581.807	-1.581.807
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-681.712	-771.562	-741.244	-2.647.100	-781.011	-799.129
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-22.685	-28.829	-27.545	-28.857	-28.214	-29.372
29 Teilergebnis (26+27+28)	-2.957.790	-8.488.412	-6.836.257	-7.628.956	-7.269.245	-8.348.992

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.162	0	15.000	14.000	14.000	14.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	5.949	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	516.719	498.580	539.640	538.640	513.085	487.530
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	300.080	295.420	331.700	231.700	143.200	50.700
07 + Sonstige Einzahlungen	336.238	226.900	230.750	230.800	230.350	229.900
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	762	800	800	800	800	800
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.231.912	1.025.100	1.121.290	1.019.340	904.835	786.330
10 - Personalauszahlungen	-7.719.366	-8.525.619	-8.573.023	-8.725.170	-8.812.716	-8.879.193
11 - Versorgungsauszahlungen	-1.287.220	-1.497.044	-1.593.665	-1.613.671	-1.630.305	-1.650.816
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.118.448	-6.525.050	-5.750.180	-9.098.360	-5.715.960	-6.313.885
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-167.043	-182.765	-163.580	-134.975	-105.775	-98.505
14 - Transferauszahlungen	-11.770	-16.000	-18.000	-16.000	-16.000	-16.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-2.132.469	-2.433.144	-2.244.306	-2.325.121	-2.109.851	-1.969.806
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-24.436.317	-19.179.622	-18.342.754	-21.913.297	-18.390.607	-18.928.205
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-23.204.405	-18.154.522	-17.221.464	-20.893.957	-17.485.772	-18.141.875
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.235.797	1.380.500	1.749.044	2.891.956	2.757.500	397.500
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	1.235.797	1.380.500	1.749.044	2.891.956	2.757.500	397.500
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	-215.517	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-113.419	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-648.940	-554.500	-631.700	-474.700	-474.700	-429.700
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-977.876	-654.500	-731.700	-574.700	-574.700	-529.700
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	257.921	726.000	1.017.344	2.317.256	2.182.800	-132.200

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0101 Politische Gremien		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Vorstandsbüro und Kultur	Verantwortliche Person: Herr Berres	
Produktgruppenbeschreibung Das in der Produktgruppe erfasste Produkt beinhaltet allgemeine Dienstleistungen (Personal- und Sachmittel) sowie die umfassende Durchführung des Sitzungsdienstes für den Rat, den Haupt- und Personalausschuss und die Fraktionen. Hierunter fallen insbesondere die Abrechnung von Aufwandsentschädigungen, Verdienstaussfall, Fahrtkosten, Sitzungsgelder und dergleichen für Ratsmitglieder und sachkundige Bürger sowie die Beschlusskontrolle, zentrale Auswertung von Niederschriften, Erstellung des Sitzungskalenders etc. Darüber hinaus wird eine ordnungsgemäße Besetzung der Ratsausschüsse, der Fachgremien sowie der Drittorgane, in denen Mitgliedschaftsrechte der Stadt bestehen, sichergestellt.		
Sachziele: - Unterstützung der kommunalen Selbstverwaltung durch geordnete Beratungs- und Entscheidungsabläufe in den politischen Gremien - Betreuung der Mandatsträger - Gewährleistung der Arbeitsfähigkeit der Fraktionen (u.a. durch Bereitstellung von Räumen, Einrichtung und Material)		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl der Gremien und Ausschüsse, Anzahl der Sitzungen - Betreuungskosten pro Mandatsträger		
Zugeordnete Produkte 01010100 Rat, Ausschüsse und Fraktionen		

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0101 Politische Gremien						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
07 Sonstige ordentliche Erträge	5.690	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
456590 Übrige weitere sonst. ordentl. Erträge	5.426	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
458202 Auflösung/Herabsetz. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	264	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	5.690	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11 Personalaufwendungen	-63.075	-48.642	-40.494	-40.907	-41.324	-41.745
501101 Bezüge der Beamten	-39.761	-48.642	-40.494	-40.907	-41.324	-41.745
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-2.883	0	0	0	0	0
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-235	0	0	0	0	0
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-536	0	0	0	0	0
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-19.837	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	177	0	0	0	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-386.411	-395.830	-395.031	-402.031	-409.531	-416.531
542101 Entsch./Reisekosten f. Mitgl. d. Rates u. Frakt.	-236.019	-240.000	-238.781	-243.781	-248.781	-253.781
542102 Aufwandsentsch. stellv. Bürgermeister	-21.203	-21.500	-22.500	-22.500	-23.000	-23.000
542201 Miete Fraktionsgeschäftsräume	-32.053	-34.600	-30.100	-30.100	-30.100	-30.100
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-5.882	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
544102 Sonstige Unfallversicherungen	-1.104	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
549290 Fraktionszuwendungen	-90.150	-93.080	-97.000	-99.000	-101.000	-103.000
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-449.486	-444.472	-435.525	-442.938	-450.855	-458.276
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-443.796	-441.972	-433.025	-440.438	-448.355	-455.776
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-443.796	-441.972	-433.025	-440.438	-448.355	-455.776
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-443.796	-441.972	-433.025	-440.438	-448.355	-455.776
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	26.999	28.721	26.144	26.338
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	26.999	28.721	26.144	26.338
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-523	-500	-524	-512	-533
581192 Verrechnungsbereich Baubetriebshof	0	-523	-500	-524	-512	-533
29 Teilergebnis (26+27+28)	-443.796	-442.495	-406.526	-412.240	-422.723	-429.970

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Erläuterungen Produktgruppe 0101:

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

542101 Entsch./Reisekosten f. Mitgl. d. Rates u. Frakt.

Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Rates und der Fraktionsvorsitzenden (§ 45, 46 GO NRW sowie EntschVO)		195.884
<u>davon entfallen auf:</u>		
Ratsmitglieder (48)	259,10 €x48 RMx12 Mon..	149.242
<u>CDU (21)</u>		
Vorsitzender	259,10 x 3 x 12	9.328
2 stv. Vorsitzende	259,10 x 12 x 2	6.219
<u>SPD (8)</u>		
Vorsitzender	259,10 x 2 x 12	6.219
<u>FDP (5)</u>		
Vorsitzender	259,10 x 2 x 12	6.219
<u>KöWi (5)</u>		
Vorsitzender	259,10 x 2 x 12	6.219
<u>B 90/GRÜNE (5)</u>		
Vorsitzender	259,10 x 2 x 12	6.219
<u>FFL (2)</u>		
Vorsitzender	259,10 x 2 x 12	6.219
Fahrtkostenpauschale für Ratsmitglieder (§ 5 EntschVO)		8.000
Sitzungsgeld und Fahrtkosten für Sachk. Bürger (§ 45 GO NRW sowie EntschVO)		22.500
Erst. Verdienstausfall, Kinderbetreuungskosten, Hausfrauenpauschale (§ 45,1 GO NRW)		5.000
Reisekosten stv. Bgm., Klausurtagungen (§ 6 EntschVO), Unvorhersehbares		1.000
Reisekosten in die Partnerstädte (§ 6 EntschVO)		1.000
		233.384

542102 Aufwandsentschädigung stellv. Bürgermeister

Aufwandsentschädigung 1. stellv. Bürgermeister (§46 GO, EntschVO)	(259,10x 3 x 12)	9.328 €
Aufwandsentsch. 2. + 3. stellv. Bürgermeister (§46 GO, EntschVO)	(259,10 x1,5 x 2x12)	9.328 €
Fahrtkosten 1. stv. BM (§46 GO, EntschVO)	(Pauschale 56 x 12)	
	zzgl. Einzelabrechnungen	2.400 €
Fahrtkosten 2. stv. BM (§46 GO, EntschVO)	(Pauschale 24 x 12)	288 €
	gesamt:	21.500 €

542201 Miete Fraktionsgeschäftsräume

Fraktionsgeschäftsstellen	jährlich	gesamt:
Fraktionen CDU, SPD, FDP, GRÜNE		
Miete	17.672,88 €	
Nebenkosten (Strom, Gas)	3.500,00 €	22.000,00 €
Fraktion KöWi		
Miete	3.600,00	
Nebenkosten	400,00	4.000,00 €
Fraktion FFL		
Miete	3.900,00	
Nebenkosten	200,00	4.100,00 €
insgesamt:		30.100,00 €

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Präsente f. Jubiläen Ratsmitglieder, Empfänge im Rahmen der Ratsarbeit, kl. Bewirtungen bei besonderen Anlässen	500 €
Alkoholfreie Getränke für Sitzungen sowie Gerätschaften für die entspr. Bewirtung	4.500 €
Nachrufe und allgemeine unvorhersehbare Sachkosten im Bereich der Ratsarbeit	500 €
gesamt:	5.500 €

549290 Fraktionszuwendungen

Mittel zur Deckung der Geschäftsbedürfnisse der Fraktionen - In Anlehnung an die Vergütungen von 2 Schreibkräften (88.117 € in 2014) sowie einem Sockelbetrag (20 DM x 48 RM x 12 Mon. = 11.520 DM = 5.890 €)	94.007 €
Erstattung der Telefongrundgebühren (7 Fraktionen)	1.160 €
gesamt:	95.167 €

Gem. § 56 (3) GO NRW gewährt die Gemeinde den Fraktionen aus Haushaltsmitteln Zuwendungen zu den sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung. Durch Ratsbeschlüsse wurde der Aufwand festgelegt und von Jahr zu Jahr an die Vergütungen angepasst.

581192 Verrechnungsbereich Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragsscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0101 Politische Gremien						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	5.407	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.407	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10 - Personalauszahlungen	-43.415	-48.642	-40.494	-40.907	-41.324	-41.745
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-379.974	-395.830	-395.031	-402.031	-409.531	-416.531
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-423.389	-444.472	-435.525	-442.938	-450.855	-458.276
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-417.983	-441.972	-433.025	-440.438	-448.355	-455.776
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0102 Verwaltungsführung			
Verantwortliche Organisationseinheit: Verschiedene (siehe unten)		Verantwortliche Person: Verschiedene (siehe unten)	
Produktgruppenbeschreibung Leistungen des Informationsmanagements zwischen Verwaltungsführung und den untergeordneten Ebenen durch Entwicklung von Organisationsplänen und Durchführung von Organisationsuntersuchungen sowie die Sicherstellung eines reibungslosen Informationsflusses durch Gewährleistung einer geordneten Vorzimmer-, Termin- und Sitzungsorganisation. Darüber hinaus sind die Koordinierung und Begleitung von Eingaben der Mandatsträger und Bürger sowie die überörtliche Prüfung und fachbereichsübergreifende Mitgliedschaften Inhalte dieser Produktgruppe.			
Sachziele: - Unterstützung der Verwaltungsführung bei der Steuerung der Gesamtverwaltung - Förderung effektiven und effizienten Verwaltungshandelns z.B. durch Abgrenzung der Zuständigkeiten und Komprimierung von Arbeitsabläufen - Verbesserung und Transparenz von Verwaltungsabläufen - Sicherstellung eines reibungslosen Informationsflusses in der Verwaltung - Entlastung des Bürgermeisters - Koordinierung von Eingaben der Mandatsträger und Bürger (Anträge nach § 24 GO) mit dem Ziel, den vorgebrachten Anliegen zeitnah nachzukommen (Entscheidung / Information etc.)			
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Mitarbeiterzufriedenheit - Durchlaufzeiten von Anliegen der Mandatsträger und von Bürgeranträgen			
Zugeordnete Produkte	01000000 01020100 01020101 01020102 01020200 01020300 01020400 01040100	Dezernats- und Stabstellen-Overhead Entwicklung v. Konzepten und Rahmenregelungen, Organisationsuntersuchungen Fusion Stellenbewertung Allgemeine Unterstützung der Verwaltungsführung Steuerungsunterstützung Datenschutz Vertretung der Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Geschäftsbereich Vorstandsbüro und Kultur, Herr Berres Geschäftsbereich Organisation und IT, Herr Ponse Geschäftsbereich Organisation und IT, Herr Ponse Geschäftsbereich Organisation und IT, Herr Ponse Geschäftsbereich Vorstandsbüro und Kultur, Herr Berres Stabsstelle Controlling, Herr Giershausen Geschäftsbereich Vorstandsbüro und Kultur, Herr Berres Geschäftsbereich Vorstandsbüro und Kultur, Herr Berres

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0102 Verwaltungsführung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
431190 Verw.Geb. - Übrige	0	100	100	100	100	100
07 Sonstige ordentliche Erträge	141.891	2.000	300	300	300	300
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	16.562	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	124.982	0	0	0	0	0
459190 Andere sonst. ordentliche Erträge	347	2.000	300	300	300	300
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	141.891	2.100	400	400	400	400
11 Personalaufwendungen	-1.119.499	-877.458	-854.097	-865.716	-874.527	-883.415
501101 Bezüge der Beamten	-566.861	-541.475	-460.024	-464.713	-469.451	-474.228
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-274.679	-274.014	-322.779	-328.996	-332.350	-335.733
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-13.687	-14.736	-17.686	-17.863	-18.042	-18.222
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-45.219	-47.232	-53.607	-54.143	-54.685	-55.232
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-218.844	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-2.897	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	2.688	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.540	-25.300	-22.860	-17.260	-17.260	-16.940
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-19.540	-22.300	-20.860	-15.260	-15.260	-14.940
527990 Übrige bes. Verwalt.- u. Betriebsaufwendungen	0	-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.145	-106.250	-29.750	-29.750	-29.750	-29.750
541190 Sonstige Personalaufwendungen	-220	-250	-250	-250	-250	-250
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-462	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
543104 Bürobedarf	-120	0	0	0	0	0
543105 Telefon	-2.014	-4.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-387	-500	-500	-500	-500	-500
545690 Erstatt. an sonst. öff. Sonderrechn.	0	-75.000	0	0	0	0
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-20.942	-23.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-1.163.184	-1.009.008	-906.707	-912.726	-921.537	-930.105
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-1.021.293	-1.006.908	-906.307	-912.326	-921.137	-929.705
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-1.021.293	-1.006.908	-906.307	-912.326	-921.137	-929.705
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-1.021.293	-1.006.908	-906.307	-912.326	-921.137	-929.705
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	692.452	692.452	741.017	741.451	742.024	742.470
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	692.452	692.452	741.017	741.451	742.024	742.470
29 Teilergebnis (26+27+28)	-328.841	-314.456	-165.290	-170.875	-179.113	-187.235

Erläuterungen Produktgruppe 0102:

431190 Verw.Geb. - Übrige

Ertrag aus Archivausdrucken

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen

526102 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Kürzung der Mittel für Aus- und Fortbildung gegenüber dem Vorjahr um ein Drittel im Bereich Controlling in Anbetracht der derzeit angespannten Haushaltssituation.

Darüber hinaus Schulungskosten für den neuen Archivar sowie allgemeine Schulungskosten im Bereich Orga.

Es besteht ein erhöhter Schulungsbedarf sowohl für den Personalratsvorsitzenden wie auch für die Personalratsmitglieder nach Neubesetzung des Personalrats in 2012.

Qualitätsoffensive	12.700 €
Controlling	400 €
Personalrat	1.260 €
Archivar und Orga	1.500 €
Datenschutzbeauftragte	5.000 €

527990 Übrige bes. Verwalt.- u. Betriebsaufwendungen

Aufwand für Maßnahmen der Korruptionsprävention. Der Ansatz enthält die Kosten Fortbildungen, Sachkosten und eine Aufwandsentschädigung für den Ombudsmann

543105 Telefon

Handys Bereich Overhead inkl. iPads

549990 Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Mitgliedsbeiträge für Vereine und Verbände

z.B.	KGSt	2.132 €
	StGB	15.810 €
	Rat der Regionen und Gemeinden Europas	1.039 €
	Dt. Institut f. Jugendhilfe und Familienrecht	1.169 €

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0102 Verwaltungsführung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	226	2.000	300	300	300	300
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	226	2.100	400	400	400	400
10 - Personalauszahlungen	-900.447	-877.458	-854.097	-865.716	-874.527	-883.415
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.938	-25.300	-22.860	-17.260	-17.260	-16.940
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-24.619	-106.250	-29.750	-29.750	-29.750	-29.750
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-949.004	-1.009.008	-906.707	-912.726	-921.537	-930.105
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-948.778	-1.006.908	-906.307	-912.326	-921.137	-929.705
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0103 Gleichstellung von Frau und Mann		
Verantwortliche Organisationseinheit: Gleichstellung	Verantwortliche Person: Frau Fischer	
Produktgruppenbeschreibung Die Gleichstellung von Frau und Mann beinhaltet Maßnahmen zur Förderung der Geschlechtergerechtigkeit in der Bevölkerung und innerhalb der Verwaltung, insbesondere durch Öffentlichkeitsarbeit, Gremienarbeit, Maßnahmen gegen Gewalt, Informationen zu Bildung und Beruf, Zielgruppenarbeit, Beratungen und Einzelveranstaltungen. Sachziele: - Verwirklichung des Art. 3 Abs. 2 Grundgesetz im Stadtgebiet und innerhalb der Verwaltung Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - innerhalb der Verwaltung: Frauenanteil in Führungspositionen - innerhalb der Verwaltung: Stellenanteil der weiblichen Mitarbeiterinnen - Anzahl der durchgeführten Beratungen, Maßnahmen, Schulungen u. ä.		
Zugeordnete Produkte 01030100 Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann		

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0103 Gleichstellung von Frau und Mann						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150	0	0	0	0	0
414790 Übrige Zuschüsse v. priv. Untern.	150	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	1.706	100	100	100	100	100
456590 Übrige weitere sonst. ordentl. Erträge	432	100	100	100	100	100
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	1.274	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	1.856	100	100	100	100	100
11 Personalaufwendungen	-25.768	-27.462	-28.468	-28.954	-29.243	-29.536
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-20.118	-21.228	-22.256	-22.681	-22.907	-23.136
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.647	-1.810	-1.835	-1.853	-1.872	-1.890
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-4.114	-4.424	-4.377	-4.420	-4.465	-4.509
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht anetr. Urlaub	-1.083	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	1.195	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-217	-1.000	-600	-600	-600	-600
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-217	-1.000	-600	-600	-600	-600
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.691	-2.200	-2.200	-2.300	-2.400	-2.500
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-2.691	-2.200	-2.200	-2.300	-2.400	-2.500
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-28.676	-30.662	-31.268	-31.854	-32.243	-32.636
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-26.820	-30.562	-31.168	-31.754	-32.143	-32.536
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-26.820	-30.562	-31.168	-31.754	-32.143	-32.536
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-26.820	-30.562	-31.168	-31.754	-32.143	-32.536
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-238	-228	-238	-233	-243
581192 Verrechnungsbereich Baubetriebshof	0	-238	-228	-238	-233	-243
29 Teilergebnis (26+27+28)	-26.820	-30.800	-31.395	-31.993	-32.377	-32.779

Erläuterungen Produktgruppe 0103:

456590 Übrige weitere sonst. ordentl. Erträge
Teilnehmerentgelte Veranstaltungen

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen
Kosten Infoveranstaltung. (Honorare, Flyer usw.)

581192 Verrechnungsbereich Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftrags-scharf erfasst und am Jahresabschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0103 Gleichstellung von Frau und Mann						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	150	100	100	100	100	100
10 - Personalauszahlungen	-25.879	-27.462	-28.468	-28.954	-29.243	-29.536
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-217	-1.000	-600	-600	-600	-600
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-1.671	-2.200	-2.200	-2.300	-2.400	-2.500
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-27.768	-30.662	-31.268	-31.854	-32.243	-32.636
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-27.618	-30.562	-31.168	-31.754	-32.143	-32.536
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0105 Rechnungsprüfung		
Verantwortliche Organisationseinheit: Revision		Verantwortliche Person: Herr Otzipka
Produktgruppenbeschreibung Prüfungen nach § 103 Abs. 1 GO NRW (Pflichtaufgaben): - Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde (ggf. mit externer Unterstützung); - Prüfung des Gesamtabschlusses (ggf. mit externer Unterstützung); - laufende Prüfung der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung; - dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung der Gemeinde und ihrer Sondervermögen (Stiftungen und AWW) mit Vornahme der Prüfungen; - Prüfung finanzwirksamer Software/Programme und des IT-Umfeldes der Gemeinde und ihrer Sondervermögen (ggf. mit externer Unterstützung); - Prüfung der Finanzvorfälle gemäß § 100 Abs. 4 der Landeshaushaltsordnung; - Prüfung von Vergaben; Sonstige übertragene Prüfungen (insbes. §§ 41 Abs. 1 q, 103 Abs. 2 und ggf. 3 GO NRW): - Prüfung des Verwaltungshandelns auf Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit; - technisch-wirtschaftliche Prüfung von Plänen und Kostenberechnungen beabsichtigter Investitionen und sonstiger finanzwirksamer Projekte; - Prüfung von Bauausführungen und Bauabrechnungen; - Prüfung von Zahlungsvorgängen vor ihrer Ausführung (Visakontrolle); - Prüfung der Kostenrechnung und Gebührenbedarfsberechnungen; - Prüfung der Wirtschaftsführung des AWW; - Prüfung der Betätigung der Gemeinde als Gesellschafterin oder Mitglied in Gesellschaften oder Vereinigungen unabhängig von deren Rechtsform; - federführende Unterstützung der Verwaltungsleitung bei der Korruptionsprävention; - Leitung der „zentralen Submissionsstelle“; Beratungen: - Beratungen und sonstige Serviceleistungen (z.B. in vergaberechtlichen Grundsatzfragen, Korruptionsprävention, Projektbegleitung, in Fragen der Prozessoptimierung und des internen Kontrollsystems) Sachziele: Hauptziel 1: Durch Prüfung Nutzen mehrten bzw. Mehrwert erzielen! Hauptziel 2: Durch Beratung und Prüfbegleitung Fehler vermeiden helfen! Hauptziel 3: Durch Prüfung und Kontrolle Wiederholung von Fehlern vermeiden helfen! Teilziele: - Gewährleistung einer prozessunabhängigen Haushalts- und Finanzkontrolle durch kontinuierlich präsente unabhängige Revision und wirtschaftlich/effektiv gestaltete Prüfprozesse; - Unterstützung bzw. Erfüllung der Formalziele Ordnungsmäßigkeit, Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Effektivität im Verwaltungshandeln; - Gewährleistung rechts- und ergebnssicherer Jahresabschlüsse/Gesamtabschlüsse; - Informations- und Steuerungsunterstützung für Rat, Bürgermeister und Verwaltungsvorstand; - Ansätze erkennen für strukturelle Verbesserungen bzw. für Prozessveränderungen mit dem Ziel der Effizienz-/Effektivitätssteigerung des Verwaltungshandelns; - Erkennen und Offenlegen von Schwachstellen und Risiken in der Verwaltung und Benennung umsetzungsfähiger Verbesserungsvorschläge; - Erkennen und Benennen auch von Stärken im Verwaltungshandeln; - Begleitung/Evaluierung von Veränderungsprozessen innerhalb der Verwaltung; - Fortlaufende Optimierung/Weiterentwicklung eines zuverlässig funktionierenden internen Kontrollsystems (IKS); - Gewährleistung eines fehlerfreien Softwareeinsatzes in ordnungsgemäßer transparenter IT-Umgebung; - Gewährleistung rechtssicherer und wirtschaftlicher Vergaben und Beauftragungen; - Gewährleistung der o.a. Formalziele bei der verwaltungsinternen Anbahnung/Vorbereitung wirtschaftlich/finanziell bedeutsamer Projektentscheidungen durch zeitnahe Einbindung bzw. Prüfungsbegleitung; - Unterstützung korruptionssicheren Verwaltungshandelns durch Gewährleistung einer bestmöglichen Korruptionsprävention; - Kompetente und mitarbeiterorientierte Beratung/serviceorientierte Unterstützung im Rahmen der vorhandenen Ressourcen; - Gewährleistung rechtssicherer Submissionen im Rahmen von Einkaufs- und Verkaufsprozessen; Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Benötigte Personalressourcen für Durchführung einer Jahresabschlussprüfung; - bewertbarer Nutzen/eingesparter Ressourcenverbrauch infolge von Prüf-/Beratungsaktivitäten; - Anzahl unterjährig durchgeführter Einzel-Prüfungen bzw. Prüfprojekte; - Anzahl unterjährig geprüfter Produktgruppen/Produkte bzw. Einzelbudgets; - Anzahl initiiertes bzw. aktiv begleiteter Veränderungsprozesse; - Anzahl der Einzelprojekte mit zeitnaher Prüfungsbegleitung; - Anzahl und Qualität der Ergebnisse und Informationen für eine verbesserte Verwaltungsteuerung; - Anzahl durchgeführter Beratungsanfragen/-aufträge; - Anzahl der geprüften Vergaben sowie rechtssicher abgewickelten Submissionen; - Zielgerichteter Input im Zusammenhang mit Aktivitäten der Korruptionsprävention (auch Anzahl der hierdurch erreichten Adressaten);		
Zugeordnete Produkte	01050100 Prüfungen und Beratungen 01050200 Sonstige übertragene Prüfungen	

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0105 Rechnungsprüfung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28	0	0	0	0	0
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	28	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.248	0	0	0	0	0
448290 Erstattungen von Gemeinden/GV	3.248	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	1.890	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	1.890	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	5.165	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	-229.797	-178.082	-185.340	-187.590	-189.500	-191.426
501101 Bezüge der Beamten	-110.166	-130.274	-133.925	-135.290	-136.669	-138.060
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-36.646	-36.956	-40.017	-40.788	-41.204	-41.623
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-3.017	-3.151	-3.367	-3.400	-3.434	-3.469
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-7.486	-7.701	-8.031	-8.111	-8.193	-8.274
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-74.438	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-762	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	2.719	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.417	-3.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-7.417	-3.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.334	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-5.269	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-65	-100	-100	-100	-100	-100
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-242.548	-185.282	-194.540	-196.790	-198.700	-200.626
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-237.383	-185.282	-194.540	-196.790	-198.700	-200.626
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-237.383	-185.282	-194.540	-196.790	-198.700	-200.626
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-237.383	-185.282	-194.540	-196.790	-198.700	-200.626
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	21.062	21.100	21.320	21.515
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	21.062	21.100	21.320	21.515
29 Teilergebnis (26+27+28)	-237.383	-185.282	-173.478	-175.690	-177.380	-179.112

Erläuterungen Produktgruppe 0105:

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Maßnahmen zur Korruptionsbekämpfung	3.000 €
Sonstige Fortbildung Revision	2.000 €

542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten

Pauschalansatz externe Beratung

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0105 Rechnungsprüfung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	28	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.983	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.011	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	-157.315	-178.082	-185.340	-187.590	-189.500	-191.426
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.897	-3.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-7.930	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-175.142	-185.282	-194.540	-196.790	-198.700	-200.626
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-170.131	-185.282	-194.540	-196.790	-198.700	-200.626
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0106 Zentrale Dienste																	
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Organisation und IT		Verantwortliche Person: Herr Ponse															
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die zentrale Bereitstellung von Büromaterial und -maschinen (ohne IT), Arbeits- und Reinigungsmittel sowie die Abwicklung des zentralen Postversand. Zur Unterstützung der allgemeinen Verwaltungsarbeit wird ein Fuhrpark und Botendienst bereitgehalten und fachbereichsübergreifende Leistungen durch Druckerei, Archiv und Bücherei erbracht.																	
Sachziele: - sach- und bedarfsgerechte Ausstattung der Arbeitsplätze zur Optimierung der Arbeitsbedingungen - kostengünstige Bereitstellung der zentralen Einrichtung - Unterstützung der Verwaltungsarbeit																	
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten des Fuhrparks (Kosten pro km je Fahrzeug) - Kosten des Botendienstes (PK Bote + Kfz Bote) - Mitarbeiter- bzw. Kundenzufriedenheit - Anzahl gedruckte/kopierte Seiten p.a. - Druckerei: Kosten pro Seite																	
<table border="0"> <tr> <td>Zugeordnete Produkte</td> <td>01060100</td> <td>Beschaffungsservice</td> </tr> <tr> <td></td> <td>01060200</td> <td>Fuhrpark und Botendienst</td> </tr> <tr> <td></td> <td>01060300</td> <td>Sonstige Zentrale Dienste</td> </tr> <tr> <td></td> <td>01060400</td> <td>Zentrale Vervielfältigungsstelle</td> </tr> <tr> <td></td> <td>01060900</td> <td>PKS Zentrale Dienste</td> </tr> </table>			Zugeordnete Produkte	01060100	Beschaffungsservice		01060200	Fuhrpark und Botendienst		01060300	Sonstige Zentrale Dienste		01060400	Zentrale Vervielfältigungsstelle		01060900	PKS Zentrale Dienste
Zugeordnete Produkte	01060100	Beschaffungsservice															
	01060200	Fuhrpark und Botendienst															
	01060300	Sonstige Zentrale Dienste															
	01060400	Zentrale Vervielfältigungsstelle															
	01060900	PKS Zentrale Dienste															

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0106 Zentrale Dienste						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	47	47	47	47
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	0	0	47	47	47	47
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.311	0	0	0	0	0
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	2.311	0	0	0	0	0
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.971	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
442190 Erträge aus Verkauf	150	0	0	0	0	0
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	2.821	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.473	220	100.500	500	500	500
448590 Erstattg v. verbd. Untern., Beteilig., Sonderverm.	928	0	0	0	0	0
448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen	64	0	100.000	0	0	0
448890 Erstattungen von übrigen Bereichen	481	220	500	500	500	500
07 Sonstige ordentliche Erträge	4.306	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	3.166	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	1.139	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	11.061	5.220	105.547	5.547	5.547	5.547
11 Personalaufwendungen	-318.782	-334.651	-295.119	-300.074	-303.121	-306.195
501101 Bezüge der Beamten	-14.414	-9.350	-17.707	-17.887	-18.070	-18.254
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-216.306	-251.462	-215.915	-220.074	-222.318	-224.581
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-19.161	-21.438	-18.165	-18.346	-18.530	-18.715
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-43.812	-52.401	-43.333	-43.766	-44.204	-44.646
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-22.922	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-3.565	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	1.398	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.692	-38.280	-35.510	-35.800	-36.100	-36.420
524110 Abfallbeseitigung	-297	-1.500	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
524111 Reinigung	-2.736	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge	-2.310	-6.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge	-12.470	-15.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
525103 Fahrzeugsteuern	-673	-800	-800	-800	-800	-800
525104 Fahrzeugversicherungen	-5.005	-5.080	-5.710	-6.000	-6.300	-6.620
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-2.646	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
527990 Übrige bes. Verwalt.- u. Betriebsaufwendungen	-1.195	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-1.361	-1.600	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
14 Bilanzielle Abschreibungen	-2.460	-2.437	-1.924	-2.324	-2.724	-2.626
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-1.444	-1.937	-1.724	-2.124	-2.524	-2.426
571102 Abschreibungen GWG	-1.016	-500	-200	-200	-200	-200
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200.739	-337.510	-321.210	-320.730	-318.350	-315.270

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0106 Zentrale Dienste						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-26.069	-34.000	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
542290 Übrige Mieten/Pachten	-93	-100	-100	-100	-100	-100
542301 Leasing	-13.294	-12.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-3.376	-105.750	-93.850	-93.350	-90.950	-87.850
543104 Bürobedarf	-41.397	-50.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
543106 Porto	-60.990	-82.000	-72.000	-72.000	-72.000	-72.000
543107 Rundfunk-, Funk- und sonstige Gebühren	-633	-3.150	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-54.398	-50.000	-53.000	-53.000	-53.000	-53.000
544102 Sonstige Unfallversicherungen	-489	-510	-460	-480	-500	-520
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-550.674	-712.878	-653.764	-658.928	-660.295	-660.511
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-539.613	-707.658	-548.217	-653.381	-654.748	-654.964
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-539.613	-707.658	-548.217	-653.381	-654.748	-654.964
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-539.613	-707.658	-548.217	-653.381	-654.748	-654.964
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.871	0	0	0	0	0
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-1.871	0	0	0	0	0
29 Teilergebnis (26+27+28)	-541.484	-707.658	-548.217	-653.381	-654.748	-654.964

Erläuterungen Produktgruppe 0106:

- 446190 Übrige sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte**
Erstattung Portokosten Schulen für Freistempler usw.
Erstattung von Druckereikosten durch belieferte Dritte
- 448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen**
Erstattung Bürgschaftsgebühr Cross-Border-Lease
- 448890 Erstattung von übrigen Bereichen**
Erstattung von Bürgermeister Fahrzeugleasing
- 524110 Abfallbeseitigung**
Kosten für die Papiervernichtung unter Beachtung des Datenschutzes; insbesondere aus Registraturen/Zwischenarchiven nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist
- 524111 Reinigung**
Sonderreinigungskosten innerhalb der Verwaltung
- 525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungen**
Reparaturkosten und Geräteunterhaltung
Reparatur von Druckereigeräten
- 527990 Übrige bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen**
Unter anderem Pflanzenpflege in den Rathäusern.
- 528104 Andere Verbrauchsmaterialien**
Material außer Büromaterial z.B. Toner Fax/ Frankiermaschine
- 542202 Mieten Kopiergerät**
Miet- und Verbrauchskosten für 14 Kopiergeräte in der Verwaltung sowie für das Großdrucksystem Druckerei
- 542290 Übrige Mieten und Pachten**
Gebühr Sicherheitsfach bei der KSK
- 542301 Leasing**
Leasingkosten für 6 Dienstfahrzeuge
- 542990 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten**
 1. WIS-Gebäudeüberwachung und andere Fremdleistungen
 2. Überprüfung elektrischer Betriebsmittel nach BGV A3
 3. Aus- und Einlieferungskosten Leasingfahrzeug Bürgermeister
 4. Avalgebühr Cross-Border-Lease
- 543104 Bürobedarf**
Verbrauchsmaterial und Papier für die Dienststellen der Verwaltung
- 543107 Rundfunk-, Funk- und sonstige Gebühren**
GEZ-Gebühren
- 543190 Übrige Geschäftsaufwendungen**
Kosten für Veröffentlichungen, Informationsmaterialien (Zeitschriften, Gesetzestexte, Bücher, Zeitungen)

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0106 Zentrale Dienste						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	2.311	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	3.749	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.084	220	100.500	500	500	500
07 + Sonstige Einzahlungen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.145	5.220	105.500	5.500	5.500	5.500
10 - Personalauszahlungen	-293.693	-334.651	-295.119	-300.074	-303.121	-306.195
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.538	-38.280	-35.510	-35.800	-36.100	-36.420
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-203.856	-337.510	-321.210	-320.730	-318.350	-315.270
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-526.086	-710.441	-651.839	-656.604	-657.571	-657.885
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-518.942	-705.221	-546.339	-651.104	-652.071	-652.385
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	200	200	200	200	200
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	200	200	200	200	200
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.354	-3.500	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-1.354	-3.500	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-1.354	-3.300	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0106 Zentrale Dienste						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-10-13 BGA zentrale Vervielfältigungsstelle	0	-500 -200	0 0	-200	-200 -200	-653 -1.453
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-500 -200	0 0	-200	-200 -200	-653 -1.453
I-10-4 BGA Zentrale Dienste	-1.354	-2.800 -1.800	0 0	-1.800	-1.800 -1.800	-16.053 -23.253
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	0	200 200	0 0	200	200 200	200 1.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.354	-3.000 -2.000	0 0	-2.000	-2.000 -2.000	-16.253 -24.253

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0106:

I-10-13 BGA zentrale Vervielfältigungsstelle

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um einen pauschalen Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

I-10-4 BGA Zentrale Dienste

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um einen pauschalen Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Kleingeräten, Maschinen und Ausstattungsgegenständen.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0107 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Vorstandsbüro und Kultur	Verantwortliche Person: Herr Berres	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Informations- und Kommunikationstätigkeit von der Verwaltung über die Medien zu den Einwohnern und Bürgern, insbesondere durch die Herausgabe von Pressemitteilungen, die Organisation und Durchführung von Pressekonferenzen sowie die Bereitstellung der Internet-Präsentation der Stadt Königswinter, sowie die Förderung der Städtepartnerschaften mit North East Lincolnshire und Cognac, u. a. durch die finanzielle Unterstützung von Schüler- und Vereinsfahrten, von offiziellen Delegationen in die Partnerstädte und von Besuchen aus den Partnerstädten. Sachziele: - frühzeitige Information der Öffentlichkeit über allgemein bedeutsame Angelegenheiten der Stadt, über aktuelle Entwicklungen und Angebote der Verwaltung - angemessene Darstellung des Gemeinwesens nach außen - Förderung des Gemeinwesens in der Kommune durch Kontaktpflege mit gesellschaftlichen Gruppierungen und Würdigung herausragender Leistung - Förderung des europäischen Gedankens: Völkerverständigung und Toleranz - Intensivierung der Begegnungen zwischen Bürgern aus Königswinter, Cognac und North East Lincolnshire - Erfahrungsaustausch Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: Zunächst ohne Vorschlag		
Zugeordnete Produkte	01070100 01070200	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentationen Städtepartnerschaftsangelegenheiten

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0107 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	4.583	3.583	3.583	3.583
414790 Übrige Zuschüsse v. priv. Untern.	0	0	1.000	0	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	0	0	3.583	3.583	3.583	3.583
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	225	300	1.300	300	300	300
442190 Erträge aus Verkauf	225	300	300	300	300	300
446190 Übrige sonst. privat. Leistungsentgelte	0	0	1.000	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	532	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	344	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	188	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	757	300	5.883	3.883	3.883	3.883
11 Personalaufwendungen	-72.406	-60.046	-60.396	-61.259	-61.882	-62.510
501101 Bezüge der Beamten	-24.535	-33.798	-25.121	-25.377	-25.635	-25.896
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-34.035	-20.290	-27.455	-27.984	-28.270	-28.557
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-2.783	-1.730	-2.310	-2.333	-2.356	-2.380
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-6.749	-4.228	-5.510	-5.565	-5.621	-5.677
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-4.302	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-33	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	31	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-2.687	-1.509	-3.583	-3.583	-3.583	-894
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-2.687	-1.509	-3.583	-3.583	-3.583	-894
15 Transferaufwendungen	-9.978	-16.000	-18.000	-16.000	-16.000	-16.000
531790 Zusch. an priv. Untern. f. lfd. Zwecke	0	-1.000	-3.000	-1.000	-1.000	-1.000
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-9.978	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.544	-27.850	-51.850	-27.850	-28.350	-28.350
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-1.142	-2.600	-5.600	-1.600	-1.600	-1.600
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-16.931	-18.250	-39.250	-19.250	-19.250	-19.250
549190 Verfügungsmittel	-5.470	-7.000	-7.000	-7.000	-7.500	-7.500
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-108.615	-105.405	-133.829	-108.692	-109.815	-107.754
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-107.858	-105.105	-127.946	-104.809	-105.932	-103.871
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-107.858	-105.105	-127.946	-104.809	-105.932	-103.871
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-107.858	-105.105	-127.946	-104.809	-105.932	-103.871
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.415	-11.866	-11.338	-11.878	-11.613	-12.090
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-6.415	-11.866	-11.338	-11.878	-11.613	-12.090
29 Teilergebnis (26+27+28)	-114.273	-116.971	-139.284	-116.687	-117.545	-115.961

Erläuterungen Produktgruppe 0107:

414790 Übrige Zuschüsse von privaten Unternehmen

z.B. RWE Sponsoring 2009 anl. Jubiläum
nächstes Jubiläum 2014

446190 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

Einnahmen 2009 anl. Jubiläum, nächstes Jubiläum 2014

531790 Zuschuss an privaten Unternehmen für laufende Zwecke

Zuschüsse an Vereine gemäß Städtepartnerschaftsförderungsrichtlinien, Erhöhung für Jubiläumsjahr 2014 Zuschüsse an Vereine für Ausgaben, die in Zusammenhang mit städtepartnerschaftlichen Aktionen in den Partnerstädten und in Königswinter stehen.

531890 Zuschüsse an übrige Bereiche für laufende Zwecke

Zuschüsse an Privatpersonen (Schüler und Vereinsmitglieder) gemäß Städtepartnerschaftsförderungsrichtlinien bei Reisen in die Partnerstädte. Austausch mit GB und Cognac, jeweils 1x/Jahr, ca. 65 Schüler Änderung der Richtlinien wegen Ausweitung des Schüleraustausches mit GB, Kosten Schülerempfänge, Weihnachtsbesuch in NEL, Vorschüsse für Reisen in die Partnerstädte und vor Ort.

542990 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Mehrkosten für die Unterstützung der neuen Homepage und für die Zertifizierung seitens der civitec zur sicheren Übermittlung von persönlichen Daten. (z.B. Zählerstand Abwasser)

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Benötigt werden Mittel z. B. für Kränze (Volkstrauertag) an 15 verschiedenen Standorten, für Geschenke (Buch, Wein, Blumen) zu Gratulationen bei Jubiläen (z. B. Gold-,Diamant-, Eiserne Hochzeit, ab 90. Geburtstag). Außerdem für Veranstaltungen am Rosenmontag sowie Winzerfest einschließlich Musik und Bewirtung. Weiterhin für Bewirtung in den Verwaltungsgebäuden(Ausschüsse, Besprechungen).

Darüber hinaus Aufwendungen für Besuch offizieller Delegationen in Königswinter (Hotel, Mietwagen, Restaurant usw.) sowie Kosten für Königswinterer Delegationen bei Reisen in die Partnerstädte (Transfers zum Flughafen, Mietwagen etc.). Für die Feier der städtepartnerschaftlichen Jubiläen, 25 Jahre Cognac, 40 Jahre North East Lincolnshire, sind Mittel in Höhe von 18.000 Euro bereitgestellt.

549190 Verfügungsmittel

Der Wunsch nach dem Besuch des Bürgermeisters auf Dorffesten und zu sonstigen Brauchtums-Veranstaltungen nimmt stetig zu. Die Verfügungsmittel fließen nahezu ausschließlich den Vereinen als Anerkennung für ihren Einsatz zu. Bisher wurden für den Besuch des Bürgermeisters bei Vereinen, Pfarr- und Pfingstfesten, Maisfesten, Karnevalsveranstaltungen, Kindernachmittagen, Jahreshauptversammlungen jeweils 35 € überreicht. Durch eine weitere Kürzung des Ansatzes könnte den Vereinen eine entsprechende Anerkennung nicht mehr zufließen.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragsscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0107 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	1.000	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	225	300	1.300	300	300	300
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	-2.600	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.375	300	2.300	300	300	300
10 - Personalauszahlungen	-68.101	-60.046	-60.396	-61.259	-61.882	-62.510
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-11.770	-16.000	-18.000	-16.000	-16.000	-16.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-23.615	-27.850	-51.850	-27.850	-28.350	-28.350
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-103.486	-103.896	-130.246	-105.109	-106.232	-106.860
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-105.861	-103.596	-127.946	-104.809	-105.932	-106.560
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.543	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-7.543	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-7.543	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0107 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-16-1 Software für Internetauftritt	-7.543	0	0	0	0	-7.543
		0	0		0	-7.543
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.543	0	0	0	0	-7.543
		0	0		0	-7.543

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0108 Personalwesen			
Verantwortliche Organisationseinheit: Verschiedene (siehe unten)		Verantwortliche Person: Verschiedene (siehe unten)	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe beinhaltet im Wesentlichen die Steuerung des Personaleinsatzes zur Deckung des Stellenbedarfs. Weiterhin erstreckt sich das Leistungsspektrum über alle Angelegenheiten, die entgeltliche Relevanz haben wie z.B. die Genehmigung von Nebentätigkeiten, Gesundheitsvorsorge, Gewährleistung der Arbeitssicherheit, Regelung von Dienstunfallangelegenheiten bis hin zur Ahndung von Pflichtverletzungen durch dienst- und arbeitsrechtliche Maßnahmen sowie die Bearbeitung der Anträge auf Gewährung von Beihilfen und Kindergeld. Sachziele: - Vorbereitung von personalwirtschaftlichen Entscheidungen und Strategien - Festlegung von personalwirtschaftlichen Aktivitäten in quantitativer und qualitativer Hinsicht - Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit der Verwaltung - Personalförderung / -entwicklung - Anteilige Erstattung in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (Beihilfe) - angemessene Erfüllung der Fürsorgepflicht Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Personaldeckung (Anteil der unbesetzten Stellen an den Gesamtstellen) - Anteil Kurzzeiterkrankungen als Indikator der Mitarbeiterzufriedenheit - Anteil Fortbildungsausgaben an Personalkosten (Motivationsindikator, Indikator für Personalentwicklung)			
Zugeordnete Produkte	01080100 01080200 01080300 01080400 01080500 01080600	Personalsteuerung Personalbetreuung Beihilfe Stellenplanung Allgemeine Personalkosten Personalentwicklung	Geschäftsbereich Personal, Frau Half Geschäftsbereich Personal, Frau Half Geschäftsbereich Personal, Frau Half Geschäftsbereich Personal, Frau Half Geschäftsbereich Personal, Frau Half Stabsstelle Personalentwicklung, Herr Plate

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0108 Personalwesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.003	11.000	21.000	21.000	21.000	21.000
448090 Erstattungen vom Bund	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
448290 Erstattungen von Gemeinden/GV	47.585	0	0	0	0	0
448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich	260	0	10.000	10.000	10.000	10.000
448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen	158	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	739.871	345.423	249.058	255.853	165.334	90.172
458201 Auflösung/Herabsetzg. ATZ-Rückstellung	376.575	325.423	229.058	235.853	145.334	70.172
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	3.097	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	191	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
458204 Auflösung/Herabsetzg. Pensionsrückst. für VE	293.864	0	0	0	0	0
458205 Auflösung/Herabsetzg. Beihilferückst. für VE	66.144	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	787.874	356.423	270.058	276.853	186.334	111.172
11 Personalaufwendungen	-1.230.525	-2.550.504	-2.542.215	-2.566.949	-2.483.067	-2.544.048
501101 Bezüge der Beamten	-129.013	-248.937	-244.974	-247.470	-249.993	-252.538
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-190.537	-394.681	-446.100	-454.693	-459.328	-464.003
501903 Personalaufw. f. Bundesfreiwilligendienstleistende	0	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400
501908 Vergütung Auszubildende Tarifbereich	-32.257	-26.285	-30.800	-48.600	-48.600	-48.600
501910 Bezüge Beamtenanwärter	-25.150	-38.044	-53.000	-53.530	-54.100	-54.700
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-15.620	-33.648	-37.501	-37.876	-38.255	-38.637
502901 Vers.kassenbeitr. tarifl. Besch. - Azubi AG-Ant.	-2.385	-2.147	-2.500	-4.000	-4.000	-4.000
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-38.071	-82.246	-89.529	-90.424	-91.328	-92.242
503203 Gesetzl. Unfallvers. tarifl. Beschäftigte	-50.049	-51.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
503902 Gesetzl. SV tarifl. Besch. - Azubi AG-Ant.	-6.469	-5.249	-6.000	-9.500	-9.500	-9.500
504101 Beihilfen/Unterstützungsleistungen f. Beschäftigte	-211.514	-270.000	-270.000	-272.000	-275.000	-278.000
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-32.084	-947.079	-913.355	-956.011	-882.431	-924.181
506101 Aufwand f. Beihilferückst. f. Beschäftigte	-338.929	-269.527	-264.684	-272.112	-260.132	-267.248
507101 Aufwand für Rückstellung ATZ	-157.998	-147.262	-73.373	-10.333	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-2.768	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	2.320	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
12 Versorgungsaufwendungen	-800.165	-1.080.807	-1.188.000	-1.178.000	-1.181.100	-1.158.500
511101 Versorgungsbezüge Beamte (Umlage an RVK)	-590.119	-908.727	-948.000	-938.000	-941.100	-918.500
514101 Beihilfen/Unterstützungsleist. f. Versorgungsempf.	-197.751	-236.040	-240.000	-240.000	-240.000	-240.000
515101 Aufw. f. Pensrückst. f. Versorgungsempfänger	-6.806	0	0	0	0	0
516101 Aufw. f. Beihilferückst. f. Versorgungsempfänger	-5.489	63.960	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-159.957	-213.400	-214.300	-204.800	-183.800	-191.800
526101 Aufwend. im Zusammenh. mit Personaleinstellungen	-16.025	-19.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-15.463	-56.900	-61.800	-52.300	-31.300	-39.300
526103 Reisekosten, Fahrtkosten	-93.560	-90.000	-93.000	-93.000	-93.000	-93.000

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0108 Personalwesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
526107 Personalnebenaufwendungen	-8.047	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
526190 Übrige besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-26.861	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500	-34.500
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.088	-17.919	-20.100	-20.600	-21.100	-21.600
541190 Sonstige Personalaufwendungen	0	-500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-14.918	-15.169	-16.850	-17.350	-17.850	-18.350
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-2.170	-2.250	-2.250	-2.250	-2.250	-2.250
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-2.207.734	-3.862.630	-3.964.615	-3.970.349	-3.869.067	-3.915.948
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-1.419.861	-3.506.207	-3.694.557	-3.693.496	-3.682.733	-3.804.776
19 Finanzerträge	56	0	0	0	0	0
469190 Sonstige Finanzerträge	56	0	0	0	0	0
21 Finanzergebnis (19+20)	56	0	0	0	0	0
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-1.419.804	-3.506.207	-3.694.557	-3.693.496	-3.682.733	-3.804.776
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-1.419.804	-3.506.207	-3.694.557	-3.693.496	-3.682.733	-3.804.776
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	49.119	76.824	63.610	61.393
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	49.119	76.824	63.610	61.393
29 Teilergebnis (26+27+28)	-1.419.804	-3.506.207	-3.645.439	-3.616.673	-3.619.123	-3.743.383

Erläuterungen Produktgruppe 0108:

448090 Erstattungen vom Bund

Es handelt sich hierbei um die Kostenerstattung für zwei Stellen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.

448290 Erstattungen von Gemeinden/GV

In 2012 wurde hier die Erhöhung des Erstattungsanspruches gegenüber dem RSK aus der Barwerterhöhung der Pensionsverpflichtungen verbucht. Weitere Erhöhungen diesbezüglich sind nicht planbar.

448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich

Hier ist erstmals ein pauschaler Ansatz für U2-Erstattungen durch die Krankenkassen vorgesehen. Die tatsächliche Verbuchung erfolgt dezentral in den verschiedenen Projektgruppen. U2 Erstattungen werden für Mutterschutzzeiten gewährt, deren Zuordnung zu den Projektgruppen naturgemäß nicht planbar ist. Daher erfolgt die Veranschlagung des Ansatzes hier zentral. Die Höhe richtet sich nach dem Durchschnittswert der Vorjahres-Ist-Werte.

448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen

Hier werden Schadensersatzleistungen für von Dritten verursachten Unfällen mit Beschäftigten vereinnahmt.

458201 Auflösung/Herabsetzg. ATZ-Rückstellung

In 2014 werden sich 9 Beschäftigte der Stadt Königswinter in der Freistellungsphase der Altersteilzeitarbeit befinden; die Auflösung der Rückstellung dient zur Deckung der Personalkosten.

458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub

Die Auflösung der Rückstellung wird zentral bei 0108 geplant, jedoch dezentral verbucht.

458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.

vgl. 458202

458204 Auflösung/Herabsetzg. Pensionsrückst. für VE

Als Ertrag werden nur Auflösungen auf Grund von Todesfällen verbucht, diese sind nicht planbar.

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

501101 Bezüge der Beamten

In den Bezügen sind neben den Kosten der für das Produkt tätigen Beschäftigten (einschließlich der Stabstelle 19) folgende zentral geplanten Aufwendungen enthalten:

für Leistungsorientierte Bezahlung: 60.000 €

für Überstundenabgeltungen: 40.000 €

für Auszubildende und Rückkehrerinnen: 35.000 €

501201 Vergütung tariflich Beschäftigte

In den Bezügen sind neben den Kosten der für das Produkt tätigen Beschäftigten folgende zentral geplanten Aufwendungen enthalten:

für Leistungsorientierte Bezahlung: 150.000 €

für Überstundenabgeltungen: 80.000 €

für Rückkehrerinnen: 32.650 €

Dementsprechend sind bei 0108 auch bei den Sachkonten 502201 und 503201 die zentral geplanten Aufwendungen in den Personalnebenkosten enthalten.

501903 Personalaufwand für Bundesfreiwilligendienstleistende

Es handelt sich um 2 Stellen für Bundesfreiwilligendienstleistende.

501908 Vergütung Auszubildende Tarifbereich

Eingeplant ist neben dem derzeit beschäftigten Auszubildenden die Einstellung von 3 weiteren Auszubildenden in 2014.

501910 Bezüge Beamtenanwärter

In 2013 beginnen 3 neue Beamtenanwärter, daneben ist für 2014 eine weitere Einstellung geplant.

504101 Beihilfen/Unterstützungsleistungen f. Beschäftigte

Es handelt sich um den Gesamtbeihilfeansatz für alle aktiven Beschäftigten.

505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.

Die Pensions- und Beihilferückstellungen werden von der Rheinischen Versorgungskasse nach einem versicherungsmathematischen Verfahren berechnet. Die Aufwendungen sind hier zentral geplant.

506101 Aufwand f. Beihilferückst. f. Beschäftigte

Siehe Erläuterung zu 505101

507101 Aufwand für Rückstellung ATZ

In 2014 befinden sich voraussichtlich 4 Mitarbeiter der Stadt Königswinter in der Arbeitsphase der Altersteilzeitarbeit. Die Rückstellungen werden für die Freistellungsphase gebildet.

508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub

Aufgrund der Erfahrung der vergangenen Jahre wird davon ausgegangen, dass Rückstellungen für nicht angetretenen Urlaub gebildet werden müssen.

508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden

Im Hinblick auf die zunehmende Arbeitsverdichtung fallen erfahrungsgemäß auch in vielen Bereich Überstunden an, die nicht abgebaut werden können.

511101 Versorgungsbezüge Beamte (Umlage an RVK)

Die an die Ruhestandsbeamten zu zahlenden Versorgungsbezüge betragen 1.271.800 €, dem gegenüber steht eine Reduzierung der Versorgungsrückstellung um 323.800 €, bei dem Restbetrag handelt es sich um Versorgungsaufwand.

514101 Beihilfen/Unterstützungsleist. f. Versorgungsempf.

Die an die Versorgungsempfänger zu zahlenden Beihilfen werden um die geplante Auflösung der Rückstellung reduziert (rd. 63.000 €) bei den restlichen Beihilfezahlungen handelt es sich um Aufwand.

526101 Aufwend. im Zusammenh. mit Personaleinstellungen

Hier sind die Kosten für externe Stellenausschreibungen auf Grund der Erfahrungen der letzten Jahre veranschlagt. Hierbei wurden die Veröffentlichungen besonders kostensparend geplant.

526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Die Aufwendungen beinhalten neben Fachfortbildungen der für das Produkt Beschäftigten zentral geplante Aufwendungen für Einstellungstests, Schulkosten und Fahrtkosten für alle Auszubildenden der Stadt Königswinter in Höhe von 16.500 € sowie 15.000 € für Nachwuchsführungskräfteschulungen und 20.000 € für Führungskräftebildungen. Für 2014 ist geplant eine Schulung für alle Führungskräfte der Stadt durchzuführen, die in 2012 begonnene erste Nachwuchsführungskräfteschulung zum Abschluss zu bringen und eine zweite Nachwuchsführungskräfteschulung durchzuführen.

526103 Reisekosten, Fahrtkosten

Es handelt sich um die zentral geplanten Aufwendungen aller Mitarbeiter für Dienstreisen und Dienstgänge. Die Höhe der Aufwendungen orientiert sich an den Vorjahreswerten.

526107 Personalnebenaufwendungen

Es handelt sich neben der Zuwendung für den Personalrat der Stadt Königswinter um Kosten für Führungszeugnisse, Nachrufe, Kranzspenden etc.

526190 Übrige besondere Aufwendungen für Beschäftigte

Hier sind Kosten für Arbeitssicherheitsaufwendungen wie Fachkraft für Arbeitssicherheit, Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen und Unterweisungen geplant. Des Weiteren sind hier auch die vertraglichen Leistungen des Arbeitsmedizinischen Dienstes, TÜV, geplant sowie darüber hinaus notwendige arbeitsmedizinische und fachärztliche Untersuchungen z.B. im Rahmen von Betrieblichen Wiedereingliederungsmaßnahmen sowie Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsprävention.

541190 Sonstige Personalaufwendungen

Der Ansatz ist für Prämien für Verbesserungsvorschläge gebildet worden.

542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten

Es handelt sich im Wesentlichen um die Kosten der Rheinischen Versorgungskasse für die ausgelagerte Beihilfebearbeitung.

549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.

Mitgliedsbeitrag Kommunaler Arbeitgeberverband (KAV): 1.900 €

Mitgliedsbeitrag VHW: 350 €

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0108 Personalwesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.613	11.000	21.000	21.000	21.000	21.000
07 + Sonstige Einzahlungen	21.169	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	23.782	11.000	21.000	21.000	21.000	21.000
10 - Personalauszahlungen	-646.829	-1.166.637	-1.250.803	-1.288.493	-1.300.504	-1.312.619
11 - Versorgungsauszahlungen	-1.287.220	-1.497.044	-1.593.665	-1.613.671	-1.630.305	-1.650.816
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-218.638	-243.400	-244.300	-234.800	-213.800	-221.800
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-2.485	-17.919	-20.100	-20.600	-21.100	-21.600
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.155.172	-2.925.000	-3.108.868	-3.157.564	-3.165.709	-3.206.835
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-2.131.390	-2.914.000	-3.087.868	-3.136.564	-3.144.709	-3.185.835
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0109 Finanz- und Rechnungswesen		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Finanzen		Verantwortliche Person: Herr Hannemann
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst zum einen die Haushaltsplanung, insbesondere die Erstellung des Haushaltsplanes, der mittelfristigen Finanzplanung und ggf. des Nachtragshaushaltes, die Überwachung der Haushaltsausführung während des laufenden Haushaltsjahres und die anschließende Erstellung des Jahresabschlusses sowie die Verwaltung der städtischen Beteiligungen. Die Kämmerei betreut außerdem die beiden unselbständigen örtlichen Stiftungen hinsichtlich ihres Stiftungskapitals und ihrer Erträge und führt die finanzwirtschaftliche Betreuung der Großbaumaßnahme Schloss Drachenburg durch. Im Rahmen der Finanzbuchhaltung erfolgt die Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle sowie der Vermögens- und Schuldenlage nach dem System der doppelten Buchführung. Die Produktgruppe beinhaltet weiterhin alle mit der Erhebung von Abgaben (Grund-, Gewerbe-, Hunde- und Vergnügungssteuer) in Verbindung stehenden Arbeitsvorfälle. Auch die umfassende Abwicklung und Überwachung des Zahlungsverkehrs durch die Stadtkasse wird hier abgebildet.		
Sachziele: - Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft - Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Buchführung - im Vollstreckungsbereich: möglichst geringe Außenstände, Wahrung von Verjährungsfristen - im Liquiditätsbereich: optimale Bewirtschaftung der Kassenmittel unter Gewährleistung der erforderlichen Liquidität - Einnahmeerzielung zur Erfüllung der öffentlichen Aufgaben durch Abgaben		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl der verfolgten Vollstreckungen - Anzahl von Bescheiden für Grundbesitzabgaben, Hundesteuer, Gewerbesteuer und Vergnügungssteuer - Anteil des Gewerbesteueraufkommens der z.B. 10 größten Gewerbesteuerzahler am Gesamtgewerbesteueraufkommen		
Zugeordnete Produkte	01090100 01090200 01090300 01090400 01090500	Finanzwirtschaftliche Steuerungsleistungen Finanzwirtschaftliche Serviceleistungen Finanzbuchhaltung Zahlungsabwicklung Kommunale Steuern und Abgaben

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0109 Finanz- und Rechnungswesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.461	0	0	0	0	0
414490 Zuweisungen v. d. Gesetzlichen Sozialversicherung	3.461	0	0	0	0	0
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	135	0	0	0	0	0
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	135	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.382	0	0	0	0	0
448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen	5.109	0	0	0	0	0
448890 Erstattungen von übrigen Bereichen	273	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	200.504	148.250	149.750	149.750	149.750	149.750
456190 Übrige Buß- und Zwangsgelder	0	100	100	100	100	100
456290 Beibeh.geb., Säumnisz., Stund.- u. Auss.zinsen	190.885	148.000	149.500	149.500	149.500	149.500
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	6.514	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	2.880	0	0	0	0	0
458390 Sonstige nicht zahlungswirks. ord. Erträge	172	0	0	0	0	0
459190 Andere sonst. ordentliche Erträge	53	150	150	150	150	150
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	209.481	148.250	149.750	149.750	149.750	149.750
11 Personalaufwendungen	-1.529.731	-1.340.706	-1.450.217	-1.471.725	-1.486.686	-1.501.778
501101 Bezüge der Beamten	-486.933	-441.952	-491.573	-496.584	-501.646	-506.752
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-722.415	-694.749	-746.131	-760.503	-768.255	-776.074
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-59.750	-59.230	-62.770	-63.398	-64.032	-64.673
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-143.010	-144.775	-149.743	-151.240	-152.752	-154.280
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-107.488	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-12.426	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	2.292	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.634	-6.200	-6.200	-4.600	-4.600	-4.600
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-1.634	-6.200	-6.200	-4.600	-4.600	-4.600
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-35.001	-66.500	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-17.282	-42.800	-17.800	-17.800	-17.800	-17.800
543109 Kosten im Kontokorrentverkehr	-15.778	-13.000	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-984	-500	-500	-500	-500	-500
547390 Wertkorr. v. Forderungen (Niederschlagung, Erlass)	-556	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-401	-200	-200	-200	-200	-200
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-1.566.366	-1.413.406	-1.500.417	-1.520.325	-1.535.286	-1.550.378
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-1.356.885	-1.265.156	-1.350.667	-1.370.575	-1.385.536	-1.400.628
19 Finanzerträge	795	800	800	800	800	800
461790 Zinserträge Kreditinstitute (private)	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0109 Finanz- und Rechnungswesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
469101 Rücklastschriftgebühren (öff. rechtl.)	795	800	800	800	800	800
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.613	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
551101 Zinsaufwendungen Land	-500	0	0	0	0	0
559990 Rücklastschriftgebühren	-1.113	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
21 Finanzergebnis (19+20)	-818	-400	-400	-400	-400	-400
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-1.357.703	-1.265.556	-1.351.067	-1.370.975	-1.385.936	-1.401.028
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-1.357.703	-1.265.556	-1.351.067	-1.370.975	-1.385.936	-1.401.028
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	863.988	831.516	960.844	962.160	963.297	964.594
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	863.988	831.516	960.844	962.160	963.297	964.594
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
29 Teilergebnis (26+27+28)	-713.715	-654.040	-610.223	-628.815	-642.639	-656.435

Erläuterungen Produktgruppe 0109:

456190 Übrige Buß- und Zwangsgelder

Die Erträge sind im Vorfeld kaum vorhersehbar.

456290 Beitreibungsgebühren, Säumniszuschläge, Stundungs- und Aussetzungszinsen

Der Ansatz i.H.v. 149 T€ orientiert sich an den Jahresergebnissen 2011 (125 T€) und 2012 (190 T€).

459190 Andere sonst. ordentliche Erträge

Es handelt sich hierbei um Erträge aus der Kleinbetragsbereinigung.

469101 Rücklastschriftgebühren (öff. rechtl.)

Der Ansatz wurde den Vorjahresergebnissen angepasst.

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Für Schulungen im Bereich Finanzbuchhaltung sind 2.500 € und im Bereich Zahlungsabwicklung 1.500 € vorgesehen. Auf den Bereich Steuern entfallen 1.000 € und auf die Bereiche Kosten- und Leistungsrechnung sowie Gebührenkalkulation jeweils 600 €. Die Schulungen sind erforderlich, um einen aktuellen Wissenstand zu gewährleisten sowie zur Erzielung der relevanten Arbeitsqualität.

542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten

Hierin sind die Kostenansätze i.H.v. 8.700 € für das Rechenzentrum Civitec für Druck und Porto der Jahressteuerbescheide (Grund- und Hundesteuer) enthalten. Ferner sind hier die Sachkosten für die derzeit in Einführung bzw. Planung befindlichen Steuerarten Zweitwohnungssteuer und Kulturförderabgabe enthalten (7.500 €). Darüber hinaus wird der Ansatz benötigt für Beratungsleistungen durch einen Wirtschaftsprüfer im Zusammenhang mit der Erstellung des Gesamtabchlusses (1.000 €) sowie für sonstige Beratungen bei schwierigen Fragestellungen im Zusammenhang mit Jahresabschlussarbeiten oder allgemeinen Bilanzierungsfragen (500 €).

543109 Kosten im Kontokorrentverkehr

Der Ansatz wurde den Vorjahresergebnissen entsprechend veranschlagt.

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Der Ansatz wird für Bekanntmachungen, Fachliteratur u.ä. benötigt.

547390 Wertkorr. v. Forderungen (Niederschlagung, Erlass)

Die Vorjahresergebnisse sind stark schwankend. Der Ansatz ist schwer kalkulierbar.

549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.

Es handelt sich hierbei um Aufwendungen aus der Kleinbetragsbereinigung.

559990 Rücklastschriftgebühren

Der Ansatz entspricht den Vorjahresergebnissen.

581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die jeweils aufwandsrelevante Gegenbuchung in den zugehörigen Produkten (z. B. Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Rettungsdienst etc.).

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0109 Finanz- und Rechnungswesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.614	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	135	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	273	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	205.587	148.250	149.750	149.750	149.750	149.750
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	762	800	800	800	800	800
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	211.372	149.050	150.550	150.550	150.550	150.550
10 - Personalauszahlungen	-1.412.108	-1.340.706	-1.450.217	-1.471.725	-1.486.686	-1.501.778
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.659	-6.200	-6.200	-4.600	-4.600	-4.600
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.613	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-68.104	-56.500	-34.000	-34.000	-34.000	-34.000
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.483.484	-1.404.606	-1.491.617	-1.511.525	-1.526.486	-1.541.578
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-1.272.112	-1.255.556	-1.341.067	-1.360.975	-1.375.936	-1.391.028
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0110 Informationstechnologie		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Organisation und IT	Verantwortliche Person: Herr Ponse	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Bereitstellung der in Eigenregie beschafften und der vom Rechenzentrum des Zweckverbandes GKD angebotenen Verfahren, die Einrichtung und Unterhaltung des EDV-Systems einschließlich Software, die Bereitstellung zentral genutzter Internet-Dienste (E-Mail Dienst, Internet und Intranet Angebot) sowie die Nutzerbetreuung. Sachziele: - Abwicklung und Unterstützung von Arbeitsabläufen in der Verwaltung - Optimierung des Einsatzes bzw. der Nutzung des bereitgestellten DV-Systems an den jeweiligen Arbeitsplätzen. - Die Mitarbeiter sollen in die Lage versetzt werden, den Funktionsumfang der an ihren Arbeitsplätzen zur Verfügung gestellten Software zielgerichtet auszuschöpfen um hierdurch eine optimale Unterstützung bei der Abwicklung der ihnen obliegenden Aufgaben zu erreichen. Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl der mit DV-Technik ausgestatteten Arbeitsplätze - Anzahl der durchgeführten Schulungen, Teilnehmer/-innen pro Schulung - Kosten pro Nutzer Zugeordnete Produkte		
	01100100	Bereitstellung des DV-Systems
	01100200	Anwenderbetreuung und Schulungen
	01100300	Telekommunikationseinrichtungen Verwaltung, Schulen u.a.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0110 Informationstechnologie						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	113.127	98.452	108.616	96.112	33.867	5.775
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	11.163	11.162	10.604	2.228	0	0
416101 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. INV.-Pauschale Altfälle	0	13.385	13.385	13.385	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	101.965	73.905	84.627	80.498	33.867	5.775
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	938	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
446190 Übrige sonst. privat. Leistungsentgelte	938	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	842	0	0	0	0	0
448290 Erstattungen von Gemeinden/GV	842	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	5.933	500	500	500	500	500
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	500	500	500	500	500
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	4.590	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	1.343	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	120.841	101.452	110.616	98.112	35.867	7.775
11 Personalaufwendungen	-469.534	-312.236	-415.331	-421.168	-425.451	-429.772
501101 Bezüge der Beamten	-193.402	-160.755	-186.710	-188.613	-190.535	-192.475
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-167.983	-117.097	-177.940	-181.367	-183.216	-185.081
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-13.865	-9.983	-14.970	-15.119	-15.271	-15.423
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-32.341	-24.401	-35.711	-36.068	-36.429	-36.793
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-61.932	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-1.459	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	1.448	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-310.999	-332.500	-339.250	-335.250	-335.250	-335.250
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-278.329	-291.000	-302.500	-302.500	-302.500	-302.500
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-5.059	-3.000	-7.000	-3.000	-3.000	-3.000
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-27.611	-38.500	-29.750	-29.750	-29.750	-29.750
14 Bilanzielle Abschreibungen	-199.868	-201.491	-217.805	-187.636	-142.830	-132.148
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-196.582	-198.491	-216.305	-186.136	-141.330	-130.648
571102 Abschreibungen GWG	-3.286	-3.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-460.040	-445.600	-455.200	-455.400	-455.600	-455.800
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-2.549	-1.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
542290 Übrige Mieten/Pachten	-61.425	-63.600	-64.200	-64.200	-64.200	-64.200
542301 Leasing	-24.310	-35.700	-35.700	-35.700	-35.700	-35.700
543105 Telefon	-34.787	-33.500	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-3.623	-3.300	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-4.375	-6.500	-4.500	-4.700	-4.900	-5.100
545390 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an ZV u. dergl.	-328.970	-301.500	-311.500	-311.500	-311.500	-311.500
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-1	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0110 Informationstechnologie						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-1.440.441	-1.291.827	-1.427.586	-1.399.454	-1.359.131	-1.352.970
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-1.319.600	-1.190.375	-1.316.970	-1.301.343	-1.323.264	-1.345.195
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-1.319.600	-1.190.375	-1.316.970	-1.301.343	-1.323.264	-1.345.195
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-1.319.600	-1.190.375	-1.316.970	-1.301.343	-1.323.264	-1.345.195
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	72.100	50.800	50.800	50.800	50.800	50.800
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	72.100	50.800	50.800	50.800	50.800	50.800
29 Teilergebnis (26+27+28)	-1.247.500	-1.139.575	-1.266.170	-1.250.543	-1.272.464	-1.294.395

Erläuterungen Produktgruppe 0110:

446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte
Telefongebührenerstattung Verwaltung, Schulen usw.

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Es handelt sich um Mittel für die Unterhaltung der Netzwerke (rd. 41.700 €), das IT-System (rd. 39.300 €) sowie zur Sicherstellung der Softwarepflege für nicht vom Zweckverband civitec bereitgestellte Programme (rd. 205.000 €) auf der Grundlage entsprechender Wartungsverträge. Darüber hinaus umfasst der Ansatz erstmalig Mittel für Maßnahmen im Rahmen von Sicherheitsüberprüfungen gem. BGV A3 (10.000 €). Der Ansatz erhöht sich insoweit um diesen Teilansatz sowie aufgrund allgemeiner Preissteigerungen. Für die Reparatur- und Änderungskosten Telefon ist ein Betrag in Höhe von 6.500 Euro vorgesehen.

526102 Aus- u. Fortbildung

Im Rahmen der stetigen Fortentwicklung im IT-Bereich ist die Fortbildung der System-Administratoren zur Sicherstellung der Betreuung der zentralen Systeme sowie der dort eingesetzten speziellen Softwarelösungen erforderlich. Für 2014 ist die Fortbildung einschließlich der Zertifizierung eines Mitarbeiters zum IT-Sicherheitsbeauftragten geplant.

528104 Andere Verbrauchsmaterialien

Der Ansatz umfasst in erster Linie Mittel für Druckerverbrauchsmaterialien sowie Datenträger für die Datensicherungssysteme. Er reduziert sich im Vergleich zum Vorjahr, da durch die Zentralisierung und Standardisierung der eingesetzten Drucksysteme eine Reduzierung bei den Verbrauchsmaterialien zu erwarten ist.

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Miete für Faxgeräte in der Verwaltung

542290 Übrige Mieten / Pachten

Es handelt sich um Mittel für die Anmietung von Datenverbindungen zur Anbindung von Außenstellen (Baubetriebshof und Rettungswachen) sowie für die Nutzung der Sendemaste auf dem Petersberg und dem Oelberg sowie Miet- und Leasingkosten für die Telefonanlagen der Verwaltung. In 2013 wurde für den Sendemast auf dem Petersberg ein neuer Gestattungsvertrag abgeschlossen.

542301 Leasing Funk-LAN

Es handelt sich um die Leasingkosten für das in 2011 als Ersatz neu aufgebaute Funk-LAN zur Koppelung der drei Verwaltungsstandorte. Aufgrund des abgeschlossenen Leasingvertrages bleiben die Kosten während der Laufzeit konstant.

543105 Telefon

Gesprächsgebühren Verwaltungsgebäude

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Telefonbucheinträge

545390 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an ZV u. dergl.

Der an den Zweckverband civitec zu zahlende Kostenanteil setzt sich aus den Kosten für die Inanspruchnahme der dortigen Dienstleistungen (Programme, Rechenzentrum, Support) sowie einem Pro-Kopf-Umlageanteil für Forschung und Entwicklung zusammen. Der Ansatz erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr zum einen durch die weitergehende Inanspruchnahme von Dienstleistungen und zum anderen aufgrund einer allgemeinen Preissteigerung. Hierbei handelt es sich um die erste Preisanpassung seit dem Jahr 2009.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0110 Informationstechnologie						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	805	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	842	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0	500	500	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.647	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10 - Personalauszahlungen	-407.591	-312.236	-415.331	-421.168	-425.451	-429.772
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-352.298	-332.500	-339.250	-335.250	-335.250	-335.250
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-456.384	-445.600	-455.200	-455.400	-455.600	-455.800
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.216.273	-1.090.336	-1.209.781	-1.211.818	-1.216.301	-1.220.822
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-1.214.627	-1.087.336	-1.207.781	-1.209.818	-1.214.301	-1.218.822
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	100	100	100	100	100
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	100	100	100	100	100
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-109.080	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-181.415	-271.000	-246.500	-131.500	-131.500	-86.500
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-290.495	-271.000	-246.500	-131.500	-131.500	-86.500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-290.495	-270.900	-246.400	-131.400	-131.400	-86.400

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Investitionen Produktgruppe 0110 Informationstechnologie						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-10-15 BGA Telekommunikationseinrichtung	-825	-3.000 -1.500	0 0	-1.500	-1.500 -1.500	-4.683 -10.683
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-825	-3.000 -1.500	0 0	-1.500	-1.500 -1.500	-4.683 -10.683
I-10-3 Geo-Informationssystem	-8.322	-1.000 -1.000	0 0	-1.000	-1.000 -1.000	-27.850 -31.850
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.322	-1.000 -1.000	0 0	-1.000	-1.000 -1.000	-27.850 -31.850
I-10-32 Erweiterung und Anpassung NewSystem	-15.540	-39.000 -24.000	0 0	-24.000	-24.000 -24.000	-108.173 -204.173
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.540	-39.000 -24.000	0 0	-24.000	-24.000 -24.000	-108.173 -204.173
I-10-35 Dokumentenmanagementsystem Soft- u. Hardware	0	-100.000 -100.000	0 0	-55.000	-55.000 -10.000	-100.000 -320.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-100.000 -100.000	0 0	-55.000	-55.000 -10.000	-100.000 -320.000
I-10-36 Errichtung Serverraum Verwaltungsgeb. Thomasberg	-30.776	0 0	0 0	0	0 0	-61.834 -61.834
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-30.776	0 0	0 0	0	0 0	-61.834 -61.834
I-10-37 Anpassung LAN Thomasberg	-16.809	0 0	0 0	0	0 0	-38.824 -38.824
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-16.809	0 0	0 0	0	0 0	-38.824 -38.824
I-10-38 Einrichtung Serverraum Verwaltungsgeb. Thomasberg	-78.304	0 0	0 0	0	0 0	-132.172 -132.172
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-78.304	0 0	0 0	0	0 0	-132.172 -132.172
I-10-43 Zeiterfassungssystem	0	-20.000 -20.000	0 0	0	0 0	-20.000 -40.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-20.000 -20.000	0 0	0	0 0	-20.000 -40.000
I-10-44 Datenfunkanbindung RW und FGH Altstadt	0	-20.000 0	0 0	0	0 0	-20.000 -20.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-20.000 0	0 0	0	0 0	-20.000 -20.000
I-10-45 Netzüberwachungssoftware (Network Access Control)	0	0 -20.000	0 0	0	0 0	0 -20.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 -20.000	0 0	0	0 0	0 -20.000
I-10-7 ADV-Hardware	-65.824	-59.900 -59.900	0 0	-44.900	-44.900 -44.900	-497.997 -692.597
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	0	100 100	0 0	100	100 100	425 825
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-65.824	-60.000 -60.000	0 0	-45.000	-45.000 -45.000	-498.422 -693.422
I-10-8 ADV-Software	-74.095	-28.000 -20.000	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-727.141 -762.141
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-74.095	-28.000 -20.000	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-727.141 -762.141

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0110:

I-10-15 BGA Telekommunikationseinrichtung

Pauschaler Ansatz für Ersatzbeschaffungen im Bereich Telekommunikation

I-10-3 Geo-Informationssystem

Es handelt sich um eine vorsorgliche Mittelbereitstellung für eine mögliche Fortentwicklung des Geo-Informationssystems. Eine konkrete Benennung von Teilprojekten ist erst im Bedarfsfall im Rahmen der dann mit den anfordernden Fachdienststellen durchzuführenden konzeptionellen Überlegungen möglich.

I-10-32 Erweiterung und Anpassung NewSystem

RTC Budgetplanung / Budgeterfassung – 17.000 €

Durch den Einsatz so genannter RT-Clients wird für verschiedene Arbeitsabläufe eine rollenbasierte Oberfläche in NewSystem bereitgestellt. Für die Arbeitsabläufe Budgetplanung / Budgeterfassung soll ein von Infoma neu entwickelter RT-Client eingesetzt werden. Hierdurch können die Geschäftsprozesse für eine zentrale und dezentrale Budget-/ Haushaltsplanung abgebildet werden. Schwerpunkte sind hierbei die Erstellung und Verteilung von elektronischen Mittelanmeldungen einschließlich der elektronischen Rückmeldung durch die dezentralen Stellen sowie die Genehmigung und Ablehnung von Mittelanmeldungen durch die federführende Organisationseinheit. Darüber hinaus kann auch das Verfahren zur Erstellung und Genehmigung von überplan- oder außerplanmäßigen Mitteln hiermit abgebildet werden.

Client Lizenzen – 7.000 € Durch die immer stärkere Nutzung von NewSystem ergeben sich immer wieder Engpässe beim Abruf der zur Verfügung stehenden Lizenzen. Die Anzahl der Client-Lizenzen ist daher zu erhöhen.

I-10-35 Dokumentenmanagementsystem Soft- u. Hardware

Es handelt sich um Mittel für den Aufbau eines Dokumenten Management Systems für die Gesamtverwaltung. Nach Abschluss der Konzeptions- und Auswahlphase sowie dem für 2013 geplanten Einstieg in die Umsetzungsphase ist in 2014 die Fortsetzung des Projektes vorgesehen. Hierzu ist die weitere Anpassung der für den Betrieb benötigten Hard- und Softwareressourcen erforderlich, damit ein flächendeckender Einsatz des Systems schrittweise realisiert werden kann. Bei den gemeldeten Beträgen handelt es sich um die Schätzwerte aufgrund vergleichbarer Projekte bei anderen Kommunen, da konkrete Zahlen in Anbetracht des derzeit laufenden Konzeptions- und Auswahlprozesses noch nicht vorliegen.

I-10-43 Zeiterfassungssystem

Das Zeiterfassungssystem ist aufgrund seines Alters auf den aktuellen Serversystemen nur noch bedingt einsetzbar. Die zu diesem System gehörenden Erfassungsterminals sind mittlerweile ebenfalls störanfällig. Die in der Personalverwaltung eingesetzte Software LOGA bietet die Möglichkeit einer integrierten Zeiterfassung und somit auch die Ausschöpfung von Synergieeffekten. Es ist daher geplant, die vorhandene Lösung einschließlich der Erfassungsterminals auf das LOGA System umzustellen.

Die erneute Veranschlagung in 2014 erfolgt vorsorglich unter Verwendung eines Freigabevorbehalts, da die Abwicklung der ursprünglich für 2013 geplanten Maßnahme im Zeitpunkt der Mittelanmeldung 2014 aus grundsätzlichen Überlegungen nicht sichergestellt erscheint.

I-10-45 Network Access Control

Zur Gewährleistung einer ausreichenden Sicherheit des IT-Systems ist die Beschaffung und Einrichtung eines Netzwerküberwachungssystems erforderlich. Mit einem solchen System werden alle im Netz befindlichen Geräte überwacht und kontrolliert, der Zugriff auf das Netzwerk wird nur für zugelassene Geräte ermöglicht und der Schutz vor Angriffen auf sensible, personenbezogene Daten wird erhöht. Darüber hinaus kann mit einem solchen System die Umsetzung der BSI-Standards zum IT-Grundschutz-Katalog sowie der Datenschutzgesetze unterstützt werden.

I-10-7 ADV-Hardware

Durch den verstärkten Einsatz von immer mehr Verfahren vor Ort sowie durch die weitere Virtualisierung von Servern ist das zu speichernde Datenvolumen erheblich angestiegen. Um dies zu kompensieren ist eine Erweiterung der Speicherkapazität auf so genannten Storage-Systemen erforderlich.

I-10-8 ADV-Software

Im Rahmen der allgemeinen Fortentwicklung im IT-Bereich ist auf den zentralen Serversystemen eine permanente Anpassung der Betriebssystemsoftware erforderlich, da nur hierdurch eine stetige Betriebssicherheit gewährleistet werden kann. Darüber hinaus sind auf den Client-PC's ebenfalls Aktualisierungen hinsichtlich der Betriebssystemsoftware und der Office Version erforderlich.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0111 Recht und Versicherungen		
Verantwortliche Organisationseinheit: Stabsstelle Recht, Umlegung und Versicherung		Verantwortliche Person: Frau Jüngling
Produktgruppenbeschreibung Die Leistungen der Produktgruppe umfassen die Beratung der Fachbereiche in Rechtsfragen, die Betreuung des Schiedswesens, die Einleitung und Durchführung von Gerichtsverfahren als Klägerin oder als Klagegegnerin, sowie die Abwicklung von Versicherungsverträgen und -fällen. Sachziele: - Lösung von juristischen Problemfällen, Verhinderung von Rechtsstreitigkeiten, Einsparung der Kosten für einen Rechtsbeistand - Durchführung von außergerichtlichen Schlichtungsverfahren - Abwehr von Ansprüchen Dritter, Geltendmachung von städtischen Ansprüchen - Versicherungsschutz in den verschiedenen Bereichen Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl der abgewickelten Versicherungsfälle - Anzahl durchgeführter / gewonnener Gerichtsverfahren - Anzahl außergerichtlicher Schlichtungsverfahren - Kosten Versicherungsschutz p.a.		
Zugeordnete Produkte	01110100 01110200 01110300	Rechtsberatung und Schiedswesen Prozessführung Versicherungsdienstleistungen/AWW

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0111 Recht und Versicherungen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	168	100	100	100	100	100
431190 Verw.Geb. - Übrige	168	100	100	100	100	100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180	200	200	200	200	200
448890 Erstattungen von übrigen Bereichen	180	200	200	200	200	200
07 Sonstige ordentliche Erträge	1.765	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	793	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	972	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	2.112	300	300	300	300	300
11 Personalaufwendungen	-128.388	-132.642	-119.762	-121.178	-122.412	-123.657
501101 Bezüge der Beamten	-94.294	-98.971	-91.953	-92.890	-93.837	-94.792
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-3.465	-26.028	-21.645	-22.062	-22.286	-22.513
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-268	-2.219	-1.821	-1.839	-1.858	-1.876
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-701	-5.424	-4.344	-4.387	-4.431	-4.476
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-28.501	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-1.452	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	294	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-891	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-891	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-172.658	-182.300	-186.100	-189.800	-193.500	-197.400
542902 Inanspruchnahme von Rechtsberatung	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
542904 Prozesskosten	-7.270	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-1.320	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
544102 Sonstige Unfallversicherungen	-52.065	-54.000	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-103.613	-108.000	-110.800	-114.200	-117.600	-121.200
544190 Übrige Versicherungen	-8.392	-8.700	-8.700	-9.000	-9.300	-9.600
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-301.937	-317.342	-308.262	-313.378	-318.312	-323.457
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-299.825	-317.042	-307.962	-313.078	-318.012	-323.157
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-299.825	-317.042	-307.962	-313.078	-318.012	-323.157
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-299.825	-317.042	-307.962	-313.078	-318.012	-323.157
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	90.173	90.173	101.864	102.001	102.048	102.149
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	90.173	90.173	101.864	102.001	102.048	102.149
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
29 Teilergebnis (26+27+28)	-309.652	-326.869	-306.098	-311.077	-315.964	-321.008

Erläuterungen Produktgruppe 0111:

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die jeweils aufwandsrelevante Gegenbuchung in den zugehörigen Produkten (z. B. Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Rettungsdienst etc.).

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0111 Recht und Versicherungen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	180	100	100	100	100	100
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	301	200	200	200	200	200
07 + Sonstige Einzahlungen	495	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	977	300	300	300	300	300
10 - Personalauszahlungen	-98.729	-132.642	-119.762	-121.178	-122.412	-123.657
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-870	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-171.353	-182.300	-186.100	-189.800	-193.500	-197.400
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-270.951	-317.342	-308.262	-313.378	-318.312	-323.457
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-269.975	-317.042	-307.962	-313.078	-318.012	-323.157
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0112 Bereitstellung und Bewirtschaftung v. Verwaltungsgebäuden		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Organisation und IT	Verantwortliche Person: Herr Ponse	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst allgemeine Leistungen im Zusammenhang mit der Büro-Flächenbewirtschaftung der Verwaltungsgebäude sowie der bedarfsgerechten Bereitstellung dieser Flächen für die Fachabteilungen und allgemeine Leistungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Sprachtelekommunikationseinrichtungen in der Verwaltung, den Schulen, den Feuerwehrgerätehäusern und sonstigen städtischen Einrichtungen. Sachziele: - Bereitstellung voll ausgestatteter, zweckmäßiger, arbeitsfreundlicher Büroflächen zur Schaffung moderner, optimaler und leistungsfördernder Arbeitsbedingungen unter Beachtung einschlägiger Normen - Sprachtelekommunikationsversorgung möglichst nach modernem Entwicklungsstand und Sicherstellung leistungsfähiger und dem Bedarf angepasster TK-Technik zur Unterstützung der Aufgaben in der jeweiligen Institution Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Anzahl der bewirtschafteten Büro-m ² - Kosten pro qm - Kosten pro Arbeitsplatz Zugeordnete Produkte		
	01120100	Büroflächenmanagement
	01120200	Telekommunikationseinrichtungen
	01120300	Hausverwaltung

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0112 Bereitstellung und Bewirtschaftung v. Verwaltungsgebäuden						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.895	15.895	16.448	16.448	16.448	16.448
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	15.895	15.895	16.448	16.448	16.448	16.448
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.641	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
441105 Entschädigung Nutzung Verwaltungsgebäude	3.641	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	644	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	410	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	235	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	20.180	19.895	20.448	20.448	20.448	20.448
11 Personalaufwendungen	-49.038	-101.116	-32.856	-33.387	-33.726	-34.068
501101 Bezüge der Beamten	-6.889	-4.675	-5.001	-5.052	-5.103	-5.155
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-25.105	-74.550	-21.680	-22.098	-22.323	-22.550
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-2.097	-6.356	-1.824	-1.842	-1.861	-1.879
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-5.107	-15.535	-4.351	-4.395	-4.439	-4.483
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-10.003	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-85	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	247	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-180.192	-178.386	-176.840	-177.319	-175.697	-174.255
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-180.093	-178.386	-176.840	-177.319	-175.697	-174.255
571102 Abschreibungen GWG	-99	0	0	0	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.764	-7.200	-7.600	-7.900	-8.200	-8.500
544190 Übrige Versicherungen	-7.172	-7.200	-7.600	-7.900	-8.200	-8.500
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-1.590	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-2	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-237.994	-286.702	-217.296	-218.606	-217.622	-216.823
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-217.814	-266.807	-196.849	-198.158	-197.175	-196.375
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-217.814	-266.807	-196.849	-198.158	-197.175	-196.375
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-217.814	-266.807	-196.849	-198.158	-197.175	-196.375
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	7.385	7.382	7.452	7.378
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	7.385	7.382	7.452	7.378
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-630.682	-656.899	-646.824	-2.510.135	-675.107	-690.777
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-616.822	-651.356	-641.527	-2.504.586	-669.682	-685.129
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-13.860	-5.543	-5.296	-5.549	-5.425	-5.648
29 Teilergebnis (26+27+28)	-848.497	-923.706	-836.287	-2.700.911	-864.830	-879.773

Erläuterungen Produktgruppe 0112:

441105 Entschädigung Nutzung Verwaltungsgebäude

Mieteinnahmen durch Polizei und externe Gebäudenutzer

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragsscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Stadt Königswinter

Teilfinanzplan Produktgruppe 0112 Bereitstellung und Bewirtschaftung v. Verwaltungsgebäuden



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	3.540	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.540	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10 - Personalauszahlungen	-39.198	-101.116	-32.856	-33.387	-33.726	-34.068
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-7.172	-7.200	-7.600	-7.900	-8.200	-8.500
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-46.370	-108.316	-40.456	-41.287	-41.926	-42.568
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-42.830	-104.316	-36.456	-37.287	-37.926	-38.568
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	200	200	200	200	200
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	200	200	200	200	200
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-4.339	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-22.434	-43.000	-60.000	-18.000	-18.000	-18.000
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-26.772	-43.000	-60.000	-18.000	-18.000	-18.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-26.772	-42.800	-59.800	-17.800	-17.800	-17.800

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0112 Bereitstellung und Bewirtschaftung v. Verwaltungsgebäuden						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-10-5 BGA Verwaltungsgebäude	-22.434	-42.800 -59.800	0 0	-17.800	-17.800 -17.800	-151.614 -264.814
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	0	200 200	0 0	200	200 200	1.201 2.001
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-22.434	-43.000 -60.000	0 0	-18.000	-18.000 -18.000	-152.814 -266.814
I-65-17 Abtrennung zusätzliches Büro im Rathaus Oberpleis	-4.339	0 0	0 0	0	0 0	-4.339 -4.339
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-4.339	0 0	0 0	0	0 0	-4.339 -4.339

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0112:

I-10-5 BGA Verwaltungsgebäude

Der Ansatz von 10.000 € ist für spezielles orthopädisches Mobiliar nach TÜV-Gutachten für Mitarbeiter/innen mit Rückenleiden vorgesehen. Der Ansatz von 40.000 € ist für den Austausch des Mobiliars im Jugendamt gegen ergonomische Büromöbel geplant. Bei den restl. 10.000 € handelt es sich um einen pauschalen Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0113 Grundstücks- und Gebäudewirtschaft		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Grundstücke und Gebäude	Verantwortliche Person: Herr Sieben	
Produktgruppenbeschreibung Im Rahmen dieser Produktgruppe erfolgt die Bereitstellung, Verwaltung und Bewirtschaftung von allgemeinem Grundvermögen, Wohngrundstücken, öffentlicher Bedarfsflächen sowie der städtischen bebauten und unbebauten Grundstücke, sofern die mit Gebäuden bebauten Grundstücke nicht im Rahmen der Produktgruppe Technisches Immobilienmanagement bewirtschaftet werden. Die Gebäudeverwaltung der in dieser Produktgruppe bewirtschafteten Gebäude wird von der WWG wahrgenommen. Die Bereitstellung von Gewerbegrundstücken erfolgt im Produktbereich 15 (Wirtschaftsförderung). Sachziele: - Förderung der Stadtentwicklung und der Infrastruktur Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: Zunächst ohne Vorschlag		
Zugeordnete Produkte	01130100 01130200	Bereitstellung von Liegenschaften/inkl. Service Bewirtschaftung von Liegenschaften/inkl. Service

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0113 Grundstücks- und Gebäudewirtschaft						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.749	1.749	1.748	1.208	1.208	1.208
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	1.749	1.749	1.748	1.208	1.208	1.208
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	624	200	200	200	200	200
431190 Verw.Geb. - Übrige	624	200	200	200	200	200
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	317.163	304.000	329.000	329.000	329.000	329.000
441101 Pacht und Erbbauzinsen	214.596	200.000	210.000	210.000	210.000	210.000
441106 Mieten Gebäude in WWG-Verwaltung	92.897	95.000	110.000	110.000	110.000	110.000
441191 Sonstige Pachterträge	9.669	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	3.378.439	1.350	1.395.220	2.538.630	1.137.500	249.550
454190 Verkauf v. Grundstücken u. Gebäuden	569.933	0	0	0	0	0
456501 Leistungen bei Schadensfällen	1.496	950	1.000	1.050	1.100	1.150
456590 Übrige weitere sonst. ordentl. Erträge	955	300	300	300	300	300
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	1.458	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	304	0	0	0	0	0
459102 Verkauf von Umlaufvermögen	2.804.135	0	1.393.820	2.537.180	1.136.000	248.000
459190 Andere sonst. ordentliche Erträge	158	100	100	100	100	100
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	3.697.975	307.299	1.726.168	2.869.038	1.467.908	579.958
11 Personalaufwendungen	-211.052	-198.722	-183.921	-186.535	-188.432	-179.953
501101 Bezüge der Beamten	-110.641	-89.733	-78.483	-79.283	-80.091	-80.906
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-37.087	-84.250	-82.064	-83.645	-84.498	-77.252
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-3.110	-7.183	-6.904	-6.973	-7.043	-6.438
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-7.717	-17.556	-16.470	-16.634	-16.801	-15.357
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-52.225	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-379	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	107	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.957	-39.700	-32.400	-32.400	-32.400	-32.400
521105 Laufende Unterhaltung Gebäude in WWG-Verwaltung	-15.431	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
524105 Grundsteuer	-6.105	-8.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
524106 Straßenreinigungsgebühren	-656	-1.200	-900	-900	-900	-900
524112 Gebäudeversicherungen	228	0	0	0	0	0
524115 Bewirtschaftung Gebäude in WWG-Verwaltung	-9.993	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	-42.420	-42.420	-42.416	-32.638	-32.638	-32.638
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-42.420	-42.420	-42.416	-32.638	-32.638	-32.638
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.233	-11.100	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
542290 Übrige Mieten/Pachten	-576	-300	0	0	0	0
542902 Inanspruchnahme von Rechtsberatung	-84	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-9.600	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300
543109 Kosten im Kontokorrentverkehr	-626	-500	-500	-500	-500	-500
544190 Übrige Versicherungen	-141	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0113 Grundstücks- und Gebäudewirtschaft						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
547102 Verlust bei Abgang v. Grundst. u. Gebäuden	-204	0	0	0	0	0
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-3	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-296.660	-291.942	-269.536	-262.373	-264.270	-255.792
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	3.401.315	15.358	1.456.632	2.606.665	1.203.637	324.166
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	3.401.315	15.358	1.456.632	2.606.665	1.203.637	324.166
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	3.401.315	15.358	1.456.632	2.606.665	1.203.637	324.166
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-12.505	-49.021	-67.441	-67.577	-72.199	-73.799
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-11.966	-38.362	-57.258	-56.909	-61.768	-62.940
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-539	-10.658	-10.183	-10.668	-10.431	-10.859
29 Teilergebnis (26+27+28)	3.388.810	-33.663	1.389.191	2.539.087	1.131.438	250.367

Erläuterungen Produktgruppe 0113:

459102 Verkauf von Umlaufvermögen

Es handelt sich um die Erträge aus dem Verkauf der Grundstücke „Am Limperichsberg“. Für das Jahr 2015 sind darüber hinaus Erträge in Höhe von 1.130.000 Euro aus der Veräußerung von Grundstücken an der Dollendorfer Straße einkalkuliert. In 2016 sind ergänzend Erträge in Höhe von 300.000 Euro aus der Veräußerung des Grundstückes des derzeitigen Sportplatzes Niederdollendorf sowie 467.000 Euro aus der Veräußerung einer Teilfläche des Grundstückes des derzeitigen Sportplatzes Ittenbach einkalkuliert. Siehe hierzu auch die Erläuterung zur Investition I-23-9 „Veräußerung (un)bebauter Grundstücke“.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0113 Grundstücks- und Gebäudewirtschaft						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	663	200	200	200	200	200
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	318.793	304.000	329.000	329.000	329.000	329.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	1.022	1.350	1.400	1.450	1.500	1.550
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	320.478	305.550	330.600	330.650	330.700	330.750
10 - Personalauszahlungen	-158.555	-198.722	-183.921	-186.535	-188.432	-179.953
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.750	-39.700	-32.400	-32.400	-32.400	-32.400
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-11.444	-11.100	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-195.749	-249.522	-227.121	-229.735	-231.632	-223.153
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	124.729	56.028	103.479	100.915	99.068	107.597
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.201.637	1.375.000	1.743.544	2.886.456	2.752.000	392.000
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	1.201.637	1.375.000	1.743.544	2.886.456	2.752.000	392.000
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	-215.517	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-215.517	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	986.120	1.275.000	1.643.544	2.786.456	2.652.000	292.000

Stadt Königswinter Investitionen Produktgruppe 0113 Grundstücks- und Gebäudewirtschaft						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-23-6 Allgemeiner Grunderwerb	-215.517	-100.000 -100.000	0 0	-100.000	-100.000 -100.000	-460.089 -860.089
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	-215.517	-100.000 -100.000	0 0	-100.000	-100.000 -100.000	-460.089 -860.089
I-23-9 Veräußerung (un)bebauter Grundstücke	1.201.637	1.375.000 1.743.544	0 0	2.886.456	2.752.000 392.000	2.576.637 10.350.637
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	1.201.637	1.375.000 1.743.544	0 0	2.886.456	2.752.000 392.000	2.576.637 10.350.637

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0113:

I-23-6 Allgemeiner Grunderwerb

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um einen pauschalen Ansatz für den im Jahresverlauf notwendigen Grunderwerb für anfallende unvorhersehbare Einzelmaßnahmen.

I-23-9 Veräußerung (un)bebauter Grundstücke

Aus der Veräußerung von Grundstücken werden jährlich Einnahmen in Höhe von 100.000 € (Pauschalansatz) erwartet.

Darüber hinaus sind hier folgende konkrete Grundstücksveräußerungen geplant:

Aus dem Verkauf von Grundstücken im Neubaugebiet „Am Limperichsberg“ werden Einnahmen in Höhe von 1.643.544 € in 2014, 1.650.456 € in 2015, 435.000 € in 2016 und 292.000 € in 2017 erwartet. In der Kalkulation der Ansätze sind bereits die Grundstücke berücksichtigt, deren Verkauf für 2013 geplant und im Haushaltsplan 2013 einkalkuliert war aber nicht realisiert wurde (Neuveranschlagung in 2014 und 2015).

In 2015 ist die Veräußerung eines Grundstückes an der Dollendorfer Straße (neben der Paul-Moor-Schule) vorgesehen. Es wird ein Verkaufserlös in Höhe von 1.136.000 € erwartet.

In 2016 ist die Veräußerung des Grundstückes des derzeitigen Sportplatzes Niederdollendorf (1.500.000 €) und einer Teilfläche des Grundstückes des derzeitigen Sportplatzes Ittenbach (717.000 €) vorgesehen. Die zu erwartenden Verkaufserlöse basieren auf Zahlen aus dem Jahr 2012. Sie können zwangsläufig noch nicht die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für Niederdollendorf und der abschließenden Gespräche mit der Bezirksregierung wegen des Umfangs der Verwertbarkeit für das Gelände in Ittenbach berücksichtigen.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0114 Technisches Immobilienmanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Grundstücke und Gebäude		Verantwortliche Person: Herr Sieben
Produktgruppenbeschreibung Im Rahmen des Technischen Immobilienmanagements erfolgt die Unterhaltung und Bewirtschaftung der kommunalnutzungsorientierten Gebäude wie z.B. Schulen, Leichenhallen, Feuerwehrgerätehäuser etc. Merkmal kommunalnutzungsorientierter Gebäude ist, dass für diese Art von Immobilien kein Markt vorhanden ist. Sachziele: - Bereitstellung und Unterhaltung der Gebäude - wirtschaftlicher Umgang mit den Immobilien Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Gebäudety (Verwaltungsgebäude, Feuerwehrgerätehaus etc.) - Energiekosten / m ² pro Gebäudety - Reinigungskosten / m ² pro Gebäudety - Unterhaltungsaufwand / m ² pro Gebäudety - Kostendeckungsgrad (interne Verrechnung) - Bürofläche in m ² pro Mitarbeiter Verwaltungsgebäude		
Zugeordnete Produkte	01140100 01140200 01140300 01140400 01140500 01140600 01140700 01140800 01140900 01141000 01141100 01141200 01141300 01141400 01141500 01141800	Technisches Immobilienmanagement Bereitstellung Gebäude Gebäudeunterhaltung Grundschulen Weiterführende Schulen Turn- und Sporthallen, Bäder Gebäude Außensportanlagen Feuerwehrgerätehäuser Rettungswachen Gebäude auf Friedhöfen Gebäude der Verwaltung Gebäude für kulturelle Zwecke Übergangsheime, Obdachlosenunterkünfte Gebäude für Bereiche Kinder und Jugend Wohnhäuser, Sonstige Gebäude Gebäudekostenträger Liegenschaften in WWG-Verwaltung

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0114 Technisches Immobilienmanagement						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.694	0	14.182	14.182	14.182	14.182
414090 Übrige Bundeszuweisungen	23.283	0	0	0	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	0	0	182	182	182	182
419101 Leistungsbeteil. Umsetzung Grundsich. f. Arbeits.	7.412	0	14.000	14.000	14.000	14.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	184.608	182.180	198.640	198.640	173.085	147.530
441152 Pacht Schwimmtreff GmbH (USt.pfl.)	53.647	63.840	51.110	51.110	25.555	0
441190 Sonstige Mieterträge	130.957	118.340	146.530	146.530	146.530	146.530
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	4	0	1.000	1.000	1.000	1.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	223.068	261.000	187.000	187.000	98.500	6.000
448751 Kostenerstattung Schwimmtreff GmbH (USt.pfl.)	218.183	255.000	181.000	181.000	92.500	0
448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen	4.885	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	68.444	36.100	35.100	35.100	34.600	34.100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	61.565	36.100	35.100	35.100	34.600	34.100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	4.665	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	2.214	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	506.814	479.280	434.922	434.922	320.367	201.812
11 Personalaufwendungen	-1.116.412	-1.219.698	-1.162.792	-1.182.312	-1.194.287	-1.194.926
501101 Bezüge der Beamten	-2.727	0	0	0	0	0
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-835.568	-904.117	-858.923	-875.467	-884.392	-884.387
501909 Personalaufw. Aushilfen, Ordnungsdienst, u.a.	-18.646	-36.200	-43.200	-43.600	-44.000	-44.500
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-69.322	-77.077	-72.190	-72.912	-73.641	-73.627
502990 Übrige Vers.kassenbeitr. sonstige Beschäftigte	-831	-3.000	-3.100	-3.130	-3.160	-3.200
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-172.339	-188.405	-172.379	-174.103	-175.844	-175.812
503990 Übrige Gesetzl. SV sonstige Beschäftigte	-4.972	-10.900	-13.000	-13.100	-13.250	-13.400
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-15.946	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	3.939	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.008.536	-4.186.320	-3.618.710	-6.723.800	-3.615.000	-4.110.625
521101 Laufende Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	-620.462	-676.490	-556.750	-574.095	-591.420	-610.205
521102 Geplante Erhaltungsaufwendungen	-466.141	-646.600	-76.000	-3.078.100	0	-538.000
521106 Geplante Erhaltungsaufwend. Geb. in WWG-Verwaltung	-10.187	-26.000	0	0	0	0
521151 Lfd. Unterhalt. d. Gebäude u. Grundst. (USt.pfl.)	-10.562	-26.000	-30.000	-30.000	-15.000	-5.000
521180 Laufende Unterh. a. PPP-Verträgen Grundst. u. Geb.	-192.064	0	-208.435	-212.130	-189.295	-143.850
522151 Lfd. Unterhaltung Freibad (USt.pfl.)	-17.265	-16.500	0	0	0	0
524101 Aufwendungen für Strom	-463.604	-460.200	-440.950	-462.820	-476.880	-491.010
524102 Aufwendungen für Gas	-498.547	-542.230	-574.150	-614.880	-657.410	-703.190
524103 Aufwendungen für Wasser	-47.765	-51.900	-50.100	-50.100	-50.100	-50.100
524104 Aufwendungen für Heizöl	-38.462	-41.000	-41.050	-44.250	-47.850	-51.700
524105 Grundsteuer	-645	-655	-550	-550	-550	-550
524106 Straßenreinigungsgebühren	-3.881	-3.915	-3.915	-3.915	-3.915	-3.915

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0114 Technisches Immobilienmanagement						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
524107 Abwassergebühren	-281.008	-307.760	-260.825	-260.825	-239.825	-217.290
524109 Klärschlammgebühren	-789	-1.000	-980	-980	-980	-980
524110 Abfallbeseitigung	-63.673	-63.005	-65.900	-65.900	-65.900	-65.900
524111 Reinigung	-576.362	-597.025	-601.870	-613.520	-625.560	-638.670
524112 Gebäudeversicherungen	-120.968	-127.460	-130.630	-135.130	-140.210	-145.360
524119 Aufw. f. Holzschnitzel/Gas SZ OPL	-393.034	-351.500	-390.000	-390.000	-390.000	-390.000
524151 Aufwendungen für Strom (USt.pfl.)	-118.237	-147.000	-110.000	-110.000	-55.000	-1.000
524152 Aufwendungen für Gas (USt.pfl.)	-1.760	-3.500	0	0	-1.000	-2.000
524153 Aufwendungen für Wasser (USt.pfl.)	-39.304	-42.000	-25.000	-25.000	-12.500	-300
524156 Abfallbeseitigung (USt.pfl.)	-6.536	-3.600	0	0	0	0
524157 Übrige Bewirtschaftungsaufwendungen (USt.pfl.)	-128	-160	0	0	0	0
524190 Übrige Bewirtschaftungsaufwendungen	-9.306	-9.320	-10.105	-10.105	-10.105	-10.105
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-2.387	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	-1.521	-1.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
528102 Reinigungsmittel	-23.555	-33.500	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
529120 Konjunkturpaket II - Dienstleistungsaufw. SBK / D.	-384	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-8.816	-10.892	-8.392	-9.392	-2.682	-3.182
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-7.877	-7.892	-8.392	-9.392	-2.682	-3.182
571102 Abschreibungen GWG	-939	-3.000	0	0	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-268.288	-294.305	-218.345	-223.130	-222.325	-221.730
542290 Übrige Mieten/Pachten	-207.219	-208.150	-208.670	-210.580	-212.650	-214.930
542302 Lfd. Aufwand Beleuchtungscontracting GS/FS NDD	0	-3.545	0	0	0	0
542303 Lfd. Aufwand Beleuchtungscontracting SZ OPL	0	-14.145	0	0	0	0
542304 Lfd. Aufwand Heizungscontracting SZ OPL	0	-33.460	0	0	0	0
542305 Lfd. Aufwand Heiz.-Regelungscontracting SZ OPL	0	-26.035	0	0	0	0
542306 Lfd. Aufwand Beleuchtungscontracting Sporth. Kgsw.	0	-1.670	0	0	0	0
542950 S. A. f.d. I. v. Rechten und Diensten (UST.pfl.)	-20.400	0	-2.875	-5.750	-2.875	0
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-38.658	0	0	0	0	0
543105 Telefon	-460	-4.300	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-1.551	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-5.402.051	-5.711.215	-5.008.239	-8.138.634	-5.034.295	-5.530.463
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-4.895.238	-5.231.935	-4.573.316	-7.703.712	-4.713.927	-5.328.651
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-164.934	-181.565	-162.380	-133.775	-104.575	-97.305
551703 Zinsaufw. Contracting und PPP	-164.934	-181.565	-162.380	-133.775	-104.575	-97.305
21 Finanzergebnis (19+20)	-164.934	-181.565	-162.380	-133.775	-104.575	-97.305
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-5.060.172	-5.413.500	-4.735.696	-7.837.487	-4.818.502	-5.425.956
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-5.060.172	-5.413.500	-4.735.696	-7.837.487	-4.818.502	-5.425.956

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0114 Technisches Immobilienmanagement						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.360.267	5.713.595	5.035.791	8.137.582	5.118.597	5.726.051
481191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	5.360.267	5.713.595	5.035.791	8.137.582	5.118.597	5.726.051
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-300.095	-300.095	-300.095	-300.095	-300.095	-300.095
581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-300.095	-300.095	-300.095	-300.095	-300.095	-300.095
29 Teilergebnis (26+27+28)	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen Produktgruppe 0114:

419101 Leistungsbeteil. Umsetzung Grundsich. f. Arbeits.

Ertragsansatz für die Anleitung in den städtischen Einsatzstellen

441152 Pacht Schwimmtreff GmbH (USt.pfl.)

Es handelt sich um die Pachtzahlungen der Schwimmtreff GmbH für das Hallenbad in Königswinter. Die Ansätze wurden auf Grundlage des aktuellen Standes des Bäderfahrens gefertigt, nach dem vorgesehen ist, dass das Freibad bereits zum 01.01.2014 in die Bewirtschaftung des Investors übergeben wird und das neu zu errichtende Hallenbad zum 01.07.2016 den Betrieb aufnimmt.

441190 Sonstige Mieterträge

An dieser Stelle sind die Mieteinnahmen inkl. der Bewirtschaftungskostenvorauszahlungen für die in der Verwaltung des Gebäudemanagements befindlichen Objekte veranschlagt. Es handelt sich hierbei insbesondere um die Einnahmen aus den Kindergärten Villa Kunterbunt (Ittenbach), Rappelkiste (Oberpleis) und Sandkasten (Sandscheid) sowie aus dem Kunstforum Palastweiher.

446190 Übrige sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Es handelt sich um die Veranschlagung von Erlösen aus dem Betrieb der stadteigenen Photovoltaikanlage auf den Dachflächen der Grundschule Oberpleis.

448751 Kostenerstattung Schwimmtreff GmbH (USt.pfl.)

Es handelt sich um die Kostenerstattung der anfallenden Betriebskosten für das Hallenbad durch die Schwimmtreff GmbH. Die Ansätze wurden auf Grundlage des aktuellen Standes des Bäderfahrens gefertigt, nach dem vorgesehen ist, dass das Freibad bereits zum 01.01.2014 in die Bewirtschaftung des Investors übergeben wird und das neu zu errichtende Hallenbad zum 01.07.2016 den Betrieb aufnimmt.

448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen

Es handelt sich um die Veranschlagung von Erlösen aus der Vermietung von Dachflächen auf städt. Gebäuden zum Betrieb von Photovoltaikanlagen.

456501 Leistungen bei Schadensfällen

Der Ansatz beinhaltet die aus Versicherungsleistungen im Zusammenhang mit Schadensfällen im Bereich städt. Gebäude geschätzten Erstattungen.

481191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Es handelt sich um die entsprechende ertragswirksame Gegenbuchung zu den verteilten Aufwendungen.

521101 Laufende Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die laufende Unterhaltung einschl. aller Wartungen der in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude und den dazugehörigen Grundstücken. Die Mittel für die jährliche Wartung und Instandhaltung der im ÖPP-Verfahren durchgeführten Fassadensanierung im Schulzentrum Oberpleis (ca. 100.000 €) ist 2014 erstmals unter Sachkonto 521180 veranschlagt.

521102 Geplante Erhaltungsaufwendungen

Folgende Erhaltungsaufwendungen sind für 2014 geplant:

Gebäude	Maßnahme (Stichwort)	Ansatz	Begründung / Erläuterung
Grundschule Oberdollendorf	Erneuerung analoge Schließanlage Innentüren	6.000 €	Die Zylinder der analogen Schließanlage (Innentüren) in der Grundschule Oberdollendorf sind verschlissen. Für die Sicherstellung eines reibungslosen Schulbetriebes müssen die defekten Schließzylinder ausgetauscht werden.
Realschule Oberpleis	Fortführung Brandschutzsanierung	10.000 €	Die Brandschutzsanierung im Schulzentrum Oberpleis wird gemäß dem Brandschutzkonzept des Büro Pabst fortgeführt. Die Priorisierung der dringlichen / wesentlichen Brandmängel erfolgte in Abstimmung mit dem Kreisbrandmeister und der Bauverwaltung. Die Maßnahmen 2014 sind zwingend erforderlich um den Personenschutz sicherzustellen.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Gebäude	Maßnahme (Stichwort)	Ansatz	Begründung / Erläuterung
Gymnasium Oberpleis	Unterlaufschutz Tribüne Halle I	12.000 €	Das seitliche Unterlaufen der Tribünenelemente ist seitens der GUV durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden. Es besteht ein erhöhtes Verletzungsrisiko. Durch das Einhängen von Verkleidungsplatten kann der Forderung nachgekommen werden.
Gymnasium Oberpleis	Fortführung Brandschutzsanierung	28.000 €	Die Brandschutzsanierung im Schulzentrum Oberpleis wird gemäß dem Brandschutzkonzept des Büro Pabst fortgeführt. Die Priorisierung der dringlichen / wesentlichen Brandmängel erfolgte in Abstimmung mit dem Kreisbrandmeister und der Bauverwaltung. Die Maßnahmen 2014 sind zwingend erforderlich um den Personenschutz sicherzustellen.
Gesamtschule Oberpleis	Umsetzung Nutzungskonzept	20.000 €	Die Einrichtung der Gesamtschule im jetzigen Realschul- und Hauptschulgebäude bedarf in Abhängigkeit des noch aufzustellenden Konzeptes baulicher Veränderungen, z.B. Herrichten Verwaltungstrakt, Anpassen der Schließanlage, Telekommunikationsanlagen ergänzen, etc. Hier ist ein pauschaler Ansatz dargestellt, der erst nach Vorlage des Konzeptes und Einrichtung der Gesamtschule verifiziert werden kann.

521151 Lfd. Unterhalt. d. Gebäude u. Grundst. (USt.pfl.)

Mittelansatz für Lfd. Unterhaltungsaufwendungen zur Gewährleistung des Badebetriebes im Hallenbad Königswinter. Wie vertraglich mit dem Betreiber festgelegt, werden durch das Gebäudemanagement alle substanzerhaltenden Maßnahmen an Dach und Fach sowie Großreparaturen an der Schwimmbadtechnik, die 1.022 € im Einzelfall überschreiten, übernommen.

521180 Laufende Unterh. a. PPP-Verträgen Grundst. u. Geb.

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die vertraglich vereinbarte laufende Unterhaltung aus ÖPP-Verträgen (Fassadensanierung, Heizungsanlage, Regelung und Beleuchtung im Schulzentrum Oberpleis; Feuerwehrgerätehäuser Oberdollendorf und Bockeroth; Beleuchtung Sporthalle Königswinter; Beleuchtung Grund-/Förderschule Niederdollendorf).

524101 Aufwendungen für Strom

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlichen Stromaufwendungen aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude. Die leichte Ansatzreduzierung ist eine Anpassung an die Verbrauchsentwicklung der vergangenen Jahre, in denen verschiedene Energiesparmaßnahmen umgesetzt wurden. Zudem konnte durch den Abschluss eines Stromlieferungsvertrages ein günstigerer Bezugspreis erreicht werden.

524102 Aufwendungen für Gas

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlichen Gasaufwendungen aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude. Aufgrund der für die folgenden Jahre prognostizierten ungünstigen Preisentwicklung am Gasmarkt wurden die Einzelansätze angepasst.

524103 Aufwendungen für Wasser

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlichen Aufwendungen für Wasser aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude. Der Ansatz ist im Vergleich zum Vorjahr fast unverändert.

524104 Aufwendungen für Heizöl

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlichen Aufwendungen für Heizöl aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude. Der Ansatz ist im Vergleich zum Vorjahr trotz des prognostizierten Preisanstieges fast unverändert, da für 2013 die Umstellung der Friedhofskapelle Stieldorf von Heizöl auf Erdgas vorgesehen ist.

524105 Grundsteuer

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlich anfallenden Grundsteueraufwendungen aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude.

524106 Straßenreinigungsgebühren

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlichen Straßenreinigungsgebühren aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude.

524107 Abwassergebühren

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlichen Aufwendungen für Abwassergebühren aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude. Die Kostensenkung im Vergleich zum Vorjahr begründet sich zum einen aus der erfolgten Senkung der Abwassergebühren, des Weiteren werden die Abwassergebühren der Bäder zukünftig direkt durch den Investor geleistet.

524109 Klärschlammgebühren

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlich entstehenden Klärschlammgebühren aller nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossenen städtischen Gebäude.

524110 Abfallbeseitigung

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlichen Aufwendungen für die Abfallbeseitigung aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude.

524111 Reinigung

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlichen Reinigungsaufwendungen im Bereich aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude. Die Anhebung des Ansatzes zum Vorjahr erfolgt in Anpassung an die tatsächlich anfallenden Reinigungsaufwendungen und unter Berücksichtigung der vertraglichen Preisanpassungsklauseln.

524112 Gebäudeversicherungen

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlichen Aufwendungen der Gebäude- und Glasversicherungen aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude.

524119 Aufw. f. Holzschnitzel/Gas SZ OPL

Es handelt sich um den Mittelansatz für die Beschaffung der zur Beheizung des Schulzentrums erforderlichen Holzhackschnitzel. Aufgrund der vertraglich vereinbarten Preisanpassungsklauseln und der aktuellen Preisentwicklung am Energiemarkt wurde der Ansatz angepasst.

524151 Aufwendungen für Strom (USt.pfl.)

Es handelt sich um die voraussichtlichen Stromaufwendungen für das Hallenbad in Königswinter. Der Ansatz ist an die Verbrauchsentwicklung angepasst worden.

524153 Aufwendungen für Wasser (USt.pfl.)

Es handelt sich um die voraussichtlichen Wasseraufwendungen für das Hallenbad in Königswinter. Der Ansatz ist im Vergleich zum Vorjahr fast unverändert.

524190 Übrige Bewirtschaftungsaufwendungen

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die übrigen Bewirtschaftungsaufwendungen aller in städtischer Verwaltung befindlichen Gebäude (z.B. Schornsteinfeger, Heizkostenablesung).

526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Es handelt sich um die veranschlagten Mittel für Aufwendungen zur Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Servicebereiches Gebäudemanagement einschl. der Hausmeister.

526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung

Es handelt sich um die Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Servicebereiches Gebäudemanagement einschl. der Hausmeister.

528102 Reinigungsmittel

Es handelt sich um die voraussichtlichen Aufwendungen für Reinigungsmittel für den gesamten Bereich der in städt. Verwaltung befindlichen Gebäude. Die Ansatzserhöhung begründet sich durch die Anpassung an den Vorjahresbedarf.

542290 Übrige Mieten/Pachten

An dieser Stelle sind die Mietaufwendungen inkl. der Bewirtschaftungskostenvorauszahlungen für die in der Verwaltung des Gebäudemanagements befindlichen Objekte veranschlagt.

542950 S. A. f.d. I. v. Rechten und Diensten (UST.pfl.)

Ansatz für die externe Baubegleitung bei der Erstellung des Hallenbadneubaus (u.a. Erstellung der Baustate).

543105 Telefon

Handys Gebäudemanagement (inkl. Schulhausmeister)

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die voraussichtlich notwendigen Ersatzbeschaffungen von Werkzeugen der Hausmeister.

551703 Zinsaufw. Contracting und PPP

Der Ansatz enthält u.a. die in den Contracting-Verträgen vereinbarten Zinsleistungen für die im Schulzentrum Oberpleis durchgeführten Maßnahmen (Beleuchtungs-, Regelungs- und Heizungscontracting), sowie die Zinsen für die Feuerwehrgerätekäuser in Bockeroth und Oberdollendorf. Die Zinsleistungen nehmen mit fortschreitender Tilgung jährlich ab.

581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die jeweils aufwandsrelevante Gegenbuchung in den zugehörigen Produkten (z. B. Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Rettungsdienst etc.).

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0114 Technisches Immobilienmanagement						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.398	0	14.000	14.000	14.000	14.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	187.498	182.180	198.640	198.640	173.085	147.530
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	260.118	261.000	187.000	187.000	98.500	6.000
07 + Sonstige Einzahlungen	44.542	36.100	35.100	35.100	34.600	34.100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	559.556	479.280	434.740	434.740	320.185	201.630
10 - Personalauszahlungen	-1.104.412	-1.219.698	-1.162.792	-1.182.312	-1.194.287	-1.194.926
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.215.990	-4.186.320	-3.628.710	-6.723.800	-3.615.000	-4.110.625
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-165.430	-181.565	-162.380	-133.775	-104.575	-97.305
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-639.245	-647.085	-590.265	-602.160	-466.970	-266.505
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-13.125.078	-6.234.668	-5.544.147	-8.642.047	-5.380.832	-5.669.361
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-12.565.522	-5.755.388	-5.109.407	-8.207.307	-5.060.647	-5.467.731
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.586	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-2.586	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-2.586	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

Erläuterung Produktgruppe 0114 Teilfinanzplan Nr. 12 „Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen“:

Für den Abgang einer in 2013 gebildeten Rückstellung für den Unterhaltungstau im Freibad ist eine Auszahlung in Höhe von 10.000 Euro vorgesehen.

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0114 Technisches Immobilienmanagement						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-65-16 BGA Technisches Immobilienmanagement	-2.586	-3.000 -3.000	0 0	-3.000	-3.000 -3.000	-5.586 -17.586
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.586	-3.000 -3.000	0 0	-3.000	-3.000 -3.000	-5.586 -17.586

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0114:

I-65-16 BGA Technisches Immobilienmanagement

Mittel für die voraussichtlich notwendigen investiven Ersatzbeschaffungen von Werkzeugen der Hausmeister.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter			
Produktbeschreibung Produktgruppe 0115 Verkehrsflächen, -Anlagen, Naturschutz			
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Straßen und Stadtgrün		Verantwortliche Person: Herr Groß	
Zugeordnete Produkte	01150100	Baubetriebshof	

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0115 Verkehrsflächen, -Anlagen, Naturschutz						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.221	6.330	53.918	53.918	53.918	53.918
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	11.221	6.330	53.918	53.918	53.918	53.918
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.688	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
431190 Verw.Geb. - Übrige	2.688	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	979	1.600	1.200	1.200	1.200	1.200
442190 Erträge aus Verkauf	979	0	0	0	0	0
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	0	1.600	1.200	1.200	1.200	1.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.790	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
448590 Erstattg v. verbd. Untern., Beteilig., Sonderverm.	21.975	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen	14.211	0	0	0	0	0
448890 Erstattungen von übrigen Bereichen	3.604	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	99.864	35.100	40.100	40.100	40.100	40.100
454290 Verkauf v. bewegl. Sachen über 410 EUR	33.653	0	0	0	0	0
456501 Leistungen bei Schadensfällen	52.139	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
456590 Übrige weitere sonst. ordentl. Erträge	554	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	7.916	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	5.602	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	154.543	69.030	121.218	121.218	121.218	121.218
11 Personalaufwendungen	-2.097.087	-2.263.870	-2.208.483	-2.246.489	-2.269.294	-2.292.301
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-1.631.169	-1.750.002	-1.718.971	-1.752.082	-1.769.943	-1.787.957
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-137.541	-149.193	-144.528	-145.973	-147.433	-148.907
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-329.182	-364.674	-344.984	-348.434	-351.918	-355.437
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-12.670	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	13.475	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.314.077	-1.464.450	-1.428.750	-1.704.250	-1.451.350	-1.545.650
522102 Erhaltungsaufwendungen Brücken	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
522120 Lfd. Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens.	-633.479	-658.000	-670.000	-680.000	-690.000	-700.000
522121 Gepl. Erhaltungsaufwendungen sonst. unbewegl. Verm	-37.969	-100.000	-50.000	-290.000	-20.000	-100.000
524101 Aufwendungen für Strom	-286.801	-300.000	-300.000	-320.000	-320.000	-320.000
524103 Aufwendungen für Wasser	-8.170	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0115 Verkehrsflächen, -Anlagen, Naturschutz						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
524105 Grundsteuer	-127	-200	-200	-200	-200	-200
524106 Straßenreinigungsgebühren	-2.005	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050	-2.050
524107 Abwassergebühren	85	-2.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
524110 Abfallbeseitigung	-58.609	-95.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge	-34.123	-47.000	-44.000	-46.000	-48.000	-50.000
525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge	-94.660	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
525103 Fahrzeugsteuern	-3.241	-2.800	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
525104 Fahrzeugversicherungen	-30.268	-32.000	-36.000	-37.500	-38.600	-39.900
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-74.615	-59.500	-59.500	-59.500	-59.500	-59.500
525590 Übrige Unterhaltg. des bewegl. Vermögens	0	-110.000	-113.000	-115.000	-119.000	-120.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-5.598	-5.400	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	-13.013	-10.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-31.483	-25.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
14 Bilanzielle Abschreibungen	-168.040	-176.949	-198.226	-211.668	-229.719	-254.989
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-163.064	-172.949	-194.226	-207.668	-225.719	-250.989
571102 Abschreibungen GWG	-4.976	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-135.993	-191.500	-135.900	-217.500	-127.000	-178.500
542290 Übrige Mieten/Pachten	-2.017	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
542295 Leihfahrzeuge und -geräte	-4.094	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
542301 Leasing	-35.624	-32.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-73.210	-106.000	-52.400	-134.000	-43.500	-95.000
543105 Telefon	-4.755	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-15.269	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
545190 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an Land	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-1	0	0	0	0	0
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-1.024	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-3.715.197	-4.096.768	-3.971.359	-4.379.907	-4.077.363	-4.271.440
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-3.560.654	-4.027.738	-3.850.141	-4.258.689	-3.956.145	-4.150.222
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-3.560.654	-4.027.738	-3.850.141	-4.258.689	-3.956.145	-4.150.222
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-3.560.654	-4.027.738	-3.850.141	-4.258.689	-3.956.145	-4.150.222
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.375.290	4.871.294	4.654.311	5.106.006	4.767.417	4.962.994
481192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	4.375.290	4.871.294	4.654.311	5.106.006	4.767.417	4.962.994
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-814.636	-843.555	-804.171	-847.318	-811.272	-812.772
581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-761.712	-761.712	-761.712	-761.712	-761.712	-761.712
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-52.924	-81.843	-42.459	-85.606	-49.560	-51.060
29 Teilergebnis (26+27+28)	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen Produktgruppe 0115:

431190 Verw.Geb. – Übrige

Es handelt sich um die im Jahr 2014 erwarteten Gebührenerträge für die Erteilung von Straßenaufbruchsgenehmigungen.

448590 Erstattg v. verbd. Untern., Beteilig., Sonderverm.

An Erstattungen für Leistungen des städtischen Baubetriebshofes durch das Abwasserwerk der Stadt Königswinter werden in 2014 rd. 15.000,00 € erwartet. Hier handelt es sich um einen Pauschalansatz. Ein Großteil der Arbeiten werden fremdvergeben.

448890 Erstattungen von übrigen Bereichen

An Erstattungen für Leistungen des städtischen Baubetriebshofes durch Dritte werden in 2014 rd. 3.000,00 € erwartet. Diese Zahl basiert auf dem Ergebnis 2012

454290 Verkauf v. bewegl. Sachen über 410,00 EUR

Es handelt sich um die geschätzten Erlöse aus der Veräußerung von zu ersetzenden Fahrzeugen und Geräten des Baubetriebshofes.

456501 Leistungen bei Schadensfällen

Es handelt sich um die geschätzten Erlöse aus Schadensersatzansprüchen und den Erfahrungen aus den letzten Jahren

481192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Es handelt sich um die entsprechende ertragswirksame Gegenbuchung zu den verteilten Aufwendungen.

522102 Erhaltungsaufwendungen Brücken

Hier handelt es sich um einen Pauschalansatz für kleinere Sanierungsarbeiten im Zuge der Unterhaltung an Brücken

522120 Lfd. Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens

Der Ansatz beinhaltet sämtliche Aufwendungen, insbesondere für Materialien und Fremdleistungen, die für die laufende Unterhaltung aller durch den Baubetriebshof betreuten städtischen Infrastrukturanlagen, wie beispielsweise Straßen, Wege, Grünanlagen, Kinderspielplätze, Sportplätze, Parkplätze, Friedhöfe, Brücken, Straßenbeleuchtungsanlagen etc., entstehen. Für das Jahr 2013 wird in diesem Bereich mit Aufwendungen in Höhe von 658.000,00 € gerechnet. Die Steigerung zum Vorjahr ist mit absteigender Personalkapazität zu begründen, die durch Vergabe an Fremdfirmen kompensiert wird. Hierzu zählen insbesondere die Vergabe der Pflege von Grünanlagen im Berggebiet sowie in Teilen des Talgebietes. Ebenfalls aufgrund mangelnder eigener Personalkapazitäten muss auch im gesamten Tiefbaubereich verstärkt auf den Einsatz von Fremdfirmen zurückgegriffen werden. Folgende Leistungen sind geplant 2013 an Fremdfirmen zu vergeben: Unterhaltung der mittleren Rheinallee ca. 40.000,00 €, Rückschnitt der Kopflinden in der Rheinallee ca. 15.000,00 €, Pflege aller Grünanlagen im Berggebiet ca. 100.000,00 € sowie Arbeiten im Tiefbaubereich zu ca. 100.000,00 €

522121 Gepl. Erhaltungsaufwendungen sonst. unbewegl. Vermögen

Folgende größere Einzelmaßnahmen sind für 2014 vorgesehen:

Durchführung von Maßnahmen, die sich aus der Überprüfung der Außengebiete und deren Abflussverhältnisse aufgrund verschiedener Regenereignisse ergeben haben: 30.000,00 €

Pauschalansatz für unvorhergesehene Maßnahmen 20.000,00 €

Für 2015 sind u.a. Mittel i. H. v. 230.000 € für die Erneuerung der Tartan-Laufbahn auf dem alten Sportplatz Oberpleis vorgesehen.

524101 Aufwendungen für Strom

Der Ansatz beinhaltet die Stromaufwendungen für die Straßenbeleuchtung sowie für die Flutlichtanlagen auf den städt. Sportplätzen sowie der Brunnen in den städt. Grünanlagen.

524103 Aufwendungen für Wasser

Es handelt sich um die Mittel für die Wasseraufwendungen im Bereich der Zapfstellen der Friedhöfe.

524106 Straßenreinigungsgebühren

Straßenreinigungsgebühren insbesondere für den Bereich der Friedhöfe.

524107 Abwassergebühren

Abwassergebühren (Oberflächenentwässerung) insbesondere für die Parkplätze.

524110 Abfallbeseitigung

Voraussichtliche Entsorgungsaufwendungen für Abfälle, insbesondere aus den Bereichen Straßen, Wege, Plätze, Friedhöfe, Grünanlagen und Sportplätze.

525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge

Mittelansatz für die Wartungs- und Reparaturaufwendungen des Fahrzeugparks des Baubetriebshofes.

525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge

Voraussichtliche Aufwendungen insbesondere für Schmierstoffe für die Fahrzeuge des Baubetriebshofes. Der Verbrauch von Diesel-Treibstoff ist bei Sachkonto 525590 dargestellt.

525103 Fahrzeugsteuern

Mittelansatz für die anfallenden Kfz-Steuern für Fahrzeuge des Baubetriebshofes.

525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.

Mittelansatz für die Wartungs- und Reparaturaufwendungen des Maschinenparks des Baubetriebshofes sowie der Telefonanlage des Baubetriebshofes.

525590 Übrige Unterhaltg. des bewegl. Vermögens

Hier handelt es sich um den geschätzten Verbrauch von Treibstoff für die Fahrzeuge des Baubetriebshofes.

526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Für die Sicherstellung des Arbeitsschutzes und der dazugehörigen Fortbildungsmaßnahmen sowie Auffrischungslehrgängen werden für das Jahr 2014 ca. 5.500,00 € benötigt. Auch enthalten sind alle Auffrischungslehrgänge für die Fachkraft für Spielplätze, Arbeitssicherheit usw.

526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung

Mittelansatz für die erforderliche Arbeitsschutzkleidung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich des Baubetriebshofes.

528104 Andere Verbrauchsmaterialien

Mittel für den geschätzten Streusalzverbrauch im Rahmen des Winterdienstes. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der naturgemäß nicht planbaren Intensität des Wintereinsatzes ab.

542290 Übrige Mieten / Pachten

Miete Telefonanlage Baubetriebshof

542295 Leihfahrzeuge und -geräte

Spezielle Fahrzeuge und Geräte, die im Jahresverlauf nur sporadisch oder für besondere Maßnahmen zeitlich begrenzt eingesetzt werden und von daher über einen geringen Auslastungsgrad verfügen, werden im städtischen Baubetriebshof nicht vorgehalten, sondern lediglich im Bedarfsfall, insbesondere auch im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit mit benachbarten Baubetriebshöfen, ausgeliehen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um größere Maschinen im Tiefbau und anderen Bereichen.

542301 Leasing

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Leasingraten lt. den abgeschlossenen Leasingverträgen für Fahrzeuge des Baubetriebshofes. Darüber hinaus sind 3.000 Euro jährlich für das Leasen der mobilen Erfassungsgeräte für die Streckenkontrolle vorgesehen.

542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten

Vorgeschriebene turnusmäßige Überprüfungen städt. Brücken einschl. ICE-Bauwerke: 9.400 €

Beauftragung Dritter mit Winterdienstaufgaben: 18.000 €

Pauschalansatz für unvorhergesehene Maßnahmen: 10.000 €

Pauschalansatz für die Pflege von Grünanlagen an der ICE-Strecke: 15.000 €

543105 Telefon

Gesprächsgebühren Bauhofanschluss und Mobiltelefone

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Es handelt sich um den Mittelansatz für die Beschaffung von kleineren Verbrauchsmaterialien, Werkzeugen und Gerätschaften, insbesondere für die Werkstatt und das Magazin des Baubetriebshofes.

545190 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an Land

Die Kosten für den Winterdiensteseinsatz des Landesbetriebes *Straßen NRW* auf Landstraßen innerhalb der Ortsdurchfahrten sind zu erstatten. Für 2014 sind hierfür 10.000,00 € geschätzt.

549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.

Es handelt sich um die jährlichen Beiträge der Forstbetriebsgemeinschaft u. dem Volksbund Deutschen Kriegsgräberfürsorge.

581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die jeweils aufwandsrelevante Gegenbuchung in den zugehörigen Produkten (z. B. Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Rettungsdienst etc.).

581191 Verrechnungsbereich Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0115 Verkehrsflächen, -Anlagen, Naturschutz						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	2.632	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	2.109	1.600	1.200	1.200	1.200	1.200
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	29.865	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
07 + Sonstige Einzahlungen	60.390	35.100	40.100	40.100	40.100	40.100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	94.997	62.700	67.300	67.300	67.300	67.300
10 - Personalauszahlungen	-2.097.892	-2.263.870	-2.208.483	-2.246.489	-2.269.294	-2.292.301
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.235.623	-1.643.450	-1.428.750	-1.704.250	-1.451.350	-1.545.650
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-134.617	-191.500	-135.900	-217.500	-127.000	-178.500
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.468.132	-4.098.820	-3.773.133	-4.168.239	-3.847.644	-4.016.451
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-3.373.135	-4.036.120	-3.705.833	-4.100.939	-3.780.344	-3.949.151
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	34.160	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	34.160	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-433.133	-234.000	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-433.133	-234.000	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-398.973	-229.000	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0115 Verkehrsflächen, -Anlagen, Naturschutz						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-66-123 Betriebs- und Geschäftsausstattung Baubetriebshof	-20.006	-15.000 -15.000	0 0	-15.000	-15.000 -15.000	-23.210 -83.210
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	0	5.000 5.000	0 0	5.000	5.000 5.000	21.800 41.800
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-20.006	-20.000 -20.000	0 0	-20.000	-20.000 -20.000	-45.010 -125.010
I-66-125 Schneepflug	0	-15.000 -30.000	0 0	0	0 0	-15.000 -45.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-15.000 -30.000	0 0	0	0 0	-15.000 -45.000
I-66-128 Bagger	-127.388	0 0	0 0	0	0 0	-127.388 -127.388
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	12.500	0 0	0 0	0	0 0	12.500 12.500
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-139.888	0 0	0 0	0	0 0	-139.888 -139.888
I-66-129 Caddy	-3.849	0 0	0 0	0	0 0	-24.980 -24.980
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.849	0 0	0 0	0	0 0	-24.980 -24.980
I-66-131 Häcksler	0	-35.000 0	0 0	0	0 0	-35.000 -35.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-35.000 0	0 0	0	0 0	-35.000 -35.000
I-66-132 Kompressor	-9.719	0 0	0 0	0	0 0	-9.719 -9.719
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.719	0 0	0 0	0	0 0	-9.719 -9.719
I-66-133 Aufsitzrasenmäher	-11.278	0 0	0 0	0	0 0	-11.278 -11.278
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	2.600	0 0	0 0	0	0 0	2.600 2.600
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.878	0 0	0 0	0	0 0	-13.878 -13.878
I-66-134 LKW	-117.451	0 -150.000	0 0	0	0 0	-117.617 -267.617
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	10.000	0 0	0 0	0	0 0	10.000 10.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-127.451	0 -150.000	0 0	0	0 0	-127.617 -277.617
I-66-136 Mini-LKW	0	-24.000 0	0 0	0	0 0	-24.000 -24.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-24.000 0	0 0	0	0 0	-24.000 -24.000
I-66-138 Presscontainerfahrzeug	-11.900	0 -60.000	0 0	0	0 0	-11.900 -71.900
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.900	0 -60.000	0 0	0	0 0	-11.900 -71.900
I-66-140 Pritschenwagen bis 5 t	-103.382	-140.000 -60.000	0 0	0	0 0	-243.382 -303.382
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	3.060	0 0	0 0	0	0 0	3.060 3.060
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-106.442	-140.000 -60.000	0 0	0	0 0	-246.442 -306.442
I-66-173 Neubeschaffung von Fahrzeugen und Maschinen	0	0 0	0 0	-300.000	-300.000 -300.000	0 -900.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 0	0 0	-300.000	-300.000 -300.000	0 -900.000
VERKSO Verkauf von nicht im einzelnen geplanten Anlagen	180	0 0	0 0	0	0 0	19.640 19.640
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	180	0 0	0 0	0	0 0	19.640 19.640

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0115:

I-66-123 Betriebs- und Geschäftsausstattung Baubetriebshof

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um einen pauschalen Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Kleingeräten und Kleinmaterialien.

I-66-125 Schneepflug

Im Jahre 2014 sind diverse Neuanschaffungen von Fahrzeugen erforderlich. Aufgrund des Alters bzw. der Betriebsstunden und Laufleistung fallen vermehrt kostenaufwendige Reparaturen und Ausfallzeiten an den Fahrzeugen und Maschinen an. Hier ist die Reparatur betriebswirtschaftlich teurer als eine Neuanschaffung. Der Ansatz von 30.000 € ist zur Beschaffung des Ersatzes für zwei 20 Jahre alte Schneeschilder geplant.

I-66-134 LKW

Im Jahre 2014 sind diverse Neuanschaffungen von Fahrzeugen erforderlich. Aufgrund des Alters bzw. der Betriebsstunden und Laufleistung fallen vermehrt kostenaufwendige Reparaturen und Ausfallzeiten an den Fahrzeugen und Maschinen an. Hier ist die Reparatur betriebswirtschaftlich teurer als eine Neuanschaffung. Der Ansatz von 150.000 € ist zur Beschaffung eines Ersatzes für das 12 Jahre alte Multifunktionsfahrzeug geplant.

I-66-138 Presscontainerfahrzeug

Im Jahre 2014 sind diverse Neuanschaffungen von Fahrzeugen erforderlich. Aufgrund des Alters bzw. der Betriebsstunden und Laufleistung fallen vermehrt kostenaufwendige Reparaturen und Ausfallzeiten an den Fahrzeugen und Maschinen an. Hier ist die Reparatur betriebswirtschaftlich teurer als eine Neuanschaffung. Der Ansatz von 60.000 € ist zur Beschaffung eines Ersatzes für den 10 Jahre alten Leichtmüllverdichter geplant.

I-66-140 Pritschenwagen bis 5 t

Im Jahre 2014 sind diverse Neuanschaffungen von Fahrzeugen erforderlich. Aufgrund des Alters bzw. der Betriebsstunden und Laufleistung fallen vermehrt kostenaufwendige Reparaturen und Ausfallzeiten an den Fahrzeugen und Maschinen an. Hier ist die Reparatur betriebswirtschaftlich teurer als eine Neuanschaffung. Der Ansatz von 60.000 € ist zur Beschaffung eines Ersatzes für den 12 Jahre alten Pritschenwagen geplant.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0116 Zentrale Beschaffung		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Finanzen	Verantwortliche Person: Herr Hannemann	
Zugeordnete Produkte	01160100 Zentrale Beschaffung	

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0116 Zentrale Beschaffung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	412	412	412	412
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	0	0	412	412	412	412
07 Sonstige ordentliche Erträge	5.135	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	1.484	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	3.652	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	5.135	0	412	412	412	412
11 Personalaufwendungen	-275.435	-263.650	-284.944	-289.384	-292.325	-295.291
501101 Bezüge der Beamten	-45.172	-53.734	-65.980	-66.652	-67.332	-68.017
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-169.226	-162.268	-170.424	-173.706	-175.477	-177.263
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-14.913	-13.834	-14.337	-14.481	-14.626	-14.772
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-35.891	-33.814	-34.203	-34.545	-34.890	-35.239
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-7.491	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-4.922	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	2.180	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.030	-3.500	-4.200	-2.200	-2.200	-2.200
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-5.030	-3.500	-4.200	-2.200	-2.200	-2.200
14 Bilanzielle Abschreibungen	-69	0	-412	-412	-412	-341
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-69	0	-412	-412	-412	-341
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-100	-100	-100	-100	-100
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	0	-100	-100	-100	-100	-100
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-280.534	-267.250	-289.655	-292.096	-295.037	-297.932
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-275.399	-267.250	-289.244	-291.684	-294.625	-297.521
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-275.399	-267.250	-289.244	-291.684	-294.625	-297.521
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-275.399	-267.250	-289.244	-291.684	-294.625	-297.521
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	360.562	360.562	392.203	392.524	392.848	393.176
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	360.562	360.562	392.203	392.524	392.848	393.176
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
29 Teilergebnis (26+27+28)	-114.837	-106.688	-97.041	-99.160	-101.776	-104.345

Erläuterungen Produktgruppe 0116:

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden.

Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Die Schulungen sind erforderlich, um einen aktuellen Wissenstand zu gewährleisten bzw. zur Erzielung der relevanten Arbeitsqualität.

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Die Mittel werden benötigt für Aufwendungen im Zusammenhang mit Fahrtkosten zu Messen usw.

581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die jeweils aufwandsrelevante Gegenbuchung in den zugehörigen Produkten (z. B. Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Rettungsdienst etc.).

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0116 Zentrale Beschaffung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	-265.202	-263.650	-284.944	-289.384	-292.325	-295.291
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.030	-3.500	-4.200	-2.200	-2.200	-2.200
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	0	-100	-100	-100	-100	-100
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-270.232	-267.250	-289.244	-291.684	-294.625	-297.591
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-270.232	-267.250	-289.244	-291.684	-294.625	-297.591
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-476	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-476	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-476	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0116 Zentrale Beschaffung						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-24-1 Software für Bieterdatenbank	-476	0	0	0	0	-476
		0	0		0	-476
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-476	0	0	0	0	-476
		0	0		0	-476

Stadt Königswinter

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung



Zugeordnete gruppen	Produkt-		
	0201		Allgemeine Sicherheit und Ordnung
	0202		Gewerbewesen
	0203		Marktwesen
	0204		Verkehrsangelegenheiten
	0205		Einwohnerangelegenheiten
	0206		Personenstandswesen
	0207		Statistik, Wahlen und sonstige plebiszitäre Elemente
	0208		Gefahrenabwehr
	0209		Gefahrenvorbeugung
	0210		Rettungsdienst
	0211		Bürgerservice

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	168.936	143.686	155.142	160.814	160.315	160.859
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	0	8.724	0	0	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	168.920	134.962	155.111	160.782	160.284	160.828
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	16	0	32	32	32	32
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.744.250	1.986.150	2.900.763	4.008.025	3.983.775	4.033.775
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	302.206	368.650	231.650	251.650	221.650	246.650
431102 Verw.Geb. - Bauverwaltung	35.022	30.000	35.000	35.000	35.000	35.000
431103 Verw.Geb. - Standesamt	38.561	45.000	38.000	38.000	38.000	38.000
431104 Verw.Geb. - Standesamt Samstagstrauungen	30.410	30.000	38.000	38.000	38.000	38.000
431106 Kostenerstattungen für ordnungsbehödl. Maßnahmen	471	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
432102 Rettungstransportgebühren	992.054	1.120.000	2.058.033	2.297.565	2.282.445	2.303.445
432105 Gebühren Dienstleistungen Feuerwehr	15.886	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
432109 Notarzteinsatzfahrzeuggebühren	329.639	362.000	471.580	445.560	442.680	446.680
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.719	14.600	12.800	12.000	12.800	12.000
442190 Erträge aus Verkauf	7.202	6.600	5.800	5.000	5.800	5.000
446102 Standgelder	6.517	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.795	29.000	28.500	7.000	7.000	29.000
448190 Erstattungen vom Land	54.719	28.000	19.000	6.000	6.000	28.000
448290 Erstattungen von Gemeinden/GV	0	0	8.500	0	0	0
448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich	12.125	0	0	0	0	0
448890 Erstattungen von übrigen Bereichen	951	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	164.763	156.000	156.000	156.500	156.500	156.500
456101 Bußgelder ruhender Verkehr	118.857	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
456190 Übrige Buß- und Zwangsgelder	5.258	5.000	5.000	5.500	5.500	5.500
456501 Leistungen bei Schadensfällen	7.825	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	14.062	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	18.589	0	0	0	0	0
458390 Sonstige nicht zahlungswirks. ord. Erträge	173	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	2.159.463	2.329.436	3.253.205	4.344.339	4.320.390	4.392.134
11 Personalaufwendungen	-2.689.412	-2.550.840	-3.065.057	-3.950.685	-3.973.534	-4.005.244
501101 Bezüge der Beamten	-539.636	-498.219	-484.538	-489.476	-494.466	-499.499
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-1.489.536	-1.553.673	-1.977.778	-2.856.574	-2.870.319	-2.890.881
501907 Personalaufw. f. Mithilfe b. Statistiken	0	-2.000	-2.500	-1.000	-1.000	-1.000
501909 Personalaufw. Aushilfen, Ordnungsdienst, u.a.	-16.027	-30.200	-27.000	-27.270	-27.550	-27.850
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-116.251	-132.456	-166.847	-167.740	-168.858	-170.547
502990 Übrige Vers.kassenbeitr. sonstige Beschäftigte	-544	-1.480	-1.370	-1.380	-1.390	-1.400
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-285.305	-323.762	-396.925	-399.044	-401.701	-405.718
503990 Übrige Gesetzl. SV sonstige Beschäftigte	-3.146	-9.050	-8.100	-8.200	-8.250	-8.350
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-235.434	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-20.246	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	16.714	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-409.666	-455.436	-532.771	-564.746	-560.331	-567.400
521107 Unterhaltung von Alarmierungseinrichtungen	-3.002	-3.500	-3.500	-3.500	-4.000	-4.000
522103 Unterhaltung Löschwassereinrichtungen	-2.206	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
524101 Aufwendungen für Strom	139	0	0	0	0	0
524110 Abfallbeseitigung	-909	-600	-600	-600	-600	-600
525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge	-121.460	-124.800	-132.600	-148.700	-151.700	-151.700
525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge	-66.871	-72.000	-84.000	-95.800	-96.900	-98.000
525103 Fahrzeugsteuern	-131	-136	-136	-136	-136	-150
525104 Fahrzeugversicherungen	-42.561	-46.270	-71.585	-75.160	-78.815	-83.170
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-13.586	-12.600	-21.000	-25.100	-25.100	-25.100
525503 Unterhaltg./Instandsetzung v. Feuerwehrgesch.	-37.623	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-30.937	-46.400	-67.400	-56.150	-53.750	-54.650
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	-33.827	-50.300	-49.800	-49.800	-39.800	-40.500
526190 Übrige besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-600	-930	-1.050	-1.200	-930	-930
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	0	-200	-200	-200	-200	-200
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-45	-300	-300	-300	-300	-300
528190 Übrige Aufwend. für den Erwerb v. Verbrauchsmat.	-31.900	-37.000	-44.000	-51.500	-51.500	-51.500
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-24.147	-5.400	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
14 Bilanzielle Abschreibungen	-420.960	-407.923	-485.252	-677.489	-714.290	-754.219
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-395.737	-401.423	-485.002	-677.239	-714.040	-753.919
571102 Abschreibungen GWG	-25.223	-6.500	-250	-250	-250	-300
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-459.689	-577.760	-548.450	-476.900	-432.650	-495.810
542104 Auslagenersatz Führungskräfte Feuerwehr	-12.540	-13.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
542105 Entschädigung ehrenamtl. Tätigkeit Feuerwehr	-5.540	-5.700	-5.600	-5.600	-5.700	-5.700
542106 Verdienstausfallentsch. Feuerwehr	-15.188	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
542107 Untersuchungskosten Feuerwehrmitglieder	-8.616	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
542108 Feuerwehrveranstaltungen, Ehrungen	-1.065	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
542109 Entschädigung für die Mithilfe bei Wahlen	-5.550	-6.000	-6.000	0	0	-6.000
542290 Übrige Mieten/Pachten	-24.616	-27.000	-50.500	-78.700	-78.700	-78.700
542295 Leihfahrzeuge und -geräte	0	0	-45.000	0	0	0
542301 Leasing	-72.864	-73.000	-49.300	-29.400	-5.000	-5.000
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-212.118	-256.000	-139.000	-150.000	-130.000	-163.000
543104 Bürobedarf	-73	-100	-100	-100	-100	-100
543105 Telefon	-10.252	-10.800	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
543107 Rundfunk-, Funk- und sonstige Gebühren	-3.496	-3.150	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-28.076	-37.300	-57.400	-17.400	-17.400	-38.400
544102 Sonstige Unfallversicherungen	-29.587	-31.500	-31.500	-31.500	-31.500	-31.500
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-5.545	-8.070	-8.050	-8.170	-8.190	-8.320
544190 Übrige Versicherungen	-922	-640	-850	-880	-910	-940
545290 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigk. an Gemeinden/GV	0	-40.000	-48.500	-48.500	-48.500	-48.500

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
545790 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an priv. Untern.	-170	0	0	0	0	0
545890 Erstatt. a. lfd. Verw.tätigkeit an übrige Bereiche	-17.005	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-38.000
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-1.333	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-2	0	0	0	0	0
547390 Wertkorr. v. Forderungen (Niederschlagung, Erlass)	-353	-400	-400	-400	-400	-400
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-4.778	-5.100	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-3.979.727	-3.991.959	-4.631.530	-5.669.819	-5.680.805	-5.822.673
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-1.820.264	-1.662.524	-1.378.325	-1.325.481	-1.360.415	-1.430.539
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-1.820.264	-1.662.524	-1.378.325	-1.325.481	-1.360.415	-1.430.539
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-1.820.264	-1.662.524	-1.378.325	-1.325.481	-1.360.415	-1.430.539
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-516.094	-431.494	-622.589	-670.342	-654.991	-656.449
581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-19.400	-11.700	-253.164	-283.947	-270.325	-269.651
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-443.452	-407.531	-357.709	-374.121	-372.664	-374.305
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-53.242	-12.263	-11.717	-12.275	-12.001	-12.494
29 Teilergebnis (26+27+28)	-2.336.359	-2.094.017	-2.000.914	-1.995.823	-2.015.405	-2.086.988

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	1.679.284	1.986.150	2.900.763	4.008.025	3.983.775	4.033.775
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	13.346	14.600	12.800	12.000	12.800	12.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	198.226	29.000	28.500	7.000	7.000	29.000
07 + Sonstige Einzahlungen	139.319	156.000	156.000	156.500	156.500	156.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.030.174	2.185.750	3.098.063	4.183.525	4.160.075	4.231.275
10 - Personalauszahlungen	-2.450.446	-2.550.840	-3.065.057	-3.950.685	-3.973.534	-4.005.244
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-460.430	-455.436	-532.771	-564.746	-560.331	-567.400
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-445.381	-577.360	-548.050	-476.500	-432.250	-495.410
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.356.257	-3.583.636	-4.145.878	-4.991.931	-4.966.115	-5.068.054
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-1.326.083	-1.397.886	-1.047.815	-808.406	-806.040	-836.779
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	97.977	79.200	79.200	79.200	79.200	79.200
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	7.500	23.500	16.000	7.500	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	97.977	86.700	102.700	95.200	86.700	79.200
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	-200.000	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-99.207	-15.000	-245.000	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-351.420	-503.000	-1.454.650	-835.750	-370.750	-370.800
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-700.000)		
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-450.627	-518.000	-1.899.650	-835.750	-370.750	-370.800
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-700.000)		
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-352.650	-431.300	-1.796.950	-740.550	-284.050	-291.600
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-700.000)		

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung	Verantwortliche Person: Herr Blaskowski	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst ordnungsbehördliche Aufgaben im Bereich der allgemeinen Gefahrenabwehr, der Abwehr von Gefahren nach dem Infektionsschutzgesetz, die Fundsachenbearbeitung sowie den zentralen Ermittlungs-, Vollzugs- und Bereitschaftsdienst. Sachziele: - Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bzw. Schutz einzelner Personen vor Fremd- oder Eigengefährdung - Schutz des Menschen vor Gefahren durch Hunde und andere Tiere, Mitwirkung bei der Tierseuchenbekämpfung und Unterbringung von Fundtieren - Sichere Verwahrung, möglichst Aushändigung der Fundsache an den Eigentümer - Verhinderung der Verbreitung gefährlicher menschlicher Infektionskrankheiten Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl Maßnahmen nach Infektionsschutzgesetz - Anzahl der im Durchschnitt oder per Stichtag verwahrten Fundstücke		
Zugeordnete Produkte	02010100 02010200 02010300 02010900	Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmassnahmen, Bereitschaftsdienst Fuhrpark Ordnungsverwaltung PKS Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200	200	200	200	200	200
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	200	200	200	200	200	200
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	940	4.600	2.600	2.600	2.600	2.600
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	469	600	600	600	600	600
431106 Kostenerstattungen für ordnungsbehödl. Maßnahmen	471	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.463	0	0	0	0	0
448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich	3.463	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	14.571	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
456190 Übrige Buß- und Zwangsgelder	4.742	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
456501 Leistungen bei Schadensfällen	6.808	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	1.976	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	1.045	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	19.174	7.800	5.800	5.800	5.800	5.800
11 Personalaufwendungen	-183.059	-240.530	-272.420	-276.576	-279.352	-282.218
501101 Bezüge der Beamten	-46.139	-30.009	-40.446	-40.858	-41.275	-41.695
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-72.662	-131.251	-152.164	-155.095	-156.676	-158.271
501909 Personalaufw. Aushilfen, Ordnungsdienst, u.a.	-14.073	-30.200	-27.000	-27.270	-27.550	-27.850
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-5.962	-11.190	-12.801	-12.929	-13.059	-13.189
502990 Übrige Vers.kassenbeitr. sonstige Beschäftigte	-544	-1.480	-1.370	-1.380	-1.390	-1.400
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-14.376	-27.351	-30.538	-30.844	-31.152	-31.464
503990 Übrige Gesetzl. SV sonstige Beschäftigte	-3.144	-9.050	-8.100	-8.200	-8.250	-8.350
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-25.845	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-1.552	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	1.236	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.201	-6.986	-9.716	-8.636	-9.266	-9.910
521107 Unterhaltung von Alarmierungseinrichtungen	-1.435	-1.500	-1.500	-1.500	-2.000	-2.000
525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge	-7.756	-800	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge	-1.041	-2.000	-2.000	-2.400	-2.500	-2.600
525103 Fahrzeugsteuern	-131	-136	-136	-136	-136	-150
525104 Fahrzeugversicherungen	-722	-750	-780	-800	-830	-860
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-1.117	0	-1.000	0	0	0
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	-961	-1.500	-2.500	-2.000	-2.000	-2.500
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-38	-300	-300	-300	-300	-300
14 Bilanzielle Abschreibungen	-232	-729	-1.041	-3.645	-3.645	-3.695
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-232	-229	-791	-3.395	-3.395	-3.395
571102 Abschreibungen GWG	0	-500	-250	-250	-250	-300
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.714	-57.100	-54.200	-49.900	-49.900	-53.900
542301 Leasing	-2.970	-3.000	-4.300	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-9.503	-17.000	-13.000	-13.000	-13.000	-14.000
543105 Telefon	-1.125	-1.800	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-16	-100	-100	-100	-100	-100
545890 Erstatt. a. lfd. Verw.tätigkeit an übrige Bereiche	-17.005	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-38.000
547390 Wertkorr. v. Forderungen (Niederschlagung, Erlass)	0	-100	-100	-100	-100	-100
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-95	-100	-100	-100	-100	-100
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-227.206	-305.345	-337.377	-338.758	-342.163	-349.724
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-208.032	-297.544	-331.577	-332.957	-336.363	-343.923
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-208.032	-297.544	-331.577	-332.957	-336.363	-343.923
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-208.032	-297.544	-331.577	-332.957	-336.363	-343.923
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.535	-250	-239	-250	-244	-254
581192 Verrechnungsbereich Baubetriebshof	-1.535	-250	-239	-250	-244	-254
29 Teilergebnis (26+27+28)	-209.567	-297.794	-331.815	-333.207	-336.607	-344.178

Erläuterungen Produktgruppe 0201:

431106 Kostenerstattungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen

Zu den Einnahmen aus ordnungsbehördlichen Maßnahmen zählen insbesondere Kostenerstattungen nach ordnungsbehördlichen Beisetzungen sowie Kostenerstattungen für alle Aufwendungen bei ordnungsbehördlichen Einsätzen, die kostenpflichtig gemacht werden können, z.B. Kosten der Ersatzvornahme.

Nach Schließung des Krankenhauses Königswinter gingen die ordnungsbehördlich zu bearbeitenden Sterbefälle um die Hälfte zurück.

525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge

Dienst- u. Einsatzfahrzeug des Ordnungsamtes. Die Werkstattkosten sind allgemein angestiegen.

525102 Betriebs- u. Schmierstoffe Fahrzeuge

Dienst- und Einsatzfahrzeug des Ordnungsamtes. Mehrfahrten durch personelle Aufstockung des Ordnungsdienstes und gestiegene Kraftstoffkosten.

526102 Aufw. für Aus- u. Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Ausbildung der zwei neuen Mitarbeiter StOD, Schulung bei der Polizei (Selbstschutz und Deeskalation)

526106 Dienst- u. Schutzkleidung, pers. Ausrüstung

Für 2 neue Mitarbeiter des städt. Ordnungsdienstes sind in 2014 Dienstkleidung und pers. Ausrüstung zu beschaffen.

542301 Leasing

Leasingraten für den Dienstwagen des städt. Ordnungsdienstes nach Vertragsverlängerung um 18 Monate (01.07.2013 - 31.12.2014).

542990 Sonst Aufwendungen f. d. Inanspr. v. Rechten u. Diensten

Zu den Ausgaben zählen die ordnungsbehördlichen Bestattungsaufwendungen, die sonstigen ordnungsbehördl. Maßnahmen, die Schädlingsbekämpfung, der Infektionsschutz und die Tierseuchenbekämpfung.

Rückgang der ordnungsbehördlichen Beisetzungen, siehe Erläuterung zu SK 431106

543105 Telefon

Handys Bereich Ordnungsdienst u. Gefahrenabwehr

545890 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an übrige Bereiche

Unterbringungskosten für Fund- u. Gefahrtiere. Mit dem Tierheim Troisdorf wurde ein neuer Vertrag geschlossen, in dem außer der neuen höheren Pauschale auch vorsorglich Kosten für die Gefahrtierverwahrung eingeplant sind.

581192 Verrechnungsbereich Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftrags-scharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	1.269	4.600	2.600	2.600	2.600	2.600
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	36	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	12.949	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.254	7.600	5.600	5.600	5.600	5.600
10 - Personalauszahlungen	-156.898	-240.530	-272.420	-276.576	-279.352	-282.218
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.811	-6.986	-9.716	-8.636	-9.266	-9.910
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-31.045	-57.000	-54.100	-49.800	-49.800	-53.800
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-200.754	-304.516	-336.236	-335.012	-338.418	-345.928
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-186.500	-296.916	-330.636	-329.412	-332.818	-340.328
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-378	-500	-25.250	-250	-250	-300
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-378	-500	-25.250	-250	-250	-300
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-378	-500	-25.250	-250	-250	-300

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-32-5 Dienstwagen Ordnungsverwaltung	0	0 -25.000	0 0	0	0 0	-1.500 -26.500
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 -25.000	0 0	0	0 0	-1.500 -26.500
I-32-6 BGA Allgem. Sicherheit und Ordnung	-378	-500 -250	0 0	-250	-250 -300	-1.173 -2.223
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-378	-500 -250	0 0	-250	-250 -300	-1.173 -2.223

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0201:

I-32-5 Dienstwagen Ordnungsverwaltung

Das Fahrzeug soll ab dem 01.01.2015 zur Verfügung stehen, da der Leasingvertrag für den bisherigen Dienstwagen zum 31.12.2014 endet. Die Mittel müssen daher bereits in 2014 bereitgestellt werden.

I-32-6 BGA Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um einen pauschalen Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0202 Gewerbewesen		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung	Verantwortliche Person: Herr Blaskowski	
Produktgruppenbeschreibung Leistungen im Bereich der Gaststättenerlaubnis, der Überwachung der Gewerbeausübung, der Durchführung von Erlaubnisverfahren für bestimmte Gewerbeausübungen (außer Gaststätten) sowie Aufgaben aus der Führung der Gewerbedatei werden in dieser Produktgruppe zusammengefasst. Sachziele: - Prüfung der Zuverlässigkeit des Betreibers und Geeignetheit der Betriebsräume einer Gaststätte - Übersicht über die ausgeübten Gewerbebetriebe und Prüfung bei erlaubnispflichtigen Gewerbebetrieben, ob die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl der überwachungspflichtigen Gaststättenbetriebe - Anzahl der erteilten/versagten Gaststättenerlaubnisse - Anzahl der Kontrollen / Gaststätte - Anzahl Widersprüche - Anzahl stattgegebener Widersprüche Zugeordnete Produkte 02020100 Gaststätten- und Gewerbewesen		

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0202 Gewerbeswesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	217	217	217	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	0	0	217	217	217	0
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.277	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	25.277	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	1.728	1.000	1.000	1.500	1.500	1.500
456190 Übrige Buß- und Zwangsgelder	214	1.000	1.000	1.500	1.500	1.500
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. anetr. Urlaub	1.126	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	389	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	27.005	27.000	27.217	27.717	27.717	27.500
11 Personalaufwendungen	-80.812	-66.433	-65.470	-66.534	-67.210	-67.892
501101 Bezüge der Beamten	-7.732	-8.655	-8.959	-9.050	-9.142	-9.235
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-52.903	-44.663	-43.984	-44.832	-45.289	-45.749
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-4.342	-3.808	-3.700	-3.737	-3.775	-3.812
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-10.658	-9.307	-8.827	-8.916	-9.005	-9.095
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-5.196	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht anetr. Urlaub	-255	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	272	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-270	-200	-500	-250	-250	-250
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-270	-200	-500	-250	-250	-250
14 Bilanzielle Abschreibungen	-217	-217	-217	-216	0	0
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-217	-217	-217	-216	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-100	-100	-100	-100	-100
547390 Wertkorr. v. Forderungen (Niederschlagung, Erlass)	0	-100	-100	-100	-100	-100
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-81.300	-66.951	-66.288	-67.101	-67.560	-68.242
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-54.294	-39.951	-39.070	-39.383	-39.843	-40.742
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-54.294	-39.951	-39.070	-39.383	-39.843	-40.742
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-54.294	-39.951	-39.070	-39.383	-39.843	-40.742
29 Teilergebnis (26+27+28)	-54.294	-39.951	-39.070	-39.383	-39.843	-40.742

Erläuterungen Produktgruppe 0202:

526102 Aufw. f. Aus- und Fortbildung

Neuer Glücksspielstaatsvertrag macht zusätzliche Seminarteilnahmen erforderlich

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0202 Gewerbewesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	24.385	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	160	1.000	1.000	1.500	1.500	1.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.545	27.000	27.000	27.500	27.500	27.500
10 - Personalauszahlungen	-75.634	-66.433	-65.470	-66.534	-67.210	-67.892
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-270	-200	-500	-250	-250	-250
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-75.904	-66.633	-65.970	-66.784	-67.460	-68.142
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-51.360	-39.633	-38.970	-39.284	-39.960	-40.642
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-870	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-870	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-870	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0202 Gewerbewesen						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-32-11 BGA Gaststätten- und Gewerbewesen	-870	0 0	0 0	0	0 0	-870 -870
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-870	0 0	0 0	0	0 0	-870 -870

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0203 Marktwesen		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung	Verantwortliche Person: Herr Blaskowski	
Produktgruppenbeschreibung Genehmigungs- und Überwachungsverfahren für Märkte Dritter und Veranstaltungen eigener Märkte (Kirmessen) Sachziele: - Durchführung von Märkten und Kirmessen Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl Märkte/Kirmessen - Kosten pro Markt/Kirmes Zugeordnete Produkte 02030100 Marktwesen		

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0203 Marktwesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.760	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	6.760	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.517	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
446102 Standgelder	6.517	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	951	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
448890 Erstattungen von übrigen Bereichen	951	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	636	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	487	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	149	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	14.863	17.000	16.000	16.000	16.000	16.000
11 Personalaufwendungen	-47.071	-40.729	-35.244	-35.831	-36.195	-36.562
501101 Bezüge der Beamten	-4.750	-5.103	-2.761	-2.790	-2.818	-2.847
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-30.579	-27.540	-25.281	-25.768	-26.031	-26.296
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-2.510	-2.348	-2.127	-2.148	-2.170	-2.191
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-6.121	-5.739	-5.074	-5.125	-5.176	-5.228
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-3.211	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-247	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	347	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.082	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-1.082	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-100	-100	-100	-100	-100
547390 Wertkorr. v. Forderungen (Niederschlagung, Erlass)	0	-100	-100	-100	-100	-100
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-48.153	-41.829	-36.344	-36.931	-37.295	-37.662
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-33.290	-24.829	-20.344	-20.931	-21.295	-21.662
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-33.290	-24.829	-20.344	-20.931	-21.295	-21.662
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-33.290	-24.829	-20.344	-20.931	-21.295	-21.662
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.150	-2.825	-2.700	-2.828	-2.765	-2.879
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-3.150	-2.825	-2.700	-2.828	-2.765	-2.879
29 Teilergebnis (26+27+28)	-36.440	-27.655	-23.043	-23.759	-24.060	-24.540

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0203 Marktwesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	6.760	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	6.133	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	901	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.794	17.000	16.000	16.000	16.000	16.000
10 - Personalauszahlungen	-43.960	-40.729	-35.244	-35.831	-36.195	-36.562
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.082	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-45.042	-41.729	-36.244	-36.831	-37.195	-37.562
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-31.248	-24.729	-20.244	-20.831	-21.195	-21.562
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0204 Verkehrsangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit: Verschiedene (siehe unten)	Verantwortliche Person: Verschiedene (siehe unten)	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Ordnung, das Erkennen und Ahnden von Verstößen im ruhenden Verkehr, ggf. die Veranlassung von Abschleppmaßnahmen, die Anordnung von Maßnahmen zur Verkehrslenkung, -sicherung und -regelung sowie die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen und verkehrsrechtlichen Erlaubnissen. Sachziele: - Einwirken auf die Einhaltung der Verkehrsdisziplin sowie effektive Nutzung knappen Parkraumes - Verbesserung der Sicherung und Ordnung des Straßenverkehrs, Schutz des Einzelnen und der Allgemeinheit vor Gefahren aus der Straßennutzung Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl Verwarnungen pro Kontrollstunde - Kosten pro Kontrollstunde - Anzahl Widersprüche - Anzahl stattgegebener Widersprüche - Anzahl von erteilten verkehrsrechtlichen Erlaubnissen		
Zugeordnete Produkte	02040100 Überwachung ruhender Verkehr 02040200 Verkehrslenkung, -sicherung, -regelung	Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung, Herr Blaskowski Geschäftsbereich Straßen und Stadtgrün, Herr Groß

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0204 Verkehrsangelegenheiten						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.403	32.050	37.050	37.050	37.050	37.050
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	1.388	2.050	2.050	2.050	2.050	2.050
431102 Verw.Geb. - Bauverwaltung	35.015	30.000	35.000	35.000	35.000	35.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.173	0	0	0	0	0
448190 Erstattungen vom Land	21.173	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	123.221	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
456101 Bußgelder ruhender Verkehr	118.857	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
456190 Übrige Buß- und Zwangsgelder	156	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	3.462	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	746	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	180.798	182.050	187.050	187.050	187.050	187.050
11 Personalaufwendungen	-365.405	-294.172	-292.047	-296.625	-299.639	-302.679
501101 Bezüge der Beamten	-112.901	-107.431	-63.890	-64.541	-65.199	-65.862
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-151.065	-144.354	-177.579	-181.000	-182.845	-184.706
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-12.106	-12.307	-14.939	-15.089	-15.240	-15.392
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-29.321	-30.081	-35.639	-35.995	-36.355	-36.719
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-59.901	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-937	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	825	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.513	-4.400	-5.300	-5.300	-5.300	-5.500
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-1.174	-600	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	-730	-800	-800	-800	-800	-1.000
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-19.609	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-5.242	-3.513	-1.658	-1.261	-567	-313
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-5.242	-3.513	-1.658	-1.261	-567	-313
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.025	-4.970	-4.950	-4.970	-4.990	-5.020
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-7.455	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
543105 Telefon	-208	0	0	0	0	0
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	0	-500	-500	-500	-500	-500
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-362	-470	-450	-470	-490	-520
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	0	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-400.185	-307.055	-303.955	-308.155	-310.496	-313.512
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-219.388	-125.005	-116.905	-121.105	-123.446	-126.462
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-219.388	-125.005	-116.905	-121.105	-123.446	-126.462

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0204 Verkehrsangelegenheiten						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-219.388	-125.005	-116.905	-121.105	-123.446	-126.462
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.950	-2.144	-2.049	-2.146	-2.098	-2.185
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-3.950	-2.144	-2.049	-2.146	-2.098	-2.185
29 Teilergebnis (26+27+28)	-223.338	-127.149	-118.954	-123.251	-125.544	-128.646

Erläuterungen Produktgruppe 0204:

431102 Verwaltungsgebühren

Es handelt sich hier um sämtliche Gebühren für Maßnahmen im Bereich des Straßenverkehrs (Erlaubnisse, Genehmigungen auch Handwerker genehmigungen, die vom bpk punkt ausgestellt werden). Der Ansatz ist geschätzt aufgrund der tatsächlichen Entwicklung im Jahr 2012.

456101 Bußgelder ruhender Verkehr

Nach dem Ergebnis 2012 war eine Steigerung in 2013 nicht zu erwarten. Nach Anhebung der Verwarnungsgeldhöhe im neuen bundes-einheitlichen Tatbestandskatalog, wurde der Ansatz 2013 auch für das Haushaltsjahr 2014 eingeplant.

526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Ausbildung der neuen Mitarbeiter des StOD zusätzlich in der Verkehrsüberwachung, durchschnittlich 250,--€ je Person
Darüber hinaus handelt es sich um Fortbildungen im Bereich der Straßenverkehrsbehörde aufgrund neuer Stellenbesetzungen

542990 Sonst. Aufw.f.d.Inanspr.v. Rechten und Diensten

Es handelt sich um Mittel für unerwartet zu erstellende Phasenplanungen für Signalanlagen.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsrflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragsscharf erfasst und am Jahreschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0204 Verkehrsangelegenheiten						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	33.645	32.050	37.050	37.050	37.050	37.050
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	155.081	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	124.985	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	313.710	182.050	187.050	187.050	187.050	187.050
10 - Personalauszahlungen	-305.393	-294.172	-292.047	-296.625	-299.639	-302.679
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-82.757	-4.400	-5.300	-5.300	-5.300	-5.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-9.732	-4.970	-4.950	-4.970	-4.990	-5.020
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-397.881	-303.542	-302.297	-306.895	-309.929	-313.199
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-84.171	-121.492	-115.247	-119.845	-122.879	-126.149
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-370	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-370	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-370	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0204 Verkehrsangelegenheiten						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-32-10 BGA Überwachung ruhender Verkehr	-370	0 0	0 0	0	0 0	-4.861 -4.861
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-370	0 0	0 0	0	0 0	-4.861 -4.861

Stadt Königswinter		
Produktbeschreibung Produktgruppe 0205 Einwohnerangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung	Verantwortliche Person: Herr Blaskowski	
Produktgruppenbeschreibung Im Rahmen der Einwohnermeldeangelegenheiten erfolgt die Bearbeitung melderechtlicher Vorgänge, die Erteilung von Auskünften, die Ausstellung von Bescheinigungen aus der Meldedatei, die Ausstellung, Zusendung und Änderung von Lohnsteuerkarten, die Ausstellung und Änderung von Ausweisdokumenten sowie die Aufgaben der Wehreffassung. Sachziele: - Führung eines aktuellen Melderegisters - Erbringung nachgefragter Verwaltungsleistungen Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Bürgerzufriedenheit - Wartezeit in Minuten pro Kunde Zugeordnete Produkte 02050100 Bürgerservice in Meldeangelegenheiten		

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0205 Einwohnerangelegenheiten						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	251.623	317.000	180.000	200.000	170.000	195.000
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	251.616	317.000	180.000	200.000	170.000	195.000
431102 Verw.Geb. - Bauverwaltung	7	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	2.854	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
456190 Übrige Buß- und Zwangsgelder	147	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
458202 Auflösung/Herabsetz. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	637	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetz. Rückst. f. geleist. Überstd.	2.070	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	254.477	318.000	181.000	201.000	171.000	196.000
11 Personalaufwendungen	-354.392	-296.295	-289.490	-283.348	-278.484	-281.309
501101 Bezüge der Beamten	-75.220	-71.285	-55.940	-56.510	-57.087	-57.668
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-195.823	-173.936	-181.797	-176.929	-172.693	-174.451
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-16.425	-14.829	-15.268	-14.723	-14.367	-14.511
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-41.846	-36.246	-36.485	-35.186	-34.337	-34.680
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-24.336	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-3.319	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	2.577	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	0	-150	0	0	0	0
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	0	-150	0	0	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-186.230	-235.000	-122.000	-133.000	-113.000	-145.000
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-186.230	-235.000	-122.000	-133.000	-113.000	-145.000
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-540.621	-531.445	-411.490	-416.348	-391.484	-426.309
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-286.145	-213.445	-230.490	-215.348	-220.484	-230.309
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-286.145	-213.445	-230.490	-215.348	-220.484	-230.309
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-286.145	-213.445	-230.490	-215.348	-220.484	-230.309
29 Teilergebnis (26+27+28)	-286.145	-213.445	-230.490	-215.348	-220.484	-230.309

Erläuterungen Produktgruppe 0205:

431101 Verwaltungs-Gebühren Ordnungsverwaltung

Veranschlagt sind die zu erwartenden Einnahmen für die Ausstellung von Ausweisdokumenten. Der Ansatz wurde im Wesentlichen unter Zugrundelegung der in 2004 ausgestellten Dokumente ermittelt, da diese in 2014 ungültig werden. An dieser Stelle ist darauf hinzuweisen, dass 2014 systembedingt mit erheblich niedrigeren Einnahmen zu rechnen ist.

542990 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Dieses Sachkonto korrespondiert mit dem Sachkonto 431101. Wenn die Einnahme durch die Zahl der ausgestellten Ausweisdokumente steigt, sind höhere Beträge an die Bundesdruckerei abzuführen.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0205 Einwohnerangelegenheiten						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	251.907	317.000	180.000	200.000	170.000	195.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	323	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	252.230	318.000	181.000	201.000	171.000	196.000
10 - Personalauszahlungen	-329.315	-296.295	-289.490	-283.348	-278.484	-281.309
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-184.751	-235.000	-122.000	-133.000	-113.000	-145.000
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-514.065	-531.295	-411.490	-416.348	-391.484	-426.309
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-261.835	-213.295	-230.490	-215.348	-220.484	-230.309
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-6.000	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	-6.000	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	-6.000	0	0	0	0

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0205 Einwohnerangelegenheiten						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-10-41 Tresor B-Punkt Oberpleis	0	-6.000 0	0 0	0	0	-6.000 -6.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-6.000 0	0 0	0	0	-6.000 -6.000

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0206 Personenstandswesen		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung	Verantwortliche Person: Herr Blaskowski	
Produktgruppenbeschreibung Im Rahmen des Personenstandswesens erfolgt die Prüfung und Beurkundung von Personenstandsfällen sowie Erfüllung der sonstigen standesamtlichen Aufgaben. Sachziele: - Anmeldung zur Eheschließung und Eheschließung - Geburts- und Sterbefallbeurkundung - Anlegen eines Familienbuches auf Antrag - Fortführen von Personenstandsbüchern einschl. Testamentskartei - sonstige Beurkundungen außerhalb der definierten Bereiche - Auskunft- und Informationsleistungen aus Personenstandsbüchern Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: Zunächst ohne Vorschlag Zugeordnete Produkte 02060100 Personenstandswesen		

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0206 Personenstandswesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.983	75.000	76.000	76.000	76.000	76.000
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	12	0	0	0	0	0
431103 Verw.Geb. - Standesamt	38.561	45.000	38.000	38.000	38.000	38.000
431104 Verw.Geb. - Standesamt Samstagstrauungen	30.410	30.000	38.000	38.000	38.000	38.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.855	6.500	5.000	5.000	5.000	5.000
442190 Erträge aus Verkauf	5.855	6.500	5.000	5.000	5.000	5.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	61	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	61	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	74.899	81.500	81.000	81.000	81.000	81.000
11 Personalaufwendungen	-211.060	-149.616	-161.864	-164.006	-165.675	-167.358
501101 Bezüge der Beamten	-103.582	-87.248	-91.691	-92.626	-93.570	-94.522
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-54.943	-48.211	-54.617	-55.669	-56.236	-56.809
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-4.158	-4.110	-4.595	-4.641	-4.687	-4.734
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-10.425	-10.047	-10.961	-11.071	-11.181	-11.293
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-37.116	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-1.099	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	263	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.814	-8.430	-8.550	-8.700	-6.930	-6.930
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-4.303	-2.500	-2.500	-2.500	-1.000	-1.000
526190 Übrige besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-600	-930	-1.050	-1.200	-930	-930
528190 Übrige Aufwend. für den Erwerb v. Verbrauchsmat.	-3.911	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-848	-800	-900	-900	-900	-900
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-848	-800	-900	-900	-900	-900
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-220.722	-158.846	-171.314	-173.606	-173.505	-175.188
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-145.823	-77.346	-90.314	-92.606	-92.505	-94.188
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-145.823	-77.346	-90.314	-92.606	-92.505	-94.188
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-145.823	-77.346	-90.314	-92.606	-92.505	-94.188
29 Teilergebnis (26+27+28)	-145.823	-77.346	-90.314	-92.606	-92.505	-94.188

Erläuterungen Produktgruppe 0206:

431103 Verwaltungsgebühren Standesamt

Hier werden die Verwaltungsgebühren des Standesamtes vereinnahmt, die nicht für Trauungen außerhalb der Dienstzeit der Standesbeamten vereinnahmt werden. Die Ansätze der Folgejahre sollten sich am IST des Jahres 2012 in Höhe von 38.561 € orientieren. Da eine Veränderung der Fallzahlen und der landesrechtlichen Gebühren nicht zu erwarten sind.

431104 Verwaltungsgebühren Standesamt Samstagstrauungen

Für die Trauungen außerhalb der Dienstzeit der Standesbeamten ist mit Mehreinnahmen zu rechnen, da die Pauschalen erhöht wurden.

526102 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Um die Durchführung von Trauungen außer Haus samstags und außerhalb der Dienstzeit weiter ausbauen zu können, wurden drei zusätzliche Kolleginnen zur Standesbeamtinnen ausgebildet. Für die gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildung der nunmehr sechs regelmäßig eingesetzten Standesbeamten sind Mittel zu veranschlagen. 2014 soll eine weitere Standesbeamtin ausgebildet werden.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0206 Personenstandswesen						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	69.626	75.000	76.000	76.000	76.000	76.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	5.866	6.500	5.000	5.000	5.000	5.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	75.492	81.500	81.000	81.000	81.000	81.000
10 - Personalauszahlungen	-173.108	-149.616	-161.864	-164.006	-165.675	-167.358
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.004	-8.430	-8.550	-8.700	-6.930	-6.930
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-848	-800	-900	-900	-900	-900
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-182.960	-158.846	-171.314	-173.606	-173.505	-175.188
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-107.468	-77.346	-90.314	-92.606	-92.505	-94.188
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0207 Statistik, Wahlen und sonstige plebiszitäre Elemente		
Verantwortliche Organisationseinheit: Verschiedene (siehe unten)	Verantwortliche Person: Verschiedene (siehe unten)	
Produktgruppenbeschreibung Die Durchführung von Erhebungen im agrarstatistischen Bereich im Auftrag des Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung (LDS), die Vorbereitung und Durchführung der Bundes-, Europa-, Landtags- und Kommunalwahl sowie die Durchführung von Bürgerbegehren, Volksbegehren und Volksinitiativen nach Vorliegen der gesetzlichen Grundlagen sind Inhalte dieser Produktgruppe. Sachziele: - Bereitstellung von Datenmaterial für das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik - Durchführung von Wahlen aller Ebenen im Stadtgebiet - Bildung demokratisch legitimierter Volksvertretungen - Durchführung von Abstimmungen, um den wahlberechtigten Bürgern die Möglichkeit der politischen Willensbekundung zu geben. Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl der durchgeführten Erhebungen - Anzahl und Art der im Haushaltsjahr anstehenden Wahlen - Kosten pro Wahl/Wahllokal - Kundenzufriedenheit z.B. hinsichtlich Erreichbarkeit der Wahllokale		
Zugeordnete Produkte	02070100 Statistische Erhebungen 02070200 Wahlen und sonstige plebiszitäre Elemente	Geschäftsbereich Organisation und IT, Herr Ponse Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung, Herr Blasowski

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0207 Statistik, Wahlen und sonstige plebiszitäre Elemente						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.941	22.000	13.000	0	0	22.000
448190 Erstattungen vom Land	21.941	22.000	13.000	0	0	22.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	188	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	110	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	78	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	22.129	22.000	13.000	0	0	22.000
11 Personalaufwendungen	-23.147	-31.455	-33.089	-32.038	-32.354	-32.672
501101 Bezüge der Beamten	-6.196	-10.558	-11.062	-11.175	-11.289	-11.404
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-7.294	-14.607	-15.198	-15.491	-15.649	-15.808
501907 Personalaufw. f. Mithilfe b. Statistiken	0	-2.000	-2.500	-1.000	-1.000	-1.000
501909 Personalaufw. Aushilfen, Ordnungsdienst, u.a.	-1.955	0	0	0	0	0
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-602	-1.245	-1.279	-1.291	-1.304	-1.317
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.489	-3.044	-3.050	-3.081	-3.111	-3.143
503990 Übrige Gesetzl. SV sonstige Beschäftigte	-2	0	0	0	0	0
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-5.632	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-71	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	95	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-326	0	-900	-900	0	-900
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-326	0	-900	-900	0	-900
14 Bilanzielle Abschreibungen	-6.532	-6.532	-6.532	-6.532	-6.532	-6.510
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-6.532	-6.532	-6.532	-6.532	-6.532	-6.510
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.770	-26.000	-46.000	0	0	-27.000
542109 Entschädigung für die Mithilfe bei Wahlen	-5.550	-6.000	-6.000	0	0	-6.000
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-18.220	-20.000	-40.000	0	0	-21.000
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-53.776	-63.987	-86.522	-39.470	-38.886	-67.082
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-31.647	-41.987	-73.522	-39.470	-38.886	-45.082
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-31.647	-41.987	-73.522	-39.470	-38.886	-45.082
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-31.647	-41.987	-73.522	-39.470	-38.886	-45.082
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.023	-2.040	-1.949	-2.042	-1.997	-2.079
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-1.023	-2.040	-1.949	-2.042	-1.997	-2.079
29 Teilergebnis (26+27+28)	-32.670	-44.027	-75.471	-41.512	-40.883	-47.161

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0207 Statistik, Wahlen und sonstige plebiszitäre Elemente						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21.941	22.000	13.000	0	0	22.000
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.941	22.000	13.000	0	0	22.000
10 - Personalauszahlungen	-17.539	-31.455	-33.089	-32.038	-32.354	-32.672
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-326	0	-900	-900	0	-900
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-19.407	-26.000	-46.000	0	0	-27.000
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-37.273	-57.455	-79.989	-32.938	-32.354	-60.572
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-15.332	-35.455	-66.989	-32.938	-32.354	-38.572
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen Produktgruppe 0207:

501907 Personalaufw. f. Mithilfe b. Statistiken

Personalkosten für Durchführung von Erhebungen

526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

Aus- und Fortbildungsaufwendungen werden in Wahljahren anfallen, da die civitec Schulungen für das Wahlprogramm „VoteManager“ nur entgeltlich anbietet, diese Schulungen aber unbedingt wahrgenommen werden müssen.

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Es finden folgende Wahlen statt:

2014	Kommunalwahl, Bürgermeister-/Landratswahl und Europawahl am 25.05.2014
2015	keine Wahl
2016	keine Wahl
2017	Landtagswahl

Veranschlagt sind die Sachkosten für die Durchführung der Wahlen ohne Einsatz der Wahlgeräte. In den Ansätzen sind die Portokosten für den Versand der Wahlbenachrichtigungen und der Briefwahlunterlagen, die Portokosten für die Wahlbriefe bei Kommunal- und Bürgermeister-/Landratswahlen, Veröffentlichungskosten, Vordruck- und Materialbeschaffungen sowie die Entschädigung für die Nutzung von nicht städtischen Räumlichkeiten als Wahllokale enthalten. Für die Durchführung der Wahlen erhebt der Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung civitec ab 2013 Kosten für die Wahldurchführung (Hosting und Betreuung), die sich je nach Wahl auf den Kreis, die Kreise, die Kommune oder Kreis und Kommune verteilen. Daher sind die Ansätze entsprechend zu erhöhen.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftrags-scharf erfasst und am Jahreschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0208 Gefahrenabwehr		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung	Verantwortliche Person: Herr Blaskowski	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe Brandschutz und Hilfeleistung umfasst Maßnahmen der Brandbekämpfung, der technischen Hilfeleistung und der Schadenabwehr durch die Freiwillige Feuerwehr.		
Sachziele: - Brandbekämpfung und Menschenrettung - Hilfeleistung und Schadensbekämpfung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen (die durch Naturereignisse, Explosionen o.ä. Vorkommnisse verursacht werden) - Befreiung von Tieren aus Notsituationen - Beseitigung von akuten biologischen, chemischen, radioaktiven Umweltgefährdungen		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Erreichen vorgegebener Schutzzieldefinition durch optimierte Struktur der Feuerwehr - Einsätze pro Jahr - Kosten pro Einsatz		
Zugeordnete Produkte	02080100 Brandschutz und Hilfeleistung 02080200 Fuhrpark Feuerwehr	

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0208 Gefahrenabwehr						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.749	130.498	140.649	146.320	147.546	148.465
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	0	8.724	0	0	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	155.733	121.775	140.618	146.289	147.514	148.433
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	16	0	32	32	32	32
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.886	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
432105 Gebühren Dienstleistungen Feuerwehr	15.886	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	100	0	0	0	0
442190 Erträge aus Verkauf	0	100	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.900	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
448190 Erstattungen vom Land	11.605	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich	294	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	2.607	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	1.590	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	844	0	0	0	0	0
458390 Sonstige nicht zahlungswirks. ord. Erträge	173	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	186.142	161.598	171.649	177.320	178.546	179.465
11 Personalaufwendungen	-181.799	-203.037	-189.955	-192.403	-194.361	-196.336
501101 Bezüge der Beamten	-95.560	-84.400	-117.017	-118.210	-119.415	-120.630
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-36.198	-91.708	-56.769	-57.862	-58.452	-59.047
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-3.024	-7.818	-4.776	-4.824	-4.872	-4.921
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-7.167	-19.110	-11.393	-11.507	-11.622	-11.738
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-38.826	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-1.192	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	169	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-200.489	-251.620	-237.925	-239.250	-230.545	-232.450
521107 Unterhaltung von Alarmierungseinrichtungen	-1.567	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
524101 Aufwendungen für Strom	139	0	0	0	0	0
524110 Abfallbeseitigung	-909	-600	-600	-600	-600	-600
525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge	-60.884	-63.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000
525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge	-23.076	-25.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
525104 Fahrzeugversicherungen	-24.812	-27.920	-26.825	-28.150	-29.445	-31.350
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	0	-1.100	-300	-300	-300	-300
525503 Unterhaltg./Instandsetzung v. Feuerwehrgerätsch.	-37.623	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-18.738	-34.000	-34.000	-34.000	-34.000	-34.000
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	-30.258	-44.000	-39.000	-39.000	-29.000	-29.000
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	0	-200	-200	-200	-200	-200
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-2.760	-3.800	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0208 Gefahrenabwehr						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
14 Bilanzielle Abschreibungen	-385.892	-373.937	-352.280	-371.607	-393.972	-430.366
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-363.705	-367.937	-352.280	-371.607	-393.972	-430.366
571102 Abschreibungen GWG	-22.188	-6.000	0	0	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-109.532	-108.740	-123.950	-124.080	-124.210	-124.340
542104 Auslagenersatz Führungskräfte Feuerwehr	-12.540	-13.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
542105 Entschädigung ehrenamtl. Tätigkeit Feuerwehr	-5.540	-5.700	-5.600	-5.600	-5.700	-5.700
542106 Verdienstausfallentsch. Feuerwehr	-15.188	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
542107 Untersuchungskosten Feuerwehrmitglieder	-8.616	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
542108 Feuerwehrveranstaltungen, Ehrungen	-1.065	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
542301 Leasing	-4.980	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-8.930	0	0	0	0	0
543105 Telefon	-4.853	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
543107 Rundfunk-, Funk- und sonstige Gebühren	-2.854	-2.300	-700	-700	-700	-700
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-6.541	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
544102 Sonstige Unfallversicherungen	-29.587	-31.500	-31.500	-31.500	-31.500	-31.500
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-1.726	-3.100	-3.100	-3.200	-3.200	-3.300
544190 Übrige Versicherungen	-922	-640	-850	-880	-910	-940
545790 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigkeit an priv. Untern.	-170	0	0	0	0	0
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-1.333	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-2	0	0	0	0	0
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-4.683	-5.000	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-877.712	-937.334	-904.110	-927.339	-943.089	-983.492
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-691.571	-775.735	-732.461	-750.019	-764.543	-804.028
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-691.571	-775.735	-732.461	-750.019	-764.543	-804.028
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-691.571	-775.735	-732.461	-750.019	-764.543	-804.028
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-435.480	-359.399	-306.437	-323.816	-318.660	-319.781
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-391.896	-355.730	-302.931	-320.143	-315.069	-316.043
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-43.584	-3.669	-3.506	-3.673	-3.591	-3.738
29 Teilergebnis (26+27+28)	-1.127.050	-1.135.134	-1.038.898	-1.073.835	-1.083.203	-1.123.808

Erläuterungen Produktgruppe 0208:

521107 Unterhaltung der Alarmierungseinrichtungen

Aufwand (Wartung, Reparatur, und Strom) für die Unterhaltung der 29 Sirenen, die für die Alarmierung der Feuerwehr und zur Wartung der Bevölkerung eingesetzt werden. Die Unterhaltungskosten werden anteilig bei der Produktgruppe 0208 (Gefahrenabwehr) und 0201 (Allgemeine Sicherheit und Ordnung) veranschlagt.

525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge

Unterhaltungskosten (Reparatur, Wartung, Reifen u. a.) für 33 Feuerwehrfahrzeuge.

525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge

Aufwendungen für Dieselmotorkraftstoffe und Öle für die 33 Feuerwehrfahrzeuge.

525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.

Unterh., Reparatur, Änderungen Telefoneinrichtung

525503 Unterhaltung Feuerwehrgeräte

Notwendige regelmäßige Prüfung, Wartung, Unterhaltung und Instandsetzung der feuerwehrtechnischen Geräte

526102 Aus- und Fortbildung

Aufwendungen für die Zahlung von Verdienstausfallentschädigungen an Arbeitgeber, Erstattung von Fahrtkosten, Kosten für die Nutzung von Trainingseinrichtungen (Brandsimulationsanlage, Fahrersicherheitstraining), den Erwerb der Fahrerlaubnisklassen C u. a. Die Erhöhung des Ansatzes erfolgt aufgrund der Festlegungen im Maßnahmenplan des Brandschutzbedarfsplanes

526106 Dienst- und Schutzkleidung

Laufende Ersatzbeschaffung für die 315 Mitglieder des aktiven Dienstes und die 106 Jugendfeuerwehrleute.

542104 Auslagenersatz für Führungskräfte der Feuerwehr

Auslagenersatz für Führungskräfte und Wehrleute, die in der Feuerwehr besondere zusätzliche Aufgaben übernommen haben.

542105 Zuschuss Kameradschaftskasse Feuerwehr

Zuschuss (10 Euro für jedes Mitglied der Feuerwehr) für die Kameradschaftskassen der Löscheinheiten.

542106 Verdienstausfallentschädigung an Arbeitgeber

Verdienstausfallentschädigungen an Arbeitgeber für die Freistellung von Feuerwehrleuten für Einsätze und Lehrgänge.

542107 Kosten für Atemschutzuntersuchungen

Turnusmäßige ärztliche Untersuchungen der Atemschutzgeräteträger und Fahrer der Feuerwehrfahrzeuge.

542301 Leasing Kommandowagen

Leasingkosten für den Kommandowagen des Wehrführers.

543105 Telefon

Telefonanschlüsse der Löschzüge und Handys

543190 Übrige Geschäftsausgaben

Geschäftsaufwendungen für die Feuerwehr, die z. B. für den Kauf von Fachzeitschriften, Fachliteratur, Büromaterial, Formulare, Computerlizenzen sowie nicht investive Einrichtung und Geräte, wie z. B., Druckschläuche, Arbeitsgeräte, Motorsägenzubehör sowie Ölbindemittel u. a. entstehen.

544102 Beiträge Unfallversicherung Feuerwehr

Beiträge für die Unfallversicherung und Zusatzversicherung der Feuerwehrmitglieder

549990 Mitgliedsbeitrag KfV

Mitgliedsbeitrag an den Kreisfeuerwehrverband

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragscharf erfasst und am Jahreschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0208 Gefahrenabwehr						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	12.231	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	100	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.900	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.131	31.100	31.000	31.000	31.000	31.000
10 - Personalauszahlungen	-141.950	-203.037	-189.955	-192.403	-194.361	-196.336
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-192.944	-251.620	-237.925	-239.250	-230.545	-232.450
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-98.975	-108.740	-123.950	-124.080	-124.210	-124.340
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-433.869	-563.397	-551.830	-555.733	-549.116	-553.126
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-409.738	-532.297	-520.830	-524.733	-518.116	-522.126
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	97.977	79.200	79.200	79.200	79.200	79.200
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	7.500	23.500	16.000	7.500	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	97.977	86.700	102.700	95.200	86.700	79.200
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-99.207	-15.000	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-330.276	-481.500	-414.500	-385.500	-330.500	-330.500
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)		
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-429.483	-496.500	-414.500	-385.500	-330.500	-330.500
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)		
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-331.506	-409.800	-311.800	-290.300	-243.800	-251.300
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-300.000)		

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Investitionen Produktgruppe 0208 Gefahrenabwehr						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-37-14 GWG LG Uthweiler	-87.300	0 0	0 0	0	0 0	-87.300 -87.300
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-87.300	0 0	0 0	0	0 0	-87.300 -87.300
I-37-17 Betriebs- und Geschäftsausstattung Feuer-schutz	-62.325	-85.500 -59.500	0 0	-30.500	-30.500 -30.500	-345.821 -496.821
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-62.325	-85.500 -59.500	0 0	-30.500	-30.500 -30.500	-345.821 -496.821
I-37-21 Feuerschutzpauschale	79.166	79.200 79.200	0 0	79.200	79.200 79.200	633.394 950.194
18 + Einzahlungen aus Zuwend. f. Investitionsmaßn.	79.166	79.200 79.200	0 0	79.200	79.200 79.200	633.394 950.194
I-37-47 Neubau Feuerwehrgerätehaus Oberdollendorf	16.027	0 0	0 0	0	0 0	8.164 8.164
18 + Einzahlungen aus Zuwend. f. Investitionsmaßn.	18.812	0 0	0 0	0	0 0	618.812 618.812
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-2.785	0 0	0 0	0	0 0	-610.647 -610.647
I-37-48 Einrichtung FGH Tho./Hrott. (LZ Oelberg)	-10.378	0 0	0 0	0	0 0	-10.378 -10.378
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.378	0 0	0 0	0	0 0	-10.378 -10.378
I-37-49 Einrichtung FGH Altstadt	-13.567	-6.000 0	0 0	0	0 0	-19.567 -19.567
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.567	-6.000 0	0 0	0	0 0	-19.567 -19.567
I-37-50 Einrichtung FGH Oberdollendorf	-38.280	0 0	0 0	0	0 0	-60.042 -60.042
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-37.797	0 0	0 0	0	0 0	-59.559 -59.559
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-483	0 0	0 0	0	0 0	-483 -483
I-37-51 Neubeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen	-156.223	7.500 -276.500	-300.000 0	-284.000	-292.500 -300.000	-148.723 -1.301.723
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Sachanlagen	0	7.500 23.500	0 0	16.000	7.500 0	7.500 54.500
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-156.223	0 -300.000	-300.000 0	-300.000	-300.000 -300.000	-156.223 -1.356.223
I-37-53 Digitalfunk	0	-55.000 -55.000	0 0	-55.000	0 0	-55.000 -165.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-55.000 -55.000	0 0	-55.000	0 0	-55.000 -165.000
I-37-54 Feuerwehrtechn. Beladung TLF 3000 Ittenbach	0	-35.000 0	0 0	0	0 0	-35.000 -35.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-35.000 0	0 0	0	0 0	-35.000 -35.000
I-37-55 LF 10 Eudenbach	0	-300.000 0	0 0	0	0 0	-300.000 -300.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-300.000 0	0 0	0	0 0	-300.000 -300.000
I-65-20 Erweiterung FGH Oelberg	0	-15.000 0	0 0	0	0 0	-15.000 -15.000
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	-15.000 0	0 0	0	0 0	-15.000 -15.000
I-65-4 Telefonfestanschluss FGH Bockeroth	-12.795	0 0	0 0	0	0 0	-12.795 -12.795
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-12.795	0 0	0 0	0	0 0	-12.795 -12.795
I-65-5 Überdach zw. Halle und Gebäude FGH Eud.	-10.103	0 0	0 0	0	0 0	-10.103 -10.103
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-10.103	0 0	0 0	0	0 0	-10.103 -10.103
I-ZIB-14 Baumaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus Uthweiler	-35.727	0 0	0 0	0	0 0	-68.989 -68.989

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Investitionen Produktgruppe 0208 Gefahrenabwehr						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-35.727	0 0	0 0	0	0 0	-68.989 -68.989

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0208:

I-37-17 Betriebs- und Geschäftsausstattung Feuerschutz

Die Mittel sind für folgende Investitionen vorgesehen:

Zusätzliche Schutzausrüstung für den Atemschutzeinsatz	27.000 €
Lfd. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen > 410€	22.500 €
Lfd. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen < 410€	10.000 €

I-37-21 Feuerschutzpauschale

Der Anteil der Stadt am Aufkommen der Feuerschutzsteuer (Feuerschutzpauschale für Investitionen) errechnet sich zu 57 % nach der Einwohnerzahl und zu 43 % nach der Gebietsfläche, bezogen auf die Gesamteinwohnerzahl und die Gesamtkatasterfläche des Landes, abzüglich eines Kreisanteils von 1,8 %.

I-37-51 Neubeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen

Der Ansatz von 300.000 € ist für folgende Ersatzbeschaffungen vorgesehen:

Einsatzleitwagen für die LE Oberdollendorf

Kommandowagen für den B-Führungsdienst

Trägerfahrgestell für den Löschwassertransportwagen des LZ Ölberg und/oder MTF.

Darüber hinaus sind hier die Einzahlungen aus dem Verkauf von ausgemusterten Feuerwehrfahrzeugen veranschlagt.

Die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges ist innerhalb eines Haushaltsjahres nicht durchführbar.

Erfahrungsgemäß wird für die meistens schwierigen Abstimmungen mit der Feuerwehr, die Erarbeitung der Leistungsverzeichnisse (Fahrgestell, Aufbau und Beladung) sowie das Ausschreibungsverfahren eine Bearbeitungszeit von mehreren Monaten benötigt. Nach Auftragserteilung beträgt die Lieferzeit für das Fahrgestell ca. 3 Monate. Für den sich anschließenden Aufbau sind weitere 6 bis 9 Monate einzuplanen.

Da sich die Beschaffung eines größeren Feuerwehrfahrzeuges mindestens über 2Jahre erstreckt, werden Verpflichtungsermächtigungen benötigt, um die notwendigen Verfahrensschritte durchführen zu können.

I-37-53 Digitalfunk

Es handelt sich um den Ansatz für die 2. von insgesamt 3 Jahresraten zur Beschaffung von Fahrzeugfunkgeräten für 33 Fahrzeuge sowie für 101 Handfunksprechgeräte.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0209 Gefahrenvorbeugung		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung	Verantwortliche Person: Herr Blaskowski	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Sicherung einer ausreichenden Löschwasserversorgung für die Brandbekämpfung, die externen und internen Leistungen durch Personal und Ausrüstung der Feuerwehr, die Beratung und Hilfestellung beim Anschluss und dem Betrieb von nicht städtischen Brandmeldeanlagen sowie die Durchsetzung bauordnungsbehördlicher Maßnahmen zur Behebung von Brandschaumängeln. Sachziele: - Löschwasserversorgung für die Brandbekämpfung; störungsfreie und ausreichende Löschwasserverfügbarkeit aus den Versorgungsnetzen Dritter oder durch städtische Vorkehrungen - sach- und fachgerechte Hilfestellung durch persönliche und sächliche Mittel für Auskünfte, Beratungen, Stellungnahmen, Dienstleistungen (z.B. bei Großveranstaltungen, wie „Rhein in Flammen“), Transporte, Sonderfahrzeugeinsätze, Eilfallhilfe für andere Aufgabenträger (z.B. Ölspurenbeseitigung auf Straßen), Bereitstellung von Geräten - Beratung und Hilfestellung zur sicherheitstechnischen frühen Meldung von Bränden durch Brandmeldeanlagen - effektiver Schutz und Schadenminderung von Personen und Sachen vor Schadenfeuer - Einhaltung brandschutzrechtlicher Bestimmungen - Herstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung insbesondere der Sicherheit von Personen und Sachwerten in Objekten, die der Brandschau unterliegen Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl der durchgeführten Brandschauen - Kosten pro Brandschau - Anzahl Einsätze/Dienstleistungen pro Jahr		
Zugeordnete Produkte	02090100 Vorbeugender Brandschutz 02090200 Verfahrensabwicklung Brandschauen	

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0209 Gefahrenvorbeugung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
432105 Gebühren Dienstleistungen Feuerwehr	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07 Sonstige ordentliche Erträge	581	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	388	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	193	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	581	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11 Personalaufwendungen	-22.559	-19.373	-17.875	-18.081	-18.266	-18.451
501101 Bezüge der Beamten	-13.106	-15.941	-14.376	-14.522	-14.670	-14.820
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-2.725	-2.653	-2.723	-2.776	-2.804	-2.833
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-228	-226	-229	-231	-234	-236
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-540	-553	-547	-552	-558	-563
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-5.871	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-120	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	29	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.206	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
522103 Unterhaltung Löschwassereinrichtungen	-2.206	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-24.765	-24.373	-22.875	-23.081	-23.266	-23.451
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-24.184	-22.873	-21.375	-21.581	-21.766	-21.951
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-24.184	-22.873	-21.375	-21.581	-21.766	-21.951
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-24.184	-22.873	-21.375	-21.581	-21.766	-21.951
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-1.108	-1.059	-1.109	-1.084	-1.129
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	0	-1.108	-1.059	-1.109	-1.084	-1.129
29 Teilergebnis (26+27+28)	-24.184	-23.981	-22.433	-22.690	-22.850	-23.080

Erläuterungen Produktgruppe 0209:

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragsscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0209 Gefahrenvorbeugung						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10 - Personalauszahlungen	-16.598	-19.373	-17.875	-18.081	-18.266	-18.451
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-320	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-16.918	-24.373	-22.875	-23.081	-23.266	-23.451
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-16.918	-22.873	-21.375	-21.581	-21.766	-21.951
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0210 Rettungsdienst		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung	Verantwortliche Person: Herr Blaskowski	
Produktgruppenbeschreibung Die rettungsdienstliche Versorgung der Städte Königswinter und Bad Honnef wird durch die Notfallrettung mit Rettungstransportwagen sowie durch den Transport des Notarztes mit einem Notarzteinsetzfahrzeug sichergestellt.		
Sachziele: - Qualifizierte Erstversorgung verletzter und kranker Notfallpatienten - richtige Diagnose und Einleitung erforderlicher lebensrettender Sofortmaßnahmen bei Notfallpatienten - Herstellung der Transportfähigkeit - Fahrt unter der Vermeidung weiterer Schäden in eine geeignete Klinik - Beförderung des Notarztes zur Einsatzstelle bei Erstversorgung		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Anzahl der Einsätze - Kosten pro Einsatz - Dauer der Anfahrtszeiten		
Zugeordnete Produkte	02100100 02100200 02100300 02100900	Transport mit RTW Transport des Notarztes mit NEF Krankentransportdienst PKS Rettungsdienst

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0210 Rettungsdienst						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.987	12.987	14.075	14.075	12.352	12.194
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	12.987	12.987	14.075	14.075	12.352	12.194
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.321.694	1.482.000	2.529.613	3.616.875	3.622.625	3.647.625
432102 Rettungstransportgebühren	992.054	1.120.000	2.058.033	2.297.565	2.282.445	2.303.445
432109 Notarzteinsatzfahrzeuggebühren	329.639	362.000	471.580	445.560	442.680	446.680
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.368	0	8.500	0	0	0
448290 Erstattungen von Gemeinden/GV	0	0	8.500	0	0	0
448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich	8.368	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	18.015	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
456501 Leistungen bei Schadensfällen	1.016	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	4.215	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	12.783	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	1.361.063	1.495.987	2.553.188	3.631.950	3.635.977	3.660.819
11 Personalaufwendungen	-1.183.440	-1.177.242	-1.676.500	-2.554.833	-2.572.143	-2.589.606
501101 Bezüge der Beamten	-67.911	-70.633	-73.243	-73.990	-74.744	-75.505
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-863.586	-855.424	-1.247.465	-2.121.494	-2.134.456	-2.147.528
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-65.070	-72.928	-105.435	-106.490	-107.555	-108.630
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-158.713	-178.258	-250.357	-252.860	-255.389	-257.943
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-27.700	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-11.084	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	10.623	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-161.335	-175.800	-261.880	-293.710	-300.040	-303.460
525101 Wartung und Reparatur der Fahrzeuge	-52.820	-61.000	-69.100	-85.200	-88.200	-88.200
525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge	-42.753	-45.000	-59.000	-70.400	-71.400	-72.400
525104 Fahrzeugversicherungen	-17.027	-17.600	-43.980	-46.210	-48.540	-50.960
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-13.586	-8.500	-17.700	-21.800	-21.800	-21.800
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-4.579	-7.100	-25.000	-15.000	-15.000	-15.000
526106 Dienst- u. Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung	-1.878	-4.000	-7.500	-8.000	-8.000	-8.000
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-7	0	0	0	0	0
528190 Übrige Aufwend. für den Erwerb v. Verbrauchsmat.	-27.989	-32.000	-39.000	-46.500	-46.500	-46.500
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-696	-600	-600	-600	-600	-600
14 Bilanzielle Abschreibungen	-22.844	-22.845	-123.523	-294.227	-309.572	-313.334
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-19.808	-22.845	-123.523	-294.227	-309.572	-313.334
571102 Abschreibungen GWG	-3.036	0	0	0	0	0
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100.570	-144.950	-196.250	-163.850	-139.450	-139.450
542290 Übrige Mieten/Pachten	-24.616	-27.000	-50.500	-78.700	-78.700	-78.700
542295 Leihfahrzeuge und -geräte	0	0	-45.000	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0210 Rettungsdienst						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
542301 Leasing	-64.913	-65.000	-40.000	-24.400	0	0
543104 Bürobedarf	-73	-100	-100	-100	-100	-100
543105 Telefon	-4.065	-4.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
543107 Rundfunk-, Funk- und sonstige Gebühren	-641	-850	-650	-650	-650	-650
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-2.451	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-3.457	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
545290 Erstatt. aus lfd. Verw.tätigk. an Gemeinden/GV	0	-40.000	-48.500	-48.500	-48.500	-48.500
547390 Wertkorr. v. Forderungen (Niederschlagung, Erlass)	-353	-100	-100	-100	-100	-100
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-1.468.190	-1.520.837	-2.258.154	-3.306.620	-3.321.205	-3.345.850
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-107.127	-24.851	295.034	325.330	314.772	314.969
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-107.127	-24.851	295.034	325.330	314.772	314.969
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-107.127	-24.851	295.034	325.330	314.772	314.969
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-70.957	-63.727	-308.157	-338.150	-328.141	-328.143
581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-19.400	-11.700	-253.164	-283.947	-270.325	-269.651
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-51.557	-51.801	-54.778	-53.977	-57.595	-58.262
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	0	-226	-216	-226	-221	-230
29 Teilergebnis (26+27+28)	-178.084	-88.577	-13.123	-12.820	-13.370	-13.174

Erläuterungen Produktgruppe 0210:

432102 Transportgebühren RTW

Gebühren für Transporte mit dem Rettungswagen. Die Ansatzermittlung erfolgt aufgrund der zum 01.07.2013 durchgeführten Neukalkulation der Rettungsdienstgebühren und einer für das Jahr 2014 vorgesehenen weiteren Anpassung des Gebührensatzes. Ab 01.07.2014 sollen zwei zusätzliche Rettungswagen in Tagesfunktion in Betrieb genommen werden.

432109 Gebühren für das Notarzteinsatzfahrzeug

Gebühren für das Notarzteinsatzfahrzeug (Transport des Notarztes bis zur Einsatzstelle, Erstversorgung und ggf. Patientenbegleitung bis zum Krankenhaus). Die Erhöhung des Ansatzes erfolgt aufgrund der zum 01.07.2013 durchgeführten Neukalkulation der Rettungsdienstgebühren

448290 Erstattungen von Gemeinden/GV

Kostenerstattungen für die Durchführung der interkommunalen Fortbildung

525101 Wartung und Reparatur der Rettungswagen

Aufwendungen für Reparaturen, Reifen, Wartung und Pflege für die beiden Rettungswagen (RTW) und das Notarzteinsatzfahrzeug (NEF). Die Erhöhung des Ansatzes erfolgt, weil ab 01.07.2014 zwei zusätzliche Rettungswagen (RTW) in Tagesfunktion in Dienst gestellt werden sollen. Außerdem ist es nach Erweiterung des Fuhrparks angezeigt, sowohl ein RTW als auch ein NEF als Reservefahrzeuge vorzuhalten.

525102 Betriebs- und Schmierstoffe Fahrzeuge

Die Erhöhung des Ansatzes für Kraftstoffe und Öle erfolgt, weil der Fuhrpark ab 01.07.2014 auf insgesamt 4 Rettungswagen vergrößert wird.

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Aufwendungen für die Reparatur und Wartung der Telefoneinrichtung sowie medizintechnischer Geräte, wie z. B. Defibrillatoren, EKG-Geräte, sowie für die Beschaffung von Kleinteilen und Verbrauchsmitteln.

526102 Aus- und Fortbildung RD

Aufwendungen für die gesetzlich vorgeschriebene Fortbildung von 24 Rettungsassistenten/-innen bis zum 30.06.2014 und weiteren 10 Kräften ab 01.07.2014

526106 Dienst- und Schutzkleidung

Aufwendungen für die Beschaffung von Sicherheitsschuhen, Tuchuniformen für die Mitarbeiter/-innen der Rettungswache.

528190 Übrige Aufwendungen für den Erwerb von Verbrauchsmaterial

Die Aufwendungen sind für Arznei- und Verbrauchsmittel (z. B. Sauerstoff, Sauerstoffbrillen, Tuben, Einmaldecken, Rettungstücher, Elektroden, Transport-Protokolle) vorgesehen, die für den Einsatz der Rettungswagen und des Notarzteinsatzfahrzeuges benötigt werden.

542290 Übrige Mieten/Pachten

Die Erhöhung des Ansatzes ist notwendig, weil ab 01.07.2014 für die Stationierung der beiden zusätzlichen Rettungswagen eventuell Mietobjekte in Bad Honnef und im Bergbereich benötigt werden.

Die Haushaltsmittel sind wie folgt kalkuliert:

Ansatz für die Mietwäsche des Einsatzdienstes	26.500 Euro
Kosten für die Anmietung von Gebäuden	<u>24.000 Euro</u>
Insgesamt:	50.500 Euro

542295 Leihfahrzeuge und -geräte

Vorsorglicher Ansatz für die Miete für Leihfahrzeuge, die für den Einsatzdienst, insbesondere für eine Übergangslösung zur Erweiterung der Notfallrettung, evtl. erforderlich sind. Die Kosten werden durch Gebühren refinanziert.

542301 Leasing RTW

Kosten für das Leasing von zwei Rettungswagen.

543105 Telefon

Telefongebühren Rettungsdienst

543107 Rundfunk- und Fernsehgebühren

Rundfunkbeitrag für die Rettungswachen und Kosten für den TV-Kabelanschluss der Rettungswache Ittenbach

543190 Geschäftsaufwendungen u. Verbrauchsmaterial

Übrige Geschäftsaufwendungen für den Rettungsdienst, die für Büromaterial (Papier, Druckerpatronen usw.), Fachzeitschriften, Verbrauchsmaterial für den Betrieb der Ruhe- und Aufenthaltsräume (z. B. Reinigungsmittel, Papiertücher) benötigt werden.

545290 Abrechnung Rettungsdienstgebühren

Kosten für die Erteilung der Rettungsdienst-Gebührenbescheide durch den Rhein-Sieg-Kreis.

581190 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die jeweils aufwandsrelevante Gegenbuchung in den zugehörigen Produkten (z. B. Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Rettungsdienst etc.).

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragscharf erfasst und am Jahresabschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0210 Rettungsdienst						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	1.262.859	1.482.000	2.529.613	3.616.875	3.622.625	3.647.625
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.368	0	8.500	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	902	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.272.129	1.483.000	2.539.113	3.617.875	3.623.625	3.648.625
10 - Personalauszahlungen	-1.155.280	-1.177.242	-1.676.500	-2.554.833	-2.572.143	-2.589.606
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-160.807	-175.800	-261.880	-293.710	-300.040	-303.460
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-100.304	-144.850	-196.150	-163.750	-139.350	-139.350
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.416.391	-1.497.892	-2.134.530	-3.012.293	-3.011.533	-3.032.416
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-144.262	-14.892	404.582	605.582	612.092	616.209
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	-200.000	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	-245.000	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-19.527	-15.000	-1.014.900	-450.000	-40.000	-40.000
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-400.000)		
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-19.527	-15.000	-1.459.900	-450.000	-40.000	-40.000
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-400.000)		
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-19.527	-15.000	-1.459.900	-450.000	-40.000	-40.000
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-400.000)		

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Investitionen Produktgruppe 0210 Rettungsdienst						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-23-21 Grunderwerb Rettungswache Ittenbach	0	0 -200.000	0 0	0	0 0	0 -200.000
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0 -200.000	0 0	0	0 0	0 -200.000
I-37-1 Betriebs- und Geschäftsausstattung Rettungswachen	-3.789	-5.000 -115.500	0 0	-10.000	-10.000 -10.000	-26.981 -172.481
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.789	-5.000 -115.500	0 0	-10.000	-10.000 -10.000	-26.981 -172.481
I-37-30 Betriebs- und Geschäftsausstattung NEF	-6.161	-5.000 -22.200	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-15.740 -52.940
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.161	-5.000 -22.200	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-15.740 -52.940
I-37-31 Betriebs- und Geschäftsausstattung RTW	-9.577	-5.000 -177.200	0 0	-25.000	-25.000 -25.000	-83.391 -335.591
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.577	-5.000 -177.200	0 0	-25.000	-25.000 -25.000	-83.391 -335.591
I-37-56 Neubeschaffung von Rettungsdienstfahrzeugen	0	0 -700.000	-300.000 0	-310.000	0 0	0 -1.010.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 -700.000	-300.000 0	-310.000	0 0	0 -1.010.000
I-37-57 Betriebs- und Geschäftsausstattung KTW	0	0 0	-100.000 0	-100.000	0 0	0 -100.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 0	-100.000 0	-100.000	0 0	0 -100.000
I-65-15 Neubau Rettungswache Ittenbach	0	0 -245.000	0 0	0	0 0	0 -245.000
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0 -245.000	0 0	0	0 0	0 -245.000

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0210:

I-23-21 Grunderwerb Rettungswache Ittenbach

Nach dem Rettungsdienstbedarfsplan ist die Indienststellung eines 2. Rettungswagens in Ittenbach notwendig. Davon ausgehend, dass eine Erweiterung des dort vorhandenen Gebäudes nicht möglich ist, werden für den Neubau einer Rettungswache vorsorglich Mittel für den Grunderwerb veranschlagt, weil zum Zeitpunkt der Mittelanmeldung noch nicht geklärt war, ob ein geeignetes städtisches Grundstück zur Verfügung steht.

I-37-1 Betriebs- und Geschäftsausstattung Rettungswachen

Die Haushaltsmittel sind wie folgt kalkuliert:

Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung für den laufenden Dienstbetrieb	65.500 Euro
Erstausrüstung für die zusätzlichen Standorte der Rettungswachen Bad Honnef und Ittenbach bzw. Bergbereich	<u>50.000 Euro</u>
Insgesamt:	115.500 Euro

Zu a):

Die Mittel sind im Einzelnen für folgende Beschaffungen vorgesehen:

Neue IT-Ausrüstung (4 PCs einschl. Drucker u. Bildschirmen) für alle Rettungswachenstandorte	20.000 Euro
Software für die Verwaltung der Medizinprodukte und Fahrzeuge	10.000 Euro
Ausrüstung aller Rettungswachenstandorte mit Digitalfunk	23.000 Euro
Einrichtung von Büroarbeitsplätzen für die Wachleitung	2.000 Euro
Zusätzliche Spinde für die Wache Altstadt	2.000 Euro
Lagerregale und Schränke für die Wache Altstadt	2.000 Euro
Neues Mobiliar für die Wache Altstadt	1.500 Euro
Neue Einbauküche für die Wache Ittenbach	<u>5.000 Euro</u>
Insgesamt:	65.500 Euro

Zu b):

Die Mittel sind für die komplette Erstausrüstung der Rettungswachen Bad Honnef und des Containers Ittenbach mit Möbeln und Einrichtungsgegenständen (Geschirr, Fernseher, Elektrogeräte u.a.) vorgesehen.

I-37-30 Betriebs- und Geschäftsausstattung NEF

Die Mittel wird für folgende Ausstattung benötigt:

Funkausrüstung	10.200 Euro
Beatmungsgerät	12.000 Euro

I-37-31 Betriebs- und Geschäftsausstattung RTW

Hier ist ein Ansatz in Höhe von 177.200 € für die Ausstattung der Einsatzfahrzeuge mit medizinisch-technischen Geräten und Digitalfunk geplant.

I-37-56 Neubeschaffung von Rettungsdienstfahrzeugen

Die Mittel sind für folgende Fahrzeugbeschaffungen vorgesehen:

Ersatzbeschaffung RTW 1 (Standort Altstadt)	150.000 Euro
Ersatzbeschaffung RTW 2 (Standort Ittenbach)	150.000 Euro
Ersatzbeschaffung NEF (Standort Altstadt)	100.000 Euro
Erstbeschaffung RTW 4 (Standort Ittenbach)	150.000 Euro
<u>Erstbeschaffung RTW 3 (Standort Bad Honnef)</u>	<u>150.000 Euro</u>
Insgesamt rd.	700.000 Euro

In 2014 ist aufgrund HPFA-Beschluss vom 01.10.2013 zu entscheiden, ob der Krankentransport mit eigenem städtischem Personal oder durch Dritte durchgeführt werden soll. Für den Fall, dass eine Durchführung mit eigenen Kräften erfolgen soll, wäre evtl. die Beschaffung von 2 Krankentransportwagen erforderlich, für die aufgrund des langwierigen Beschaffungsvorganges ggf. eine Beauftragung schon in 2014 angezeigt wäre. Für diesen Fall werden vorsorglich investive Mittel für 2015 in Höhe von 300.000 Euro und eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung für 2014 angemeldet.

I-37-57 Betriebs- und Geschäftsausstattung KTW

In 2014 ist aufgrund HPFA-Beschluss vom 01.10.2013 zu entscheiden, ob der Krankentransport mit eigenem städtischem Personal oder durch Dritte durchgeführt werden soll. Für den Fall, dass eine Durchführung mit eigenen Kräften erfolgen soll, wäre evtl. die Beschaffung von 2 Krankentransportwagen erforderlich, für die aufgrund des langwierigen Beschaffungsvorganges ggf. eine Beauftragung schon in 2014 angezeigt wäre. Für diesen Fall werden vorsorglich investive Mittel für 2015 in Höhe von 100.000 Euro und eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung für 2014 angemeldet.

I-65-15 Neubau RW und FGH Ittenbach

Um den nach dem Rettungsdienstbedarfsplan notwendigen 2. Rettungswagen baldmöglichst in Dienst stellen zu können, soll als Übergangslösung eine Fertiggarage gekauft werden, die nach Fertigstellung der neuen Wache wieder veräußert wird.

Für die nach dem Rettungsdienstbedarfsplan erforderliche zusätzliche Stationierung eines RTWs in Ittenbach werden geeignete Gebäude für das Personal sowie Einstellplätze für die Einsatzwagen benötigt. Bis zur Fertigstellung einer neuen Rettungswache in Ittenbach sollen als Übergangslösung Container angemietet werden. Die Haushaltsmittel sind für Planungskosten, ein Fundament sowie die Kosten der Hausanschlüsse (Wasser, Abwasser, Gas, Strom, Telefon) sowie für Container (Sozialräume und Fahrzeuggarage) vorgesehen.

Stadt Königswinter		
Produktbeschreibung Produktgruppe 0211 Bürgerservice		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Sicherheit und Ordnung	Verantwortliche Person: Herr Blaskowski	
Produktgruppenbeschreibung Als allgemeiner Bürgerservice werden Dienstleistungen quer durch alle Zuständigkeitsbereiche der eigenen Verwaltung und anderer Behörden, wie beispielsweise Kartenvorverkauf für kulturelle Veranstaltungen, Informationen über VHS und ÖPNV, Hundesteuer-, Fischereischein- und Führerscheingelegenheiten sowie KfZ-Abmeldungen angeboten. Sachziele: - kurze Wege für den Bürger - schnelle und freundliche Bedienung mit einem möglichst weit reichenden Dienstleistungsangebot - Vereinfachung im Umgang mit der Verwaltung - publikumsfreundliche Öffnungszeiten Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Bürgerzufriedenheit - Wartezeit pro Besucher - Besucher pro Jahr Altstadt - Besucher pro Jahr Oberpleis Zugeordnete Produkte 02110100 Allgemeiner Bürgerservice		

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0211 Bürgerservice						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.684	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
431101 Verw.Geb. - Ordnungsverwaltung	16.684	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.347	0	800	0	800	0
442190 Erträge aus Verkauf	1.347	0	800	0	800	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	301	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	71	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	230	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	18.332	15.000	15.800	15.000	15.800	15.000
11 Personalaufwendungen	-36.667	-31.957	-31.103	-30.409	-29.858	-30.161
501101 Bezüge der Beamten	-6.538	-6.956	-5.153	-5.205	-5.258	-5.312
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-21.758	-19.326	-20.200	-19.659	-19.188	-19.383
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.825	-1.648	-1.697	-1.636	-1.596	-1.612
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-4.649	-4.027	-4.054	-3.910	-3.815	-3.853
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-1.801	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-371	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	275	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-429	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-429	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-37.096	-33.957	-33.103	-32.409	-31.858	-32.161
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-18.764	-18.957	-17.303	-17.409	-16.058	-17.161
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-18.764	-18.957	-17.303	-17.409	-16.058	-17.161
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-18.764	-18.957	-17.303	-17.409	-16.058	-17.161
29 Teilergebnis (26+27+28)	-18.764	-18.957	-17.303	-17.409	-16.058	-17.161

Erläuterungen Produktgruppe 0211:

526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten

In den Bürgerbüros der Stadt Königswinter sind 9 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Die Arbeit erfordert aufgrund ihrer Vielseitigkeit ein breit gefächertes Fachwissen. Daher ist der Besuch von Fortbildungen unbedingt erforderlich.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0211 Bürgerservice						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	16.601	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.347	0	800	0	800	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.948	15.000	15.800	15.000	15.800	15.000
10 - Personalauszahlungen	-34.770	-31.957	-31.103	-30.409	-29.858	-30.161
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-429	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-35.200	-33.957	-33.103	-32.409	-31.858	-32.161
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-17.251	-18.957	-17.303	-17.409	-16.058	-17.161
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	0	0	0	0	0	0

Stadt Königswinter

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben



Zugeordnete gruppen	Produkt-		
	0301		Zentrale Schulverwaltungsaufgaben
	0302		Grundschule Königswinter
	0303		Grundschule Niederdollendorf
	0304		Grundschule Oberdollendorf
	0305		Grundschule Heisterbacherrott
	0306		Grundschule Stieldorf
	0307		Grundschule Oberpleis
	0308		Grundschule Ittenbach
	0309		Hauptschule Oberpleis
	0310		Realschule Oberpleis
	0311		Gymnasium Oberpleis
	0312		Förderschule
	0313		Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft
	0314		Gesamtschule

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.788.768	2.052.798	2.091.752	2.051.321	2.031.375	2.020.252
414090 Übrige Bundeszuweisungen	61.783	79.472	79.472	79.472	79.472	79.472
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	730.925	765.000	788.000	788.000	788.000	788.000
414103 Weiterzuleitende Landeszuweisungen Schulbereich	143.750	160.000	167.500	167.500	167.500	168.000
414104 Sonstige Landeszuweisungen Schulbereich	300	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800
414107 Schulpauschale	830.076	0	0	0	0	0
414110 Landeszuweisungen „kein Kind ohne Mahlzeit“ u.a.	2.404	7.000	2.000	2.000	2.000	2.000
414190 Übrige Landeszuweisungen	1.640	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	153.688	153.688	153.687	122.337	107.565	107.565
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	825.262	832.864	847.939	840.971	837.136	826.122
416690 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.sonst.ö.Sonderr	26.150	26.150	25.307	25.025	25.025	25.025
416790 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.priv.Unternehm.	1.057	1.057	532	157	157	157
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	11.733	9.767	9.516	8.059	6.720	6.111
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	419.893	394.600	432.000	432.000	432.000	432.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	419.893	394.600	432.000	432.000	432.000	432.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.276	28.775	32.875	32.875	32.875	32.875
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	22.192	20.600	20.800	20.800	20.800	20.800
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	8.924	7.600	11.500	11.500	11.500	11.500
442190 Erträge aus Verkauf	35	0	0	0	0	0
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	125	575	575	575	575	575
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	276.100	248.000	248.000	248.000	248.000	248.000
448290 Erstattungen von Gemeinden/GV	28.500	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich	953	0	0	0	0	0
448701 Kostenerstattung JCS Königswinter	246.556	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen	92	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	7.604	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
456501 Leistungen bei Schadensfällen	1.961	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	5.151	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	463	0	0	0	0	0
458390 Sonstige nicht zahlungswirks. ord. Erträge	30	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	3.523.643	2.725.473	2.805.927	2.765.496	2.745.550	2.734.427
11 Personalaufwendungen	-622.444	-594.672	-560.508	-569.006	-574.675	-580.393
501101 Bezüge der Beamten	-114.007	-108.176	-136.165	-137.553	-138.955	-140.369
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-357.542	-367.256	-321.558	-327.751	-331.093	-334.462
501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege	-12.486	-11.400	-11.200	-11.200	-11.200	-11.200
501909 Personalaufw. Aushilfen, Ordnungsdienst, u.a.	-793	0	0	0	0	0
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-28.986	-31.310	-27.052	-27.323	-27.596	-27.872
502990 Übrige Vers.kassenbeitr. sonstige Beschäftigte	-61	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-72.932	-76.531	-64.534	-65.179	-65.831	-66.489
503990 Übrige Gesetzl. SV sonstige Beschäftigte	-251	0	0	0	0	0
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-33.967	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-4.704	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	3.286	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-900.860	-1.003.920	-1.008.260	-1.024.530	-1.038.330	-1.066.930
524110 Abfallbeseitigung	-2.433	-4.800	-4.850	-4.850	-4.850	-4.850
524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung	-31.609	-28.480	-32.620	-34.250	-34.750	-34.750
525103 Fahrzeugsteuern	-62	0	0	0	0	0
525104 Fahrzeugversicherungen	-140	-110	-130	-140	-150	-160
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-16.817	-19.600	-25.960	-26.260	-26.560	-26.860
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-14.159	-21.600	-27.400	-27.300	-27.300	-27.700
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-369	-18.600	-18.600	-18.600	-18.600	-18.600
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	-6.193	-12.850	-18.950	-17.650	-17.650	-17.650
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-1.295	-300	-300	-600	-600	-500
527101 Lernmittel	-104.684	-141.350	-133.480	-140.070	-146.660	-153.250
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-669.591	-712.600	-707.500	-715.000	-720.000	-740.000
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-35.370	-38.680	-31.870	-33.210	-34.610	-36.110
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-3.473	-3.650	-5.300	-5.300	-5.300	-5.200
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-14.665	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
14 Bilanzielle Abschreibungen	-2.119.676	-2.121.812	-2.165.726	-2.160.449	-2.114.601	-2.122.826
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-2.111.589	-2.119.812	-2.164.726	-2.159.449	-2.113.601	-2.121.826
571102 Abschreibungen GWG	-8.087	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15 Transferaufwendungen	-1.901.780	-1.971.675	-2.012.975	-2.011.674	-2.008.275	-2.004.674
531790 Zusch. an priv. Untern. f. lfd. Zwecke	-15.775	-15.775	-15.775	-15.774	-15.775	-15.774
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-877.079	-932.000	-957.500	-957.500	-957.500	-958.000
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-1.008.927	-1.023.900	-1.039.700	-1.038.400	-1.035.000	-1.030.900
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-401.267	-411.896	-427.955	-430.570	-432.670	-433.561
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-26.445	-33.525	-28.980	-29.880	-30.180	-30.580
542204 Erbbauzins Schulgrundstück GS Opl.	-46.575	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600
542290 Übrige Mieten/Pachten	-13.414	-14.300	-14.100	-14.100	-14.100	-14.100
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten	-8.196	-6.500	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-30.770	-26.000	-23.070	-23.690	-23.290	-22.890
543102 Schulschwimmen	-41.134	-49.600	-54.500	-54.500	-54.500	-54.500
543103 Schulveranstaltungen	-3.060	-3.981	-3.555	-3.500	-3.450	-3.390
543105 Telefon	-16.218	-17.800	-18.250	-18.350	-18.250	-18.150
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-242	-1.400	-1.850	-1.850	-1.850	-1.850
544101 Unfallversicherungen Schulen	-182.429	-185.900	-195.850	-195.750	-196.750	-196.751
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-1.175	-2.600	-1.700	-1.750	-1.800	-1.850
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-303	0	0	0	0	0
544190 Übrige Versicherungen	-28.586	-23.690	-32.400	-33.500	-34.800	-35.800

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-2.593	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-16	0	0	0	0	0
547105 Verlust bei Abgang v. immat. Vermögensgegenständen	-62	0	0	0	0	0
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-50	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-5.946.027	-6.103.974	-6.175.424	-6.196.230	-6.168.550	-6.208.384
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-2.422.384	-3.378.502	-3.369.497	-3.430.734	-3.423.000	-3.473.957
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-2.422.384	-3.378.502	-3.369.497	-3.430.734	-3.423.000	-3.473.957
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-2.422.384	-3.378.502	-3.369.497	-3.430.734	-3.423.000	-3.473.957
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	273.910	273.910	273.910	273.910	273.910	273.910
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	273.910	273.910	273.910	273.910	273.910	273.910
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.661.992	-3.864.408	-3.459.548	-4.389.337	-3.432.941	-4.008.298
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-3.583.157	-3.836.087	-3.432.487	-4.360.988	-3.405.223	-3.979.443
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-78.835	-28.322	-27.060	-28.349	-27.718	-28.855
29 Teilergebnis (26+27+28)	-5.810.466	-6.969.000	-6.555.134	-7.546.161	-6.582.031	-7.208.346

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.762.217	1.014.830	1.040.330	1.040.330	1.040.330	1.040.830
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	416.041	394.600	432.000	432.000	432.000	432.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	30.604	28.775	32.875	32.875	32.875	32.875
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	340.014	248.000	248.000	248.000	248.000	248.000
07 + Sonstige Einzahlungen	13.753	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.562.629	1.687.505	1.754.505	1.754.505	1.754.505	1.755.005
10 - Personalauszahlungen	-586.879	-594.672	-560.508	-569.006	-574.675	-580.393
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-903.433	-991.070	-989.310	-1.006.880	-1.020.680	-1.049.280
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-1.898.480	-1.955.900	-1.997.200	-1.995.900	-1.992.500	-1.988.900
15 - Sonstige Auszahlungen	-412.650	-411.896	-427.955	-430.570	-432.670	-433.561
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.801.442	-3.953.538	-3.974.973	-4.002.356	-4.020.525	-4.052.134
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-1.238.813	-2.266.033	-2.220.468	-2.247.851	-2.266.020	-2.297.129
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	122.686	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	122.686	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-418.537	-9.300	-148.000	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-188.514	-369.540	-470.680	-260.930	-224.180	-302.180
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-607.051	-378.840	-618.680	-260.930	-224.180	-302.180
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-484.364	-378.840	-618.680	-260.930	-224.180	-302.180

Stadt Königswinter		
Produktbeschreibung Produktgruppe 0301 Zentrale Schulverwaltungsaufgaben		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend	Verantwortliche Person: Herr Giesen	
Produktgruppenbeschreibung Die zentralen Schulverwaltungsaufgaben beinhalten Leistungen der Stadt als Schulträger, die keiner einzelnen Schule konkret zugeordnet werden können. Sachziele: - Erziehung und Bildung Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler Zugeordnete Produkte		
	03010100	Zentrale Schulverwaltungsaufgaben
	03010200	Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0301 Zentrale Schulverwaltungsaufgaben						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.641	73.330	68.330	68.330	68.330	68.330
414090 Übrige Bundeszuweisungen	47.341	65.030	65.030	65.030	65.030	65.030
414104 Sonstige Landeszuweisungen Schulbereich	300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
414110 Landeszuweisungen „kein Kind ohne Mahlzeit“ u.a.	0	7.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	953	0	0	0	0	0
448490 Erstattungen v. sonst. öff. Bereich	953	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	505	0	0	0	0	0
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	488	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	16	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	49.099	73.330	68.330	68.330	68.330	68.330
11 Personalaufwendungen	-70.227	-68.235	-49.291	-50.032	-50.541	-51.054
501101 Bezüge der Beamten	-35.790	-33.901	-15.304	-15.460	-15.618	-15.777
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-15.447	-26.541	-26.453	-26.962	-27.237	-27.515
501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege	-1.800	0	0	0	0	0
501909 Personalaufw. Aushilfen, Ordnungsdienst, u.a.	-793	0	0	0	0	0
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.263	-2.263	-2.225	-2.248	-2.270	-2.293
502990 Übrige Vers.kassenbeitr. sonstige Beschäftigte	-61	0	0	0	0	0
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-3.096	-5.531	-5.309	-5.362	-5.416	-5.470
503990 Übrige Gesetzl. SV sonstige Beschäftigte	-251	0	0	0	0	0
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-11.796	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-200	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	271	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.585	-3.700	-3.600	-3.900	-3.900	-3.800
525103 Fahrzeugsteuern	-62	0	0	0	0	0
525104 Fahrzeugversicherungen	-18	0	0	0	0	0
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-274	-800	-500	-500	-500	-500
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-103	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
526102 Aufw. für Aus- und Fortbildung inkl. Fahrtkosten	-1.295	-300	-300	-600	-600	-500
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-1.142	-300	-500	-500	-500	-500
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-6.692	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
14 Bilanzielle Abschreibungen	-1.358	-1.656	-1.089	-726	-726	-726
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-1.174	-1.156	-589	-226	-226	-226
571102 Abschreibungen GWG	-184	-500	-500	-500	-500	-500
15 Transferaufwendungen	0	-7.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	0	-7.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.179	-4.300	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und	-3.853	-3.300	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0301 Zentrale Schulverwaltungsaufgaben						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Diensten						
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-148	-1.000	-200	-200	-200	-200
544190 Übrige Versicherungen	-179	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-85.349	-84.891	-60.080	-60.758	-61.266	-61.679
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-36.250	-11.561	8.250	7.572	7.064	6.651
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-36.250	-11.561	8.250	7.572	7.064	6.651
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-36.250	-11.561	8.250	7.572	7.064	6.651
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.332	-1.344	-1.284	-1.345	-1.315	-1.369
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-1.332	-1.344	-1.284	-1.345	-1.315	-1.369
29 Teilergebnis (26+27+28)	-37.581	-12.905	6.966	6.227	5.749	5.282

Erläuterungen Produktgruppe 0301:

414090 Übrige Bundeszuweisungen

Der Rhein-Sieg-Kreis erstattet seit Einführung der Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket den kreisangehörigen Städten und Gemeinden zur Durchführung der Aufgaben im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes die Personal- und Sachkosten durch Zahlung einer Personalkostenpauschale. Diese wird anhand der Fallzahlen ermittelt und beträgt derzeit jährlich 31.501,92 €. Es ist in den nächsten Jahren mit keinen wesentlichen Veränderungen der Fallzahlen zu rechnen, so dass als Ansatz für die Jahre 2014 bis 2017 ein Betrag in Höhe von 30.000,00 € fortgeschrieben werden kann.

Weiterhin bezuschusst der Rhein-Sieg-Kreis seit dem 01.07.2012 die Personal- und Sachkosten für den Einsatz einer Schulsozialarbeiterin (0,5 Stelle) im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes an der Haupt-, Real- und Förderschule Königswinter in Höhe von jährlich 35.030,00 €. Die jährlichen Kosten für die Schulsozialarbeiterin sind wie folgt auf die Schulen zu verteilen:

Hauptschule 25 %	8.757,50 €
Realschule 50 %	17.515,00 €
Förderschule 25 %	8.757,50 €

Ebenso sind die Ausgaben für die Personalkosten den Schulen entsprechend zuzurechnen, was jedoch durch den GB 11 erfolgt.

414110 Landeszuweisungen "kein Kind ohne Mahlzeit" u.a.

Landesprogramm „Alle Kinder essen mit“ (Ansatz korrespondiert mit Ansatz bei Sachkonto 531805):

Es handelt sich bei diesem Fonds um eine finanzielle Unterstützung für finanziell bedürftige Kinder, die keine Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket erhalten. Zu den Härtefällen gehören beispielsweise auch Personen, die zwar nicht Empfänger von sozialen Leistungen sind, aber über finanzielle Mittel in einem vergleichbaren Umfang verfügen oder diesen Umfang geringfügig überschreiten.

Ebenso gehören bedürftige Asylbewerber dazu, die nicht Leistungen nach § 2 AsylbLG erhalten oder denen im Rahmen des § 6 AsylbLG Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket zu gewähren sind.

531805 Zuschussweiterleitung an Schulen

(siehe Sachkonto 414110)

542990 Sonst. Aufw. f.d. Inanspr. v. Rechten und Diensten

-schulärztliche Untersuchungen-

Aufgrund des Rechnungsergebnisses für das Jahr 2012 (rd. 3.860,00 €) wurde für das Jahr 2014 ein erhöhter Bedarf von 3.900,00 € berücksichtigt.

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

-Kopien Hausdruckerei-

Aufgrund des Rechnungsergebnisses für das Jahr 2012 wurden für den Haushalt 2014 = 200 € für Kopien die in der Hausdruckerei gefertigt werden, für den Bereich Schulverwaltung angemeldet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftrags-scharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0301 Zentrale Schulverwaltungsaufgaben						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.241	73.330	68.330	68.330	68.330	68.330
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	953	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	49.194	73.330	68.330	68.330	68.330	68.330
10 - Personalauszahlungen	-58.352	-68.235	-49.291	-50.032	-50.541	-51.054
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.913	-3.700	-3.600	-3.900	-3.900	-3.800
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0	-7.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-4.150	-4.300	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-68.414	-83.235	-58.991	-60.032	-60.541	-60.954
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-19.220	-9.905	9.339	8.298	7.789	7.376
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-185	-500	-500	-500	-500	-500
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-185	-500	-500	-500	-500	-500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-185	-500	-500	-500	-500	-500

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0301 Zentrale Schulverwaltungsaufgaben						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-40-57 BGA zentrale Schulverwaltungsaufgaben	-185	-500 -500	0 0	-500	-500 -500	-4.276 -6.276
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-185	-500 -500	0 0	-500	-500 -500	-4.276 -6.276

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0301: I-40-57 BGA zentrale Schulverwaltungsaufgaben

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um einen pauschalen Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0302 Grundschule Königswinter		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend	Verantwortliche Person: Herr Giesen	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Unterstützung der Fördervereine für deren Betreuungsangebote (insbes. Betreuende Grundschule). Des Weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen. Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte	03020100 03020200	Allgemeine Schulverwaltung Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0302 Grundschule Königswinter						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.299	86.087	83.087	82.690	82.652	82.528
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	58.835	61.000	58.000	58.000	58.000	58.000
414107 Schulpauschale	10.056	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	19.844	19.844	19.844	19.447	19.410	19.410
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	5.324	5.004	5.004	5.004	5.004	5.004
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	240	239	239	239	238	113
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.682	22.000	26.000	26.000	26.000	26.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	25.682	22.000	26.000	26.000	26.000	26.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	350	350	350	350	350
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	300	300	300	300	300	300
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
07 Sonstige ordentliche Erträge	330	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	290	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	39	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	120.611	108.537	109.537	109.140	109.102	108.978
11 Personalaufwendungen	-35.336	-33.428	-32.236	-32.681	-32.982	-33.285
501101 Bezüge der Beamten	-5.651	-5.368	-8.048	-8.130	-8.213	-8.297
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-19.345	-19.140	-16.413	-16.729	-16.900	-17.072
501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege	-3.141	-3.300	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.584	-1.632	-1.381	-1.395	-1.409	-1.423
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-3.873	-3.989	-3.294	-3.327	-3.360	-3.394
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-1.558	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-244	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	58	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.302	-11.355	-10.300	-9.650	-9.650	-9.650
524110 Abfallbeseitigung	0	-250	-250	-250	-250	-250
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-316	-1.750	-1.620	-1.620	-1.620	-1.620
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-1.771	-3.000	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	-1.721	-1.150	-1.800	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-2.843	-3.600	-3.480	-3.480	-3.480	-3.480
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-360	-500	-500	-500	-500	-500
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-1.150	-855	-850	-850	-850	-850
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	0	-250	-400	-400	-400	-400
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-140	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-57.296	-55.343	-59.580	-59.968	-60.914	-59.681
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-57.288	-55.343	-59.580	-59.968	-60.914	-59.681
571102 Abschreibungen GWG	-8	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0302 Grundschule Königswinter						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
15 Transferaufwendungen	-120.240	-112.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-58.835	-61.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-61.405	-51.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.060	-15.595	-16.090	-16.090	-16.090	-16.091
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-1.540	-1.490	-1.540	-1.540	-1.540	-1.540
542290 Übrige Mieten/Pachten	-1.001	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-812	-810	-810	-810	-810	-810
543102 Schulschwimmen	-3.788	-4.000	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
543103 Schulveranstaltungen	-30	-45	-40	-40	-40	-40
543105 Telefon	-729	-800	-800	-800	-800	-800
544101 Unfallversicherungen Schulen	-6.432	-6.500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.001
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-37	-100	-100	-100	-100	-100
544190 Übrige Versicherungen	-691	-650	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-236.234	-227.722	-238.206	-238.388	-239.635	-238.707
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-115.623	-119.185	-128.668	-129.249	-130.533	-129.729
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-115.623	-119.185	-128.668	-129.249	-130.533	-129.729
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-115.623	-119.185	-128.668	-129.249	-130.533	-129.729
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-134.544	-121.515	-127.872	-375.988	-132.693	-273.475
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-133.360	-121.012	-127.391	-375.484	-132.200	-272.963
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-1.184	-503	-481	-504	-493	-513
29 Teilergebnis (26+27+28)	-250.167	-240.700	-256.541	-505.236	-263.226	-403.205

Erläuterungen Produktgruppe 0302:

414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung (korrespondiert mit Sachkonto 531805)

Zuwendungen des Landes für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich. Die Landeszuweisung setzt sich aus einer Betreuungspauschale von 5.500 € pro Schule und einem Pro-Kopf-Anteil in Höhe von 935 € pro Kind zusammen. Bei einer Schülerzahl von 56 Kindern ergibt sich ein gerundeter Ansatz von 58.000 €.

432190 Übrige Gebühren und Entgelte

Elternbeiträge nach Anzahl der Kinder

446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte

Es wurde für die Kostenträger 03020100 bis 03100100 ein Betrag je Schule in Höhe von 50,00 Euro für den „Ersatz privater Kopierkosten“ angemeldet.

501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege

An den Grundschulen sind insgesamt 6 Schülerlotsen und am Busbahnhof in Oberpleis ist eine Aufsichtsperson eingesetzt. Aufgrund schriftlicher Zusagen / Vereinbarungen erhalten diese für Ihren Einsatz eine Aufwandsentschädigung.

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Hier wurde wie in den Vorjahren ein Betrag in Höhe von 5,00 € je Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet den Betrag von 383,00 Euro für die Überprüfung der Elektrogeräte. Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuerkraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei dem Sachkonto 525501. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (./. 383,00 Euro durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt.

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Zusätzlich wurden je Grundschule 800,00 Euro für die Reparatur von Geräten der Mensen und 500,00 Euro für die Wartung der Elektrogeräte in den Mensen angemeldet (insgesamt = 1.300,00 Euro je Grundschule).

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar. Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software DKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE: 21.978,- €

Miete von DRIVE: 18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten.

Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist.

Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefonanlage.

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.800 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Unternehmensrabattes.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt an und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert. Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich.

Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €. Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden.

Geringer Ansatz für Sonderfahrten (Kinder- und Jugendforum) und derzeit ein Schüler mit Einzelabrechnung.

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die Grundschulen 6,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Schüler, die an einer Grundschule integrativ beschult werden (GS Niederdollendorf, Oberdollendorf und Stieldorf), erhalten 19,04 € in Anlehnung der Ansätze für die Förderschule. Die Grundschule Oberpleis hat für das Schuljahr 2013/14 keine Schüler gemeldet, die integrativ beschult werden.

531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke

Betriebskostenzuschuss OGS bei 56 Kindern 50.400 € zzgl. Sachkostenzuschuss OGS bei 3 Gruppen 1.560 € und einem Sonderzuschuss für besonderen Betreuungsbedarf.

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

542290 Übrige Mieten/Pachten

Miete Telefonanlage

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die Grundschulen in 2014 = 2,50 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 300,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Grundschule Altstadt

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden.

Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt. Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schülergarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0302 Grundschule Königswinter						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.301	61.000	58.000	58.000	58.000	58.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	22.155	22.000	26.000	26.000	26.000	26.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	300	350	350	350	350	350
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	800	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	92.557	83.450	84.450	84.450	84.450	84.450
10 - Personalauszahlungen	-33.563	-33.428	-32.236	-32.681	-32.982	-33.285
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.216	-10.205	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-120.240	-112.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-16.218	-15.595	-16.090	-16.090	-16.090	-16.091
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-176.237	-171.228	-176.826	-177.271	-177.572	-177.876
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-83.680	-87.778	-92.376	-92.821	-93.122	-93.426
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.274	-5.300	-13.300	-9.300	-9.300	-9.300
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-13.274	-5.300	-13.300	-9.300	-9.300	-9.300
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-13.274	-5.300	-13.300	-9.300	-9.300	-9.300

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0302 Grundschule Königswinter						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-40-15 ADV-Ausstattung GS Königswinter	-11.082	-950 -8.350	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-22.647 -45.997
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.082	-950 -8.350	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-22.647 -45.997
I-40-5 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Königswinter	-2.192	-4.350 -4.950	0 0	-4.300	-4.300 -4.300	-12.913 -30.763
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.192	-4.350 -4.950	0 0	-4.300	-4.300 -4.300	-12.913 -30.763

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0302:

I-40-15 ADV-Ausstattung GS Königswinter

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus. Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC's für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-40-5 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Königswinter

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich im Einzelnen um den Ansatz für folgende notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Möbiliar und Geräte):

Möbiliar 800,00 €, Sonstige Büro und Geschäftsausstattung für Schule 500,00 € und Mensa 600,00 €, GWG's 750,00 € und Ersatzbeschaffung OGS 500,00 €.

Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.800 € enthalten.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0303 Grundschule Niederdollendorf		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend		Verantwortliche Person: Herr Giesen
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Unterstützung der Fördervereine für deren Betreuungsangebote (insbes. Betreuende Grundschule). Des Weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen.		
Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte		
03030100	Allgemeine Schulverwaltung	
03030200	Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude	

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0303 Grundschule Niederdollendorf						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.909	99.790	114.038	113.638	97.607	97.607
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	70.005	78.000	85.500	85.500	85.500	85.500
414107 Schulpauschale	12.609	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	14.917	14.917	14.917	14.519	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	5.997	5.677	12.424	12.423	10.910	10.910
416790 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.priv.Unternehm.	28	28	28	28	28	28
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	1.354	1.169	1.169	1.169	1.169	1.169
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.172	31.000	39.000	39.000	39.000	39.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	37.172	31.000	39.000	39.000	39.000	39.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
07 Sonstige ordentliche Erträge	336	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	296	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	39	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	142.417	130.940	153.188	152.788	136.757	136.757
11 Personalaufwendungen	-35.114	-33.082	-32.116	-32.580	-32.892	-33.206
501101 Bezüge der Beamten	-5.651	-5.368	-8.048	-8.130	-8.213	-8.297
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-20.184	-19.955	-17.254	-17.586	-17.766	-17.947
501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege	-1.841	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.652	-1.701	-1.452	-1.466	-1.481	-1.496
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-4.043	-4.158	-3.463	-3.497	-3.532	-3.568
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-1.558	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-244	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	58	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.462	-14.070	-13.920	-14.320	-14.320	-14.320
524110 Abfallbeseitigung	-12	-250	-250	-250	-250	-250
524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung	0	0	-400	-800	-800	-800
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-210	-2.050	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-933	-1.200	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-24	0	0	0	0	0
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	-2.838	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-3.463	-5.080	-4.610	-4.610	-4.610	-4.610
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-1.241	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-1.401	-1.190	-1.060	-1.060	-1.060	-1.060
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-200	-250	-400	-400	-400	-400
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-140	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0303 Grundschule Niederdollendorf						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
14 Bilanzielle Abschreibungen	-28.954	-34.608	-37.839	-39.668	-25.944	-25.299
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-27.547	-34.608	-37.839	-39.668	-25.944	-25.299
571102 Abschreibungen GWG	-1.407	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-134.485	-147.100	-159.500	-159.500	-159.500	-159.500
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-70.005	-78.000	-85.500	-85.500	-85.500	-85.500
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-64.480	-69.100	-74.000	-74.000	-74.000	-74.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.486	-17.125	-17.020	-17.020	-17.020	-17.020
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-1.411	-1.440	-1.410	-1.410	-1.410	-1.410
542290 Übrige Mieten/Pachten	-692	-800	-800	-800	-800	-800
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-2.649	-910	-860	-860	-860	-860
543102 Schulschwimmen	-3.344	-3.600	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
543103 Schulveranstaltungen	0	-55	-50	-50	-50	-50
543105 Telefon	-1.015	-950	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
544101 Unfallversicherungen Schulen	-8.591	-8.700	-8.300	-8.300	-8.300	-8.300
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-56	-100	-100	-100	-100	-100
544190 Übrige Versicherungen	-670	-570	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-59	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-227.501	-245.985	-260.395	-263.088	-249.676	-249.345
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-85.083	-115.045	-107.208	-110.300	-112.919	-112.588
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-85.083	-115.045	-107.208	-110.300	-112.919	-112.588
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-85.083	-115.045	-107.208	-110.300	-112.919	-112.588
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-103.772	-117.712	-121.552	-119.011	-124.233	-132.948
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-101.315	-113.668	-117.688	-114.963	-120.275	-128.828
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-2.457	-4.044	-3.864	-4.048	-3.958	-4.120
29 Teilergebnis (26+27+28)	-188.855	-232.757	-228.760	-229.311	-237.152	-245.536

Erläuterungen Produktgruppe 0303:

414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung (korrespondiert mit Sachkonto 531805)

Zuwendungen des Landes für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich. Die Landeszuweisung setzt sich aus einer Betreuungspauschale von 5.500 € pro Schule und einem Pro-Kopf-Anteil in Höhe von 935 € pro Kind (bzw. 1.890 € pro Kind mit sonderpädagogischem Förderbedarf) zusammen. Bei einer Schülerzahl von 80 Kindern ergibt sich ein gerundeter Ansatz von 85.500 €

432190 Übrige Gebühren und Entgelte

Elternbeiträge nach Anzahl der Kinder

446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte

Es wurde für die Kostenträger 03020100 bis 03100100 ein Betrag je Schule in Höhe von 50,00 Euro für den „Ersatz privater Kopierkosten“ angemeldet.

501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege

An den Grundschulen sind insgesamt 6 Schülerlotsen und am Busbahnhof in Oberpleis ist eine Aufsichtsperson eingesetzt. Aufgrund schriftlicher Zusagen / Vereinbarungen erhalten diese für Ihren Einsatz eine Aufwandsentschädigung.

524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung

Vorbeugung vor Vandalismus, Einbruch etc.:

- Gebühren für die Aufschaltung und Weiterverarbeitung der Meldungen an bzw. durch eine Sicherheitsfirma
- Durchführung von Kontrollgängen
- Alarmfahrten nach eingegangenen Meldungen

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Hier wurde wie in den Vorjahren ein Betrag in Höhe von 5,00 € je Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet den Betrag von 383,00 Euro für die Überprüfung der Elektrogeräte. Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuungskraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei dem Sachkonto 525501. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (./. 383,00 Euro durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt.

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Zusätzlich wurden je Grundschule 800,00 Euro für die Reparatur von Geräten der Mensen und 500,00 Euro für die Wartung der Elektrogeräte in den Mensen angemeldet (insgesamt = 1.300,00 Euro je Grundschule).

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar.

Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software DKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE:	21.978,- €
Miete von DRIVE:	18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten.

Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist.

Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefonanlage.

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.150,00 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Unternehmensrabattes.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt an und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert.

Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich.

Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €

Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden.

Schwimmfahrten (1 x wchtl. mit Odd) und geringer Ansatz für Sonderfahrten oder Einzelabrechnung.

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die Grundschulen 6,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Schüler, die an einer Grundschule integrativ beschult werden (GS Niederdollendorf, Oberdollendorf und Stieldorf), erhalten 19,04 € in Anlehnung der Ansätze für die Förderschule. Die Grundschule Oberpleis hat für das Schuljahr 2013/14 keine Schüler gemeldet, die integrativ beschult werden.

531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke

Betriebskostenzuschuss OGS bei 80 Kindern 72.000 € zzgl. Sachkostenzuschuss OGS bei 4 Gruppen 2.080 €

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

542290 Übrige Mieten/Pachten

50 % Kosten für Telefonanlage GS und FS Ndd

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die Grundschulen in 2014 = 2,50 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 300,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Grundschule Niederdollendorf

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden.

Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt.

Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schüलगarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftrags-scharf erfasst und am Jahresabschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0303 Grundschule Niederdollendorf						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.861	78.000	85.500	85.500	85.500	85.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	36.210	31.000	39.000	39.000	39.000	39.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	800	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	124.872	109.150	124.650	124.650	124.650	124.650
10 - Personalauszahlungen	-33.370	-33.082	-32.116	-32.580	-32.892	-33.206
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.644	-12.920	-12.770	-13.170	-13.170	-13.170
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-140.321	-147.100	-159.500	-159.500	-159.500	-159.500
15 - Sonstige Auszahlungen	-18.576	-17.125	-17.020	-17.020	-17.020	-17.020
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-199.911	-210.227	-221.406	-222.270	-222.582	-222.896
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-75.039	-101.077	-96.756	-97.620	-97.932	-98.246
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	23.772	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	23.772	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-22.321	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-18.690	-5.500	-52.650	-9.300	-9.300	-9.300
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-41.012	-5.500	-52.650	-9.300	-9.300	-9.300
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-17.239	-5.500	-52.650	-9.300	-9.300	-9.300

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0303 Grundschule Niederdollendorf						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-20-4 Schulpauschale	23.772	0 0	0 0	0	0 0	23.772 23.772
18 + Einzahlungen aus Zuwend. f. Investitionsmaßn.	23.772	0 0	0 0	0	0 0	23.772 23.772
I-40-103 Sicherheitsmaßnahmen Grundschule Niederdollendorf	0	0 -40.000	0 0	0	0 0	0 -40.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 -40.000	0 0	0	0 0	0 -40.000
I-40-16 ADV-Ausstattung GS Niederdollendorf	-11.242	-950 -8.350	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-25.937 -49.287
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.242	-950 -8.350	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-25.937 -49.287
I-40-6 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Niederd.	-7.449	-4.550 -4.300	0 0	-4.300	-4.300 -4.300	-38.759 -55.959
18 + Einzahlungen aus Zuwend. f. Investitionsmaßn.	0	0 0	0 0	0	0 0	4.500 4.500
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.449	-4.550 -4.300	0 0	-4.300	-4.300 -4.300	-43.259 -60.459
I-65-18 Bauliche Erweiterung OGS GS Niederdollendorf	-22.321	0 0	0 0	0	0 0	-22.321 -22.321
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-22.321	0 0	0 0	0	0 0	-22.321 -22.321

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0303:

I-40-103 Sicherheitsmaßnahmen GS Niederdollendorf

In 2014 ist die Beschaffung von Kameras, Strahlern und Bewegungsmeldern geplant. Die Gebäudesicherheit soll erhöht werden und somit Vandalismusschäden und Diebstähle reduziert werden.

I-40-16 ADV-Ausstattung Niederdollendorf

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus.

Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC's für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-40-6 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Niederdollendorf

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich im Einzelnen um den Ansatz für folgende notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Möbiliar und Geräte):

Möbiliar 800,00 €, Sonstige Büro und Geschäftsausstattung für Schule 500,00 € und Mensa 600,00 €, GWG's 750,00 € und Ersatzbeschaffung OGS 500,00 €

Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.150 € enthalten.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0304 Grundschule Oberdollendorf		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend		Verantwortliche Person: Herr Giesen
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Unterstützung der Fördervereine für deren Betreuungsangebote (insbes. Betreuende Grundschule). Des Weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen.		
Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte		
03040100	Allgemeine Schulverwaltung	
03040200	Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude	

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0304 Grundschule Oberdollendorf						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.258	125.374	143.936	115.368	115.266	115.266
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	83.175	87.000	100.500	100.500	100.500	100.500
414107 Schulpauschale	10.623	0	0	0	0	0
414110 Landeszuweisungen „kein Kind ohne Mahlzeit“ u.a.	731	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	32.790	32.790	32.789	4.222	4.186	4.186
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	4.982	4.662	9.528	9.528	9.528	9.528
416790 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.priv.Unternehm.	28	28	28	28	28	28
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	929	894	1.090	1.089	1.024	1.024
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.285	53.000	57.000	57.000	57.000	57.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	50.285	53.000	57.000	57.000	57.000	57.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.924	2.175	2.175	2.175	2.175	2.175
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	1.799	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
446190 Übrige sonst. privat. Leistungsentgelte	125	175	175	175	175	175
07 Sonstige ordentliche Erträge	270	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	231	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	39	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	185.738	180.649	203.211	174.643	174.541	174.541
11 Personalaufwendungen	-29.351	-27.509	-26.437	-26.836	-27.109	-27.384
501101 Bezüge der Beamten	-5.651	-5.368	-8.048	-8.130	-8.213	-8.297
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-17.182	-17.115	-14.313	-14.588	-14.737	-14.887
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.389	-1.459	-1.204	-1.216	-1.228	-1.241
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-3.429	-3.567	-2.872	-2.901	-2.930	-2.960
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-1.558	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-244	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	101	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.006	-15.495	-15.755	-15.755	-15.755	-15.755
524110 Abfallbeseitigung	-24	-250	-250	-250	-250	-250
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-396	-1.500	-1.810	-1.810	-1.810	-1.810
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-1.407	-1.700	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-24	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	0	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-3.452	-4.170	-3.810	-3.810	-3.810	-3.810
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-3.660	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-702	-1.275	-1.235	-1.235	-1.235	-1.235
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-201	-250	-400	-400	-400	-400
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-140	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0304 Grundschule Oberdollendorf						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
14 Bilanzielle Abschreibungen	-85.424	-85.150	-88.410	-51.106	-32.914	-32.155
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-83.604	-85.150	-88.410	-51.106	-32.914	-32.155
571102 Abschreibungen GWG	-1.821	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-156.331	-164.700	-189.000	-189.000	-189.000	-189.000
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-83.906	-87.000	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-72.425	-77.700	-88.500	-88.500	-88.500	-88.500
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.332	-15.935	-16.440	-16.440	-16.440	-16.440
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-1.491	-1.340	-1.490	-1.490	-1.490	-1.490
542290 Übrige Mieten/Pachten	-969	-400	-400	-400	-400	-400
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-1.494	-925	-890	-890	-890	-890
543102 Schulschwimmen	-1.478	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
543103 Schulveranstaltungen	-282	-60	-60	-60	-60	-60
543105 Telefon	-723	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	0	-50	-150	-150	-150	-150
544101 Unfallversicherungen Schulen	-9.004	-9.100	-8.950	-8.950	-8.950	-8.950
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-58	-100	-100	-100	-100	-100
544190 Übrige Versicherungen	-833	-760	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	0	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-297.444	-308.789	-336.043	-299.137	-281.218	-280.734
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-111.707	-128.140	-132.832	-124.494	-106.677	-106.193
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-111.707	-128.140	-132.832	-124.494	-106.677	-106.193
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-111.707	-128.140	-132.832	-124.494	-106.677	-106.193
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.718	31.718	31.718	31.718	31.718	31.718
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.718	31.718	31.718	31.718	31.718	31.718
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-144.157	-147.525	-158.649	-150.094	-159.562	-162.843
581191 Verrechnungsbereich Gebäudemanagement	-137.471	-145.655	-156.862	-148.221	-157.732	-160.938
581192 Verrechnungsbereich Baubetriebshof	-6.686	-1.870	-1.787	-1.872	-1.831	-1.906
29 Teilergebnis (26+27+28)	-224.146	-243.947	-259.764	-242.870	-234.521	-237.318

Erläuterungen Produktgruppe 0304:

414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung (korrespondiert mit Sachkonto 531805)

Zuwendungen des Landes für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich. Die Landeszuweisung setzt sich aus einer Betreuungspauschale von 5.500 € pro Schule und einem Pro-Kopf-Anteil in Höhe von 935 € pro Kind (bzw. 1.890 € pro Kind mit sonderpädagogischem Förderbedarf) zusammen. Bei einer Schülerzahl von 96 Kindern ergibt sich ein gerundeter Ansatz von 100.500 €.

432190 Übrige Gebühren und Entgelte

Elternbeiträge nach Anzahl der Kinder

441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten

Benutzungsentgelte für die Turn- und Gymnastikhalle Oberdollendorf

446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte

Es wurde für die Kostenträger 03020100 bis 03100100 ein Betrag je Schule in Höhe von 50,00 Euro für den „Ersatz privater Kopierkosten“ angemeldet.

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Hier wurde wie in den Vorjahren ein Betrag in Höhe von 5,00 € je Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet den Betrag von 383,00 Euro für die Überprüfung der Elektrogeräte. Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuerkraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei dem Sachkonto 525501. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (./. 383,00 Euro durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt.

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Zusätzlich wurden je Grundschule 800,00 Euro für die Reparatur von Geräten der Mensen und 500,00 Euro für die Wartung der Elektrogeräte in den Mensen angemeldet (insgesamt = 1.300,00 Euro je Grundschule).

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar. Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software DKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE:	21.978,- €
Miete von DRIVE:	18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten.

Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist.

Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefonanlage sowie Rep. und Ersatzbeschaffungen Turnhalle Oberdollendorf.

525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte

Sicherheitsüberprüfung Sportgeräte Turnhalle Oberdollendorf

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.150,00 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von keinen neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Unternehmensrabattes.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt an und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert.

Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich. Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €. Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden. Grundschule Oberdollendorf = Schwimmfahrten (1 x wchtl. mit Ndd) und alle 14 Tage Abholung an der ev. Kirche in Niederdollendorf und Rückfahrt zur GS Odd und geringer Ansatz für Sonderfahrten oder Einzelabrechnung.

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die Grundschulen 6,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Schüler, die an einer Grundschule integrativ beschult werden (GS Niederdollendorf, Oberdollendorf und Stieldorf), erhalten 19,04 € in Anlehnung der Ansätze für die Förderschule. Die Grundschule Oberpleis hat für das Schuljahr 2013/14 keine Schüler gemeldet, die integrativ beschult werden.

531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke

Betriebskostenzuschuss OGS bei 96 Kindern 86.400 € zzgl. Sachkostenzuschuss OGS bei 4 Gruppen 2.080 €

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

542290 Übrige Mieten/Pachten

542290 Übrige Mieten/Pachten

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die Grundschulen in 2014 = 2,50 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 300,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Grundschule Oberdollendorf

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Kleinmaterial für Turnhalle Oberdollendorf

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden. Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt. Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schüलगarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0304 Grundschule Oberdollendorf						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.612	87.000	100.500	100.500	100.500	100.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	49.244	53.000	57.000	57.000	57.000	57.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	2.013	2.175	2.175	2.175	2.175	2.175
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	800	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	146.669	142.275	159.775	159.775	159.775	159.775
10 - Personalauszahlungen	-27.651	-27.509	-26.437	-26.836	-27.109	-27.384
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.722	-14.345	-14.605	-14.605	-14.605	-14.605
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-157.856	-164.700	-189.000	-189.000	-189.000	-189.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-17.262	-15.935	-16.440	-16.440	-16.440	-16.440
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-211.491	-222.489	-246.482	-246.881	-247.154	-247.429
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-64.822	-80.214	-86.707	-87.106	-87.379	-87.654
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	97.327	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	97.327	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-97.211	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-16.223	-6.050	-16.600	-12.150	-10.400	-10.400
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-113.434	-6.050	-16.600	-12.150	-10.400	-10.400
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-16.107	-6.050	-16.600	-12.150	-10.400	-10.400

Stadt Königswinter							
Investitionen Produktgruppe 0304 Grundschule Oberdollendorf							
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017	
I-20-4 Schulpauschale	97.327	0 0	0 0	0	0 0	97.327 97.327	
18 + Einzahlungen aus Zuwend. f. Investitionsmaßn.	97.327	0 0	0 0	0	0 0	97.327 97.327	
I-40-139 Anschaffung Container GS Oberdollendorf	-97.211	0 0	0 0	0	0 0	-97.211 -97.211	
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-97.211	0 0	0 0	0	0 0	-97.211 -97.211	
I-40-17 ADV-Ausstattung GS Oberdollendorf	-11.167	-950 -8.350	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-26.866 -50.216	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.167	-950 -8.350	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-26.866 -50.216	
I-40-7 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Oberd.	-5.056	-4.600 -7.250	0 0	-6.350	-4.600 -4.600	-30.722 -53.522	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.056	-4.600 -7.250	0 0	-6.350	-4.600 -4.600	-30.722 -53.522	
I-44-1 BGA Turnhalle Oberdollendorf	0	-500 -1.000	0 0	-800	-800 -800	-500 -3.900	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-500 -1.000	0 0	-800	-800 -800	-500 -3.900	

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0304:

I-40-17 ADV-Ausstattung GS Oberdollendorf

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus.

Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC's für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-40-7 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Oberdollendorf

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um den Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Möbiliar und Geräte für die Schule und Mensa/OGS). Im Einzelnen dient der Ansatz zur Beschaffung von vier Eigentumsstühlen mit entsprechenden Holzkästen für 48 Schüler (ca. 5.000,00 €).

Ferner wurden 1.100,00 € für Ersatzbeschaffungen Mensa und OGS angemeldet.

Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.150 € enthalten.

I-44-1 BGA Turnhalle Oberdollendorf

In den letzten Jahren wurden für die Turnhalle Oberdollendorf keine Neuanschaffungen an Sportgeräten getätigt. Die vorhandene Weichbodenmatte ist alt und verschlissen, so dass eine Neuanschaffung unumgänglich ist. Der Rückstau an Neuanschaffungen von Sportgeräten, die den heutigen sicherheitsrelevanten Ausstattungsprofilen entsprechen, soll auch in den kommenden Jahren abgebaut werden.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0305 Grundschule Heisterbacherrott		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend	Verantwortliche Person: Herr Giesen	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Unterstützung der Fördervereine für deren Betreuungsangebote (insbes. Betreuende Grundschule). Des Weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen.		
Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte	03050100 03050200	Allgemeine Schulverwaltung Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0305 Grundschule Heisterbacherrott						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	167.786	160.117	172.340	171.943	171.907	171.907
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	102.273	113.000	124.000	124.000	124.000	124.000
414107 Schulpauschale	17.703	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	7.827	7.827	7.827	7.429	7.393	7.393
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	39.486	39.166	39.930	39.930	39.930	39.930
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	498	125	583	583	583	583
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.167	56.000	75.000	75.000	75.000	75.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	69.167	56.000	75.000	75.000	75.000	75.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800	1.950	1.950	1.950	1.950	1.950
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	1.780	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	20	100	100	100	100	100
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
07 Sonstige ordentliche Erträge	270	200	200	200	200	200
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	200	200	200	200	200
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	231	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	39	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	239.023	218.267	249.490	249.093	249.057	249.057
11 Personalaufwendungen	-37.649	-36.198	-37.818	-38.366	-38.736	-39.110
501101 Bezüge der Beamten	-5.651	-5.368	-10.080	-10.183	-10.287	-10.391
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-22.521	-22.363	-20.110	-20.498	-20.706	-20.917
501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege	-1.501	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.807	-1.907	-1.692	-1.709	-1.726	-1.743
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-4.508	-4.660	-4.036	-4.076	-4.117	-4.158
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-1.558	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-244	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	138	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.991	-23.070	-24.810	-25.610	-25.610	-25.610
524110 Abfallbeseitigung	-662	-500	-500	-500	-500	-500
524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung	0	0	-800	-1.600	-1.600	-1.600
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-302	-1.650	-2.160	-2.160	-2.160	-2.160
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-1.985	-1.700	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-179	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	0	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-3.631	-5.760	-5.280	-5.280	-5.280	-5.280
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-9.127	-9.300	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-2.869	-1.660	-1.520	-1.520	-1.520	-1.520
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-96	-250	-400	-400	-400	-400
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-140	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0305 Grundschule Heisterbacherrott						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
14 Bilanzielle Abschreibungen	-118.913	-119.319	-123.613	-123.636	-121.892	-120.497
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-118.702	-119.319	-123.613	-123.636	-121.892	-120.497
571102 Abschreibungen GWG	-211	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-195.618	-219.100	-239.000	-239.000	-239.000	-239.000
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-102.273	-113.000	-124.000	-124.000	-124.000	-124.000
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-93.345	-106.100	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.614	-23.520	-23.840	-23.840	-23.840	-23.840
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-559	-650	-560	-560	-560	-560
542290 Übrige Mieten/Pachten	-353	-400	-400	-400	-400	-400
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-2.259	-1.600	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550
543102 Schulschwimmen	-5.400	-5.800	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
543103 Schulveranstaltungen	-178	-80	-80	-80	-80	-80
543105 Telefon	-781	-950	-950	-950	-950	-950
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	0	-50	-150	-150	-150	-150
544101 Unfallversicherungen Schulen	-12.496	-12.600	-12.450	-12.450	-12.450	-12.450
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-81	-200	-100	-100	-100	-100
544190 Übrige Versicherungen	-1.160	-1.190	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-323	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-6	0	0	0	0	0
547105 Verlust bei Abgang v. immat. Vermögensgegenständen	-19	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-394.785	-421.207	-449.081	-450.452	-449.078	-448.057
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-155.762	-202.940	-199.591	-201.359	-200.021	-199.001
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-155.762	-202.940	-199.591	-201.359	-200.021	-199.001
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-155.762	-202.940	-199.591	-201.359	-200.021	-199.001
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.430	16.430	16.430	16.430	16.430	16.430
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.430	16.430	16.430	16.430	16.430	16.430
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-180.024	-180.896	-178.771	-235.897	-187.876	-222.321
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-175.094	-180.447	-178.342	-235.448	-187.437	-221.864
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-4.931	-449	-429	-449	-439	-457
29 Teilergebnis (26+27+28)	-319.356	-367.406	-361.931	-420.825	-371.468	-404.891

Erläuterungen Produktgruppe 0305:

414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung (korrespondiert mit Sachkonto 531805)

Zuwendungen des Landes für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich. Die Landeszuweisung setzt sich aus einer Betreuungspauschale von 5.500 € pro Schule und einem Pro-Kopf-Anteil in Höhe von 935 € pro Kind (bzw. 1.890 € pro Kind mit sonderpädagogischem Förderbedarf) zusammen. Bei einer Schülerzahl von 125 Kindern ergibt sich ein gerundeter Ansatz von 124.000 €.

432190 Übrige Gebühren und Entgelte

Elternbeiträge nach Anzahl der Kinder.

441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten

Benutzungsentgelte für die Turnhalle Heisterbacherrott

446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte

Es wurde für die Kostenträger 03020100 bis 03100100 ein Betrag je Schule in Höhe von 50,00 Euro für den „Ersatz privater Kopierkosten“ angemeldet.

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege

An den Grundschulen sind insgesamt 6 Schülerlotsen und am Busbahnhof in Oberpleis ist eine Aufsichtsperson eingesetzt. Aufgrund schriftlicher Zusagen / Vereinbarungen erhalten diese für Ihren Einsatz eine Aufwandsentschädigung.

524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung

Vorbeugung vor Vandalismus, Einbruch etc.:

- Gebühren für die Aufschaltung und Weiterverarbeitung der Meldungen an bzw. durch eine Sicherheitsfirma
- Durchführung von Kontrollgängen
- Alarmfahrten nach eingegangenen Meldungen

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Hier wurde wie in den Vorjahren ein Betrag in Höhe von 5,00 € je Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet den Betrag von 383,00 Euro für die Überprüfung der Elektrogeräte. Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuerkraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei dem Sachkonto 525501. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (/ 383,00 Euro durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt.

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Zusätzlich wurden je Grundschule 800,00 Euro für die Reparatur von Geräten der Mensen und 500,00 Euro für die Wartung der Elektrogeräte in den Mensen angemeldet (insgesamt = 1.300,00 Euro je Grundschule).

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar.

Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software DKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE:	21.978,- €
Miete von DRIVE:	18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten.

Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist.

Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefonanlage sowie Rep. und Ersatzbeschaffungen Turnhalle Heisterbacherrott.

525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte

Sicherheitsüberprüfung Sportgeräte Turnhalle Heisterbacherrott

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.150,00 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von keinen neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Unternehmerrabattes.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert.

Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich.

Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €.

Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden.

Grundschule Heisterbacherrott = Schwimmfahrten (1 x wchtl. 2 Fahrten) und Kosten für Einzelabrechnung Schülerfahrkosten.

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die Grundschulen 6,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Schüler, die an einer Grundschule integrativ beschult werden (GS Niederdollendorf, Oberdollendorf und Stieldorf), erhalten 19,04 € in Anlehnung der Ansätze für die Förderschule. Die Grundschule Oberpleis hat für das Schuljahr 2013/14 keine Schüler gemeldet, die integrativ beschult werden.

531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke

Betriebskostenzuschuss OGS bei 125 Kindern 112.500 € zzgl. Sachkostenzuschuss OGS bei 5 Gruppen 2.600 €.

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

542290 Übrige Mieten/Pachten

Kosten Telefonanlage

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die Grundschulen in 2014 = 2,50 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 300,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Grundschule Heisterbacherrott

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Kleinmaterial für Turnhalle Heisterbacherrott

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden.

Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt.

Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schüलगarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragsscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0305 Grundschule Heisterbacherrott						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	118.637	113.000	124.000	124.000	124.000	124.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	69.258	56.000	75.000	75.000	75.000	75.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.844	1.950	1.950	1.950	1.950	1.950
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	800	200	200	200	200	200
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	190.539	171.150	201.150	201.150	201.150	201.150
10 - Personalauszahlungen	-35.986	-36.198	-37.818	-38.366	-38.736	-39.110
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.380	-21.920	-23.660	-24.460	-24.460	-24.460
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-192.813	-219.100	-239.000	-239.000	-239.000	-239.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-24.408	-23.520	-23.840	-23.840	-23.840	-23.840
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-269.587	-300.738	-324.318	-325.666	-326.036	-326.410
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-79.048	-129.588	-123.168	-124.516	-124.886	-125.260
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-14.400	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.765	-12.450	-53.350	-10.700	-10.700	-10.700
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-29.165	-12.450	-53.350	-10.700	-10.700	-10.700
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-29.165	-12.450	-53.350	-10.700	-10.700	-10.700

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0305 Grundschule Heisterbacherrott						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-40-104 Sicherheitsmaßnahmen Grundschule Heisterbacherrott	0	0 -46.500	0 0	0	0 0	0 -46.500
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 -46.500	0 0	0	0 0	0 -46.500
I-40-18 ADV-Ausstattung GS Heisterbacherrott	-14.566	-950 -950	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-32.590 -48.540
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.566	-950 -950	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-32.590 -48.540
I-40-8 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Heisterb.	-199	-5.000 -4.900	0 0	-4.900	-4.900 -4.900	-20.529 -40.129
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-199	-5.000 -4.900	0 0	-4.900	-4.900 -4.900	-20.529 -40.129
I-44-2 BGA Turnhalle GS Heisterbacherrott	0	-500 -1.000	0 0	-800	-800 -800	-500 -3.900
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-500 -1.000	0 0	-800	-800 -800	-500 -3.900
I-65-19 Errichtung Schulhofbeleuchtung GS H´rott	0	-6.000 0	0 0	0	0 0	-6.000 -6.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-6.000 0	0 0	0	0 0	-6.000 -6.000
I-ZIB-45 Errichtung Zaunanlage GS H´rott	-14.400	0 0	0 0	0	0 0	-14.400 -14.400
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-14.400	0 0	0 0	0	0 0	-14.400 -14.400

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0305:

I-40-104 Sicherheitsmaßnahmen GS Heisterbacherrott

In 2014 ist die Beschaffung von Kameras, Strahlern und Bewegungsmeldern geplant. Die Gebäudesicherheit soll erhöht werden und somit Vandalismusschäden und Diebstähle reduziert werden.

I-40-18 ADV-Ausstattung GS Heisterbacherrott

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus.

Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC´s für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-40-8 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Heisterbacherrott

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um den Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Möbiliar und Geräte für die Schule und Mensa/OGS). Davon werden u.a. zwei Bürostühle für Lehrerarbeitsplätze für 500,00 € sowie ein Leseverständnistest für Erst- bis Sechsklässler für 200,00 € angeschafft. Ferner wurden 1.100,00 € für Ersatzbeschaffungen Mensa und OGS angemeldet.

Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.150 € enthalten.

I-44-2 BGA Turnhalle GS Heisterbacherrott

In den letzten Jahren wurden für die Turnhalle Heisterbacherrott keine Neuanschaffungen an Sportgeräten getätigt. Die vorhandene Weichbodenmatte ist alt und verschlissen, so dass eine Neuanschaffung unumgänglich ist.

Der Rückstau an Neuanschaffungen von Sportgeräten, die den heutigen sicherheitsrelevanten Ausstattungsprofilen und dem Bildungs- und Erziehungsauftrag im Fach Sport entsprechen, soll auch in den kommenden Jahren abgebaut werden.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0306 Grundschule Stieldorf		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend	Verantwortliche Person: Herr Giesen	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Unterstützung der Fördervereine für deren Betreuungsangebote (insbes. Betreuende Grundschule). Des Weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen.		
Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte	03060100 03060200	Allgemeine Schulverwaltung Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0306 Grundschule Stieldorf						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	165.973	147.878	140.073	139.675	139.639	139.497
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	104.650	107.000	99.000	99.000	99.000	99.000
414107 Schulpauschale	16.953	0	0	0	0	0
414110 Landeszuweisungen „kein Kind ohne Mahlzeit“ u.a.	1.657	0	0	0	0	0
414190 Übrige Landeszuweisungen	1.230	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	14.522	14.522	14.522	14.125	14.089	14.089
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	25.828	25.508	25.650	25.650	25.650	25.508
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	1.132	848	901	901	901	901
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.781	59.000	52.000	52.000	52.000	52.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	56.781	59.000	52.000	52.000	52.000	52.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.023	1.950	1.950	1.950	1.950	1.950
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	1.688	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	335	100	100	100	100	100
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
07 Sonstige ordentliche Erträge	342	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	303	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	39	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	225.119	208.928	194.123	193.725	193.689	193.547
11 Personalaufwendungen	-32.245	-35.775	-32.934	-33.430	-33.769	-34.112
501101 Bezüge der Beamten	-5.020	-4.775	-10.080	-10.183	-10.287	-10.391
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-20.262	-23.963	-17.787	-18.130	-18.315	-18.501
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.625	-2.043	-1.496	-1.511	-1.527	-1.542
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-4.051	-4.994	-3.570	-3.605	-3.642	-3.678
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-1.390	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-244	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	345	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.044	-32.300	-39.155	-40.655	-42.655	-44.655
524110 Abfallbeseitigung	-529	-600	-600	-600	-600	-600
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-415	-1.600	-2.080	-2.080	-2.080	-2.080
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-603	-1.700	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-24	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	0	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-4.621	-5.480	-4.920	-4.920	-4.920	-4.920
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-20.280	-18.800	-25.500	-27.000	-29.000	-31.000
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-2.232	-1.620	-1.505	-1.505	-1.505	-1.505
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-200	-250	-400	-400	-400	-400
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleis-	-140	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0306 Grundschule Stieldorf						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
tungen						
14 Bilanzielle Abschreibungen	-86.265	-86.216	-85.747	-86.156	-84.094	-85.568
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-85.443	-86.216	-85.747	-86.156	-84.094	-85.568
571102 Abschreibungen GWG	-822	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-203.402	-203.200	-187.000	-187.000	-187.000	-187.000
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-106.307	-107.000	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-97.095	-96.200	-88.000	-88.000	-88.000	-88.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.559	-22.615	-20.660	-20.660	-20.660	-20.660
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-1.684	-1.620	-1.680	-1.680	-1.680	-1.680
542290 Übrige Mieten/Pachten	-543	-1.000	-800	-800	-800	-800
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-1.480	-1.310	-1.260	-1.260	-1.260	-1.260
543102 Schulschwimmen	-2.402	-3.500	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
543103 Schulveranstaltungen	-310	-75	-70	-70	-70	-70
543105 Telefon	-1.579	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	0	-50	-150	-150	-150	-150
544101 Unfallversicherungen Schulen	-11.807	-12.000	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-76	-200	-100	-100	-100	-100
544190 Übrige Versicherungen	-1.276	-1.060	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-401	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-1	0	0	0	0	0
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-1	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-372.515	-380.105	-365.496	-367.901	-368.178	-371.995
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-147.396	-171.178	-171.373	-174.176	-174.489	-178.448
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-147.396	-171.178	-171.373	-174.176	-174.489	-178.448
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-147.396	-171.178	-171.373	-174.176	-174.489	-178.448
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.853	19.853	19.853	19.853	19.853	19.853
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.853	19.853	19.853	19.853	19.853	19.853
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-253.189	-211.133	-200.786	-198.657	-210.744	-449.133
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-241.371	-209.873	-199.582	-197.395	-209.511	-447.849
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-11.818	-1.260	-1.204	-1.261	-1.233	-1.284
29 Teilergebnis (26+27+28)	-380.732	-362.458	-352.306	-352.980	-365.380	-607.728

Erläuterungen Produktgruppe 0306:

414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung (korrespondiert mit Sachkonto 531805)

Zuwendungen des Landes für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich. Die Landeszuweisung setzt sich aus einer Betreuungspauschale von 5.500 € pro Schule und einem Pro-Kopf-Anteil in Höhe von 935 € pro Kind (bzw. 1.890 € pro Kind mit sonderpädagogischem Förderbedarf) zusammen. Bei einer Schülerzahl von 95 Kindern ergibt sich ein gerundeter Ansatz von 99.000 €.

432190 Übrige Gebühren und Entgelte

Elternbeiträge nach Anzahl der Kinder.

441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten

Benutzungsentgelte für die Turnhalle Stieldorf

446190 Übrige konst. privatr. Leistungsentgelte

Es wurde für die Kostenträger 03020100 bis 03100100 ein Betrag je Schule in Höhe von 50,00 Euro für den „Ersatz privater Kopierkosten“ angemeldet.

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Hier wurde wie in den Vorjahren ein Betrag in Höhe von 5,00 € je Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet den Betrag von 383,00 Euro für die Überprüfung der Elektrogeräte. Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuerkraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei dem Sachkonto 525501. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (./. 383,00 Euro durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt.

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Zusätzlich wurden je Grundschule 800,00 Euro für die Reparatur von Geräten der Mensen und 500,00 Euro für die Wartung der Elektrogeräte in den Mensen angemeldet (insgesamt = 1.300,00 Euro je Grundschule).

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar. Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software DKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE:	21.978,- €
Miete von DRIVE:	18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten.

Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden. Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden. Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden. Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist. Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefoneinrichtung sowie Rep. und Ersatzbeschaffungen Turnhalle Stieldorf.

525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte

Sicherheitsüberprüfung Sportgeräte Turnhalle Stieldorf

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.150,00 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von keinen neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Unternehmerrabattes.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt an und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert.

Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich. Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €.

Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden.

Grundschule Stieldorf = Schwimmfahrten (1 x wchtl.) und Kosten für das Schülerticket - in den letzten Jahren hat sich die Anzahl der Ticketinhaber erhöht.

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die Grundschulen 6,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Schüler, die an einer Grundschule integrativ beschult werden (GS Niederdollendorf, Oberdollendorf und Stieldorf), erhalten 19,04 € in Anlehnung der Ansätze für die Förderschule. Die Grundschule Oberpleis hat für das Schuljahr 2013/14 keine Schüler gemeldet, die integrativ beschult werden.

531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke

Betriebskostenzuschuss OGS bei 95 Kindern 85.500 € zzgl. Sachkostenzuschuss OGS bei 4 Gruppen 2.080 €

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

542290 Übrige Mieten/Pachten

Miete Telefonanlage

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die Grundschulen in 2014 = 2,50 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 300,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Grundschule Stieldorf

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Kleinmaterial für Turnhalle Stieldorf

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden. Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt. Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schüलगarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragscharf erfasst und am Jahresabschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0306 Grundschule Stieldorf						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.490	107.000	99.000	99.000	99.000	99.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	59.170	59.000	52.000	52.000	52.000	52.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.824	1.950	1.950	1.950	1.950	1.950
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	800	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	186.284	168.050	153.050	153.050	153.050	153.050
10 - Personalauszahlungen	-30.957	-35.775	-32.934	-33.430	-33.769	-34.112
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.576	-31.150	-38.005	-39.505	-41.505	-43.505
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-206.183	-203.200	-187.000	-187.000	-187.000	-187.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-21.927	-22.615	-20.660	-20.660	-20.660	-20.660
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-290.643	-292.740	-278.599	-280.595	-282.934	-285.277
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-104.360	-124.690	-125.549	-127.545	-129.884	-132.227
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.843	-17.500	-11.000	-10.600	-10.600	-10.600
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-1.843	-17.500	-11.000	-10.600	-10.600	-10.600
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-1.843	-17.500	-11.000	-10.600	-10.600	-10.600

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0306 Grundschule Stieldorf						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-40-19 ADV-Ausstattung GS Stieldorf	-869	-12.050 -950	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-36.646 -52.596
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-869	-12.050 -950	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-36.646 -52.596
I-40-9 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Stieldorf	-975	-4.950 -9.050	0 0	-4.800	-4.800 -4.800	-43.939 -67.389
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-975	-4.950 -9.050	0 0	-4.800	-4.800 -4.800	-43.939 -67.389
I-44-3 BGA Turnhalle GS Stieldorf	0	-500 -1.000	0 0	-800	-800 -800	-500 -3.900
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-500 -1.000	0 0	-800	-800 -800	-500 -3.900

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0306:

I-40-19 ADV-Ausstattung GS Stieldorf

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus.

Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC's für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-40-9 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Stieldorf

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um den Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Möbiliar und Geräte für die Schule und Mensa/OGS). Im Einzelnen sollen hier sieben Bücherregale (ca. 3.000 €), ein Schrank für die Turnhalle (ca. 780 €), eine mobile Weißwandtafel (c. 500 €), ein Sideboard (ca. 270 €), zwölf Sitzbänkchen (ca. 1.440 €) und ein Multimedia-Tower (ca. 750 €) angeschafft werden. Ferner werden 1.100 € für Ersatzbeschaffungen für Mensa und OGS angemeldet.

Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.150 € enthalten.

I-44-3 BGA Turnhalle GS Stieldorf

In den letzten Jahren wurden für die Turnhalle Stieldorf keine Neuanschaffungen an Sportgeräten getätigt. Die vorhandene Weichbodenmatte konnte nicht mehr repariert werden und wurde entsorgt.

Der Rückstau an Neuanschaffungen von Sportgeräten, die den heutigen sicherheitsrelevanten Ausstattungsprofile und dem Bildungs- und Erziehungsauftrag im Fach Sport entsprechen, soll auch in den kommenden Jahren abgebaut werden.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0307 Grundschule Oberpleis		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend	Verantwortliche Person: Herr Giesen	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Unterstützung der Fördervereine für deren Betreuungsangebote (insbes. Betreuende Grundschule). Des Weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen. Zur Grundschule Oberpleis gehört auch der Standort Eudenbach.		
Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte	03070100 03070200	Allgemeine Schulverwaltung Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0307 Grundschule Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	273.507	246.323	240.366	235.814	235.776	235.775
414090 Übrige Bundeszuweisungen	14.442	14.442	14.442	14.442	14.442	14.442
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	166.250	174.000	168.000	168.000	168.000	168.000
414107 Schulpauschale	33.557	0	0	0	0	0
414190 Übrige Landeszuweisungen	410	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	4.672	4.672	4.672	4.275	4.238	4.238
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	53.391	52.788	52.788	48.634	48.634	48.634
416790 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.priv.Unternehm.	101	101	101	100	100	100
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	685	320	363	363	361	360
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98.970	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	98.970	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.188	2.850	2.850	2.850	2.850	2.850
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	2.731	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	458	300	300	300	300	300
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
07 Sonstige ordentliche Erträge	488	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	214	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	234	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	39	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	376.154	344.273	338.316	333.764	333.726	333.725
11 Personalaufwendungen	-53.131	-50.230	-47.521	-48.208	-48.654	-49.104
501101 Bezüge der Beamten	-6.282	-5.961	-8.048	-8.130	-8.213	-8.297
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-32.197	-30.896	-27.375	-27.903	-28.187	-28.474
501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege	-4.204	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300	-4.300
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-2.585	-2.634	-2.303	-2.326	-2.349	-2.373
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-6.456	-6.438	-5.494	-5.549	-5.604	-5.661
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-1.726	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-299	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	617	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-92.279	-107.175	-106.790	-106.790	-106.790	-106.790
524110 Abfallbeseitigung	-528	-600	-600	-600	-600	-600
524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung	-11.877	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-1.133	-2.000	-3.220	-3.220	-3.220	-3.220
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-868	-2.400	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-48	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	-998	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-8.672	-9.800	-9.810	-9.810	-9.810	-9.810
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-65.126	-72.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0307 Grundschule Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-2.301	-2.805	-2.810	-2.810	-2.810	-2.810
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-587	-320	-500	-500	-500	-500
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-140	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-215.136	-213.609	-195.797	-194.623	-189.044	-190.284
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-214.595	-213.609	-195.797	-194.623	-189.044	-190.284
571102 Abschreibungen GWG	-541	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-334.825	-346.975	-335.075	-335.074	-335.075	-335.074
531790 Zusch. an priv. Untern. f. lfd. Zwecke	-15.775	-15.775	-15.775	-15.774	-15.775	-15.774
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-166.250	-174.000	-168.000	-168.000	-168.000	-168.000
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-152.800	-157.200	-151.300	-151.300	-151.300	-151.300
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-89.280	-89.110	-91.010	-91.010	-91.010	-91.010
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-3.021	-2.970	-3.020	-3.020	-3.020	-3.020
542204 Erbbauzins Schulgrundstück GS Opl.	-46.575	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600	-46.600
542290 Übrige Mieten/Pachten	-1.550	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-3.308	-2.250	-2.250	-2.250	-2.250	-2.250
543102 Schulschwimmen	-8.784	-9.700	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
543103 Schulveranstaltungen	-30	-140	-140	-140	-140	-140
543105 Telefon	-1.492	-2.000	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	-94	-50	-300	-300	-300	-300
544101 Unfallversicherungen Schulen	-21.133	-21.300	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-137	-200	-200	-200	-200	-200
544190 Übrige Versicherungen	-2.525	-2.200	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-601	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-5	0	0	0	0	0
547105 Verlust bei Abgang v. immat. Vermögensgegenständen	-25	0	0	0	0	0
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	0	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-784.650	-807.098	-776.192	-775.706	-770.572	-772.262
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-408.496	-462.825	-437.876	-441.941	-436.846	-438.537
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-408.496	-462.825	-437.876	-441.941	-436.846	-438.537
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-408.496	-462.825	-437.876	-441.941	-436.846	-438.537
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	71.349	71.349	71.349	71.349	71.349	71.349
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	71.349	71.349	71.349	71.349	71.349	71.349
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-382.896	-418.761	-407.743	-402.373	-427.883	-503.438
581191 Verrechnungsbereich Gebäudemanagement	-361.680	-406.208	-395.749	-389.808	-415.598	-490.649
581192 Verrechnungsbereich Baubetriebshof	-21.216	-12.553	-11.994	-12.565	-12.285	-12.789
29 Teilergebnis (26+27+28)	-720.042	-810.237	-774.270	-772.965	-793.380	-870.626

Erläuterungen Produktgruppe 0307:

414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung (korrespondiert mit Sachkonto 531805)

Zuwendungen des Landes für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich. Die Landeszuweisung setzt sich aus einer Betreuungspauschale von 5.500 € pro Schule und einem Pro-Kopf-Anteil in Höhe von 935 € pro Kind zusammen. Bei einer Schülerzahl von 164 Kindern ergibt sich ein gerundeter Ansatz von 168.000 €

432190 Übrige Gebühren und Entgelte

Elternbeiträge nach Anzahl der Kinder.

441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten

Benutzungsentgelte für die Turnhalle Eudenbach und Sporthalle Sonnenhügel

446190 Übrige sonst. privat. Leistungsentgelte

Es wurde für die Kostenträger 03020100 bis 03100100 ein Betrag je Schule in Höhe von 50,00 Euro für den „Ersatz privater Kopierkosten“ angemeldet.

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

501902 Personalaufw. f. Sicherung Schulwege

An den Grundschulen sind insgesamt 6 Schülerlotsen und am Busbahnhof in Oberpleis ist eine Aufsichtsperson eingesetzt. Aufgrund schriftlicher Zusagen / Vereinbarungen erhalten diese für Ihren Einsatz eine Aufwandsentschädigung.

524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung

Vorbeugung vor Vandalismus, Einbruch etc.:

- Gebühren für die Aufschaltung und Weiterverarbeitung der Meldungen an bzw. durch eine Sicherheitsfirma
- Durchführung von Kontrollgängen
- Alarmfahrten nach eingegangenen Meldungen

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Hier wurde wie in den Vorjahren ein Betrag in Höhe von 5,00 € je Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet den Betrag von 383,00 Euro für die Überprüfung der Elektrogeräte. Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuerkraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei dem Sachkonto 525501. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (./. 383,00 Euro durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt.

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Zusätzlich wurden je Grundschule 800,00 Euro für die Reparatur von Geräten der Mensen und 500,00 Euro für die Wartung der Elektrogeräte in den Mensen angemeldet (insgesamt = 1.300,00 Euro je Grundschule).

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar. Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software DKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE:	21.978,- €
Miete von DRIVE:	18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten. Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden. Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden. Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist.

Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefoneinrichtung sowie Rep. und Ersatzbeschaffungen Turnhalle Eudenbach und Sporthalle Sonnenhügel.

525504 Sicherheitsüberprüf. u. Mängelbeseit. Sportgeräte

Sicherheitsüberprüfung Sportgeräte Turnhalle Eudenbach und Sporthalle Sonnenhügel

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.150,00 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von keinen neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Untermerrabattes.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt an und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert.

Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich.

Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €

Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden.

Grundschule Oberpleis/Eudenbach = Schwimmfahrten (1 x wchtl. 3 Fahrten) und Kosten für Einzelabrechnung Schülerfahrkosten und 1 x im Jahr Transport der Eudenbacher Schüler zu den Bundesjugendspielen Sportplatz Oberpleis

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die Grundschulen 6,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Schüler, die an einer Grundschule integrativ beschult werden (GS Niederdollendorf, Oberdollendorf und Stieldorf), erhalten 19,04 € in Anlehnung der Ansätze für die Förderschule. Die Grundschule Oberpleis hat für das Schuljahr 2013/14 keine Schüler gemeldet, die integrativ beschult werden.

531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke

Betriebskostenzuschuss OGS bei 164 Kindern 147.600 € zzgl. Sachkostenzuschuss OGS bei 7 Gruppen 3.640 €

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

542290 Übrige Mieten/Pachten

Miete Telefonanlage Oberpleis. und Eudenbach

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die Grundschulen in 2014 = 2,50 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 300,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Grundschule Oberpleis

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Kleinmaterial für Turnhalle Eudenbach und Sporthalle Sonnenhügel

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden.

Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt.

Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schüलगarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragsscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0307 Grundschule Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200.810	174.000	168.000	168.000	168.000	168.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	99.497	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.940	2.850	2.850	2.850	2.850	2.850
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	1.220	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	303.467	271.950	265.950	265.950	265.950	265.950
10 - Personalauszahlungen	-51.723	-50.230	-47.521	-48.208	-48.654	-49.104
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-89.056	-106.025	-105.640	-105.640	-105.640	-105.640
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-319.720	-331.200	-319.300	-319.300	-319.300	-319.300
15 - Sonstige Auszahlungen	-89.692	-89.110	-91.010	-91.010	-91.010	-91.010
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-550.190	-576.565	-563.471	-564.158	-564.604	-565.054
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-246.723	-304.615	-297.521	-298.208	-298.654	-299.104
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.156	-10.100	-9.480	-13.030	-13.030	-13.030
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-3.156	-10.100	-9.480	-13.030	-13.030	-13.030
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-3.156	-10.100	-9.480	-13.030	-13.030	-13.030

Stadt Königswinter							
Investitionen Produktgruppe 0307 Grundschule Oberpleis							
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017	
I-40-10 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Oberpleis	-2.243	-7.150 -6.530	0 0	-6.530	-6.530 -6.530	-27.450 -53.570	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.243	-7.150 -6.530	0 0	-6.530	-6.530 -6.530	-27.450 -53.570	
I-40-20 ADV-Ausstattung GS Oberpleis	-912	-950 -950	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-60.165 -76.115	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-912	-950 -950	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-60.165 -76.115	
I-44-4 BGA Sporthalle GS Oberpleis u. GS Eudenbach	0	-2.000 -2.000	0 0	-1.500	-1.500 -1.500	-2.000 -8.500	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-2.000 -2.000	0 0	-1.500	-1.500 -1.500	-2.000 -8.500	

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0307:

I-40-10 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Oberpleis

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um den Ansatz notwendiger Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Mobiliar und Geräte für Grundschule Oberpleis).

Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen. Unter anderem ist hier die Anschaffung einer fahrbaren Klassenraumtafel (ca. 500,00 €) vorgesehen.

Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.150 € enthalten.

I-40-20 ADV-Ausstattung GS Oberpleis

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus.

Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC's für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-44-4 BGA Sporthalle GS Oberpleis und GS Eudenbach

In den letzten Jahren wurden für die Turnhalle Eudenbach und die Sporthalle Sonnenhügel keine Neuanschaffungen an Sportgeräten getätigt. Die vorhandene Weichbodenmatte in der Turnhalle Eudenbach ist alt und verschlissen, so dass eine Neuanschaffung unumgänglich ist.

Der Rückstau an Neuanschaffungen von Sportgeräten, die den heutigen sicherheitsrelevanten Ausstattungsprofile und dem Bildungs- und Erziehungsauftrag im Fach Sport entsprechen, soll auch in den kommenden Jahren abgebaut werden.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0308 Grundschule Ittenbach		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend	Verantwortliche Person: Herr Giesen	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Unterstützung der Fördervereine für deren Betreuungsangebote (insbes. Betreuende Grundschule). Des Weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen.		
Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden		
Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte	03080100 03080200	Allgemeine Schulverwaltung Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0308 Grundschule Ittenbach						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.411	115.929	124.111	123.714	123.678	123.677
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	91.988	91.000	99.000	99.000	99.000	99.000
414107 Schulpauschale	7.164	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	6.880	6.880	6.880	6.482	6.446	6.446
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	18.244	17.924	17.924	17.924	17.924	17.924
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	137	125	307	307	307	307
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.445	70.000	78.000	78.000	78.000	78.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	71.445	70.000	78.000	78.000	78.000	78.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.279	1.450	1.450	1.450	1.450	1.450
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	1.154	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	125	100	100	100	100	100
446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
07 Sonstige ordentliche Erträge	329	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	290	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	39	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	197.465	187.479	203.661	203.264	203.228	203.227
11 Personalaufwendungen	-30.551	-32.772	-28.315	-28.746	-29.038	-29.333
501101 Bezüge der Beamten	-5.650	-5.368	-8.048	-8.130	-8.213	-8.297
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-18.267	-21.184	-15.774	-16.078	-16.242	-16.407
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-1.470	-1.806	-1.327	-1.340	-1.354	-1.367
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-3.648	-4.414	-3.166	-3.197	-3.229	-3.262
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-1.558	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-244	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	286	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.669	-16.020	-16.750	-16.250	-16.250	-16.250
524110 Abfallbeseitigung	-642	-650	-650	-650	-650	-650
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-309	-1.450	-1.630	-1.630	-1.630	-1.630
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-464	-1.700	-2.400	-1.900	-1.900	-1.900
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-24	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	-636	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-2.240	-3.280	-3.050	-3.050	-3.050	-3.050
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-4.909	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-1.029	-940	-870	-870	-870	-870
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-275	-250	-400	-400	-400	-400
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-140	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-63.872	-63.102	-64.355	-65.948	-65.263	-66.295

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0308 Grundschule Ittenbach						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-63.433	-63.102	-64.355	-65.948	-65.263	-66.295
571102 Abschreibungen GWG	-440	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-178.738	-175.000	-191.100	-191.100	-191.100	-191.100
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-91.988	-91.000	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000
531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke	-86.750	-84.000	-92.100	-92.100	-92.100	-92.100
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.162	-14.595	-14.450	-14.450	-14.450	-14.450
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-1.601	-1.785	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-1.380	-835	-810	-810	-810	-810
543102 Schulschwimmen	-2.940	-3.300	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
543103 Schulveranstaltungen	-494	-45	-40	-40	-40	-40
543105 Telefon	-722	-800	-800	-800	-800	-800
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	0	-50	-150	-150	-150	-150
544101 Unfallversicherungen Schulen	-7.075	-7.200	-7.150	-7.150	-7.150	-7.150
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-46	-100	-100	-100	-100	-100
544190 Übrige Versicherungen	-526	-480	-600	-600	-600	-600
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-360	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-1	0	0	0	0	0
547105 Verlust bei Abgang v. immat. Vermögensgegenständen	-17	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-298.991	-301.490	-314.970	-316.494	-316.101	-317.428
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-101.526	-114.011	-111.309	-113.230	-112.874	-114.200
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-101.526	-114.011	-111.309	-113.230	-112.874	-114.200
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-101.526	-114.011	-111.309	-113.230	-112.874	-114.200
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.289	15.289	15.289	15.289	15.289	15.289
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.289	15.289	15.289	15.289	15.289	15.289
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-135.423	-218.711	-122.518	-158.798	-127.501	-130.093
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-131.163	-217.501	-121.361	-157.586	-126.316	-128.859
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-4.260	-1.211	-1.157	-1.212	-1.185	-1.234
29 Teilergebnis (26+27+28)	-221.660	-317.434	-218.538	-256.739	-225.086	-229.004

Erläuterungen Produktgruppe 0308:

414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung (korrespondiert mit Sachkonto 531805)

Zuwendungen des Landes für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich. Die Landeszuweisung setzt sich aus einer Betreuungspauschale von 5.500 € pro Schule und einem Pro-Kopf-Anteil in Höhe von 935 € pro Kind zusammen. Bei einer Schülerzahl von 100 Kindern ergibt sich ein gerundeter Ansatz von 99.000 €

432190 Übrige Gebühren und Entgelte

Elternbeiträge nach Anzahl der Kinder.

441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten

Benutzungsentgelte für die Turnhalle Ittenbach

446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte

Es wurde für die Kostenträger 03020100 bis 03100100 ein Betrag je Schule in Höhe von 50,00 Euro für den „Ersatz privater Kopierkosten“ angemeldet.

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Hier wurde wie in den Vorjahren ein Betrag in Höhe von 5,00 € je Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet den Betrag von 383,00 Euro für die Überprüfung der Elektrogeräte. Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuungskraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei dem Sachkonto 525501. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (./. 383,00 Euro durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt.

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Zusätzlich wurden je Grundschule 800,00 Euro für die Reparatur von Geräten der Mensen und 500,00 Euro für die Wartung der Elektrogeräte in den Mensen angemeldet (insgesamt = 1.300,00 Euro je Grundschule).

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar.

Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software DKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE:	21.978,- €
Miete von DRIVE:	18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten.

Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist.

Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefonanlage sowie Rep. und Ersatzbeschaffungen Turnhalle Ittenbach.

525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte

Sicherheitsüberprüfung Sportgeräte Turnhalle Ittenbach

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.150,00 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Unternehmensrabattes.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt an und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert.

Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich.

Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €

Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden.

Grundschule Ittenbach = Schwimmfahrten (1 x wchtl.) und geringer Ansatz für Einzelabrechnungen

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die Grundschulen 6,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Schüler, die an einer Grundschule integrativ beschult werden (GS Niederdollendorf, Oberdollendorf und Stieldorf), erhalten 19,04 € in Anlehnung der Ansätze für die Förderschule. Die Grundschule Oberpleis hat für das Schuljahr 2013/14 keine Schüler gemeldet, die integrativ beschult werden.

531890 Zusch. an übrige Bereiche f. lfd. Zwecke

Betriebskostenzuschuss OGS bei 100 Kindern 90.000 € zzgl. Sachkostenzuschuss OGS bei 4 Gruppen 2.080 €

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die Grundschulen in 2014 = 2,50 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 300,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Grundschule Ittenbach

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Kleinmaterial für Turnhalle Ittenbach

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden.

Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt.

Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schüलगarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragscharf erfasst und am Jahresschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0308 Grundschule Ittenbach						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.151	91.000	99.000	99.000	99.000	99.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	69.997	70.000	78.000	78.000	78.000	78.000
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	1.373	1.450	1.450	1.450	1.450	1.450
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	800	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	171.321	162.550	178.550	178.550	178.550	178.550
10 - Personalauszahlungen	-29.035	-32.772	-28.315	-28.746	-29.038	-29.333
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.504	-14.870	-15.600	-15.100	-15.100	-15.100
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-179.205	-175.000	-191.100	-191.100	-191.100	-191.100
15 - Sonstige Auszahlungen	-15.762	-14.595	-14.450	-14.450	-14.450	-14.450
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-234.506	-237.237	-249.465	-249.396	-249.688	-249.983
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-63.185	-74.687	-70.915	-70.846	-71.138	-71.433
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.267	-5.850	-47.000	-10.150	-10.150	-10.150
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-3.267	-5.850	-47.000	-10.150	-10.150	-10.150
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-3.267	-5.850	-47.000	-10.150	-10.150	-10.150

Stadt Königswinter						
Investitionen Produktgruppe 0308 Grundschule Ittenbach						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-40-106 Sicherheitsmaßnahmen Grundschule Ittenbach	0	0 -36.000	0 0	0	0 0	0 -36.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 -36.000	0 0	0	0 0	0 -36.000
I-40-11 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Ittenbach	-2.389	-4.400 -4.350	0 0	-4.350	-4.350 -4.350	-15.873 -33.273
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.389	-4.400 -4.350	0 0	-4.350	-4.350 -4.350	-15.873 -33.273
I-40-21 ADV-Ausstattung GS Ittenbach	-877	-950 -4.650	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-23.845 -43.495
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-877	-950 -4.650	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-23.845 -43.495
I-44-5 BGA Turnhalle GS Ittenbach	0	-500 -2.000	0 0	-800	-800 -800	-500 -4.900
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-500 -2.000	0 0	-800	-800 -800	-500 -4.900

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0308:

I-40-106 Sicherheitsmaßnahmen GS Ittenbach

In 2014 ist die Beschaffung von Kameras, Strahlern und Bewegungsmeldern geplant. Die Gebäudesicherheit soll erhöht werden und somit Vandalismusschäden und Diebstähle reduziert werden.

I-40-11 Betriebs- und Geschäftsausstattung GS Ittenbach

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um den Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Möbiliar und Geräte für die Schule und Mensa/OGS). Im Einzelnen ist für diese Schule als Ersatz der defekten Audioanlage die Anschaffung einer neuen Verstärkerbox (1.000,00 €) mit Kopfmikro (210,00 €) vorgesehen. Des Weiteren sollen in 2014 drei Klassenräume mit CD-Geräten ausgestattet werden (300,00 €) und es ist die Anschaffung einer dringend benötigten Krankenliege (500,00 €) vorgesehen. Ferner wurden 1.100,00 € für Ersatzbeschaffungen Mensa und OGS angemeldet.

Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulclassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.150 € enthalten.

I-40-21 ADV-Ausstattung GS Ittenbach

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus.

Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC's für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-44-5 BGA Turnhalle GS Ittenbach

In den letzten Jahren wurden für die Turnhalle Ittenbach keine Neuanschaffungen an Sportgeräten getätigt. Die Geräteausstattung ist sehr dürrtig. Um den Bildungs- und Erziehungsauftrag im Fach Sport gerecht zu werden, soll ein Vario-Maxi-Kasten-Set angeschafft werden. Der Rückstau an Neuanschaffungen von Sportgeräten, die den heutigen sicherheitsrelevanten Ausstattungsprofilen entsprechen, soll auch in den kommenden Jahren abgebaut werden.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0309 Hauptschule Oberpleis		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend	Verantwortliche Person: Herr Giesen	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Abwicklung des Betreuungsangebotes nach 13.00 Uhr. Des weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen. Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte	03090100 03090200	Allgemeine Schulverwaltung Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0309 Hauptschule Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226.626	162.680	155.044	140.044	125.044	110.044
414103 Weiterzuleitende Landeszuweisungen Schulbereich	71.250	82.500	75.000	60.000	45.000	30.000
414107 Schulpauschale	74.108	0	0	0	0	0
414110 Landeszuweisungen „kein Kind ohne Mahlzeit“ u.a.	16	0	0	0	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	80.279	79.959	79.959	79.959	79.959	79.959
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	974	221	85	85	85	85
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
446190 Übrige sonst. privat. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
07 Sonstige ordentliche Erträge	347	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	306	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	41	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	226.973	162.830	155.194	140.194	125.194	110.194
11 Personalaufwendungen	-61.144	-58.353	-40.827	-41.458	-41.879	-42.304
501101 Bezüge der Beamten	-7.141	-6.801	-10.222	-10.326	-10.432	-10.538
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-40.246	-39.851	-23.821	-24.279	-24.527	-24.776
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-3.283	-3.397	-2.004	-2.024	-2.044	-2.065
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-8.096	-8.304	-4.781	-4.828	-4.877	-4.925
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-2.145	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-315	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	82	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-98.215	-86.580	-76.020	-58.670	-46.430	-44.390
524110 Abfallbeseitigung	0	-400	-400	-400	-400	-400
524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung	-6.423	-4.500	-4.500	-4.000	-3.000	-2.000
525104 Fahrzeugversicherungen	-122	-110	-130	-140	-150	-160
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-2.392	-300	-500	-500	-500	-500
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-936	-1.400	-2.200	-2.300	-2.300	-2.400
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	0	-1.150	-1.800	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-3.973	-10.700	-9.530	-8.630	-7.730	-6.830
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-78.422	-66.000	-55.000	-40.000	-30.000	-30.000
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-3.665	-1.700	-1.660	-1.300	-1.000	-800
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	0	-320	-300	-250	-200	-150
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-2.284	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-206.200	-207.643	-263.903	-294.434	-299.975	-301.202
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-205.878	-207.643	-263.903	-294.434	-299.975	-301.202
571102 Abschreibungen GWG	-322	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-71.266	-82.500	-75.000	-60.000	-45.000	-30.000

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0309 Hauptschule Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-71.266	-82.500	-75.000	-60.000	-45.000	-30.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.326	-24.525	-23.665	-20.180	-16.920	-14.860
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-1.649	-1.730	-1.650	-1.600	-1.550	-1.500
542290 Übrige Mieten/Pachten	-1.424	-1.500	-1.200	-1.200	-1.000	-1.000
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-3.437	-1.550	-1.310	-1.200	-1.100	-1.000
543102 Schulschwimmen	-6.840	-6.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
543103 Schulveranstaltungen	-115	-205	-205	-180	-170	-160
543105 Telefon	-1.833	-2.100	-2.100	-2.100	-2.000	-1.900
544101 Unfallversicherungen Schulen	-12.174	-8.300	-10.500	-7.000	-4.000	-2.000
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-79	-200	-100	-100	-100	-100
544190 Übrige Versicherungen	-2.615	-2.440	-2.600	-2.800	-3.000	-3.200
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-107	0	0	0	0	0
547104 Verlust bei Abgang v. GWG	-3	0	0	0	0	0
547105 Verlust bei Abgang v. immat. Vermögensgegenständen	-1	0	0	0	0	0
549990 Übrige weit. sonst. Aufw. aus lfd. Verwalt.tätigk.	-49	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-467.152	-459.601	-479.415	-474.742	-450.204	-432.756
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-240.179	-296.771	-324.221	-334.548	-325.011	-322.562
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-240.179	-296.771	-324.221	-334.548	-325.011	-322.562
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-240.179	-296.771	-324.221	-334.548	-325.011	-322.562
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-313.763	-388.142	-253.908	-195.352	-148.928	-113.678
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-304.809	-387.760	-253.581	-195.077	-148.731	-113.540
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-8.954	-382	-326	-276	-197	-139
29 Teilergebnis (26+27+28)	-553.941	-684.913	-578.129	-529.900	-473.938	-436.241

Erläuterungen Produktgruppe 0309:

446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte

Es wurde für die Kostenträger 03020100 bis 03100100 ein Betrag je Schule in Höhe von 50,00 Euro für den „Ersatz privater Kopierkosten“ angemeldet.

524113 – Aufwendungen für Gebäudesicherung

Vorbeugung vor Vandalismus, Einbruch etc.:

- Leitungsgebühren für festgestellte Meldungen aus der Schule an eine Sicherheitsfirma
- Gebühren für die Aufschaltung und Weiterverarbeitung der Meldungen an bzw. durch eine Sicherheitsfirma
- Durchführung von Kontrollgängen
- Alarmfahrten nach eingegangenen Meldungen

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Für die Unterhaltung (Reparatur) von Geräten und Einrichtungsgegenständen wurde bei den weiterführenden Schulen ein Betrag in Höhe von 5,00 €/Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet einen Betrag für die Überprüfung der Elektrogeräte (HS = 1.022,00 €, RS = 1.533,00 €, Gymnasium = 2.300,00 €). Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuungskraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei den einzelnen Schulen bei diesem Sachkonto. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (./Betrag s. o. für die Überprüfung der Elektrogeräte durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Hauptschule 205 x 5,00 = 1.025,00 ./ 1.022,00 = 3,00 €

In der Hauptschule Oberpleis werden ab dem Schuljahr 2013/14 voraussichtlich noch 205 Schüler zu beschulen sein. Bei der Ermittlung des Ansatzes für das Sachkonto „Unterhaltung von Geräten und Einrichtungsgegenständen“ wird unter Zugrundelegung von 5,00 Euro je Schüler x 205 Schüler ein Betrag in Höhe von 1.025,00 Euro ermittelt. Der Abzug für die Sicherheitsüberprüfung der Elektrogeräte (1.022,00 €) hätte zur Folge, dass ein geordnetes Auslaufen der Schule nicht mehr gewährleistet werden könnte (keine Reparatur von Geräten mehr möglich). Es muss jedoch für alle Schüler der Hauptschule sichergestellt werden, dass auch weiterhin ein geordneter Unterricht möglich sein wird. Aus diesem Grunde wurde für die Hauptschule bei diesem Sachkonto ein Sockelbetrag in Höhe von 500,00 Euro angemeldet.

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar.

Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software DKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE:	21.978,- €
Miete von DRIVE:	18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten.

Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist.

Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefonanlage.

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.800,00 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Unternehmerrabattes.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt an und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert.

Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich.

Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €.

Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden.

Hauptschule Oberpleis = Schwimmfahrten (1 x wchtl) und Kosten für das Schülerticket - die Schwimmfahrten werden ab dem Schuljahr 2014/2015 ganz weggelassen, da es ab diesem Schuljahr keine 5. und 6. Klasse mehr gibt, die bisher immer schwimmen waren. Dafür verlagern sich die Kosten im kommenden Jahr auf die Gesamtschule. Zum jetzigen Zeitpunkt können die Kosten der Schwimmfahrten nur geschätzt werden, da die genauen Zeiten noch nicht feststehen. - Die Kosten für das Schülerticket verringern sich mit den sinkenden Schülerzahlen in den kommenden Jahren.

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die weiterführenden Schulen wie in den Vorjahren 8,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den o.g. Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden. Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt. Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

542290 Übrige Mieten/Pachten

Miete Telefonanlage - Anteil SZ Opl

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die weiterführenden Schulen in 2014 = 5,00 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 520,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Hauptschule Oberpleis

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schülergarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragsscharf erfasst und am Jahreschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0309 Hauptschule Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	145.655	82.500	75.000	60.000	45.000	30.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	1.074	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	146.729	82.650	75.150	60.150	45.150	30.150
10 - Personalauszahlungen	-58.766	-58.353	-40.827	-41.458	-41.879	-42.304
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-95.103	-85.430	-74.220	-57.520	-45.280	-43.240
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-71.266	-82.500	-75.000	-60.000	-45.000	-30.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-32.090	-24.525	-23.665	-20.180	-16.920	-14.860
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-257.224	-250.808	-213.712	-179.158	-149.079	-130.404
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-110.495	-168.158	-138.562	-119.008	-103.929	-100.254
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-17.979	-201.690	-146.800	-49.150	-9.150	-9.150
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-17.979	-201.690	-146.800	-49.150	-9.150	-9.150
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-17.979	-201.690	-146.800	-49.150	-9.150	-9.150

Stadt Königswinter							
Investitionen Produktgruppe 0309 Hauptschule Oberpleis							
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017	
I-40-12 Betriebs- und Geschäftsausstattung Hauptschule	-648	-5.050 -5.100	0 0	-4.150	-4.150 -4.150	-24.137 -41.687	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-648	-5.050 -5.100	0 0	-4.150	-4.150 -4.150	-24.137 -41.687	
I-40-136 Erneuerung von drei naturwissenschaftl. Räumen	0	-192.200 -80.000	0 0	0	0 0	-192.200 -272.200	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-192.200 -80.000	0 0	0	0 0	-192.200 -272.200	
I-40-138 Erneuerung Lehrküche	0	0 0	0 0	-40.000	0 0	0 -40.000	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 0	0 0	-40.000	0 0	0 -40.000	
I-40-22 ADV-Ausstattung Hauptschule	-17.331	-4.440 -13.200	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-40.985 -69.185	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-17.331	-4.440 -13.200	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-40.985 -69.185	
I-40-46 Sicherheitsmaßnahmen Hauptschule Oberpleis	0	0 -48.500	0 0	0	0 0	-14.790 -63.290	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 -48.500	0 0	0	0 0	-14.790 -63.290	

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0309:

I-40-12 Betriebs- und Geschäftsausstattung Hauptschule

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um den Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Möbiliar und Geräte für die Schule). Im Einzelnen sind die Mittel vorgesehen zur Beschaffung von 20 Stück Schülerregalen für den Ganztagsbetrieb der Schule (3.000,00 €) und 5 CD-Playern (300,00 €). Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.800 € enthalten.

I-40-136 Erneuerung von drei naturwissenschaftl. Räumen

Der Fachraum Biologie war schon für 2013 vorgesehen. Aufgrund des in der konkreten Planung auftretenden höheren Aufwandes für die Erneuerung der Versorgungsleitungen, der Sanierung des Raumes und gestiegener Sicherheitsanforderungen konnten jedoch nicht alle drei Räume (Übungsraum für Schüler, Sammlungsraum und Lehrervorbereitungsraum) fertiggestellt werden. In 2014 werden die Erneuerungen der Versorgungsleitungen und die Sanierung der Räume abgeschlossen (20.000 €), sowie die Einrichtung beschafft und eingebaut (30.000 €). Die NW-Räume werden auch von der neuen Gesamtschule genutzt und nach Auslaufen der Hauptschule übernommen.

Im Zuge der Erneuerung der Einrichtung der NW-Räume muss auch die Sammlung auf den neuesten Stand gebracht werden. Hierfür ist ein Ansatz von 30.000 € vorgesehen.

I-40-138 Erneuerung Lehrküche

Es werden 40.000 € für die Erneuerung der Lehrküche veranschlagt. Es handelt sich noch um die Erstausrüstung, die dringend ausgetauscht werden muss. Bislang fanden nur unumgängliche Reparaturen und der Austausch vereinzelter Komponenten statt. Hauswirtschaft gehört bei Haupt- und Realschulen zum Lernplan, bei Gesamtschulen ist es im Sekundarbereich I Bestandteil der Arbeitslehre. Die Lehrküche wird somit sowohl für die beiden auslaufenden wie auch für die neu gegründete Schulform benötigt.

I-40-22 ADV-Ausstattung Hauptschule Oberpleis

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus.

Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC's für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-40-46 Sicherheitsmaßnahmen Hauptschule Oberpleis

In 2014 ist die Beschaffung von Kameras, Strahlern und Bewegungsmeldern geplant. Die Gebäudesicherheit soll erhöht werden und somit Vandalismusschäden und Diebstähle reduziert werden.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0310 Realschule Oberpleis		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend	Verantwortliche Person: Herr Giesen	
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Abwicklung des Betreuungsangebotes nach 13.00 Uhr. Des weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen. Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte	03100100 03100200	Allgemeine Schulverwaltung Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0310 Realschule Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	457.567	168.609	179.572	179.096	178.705	169.325
414103 Weiterzuleitende Landeszuweisungen Schulbereich	27.500	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
414107 Schulpauschale	286.226	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	23.267	23.267	23.267	23.267	23.267	23.267
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	117.268	116.948	129.451	129.451	129.451	120.388
416790 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.priv.Unternehm.	900	900	375	0	0	0
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	2.407	2.494	1.479	1.379	987	671
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.459	9.650	12.650	12.650	12.650	12.650
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	6.854	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	4.605	4.500	7.500	7.500	7.500	7.500
446190 Übrige sonst. privat. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
07 Sonstige ordentliche Erträge	1.673	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	1.632	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	41	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	470.699	178.359	192.322	191.846	191.455	182.075
11 Personalaufwendungen	-76.906	-72.027	-47.796	-48.537	-49.030	-49.528
501101 Bezüge der Beamten	-12.190	-11.548	-11.577	-11.695	-11.814	-11.934
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-48.040	-46.751	-28.190	-28.733	-29.026	-29.321
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-3.818	-3.986	-2.372	-2.395	-2.419	-2.443
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-9.653	-9.742	-5.658	-5.714	-5.771	-5.829
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-3.488	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-315	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	598	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-229.860	-212.320	-202.780	-171.630	-134.380	-102.230
524110 Abfallbeseitigung	-24	-400	-400	-400	-400	-400
524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung	-6.424	-4.500	-6.000	-6.000	-5.000	-4.000
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-2.162	-850	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-2.189	-1.900	-3.700	-3.800	-3.800	-3.900
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-24	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	0	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-22.400	-29.700	-26.530	-25.630	-24.730	-23.830
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-187.925	-165.000	-155.000	-125.000	-90.000	-60.000
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-5.977	-4.500	-4.100	-3.800	-3.500	-3.200
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-451	-320	-400	-350	-300	-250
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-2.284	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-356.252	-356.930	-355.003	-356.632	-350.382	-347.398

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0310 Realschule Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-356.171	-355.430	-354.503	-356.132	-349.882	-346.898
571102 Abschreibungen GWG	-81	-1.500	-500	-500	-500	-500
15 Transferaufwendungen	-27.500	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-27.500	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.305	-48.210	-50.290	-44.790	-39.400	-34.300
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-5.151	-5.150	-5.100	-5.050	-5.000	-4.950
542290 Übrige Mieten/Pachten	-2.136	-2.200	-1.800	-1.800	-1.600	-1.600
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-6.109	-3.000	-2.870	-2.600	-2.300	-2.000
543103 Schulveranstaltungen	-618	-650	-570	-540	-500	-450
543105 Telefon	-2.550	-2.300	-2.300	-2.300	-2.200	-2.100
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	0	-50	-300	-300	-300	-300
544101 Unfallversicherungen Schulen	-32.020	-28.200	-28.550	-23.000	-18.000	-13.000
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-207	-300	-200	-200	-200	-200
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-139	0	0	0	0	0
544190 Übrige Versicherungen	-8.184	-6.360	-8.600	-9.000	-9.300	-9.700
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-190	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-747.823	-714.487	-680.869	-646.589	-598.192	-558.456
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-277.124	-536.128	-488.548	-454.743	-406.737	-376.380
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-277.124	-536.128	-488.548	-454.743	-406.737	-376.380
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-277.124	-536.128	-488.548	-454.743	-406.737	-376.380
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	46.335	43.118	38.613	30.890	23.168	15.445
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	46.335	43.118	38.613	30.890	23.168	15.445
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-752.881	-664.209	-516.715	-554.819	-300.029	-194.022
581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement	-746.915	-663.193	-515.847	-554.086	-299.505	-193.653
581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof	-5.965	-1.016	-868	-734	-524	-369
29 Teilergebnis (26+27+28)	-983.670	-1.157.218	-966.650	-978.672	-683.599	-554.957

Erläuterungen Produktgruppe 0310:

441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten

Benutzungsentgelte für die Sporthalle II der Realschule Oberpleis

446190 Übrige sonst. privatr. Leistungsentgelte

Es wurde für die Kostenträger 03020100 bis 03100100 ein Betrag je Schule in Höhe von 50,00 Euro für den „Ersatz privater Kopierkosten“ angemeldet.

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung

Vorbeugung vor Vandalismus, Einbruch etc.:

- Leitungsgebühren für festgestellte Meldungen aus der Schule an eine Sicherheitsfirma
- Gebühren für die Aufschaltung und Weiterverarbeitung der Meldungen an bzw. durch eine Sicherheitsfirma
- Durchführung von Kontrollgängen
- Alarmfahrten nach eingegangenen Meldungen

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Für die Unterhaltung (Reparatur) von Geräten und Einrichtungsgegenständen wurde bei den weiterführenden Schulen ein Betrag in Höhe von 5,00 €/Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet einen Betrag für die Überprüfung der Elektrogeräte (HS = 1.022,00 €, RS = 1.533,00 €, Gymnasium = 2.300,00 €). Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuerkraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei den einzelnen Schulen bei diesem Sachkonto. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (./ Betrag s. o. für die Überprüfung der Elektrogeräte durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Bei der Realschule Kostenträger 03100200 wurden zusätzlich 170,00 Euro für Verbrauchsmittel Aula Schulzentrum Oberpleis (Leuchtmittel für Bühnenscheinwerfer) angemeldet.

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar. Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software DKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE:	21.978,- €
Miete von DRIVE:	18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten.

Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist.

Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefonanlage sowie Rep. und Ersatzbeschaffungen Sporthalle II Realschule Opl..

525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte

Sicherheitsüberprüfung Sportgeräte Sporthalle II Realschule Opl.

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.150,00 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Unternehmerrabattes.

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die weiterführenden Schulen wie in den Vorjahren 8,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt an und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert.

Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich.

Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €

Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden.

Realschule Oberpleis = keine Schwimmfahrten! - nur Kosten für das Schülerticket, wie an der Hauptschule verringern sich diese Kosten mit den sinkenden Schülerzahlen

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

542290 Übrige Mieten/Pachten

Miete Telefonanlage - Anteil SZ Opl

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die weiterführenden Schulen in 2014 = 5,00 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 520,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Realschule Oberpleis

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Kleinmaterial für Sporthalle II Realschule Opl.

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden.

Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt.

Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schüलगarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragscharf erfasst und am Jahreschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0310 Realschule Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	313.726	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	12.977	9.650	12.650	12.650	12.650	12.650
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	1.602	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	328.305	34.750	37.750	37.750	37.750	37.750
10 - Personalauszahlungen	-73.701	-72.027	-47.796	-48.537	-49.030	-49.528
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-231.753	-211.170	-201.630	-170.480	-133.230	-101.080
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-27.500	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-59.152	-48.210	-50.290	-44.790	-39.400	-34.300
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-392.105	-356.407	-324.716	-288.807	-246.660	-209.908
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-63.801	-321.657	-286.966	-251.057	-208.910	-172.158
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	-9.300	-148.000	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-33.852	-31.250	-19.100	-15.150	-15.150	-15.150
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-33.852	-40.550	-167.100	-15.150	-15.150	-15.150
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-33.852	-40.550	-167.100	-15.150	-15.150	-15.150

Stadt Königswinter							
Investitionen Produktgruppe 0310 Realschule Oberpleis							
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017	
I-40-23 ADV-Ausstattung Realschule	-14.290	-15.100 -2.550	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-73.917 -91.467	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.290	-15.100 -2.550	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-73.917 -91.467	
I-40-4 Betriebs- und Geschäftsausstattung Realschule	-2.361	-7.150 -6.550	0 0	-6.150	-6.150 -6.150	-156.356 -181.356	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.361	-7.150 -6.550	0 0	-6.150	-6.150 -6.150	-156.356 -181.356	
I-40-42 Betriebs- und Geschäftsausstattung Aula Oberpleis	-17.201	-8.000 -3.000	0 0	-3.000	-3.000 -3.000	-72.715 -84.715	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-17.201	-8.000 -3.000	0 0	-3.000	-3.000 -3.000	-72.715 -84.715	
I-40-47 Sicherheitsmaßnahmen Realschule Oberpleis	0	0 -4.000	0 0	0	0 0	-16.102 -20.102	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 -4.000	0 0	0	0 0	-16.102 -20.102	
I-44-6 BGA Sporthalle Realschule	0	-1.000 -3.000	0 0	-1.000	-1.000 -1.000	-1.000 -7.000	
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-1.000 -3.000	0 0	-1.000	-1.000 -1.000	-1.000 -7.000	
I-ZIB-47 Vergrößerung Aufstellfläche Eingangsbereich RS	0	-9.300 0	0 0	0	0 0	-9.300 -9.300	
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	-9.300 0	0 0	0	0 0	-9.300 -9.300	
I-ZIB-50 Anbau Stuhllager	0	0 -148.000	0 0	0	0 0	0 -148.000	
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0 -148.000	0 0	0	0 0	0 -148.000	

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0310:

I-40-23 ADV-Ausstattung Realschule

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus.

Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC's für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-40-4 Betriebs- und Geschäftsausstattung Realschule

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um den Ansatz notwendiger Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Möbiliar und Geräte für die Schule).

Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulclassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.150 € enthalten.

I-40-42 Betriebs- und Geschäftsausstattung Aula Oberpleis

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um den Ansatz notwendiger Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Möbiliar Aula Oberpleis).

I-40-47 Sicherheitsmaßnahmen Realschule Oberpleis

In 2014 ist die Beschaffung von Kameras, Strahlern und Bewegungsmeldern geplant. Die Gebäudesicherheit soll erhöht werden und somit Vandalismusschäden und Diebstähle reduziert werden.

I-44-6 BGA Sporthalle Realschule

In den letzten Jahren wurden für die Dreifachsporthalle II der Realschule Oberpleis keine Neuanschaffungen an Sportgeräten getätigt. Um den Trainingsbetrieb weiter aufrechterhalten zu können, sind kleinere Neuanschaffungen wie Leichtturnmatten, Kästen etc. anzuschaffen.

Der Rückstau an Neuanschaffungen von Sportgeräten, die den heutigen sicherheitsrelevanten Ausstattungsprofilen und dem Bildungs- und Erziehungsauftrag im Fach Sport entsprechen, soll auch in den kommenden Jahren abgebaut werden.

I-ZIB-50 Anbau Stuhllager

Die Errichtung des Stuhllagers ist für die Verwahrung der Aula-Möblierung erforderlich. Die Lagerung der Möbel in der Aula stellt eine hohe Brandgefahr dar.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0311 Gymnasium Oberpleis		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend		Verantwortliche Person: Herr Giesen
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Abwicklung des Betreuungsangebotes nach 13.00 Uhr. Des weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen. Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler Zugeordnete Produkte		
	03110100	Allgemeine Schulverwaltung
	03110200	Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0311 Gymnasium Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	710.099	403.791	392.771	388.321	385.126	383.150
414103 Weiterzuleitende Landeszuweisungen Schulbereich	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
414104 Sonstige Landeszuweisungen Schulbereich	0	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
414107 Schulpauschale	333.918	0	0	0	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	342.180	353.237	343.092	340.280	337.957	336.147
416690 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.sonst.ö.Sonderr	1.125	1.125	281	0	0	0
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	2.876	2.929	2.897	1.542	669	503
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.741	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	4.531	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	175	100	100	100	100	100
442190 Erträge aus Verkauf	35	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92	0	0	0	0	0
448790 Übrige Erstattungen von priv. Unternehmen	92	0	0	0	0	0
07 Sonstige ordentliche Erträge	2.246	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	1.747	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	458	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	41	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	717.177	409.491	398.471	394.021	390.826	388.850
11 Personalaufwendungen	-116.412	-106.260	-88.952	-90.393	-91.311	-92.238
501101 Bezüge der Beamten	-9.666	-9.175	-12.707	-12.836	-12.967	-13.099
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-79.156	-75.049	-59.343	-60.486	-61.103	-61.724
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-6.491	-6.398	-4.992	-5.042	-5.093	-5.144
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-17.136	-15.639	-11.910	-12.029	-12.149	-12.271
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-2.817	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-1.787	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	641	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-298.606	-318.285	-317.290	-327.390	-337.890	-347.990
524110 Abfallbeseitigung	0	-600	-600	-600	-600	-600
524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung	-6.424	-6.000	-7.000	-7.000	-7.500	-7.500
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-8.279	-3.500	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-2.436	-1.900	-3.900	-4.000	-4.000	-4.100
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	-24	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	0	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-45.494	-53.870	-50.200	-50.200	-50.200	-50.200
527901 Kosten der Schülerbeförderung	-221.883	-237.000	-235.000	-245.000	-255.000	-265.000
528101 Lehr- und Unterrichtsmittel	-11.697	-9.945	-9.240	-9.240	-9.240	-9.240
528104 Andere Verbrauchsmaterialien	-86	-320	-500	-500	-500	-500

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilergebnisplan Produktgruppe 0311 Gymnasium Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
529190 Übrige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-2.284	0	0	0	0	0
14 Bilanzielle Abschreibungen	-537.304	-535.387	-526.264	-518.352	-508.935	-513.361
571101 Abschreibungen auf Sachanlagen	-536.156	-535.387	-526.264	-518.352	-508.935	-513.361
571102 Abschreibungen GWG	-1.148	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
531805 Zuschussweiterleitung an Schulen	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-89.125	-87.593	-90.020	-92.270	-94.670	-96.970
542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax	-7.044	-7.025	-7.040	-7.040	-7.040	-7.040
542290 Übrige Mieten/Pachten	-1.917	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
543101 Geschäftsaufwendungen Schulen	-5.807	-5.660	-5.290	-5.290	-5.290	-5.290
543102 Schulschwimmen	-4.048	-4.300	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400
543103 Schulveranstaltungen	-921	-1.228	-1.140	-1.140	-1.140	-1.140
543105 Telefon	-3.599	-3.500	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
543190 Übrige Geschäftsaufwendungen	0	-50	-300	-300	-300	-300
544101 Unfallversicherungen Schulen	-56.415	-56.600	-57.050	-59.000	-61.000	-63.000
544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	-364	-500	-400	-400	-400	-400
544104 Geräte-/Instrumentenversicherung	-50	0	0	0	0	0
544190 Übrige Versicherungen	-8.448	-6.630	-9.000	-9.300	-9.700	-10.000
547101 Verlust bei Abgang v. bewegl. Anlageg. über 410 €	-512	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen (11 bis 16)	-1.071.447	-1.077.525	-1.052.526	-1.058.405	-1.062.806	-1.080.559
18 Ordentliches Ergebnis (10+17)	-354.270	-668.034	-654.055	-664.384	-671.981	-691.708
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18+21)	-354.270	-668.034	-654.055	-664.384	-671.981	-691.708
26 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)	-354.270	-668.034	-654.055	-664.384	-671.981	-691.708
27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	57.191	57.191	57.191	57.191	57.191	57.191
481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	57.191	57.191	57.191	57.191	57.191	57.191
28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-791.885	-859.814	-732.052	-977.042	-662.430	-633.051
581191 Verrechnungsbereich Gebäudemanagement	-783.951	-858.397	-730.698	-975.624	-661.044	-631.607
581192 Verrechnungsbereich Baubetriebshof	-7.934	-1.417	-1.354	-1.418	-1.387	-1.444
29 Teilergebnis (26+27+28)	-1.088.964	-1.470.656	-1.328.916	-1.584.235	-1.277.220	-1.267.568

Erläuterungen Produktgruppe 0311:

441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten

Benutzungsentgelte für die Sporthalle I des Gymnasiums Oberpleis

481190 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die anteilig auf die Bereiche Gebäudemanagement, Baubetriebshof, Abwasserbeseitigung, Rettungsdienst, VHS und Friedhof entfallenden Aufwendungen der relevanten Querschnittsbereiche, die hier entsprechend ertragswirksam verbucht werden. Ferner werden in Teilen auch Leistungen zwischen den internen Servicebereichen abgebildet. Die Ansatzermittlung lehnt sich zum Teil an Erfahrungswerte an. Hinsichtlich der gebührenrelevanten Produkte wurde ein System der prozentualen Schlüsselung aufgebaut, welches sukzessive erweitert wird. Der Fokus wird hierbei zunächst auf den weiteren gebührenrelevanten Produkten liegen.

524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung

Vorbeugung vor Vandalismus, Einbruch etc.:

- Leitungsgebühren für festgestellte Meldungen aus der Schule an eine Sicherheitsfirma
- Gebühren für die Aufschaltung und Weiterverarbeitung der Meldungen an bzw. durch eine Sicherheitsfirma
- Durchführung von Kontrollgängen
- Alarmfahrten nach eingegangenen Meldungen

525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen

Für die Unterhaltung (Reparatur) von Geräten und Einrichtungsgegenständen wurde bei den weiterführenden Schulen ein Betrag in Höhe von 5,00 €/Schüler zugrunde gelegt. Der ermittelte Ansatz beinhaltet einen Betrag für die Überprüfung der Elektrogeräte (HS = 1.022,00 €, RS = 1.533,00 €, Gymnasium = 2.300,00 €). Diese Überprüfung wird ab dem Schuljahr 2011/12 durch eine IT-Betreuerkraft durchgeführt und wird deshalb hier nicht mehr angemeldet. Dadurch reduziert sich der Ansatz entsprechend bei den einzelnen Schulen bei diesem Sachkonto. Der für das Haushaltsjahr 2012 ermittelte und dann seitens der Kämmerei gekürzte Betrag bei diesem Sachkonto kann für die Anmeldung 2014 nicht gehalten werden. Der ermittelte Betrag je Schüler in Höhe von 5,00 Euro (./ Betrag s. o. für die Überprüfung der Elektrogeräte durch den Einsatz der IT-Kraft) wird benötigt. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Zusätzlich wurden bei dem Kostenträger 03110200 (Gymnasium) = 1.200,00 € für die Reparatur der Geräte in der Mensa im Schulzentrum Oberpleis angemeldet. Lt. Beschluss des ASKS sollen ab dem Jahr 2012 die jährlichen Wartungskosten für die Elektrogeräte Mensa auch über den Schulträger abgerechnet werden. Laut vorliegendem Angebot der Firma Katz belaufen sich die Wartungskosten jährlich auf rund 1.100,00 €. Mithin wurden bei diesem Sachkonto zusätzlich 2.300,00 € für das Haushaltsjahr 2014 angemeldet.

525502 Unterhaltung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen

Um die Schülerrechner in den Schulen des Stadtgebiets weiterhin ausreichend vor Ausfall durch Löschung, Viren oder Trojanern zu schützen, ist es dringend nötig, die etablierte Software DRIVE in der Version 7.2 zu beschaffen. Die bisherig eingesetzte Hardware, welche seinerzeit mit den Rechnern vergangener Generationen eingekauft wurde ist in den aktuellen Modellen nicht mehr verwendbar.

Die Software DKS-INSTALL, die zur Installation der Systemupdates und Schulsoftware benötigt wird, ist nur zur Miete erhältlich, eine Kauf-Version wird vom Hersteller nicht angeboten.

Die Software KKS-DIDAKT, welche in den weiterführenden Schulen zur Kontrolle, Aufgabenverteilung und Visualisierung der Rechner im Computerraum benötigt wird, ist jährlich zu erneuern, da diese abhängig von jeweils verwendeten Version der Pakete DRIVE und INSTALL funktioniert.

Um die Kosten für den Schutz der aktuellen Rechner möglichst gering zu halten wurde in Verhandlungen mit dem Hersteller ein entsprechend günstiges Angebot verhandelt, dass auf Basis einer Softwaremiete funktioniert. So werden zukünftig die Kosten für die Aktualisierungen gleichmäßig verteilt.

Die Kosten bei Kauf der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2 (200 davon als Upgrade)	9.990,00 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €
2017	600 Lizenzen DRIVE 10.2 (600 als Upgrade)	5.994,00 €

Die Kosten bei Miete der entsprechenden DRIVE-Software betragen:

2014	600 Lizenzen DRIVE 7.2	4.626,72 €
2015	600 Lizenzen DRIVE 8.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €
2016	600 Lizenzen DRIVE 9.2	4.626,72 €

In den Grundschulen würde ggf. das ein oder andere Versionsupdate bei rund 300 Rechnern übersprungen, so dass sich rein rechnerisch folgende Kosten im Vergleich für 4 Jahre ergeben:

Kauf von DRIVE:	21.978,- €
Miete von DRIVE:	18.507,- €

Diese „Verschiebung“ der Mittel ist nötig geworden, um den bisher in Hard- und Softwarevariante eingekauften Schutz für die Schülerrechner aktuell zu halten.

Bei allen Grundschulen und der Förderschule im Stadtgebiet erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 200,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Bei Haupt- und Realschule erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 800,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Beim Gymnasium erhöht sich die Summe der konsumtiven Mittel um 1.000,00 €, die gleichermaßen im investiven Bereich eingespart werden.

Für die Gesamtschule ist die Mittelplanung erst möglich, wenn ein Medienkonzept vorliegt und im MEP beschlossen ist.

Hierin enthalten ist auch ein Ansatz für die Unterh., Reparatur, Änderungen Telefonanlage sowie Rep. und Ersatzbeschaffungen Sporthalle I Gymnasium Opl.

525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte

Sicherheitsüberprüfung Sportgeräte Sporthalle I Gymnasium Opl.

525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen

Hier wurden Mittel in Höhe von 1.150,00 € vorgesehen für die Ersatzbeschaffungen von Standard-Schulklassen.

527101 Lernmittel

Die Ansätze für die Kosten der Lernmittelfreiheit wurden auf der Grundlage der Schülerzahlen der Schülerstatistik 15.10.2012 ermittelt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Schülerzahlen ab Sommer 2013 durch den Abgang von 2 Abiturklassen, Bildung von neuen 5-er Klassen bei Haupt- und Realschule sowie dem Start der neuen Gesamtschule (s. hierzu Schülerstatistik Prognose ab Schuljahr 2013/2014). Angesetzt sind rund 100 % der Durchschnittsbeträge nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz unter Berücksichtigung des erzielbaren durchschnittlichen Unternehmerrabattes.

527901 Kosten der Schülerbeförderung

Bei den Kosten der Schülerbeförderung handelt es sich um die Erstattung von Fahrkosten für den Schulweg durch Einzelabrechnung bzw. im Abrechnungsverfahren für die Schülertickets an den weiterführenden Schulen, sowie an der Grundschule Stieldorf.

Außer für die Schüler der GS Königswinter und der Realschule Oberpleis fallen Kosten für den Schülertransport zum Schwimmtreff nach Königswinter-Altstadt an und an der Grundschule Oberdollendorf für Fahrten zur ev. Kirche in Niederdollendorf, sowie an der Förderschule für Sportfahrten zur Turnhalle der Grundschule Oberdollendorf. Die Schüler der Förderschule werden zudem teilweise im Schülerspezialverkehr transportiert.

Die Kosten des Schulträgers für jeden freifahrtberechtigten Schüler mit Schülerticket betragen seit dem 01.01.2013 je nach Tarifzone 44,00 € bis 129,10 € monatlich.

Schüler von Schulen ohne Schülerticket bekommen bei Anspruch auf Fahrkostenerstattung die entstandenen Fahrkosten (PKW oder ÖPNV) je Schulhalbjahr erstattet. Die Kosten für ein Monatsticket im Aboverfahren für Primarschüler belaufen sich seit 01.01.2013 auf 44,00 €.

Unter Berücksichtigung der Preisentwicklung der letzten Jahre ist bei der Kalkulation des Ansatzes eine Preissteigerung der RSVG von ca. 4,3 % berücksichtigt worden.

Gymnasium Oberpleis = Schwimmfahrten (1 X wchtl.) und Kosten für das Schülerticket, sowie Schülertransport der Schüler Wühlscheid (17,10 € tgl.) - im Sommer 2013 verlassen das Gymnasium 2 Abiturjahrgänge (G8 und G9) - künftig hat das Gymnasium hierdurch ca. 60 Schüler weniger, bei der Kalkulation der Kosten für das Schülerticket ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Kosten aufgrund der ersten Spitzabrechnung tatsächlich höher sind als in den vergangenen Jahren und unter Berücksichtigung einer Preissteigerung führt die geringere Schülerzahl nicht zu einem geringeren Ansatz

528101 Lehr- und Unterrichtsmittel

Für Lehr- und Unterrichtsmittel erhalten die weiterführenden Schulen wie in den Vorjahren 8,10 €/Schüler. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

542202 Mieten Kopiergeräte/Telefax

Berücksichtigt wurden die entstandenen Miet- und Kopierkosten der Fa. BT-Kopierer für das Jahr 2012.

542290 Übrige Mieten/Pachten

Miete Telefonanlage - Anteil SZ Opl

543101 Geschäftsaufwendungen Schulen

Für Geschäftsausgaben erhalten die weiterführenden Schulen in 2014 = 5,00 Euro je Schüler zzgl. eines Sockelbetrages von 520,00 Euro je Zug/Schule. Der so ermittelte Betrag wurde seit Einführung von NKF aufgeteilt in 85 % „Geschäftsausgaben Schule“ und 15 % „Geschäftsausgaben Hausmeister“. Ab 2012 werden von der Schulverwaltung nur noch 85 % für „Schule“ angemeldet, da die Hausmeister dem Gebäudemanagement unterstehen. Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543103 Schulveranstaltungen

Seit mehr als 15 Jahren ist dieser Ansatz nicht mehr geändert worden. Nach § 79 SchulG NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lernmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

543105 Telefon

Telefongebühren Gymnasium Oberpleis

543190 Übrige Geschäftsaufwendungen

Kleinmaterial für Sporthalle | Gymnasium Opl.

544101 Unfallversicherungen Schulen

Hierbei handelt es sich um die Beiträge für die Schülerunfallversicherung. Bei den Beträgen handelt es sich um die regulären Beiträge, die anhand der Schülerzahlen erhoben werden.

Hinzukommen kann ein Beitragszuschuss, soweit die Eigenbelastung für die gemeldeten Schülerunfälle die Gesamtbelastungen in der jeweiligen Umlagegruppe um mehr als 5 % übersteigt.

Bei der Anmeldung der Mittel wird davon ausgegangen, dass ein Beitragszuschuss nicht zu zahlen ist.

544103 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung

Bei den Versicherungsbeiträgen handelt es sich um die Schüलगarderoben- und Sachschadenversicherung. Die Beiträge errechnen sich anhand der Schülerzahlen und liegen derzeit bei 0,30 € pro Schüler.

581191 Verrechnungskreis Gebäudemanagement

Die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sind zentral in der Produktgruppe 0114 -Technisches Immobilienmanagement- nachgewiesen. Die gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen sind objektscharf geplant und werden im Rahmen der Bewirtschaftung im Laufe des Haushaltsjahres ebenso objektscharf verbucht. Die mit den jeweiligen Erträgen saldierten Aufwendungen einschl. der Gemeinkosten werden im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen sachbezogenen Endprodukte verrechnet.

581192 Verrechnungskreis Baubetriebshof

Sämtliche Erträge und Aufwendungen des Dienstleistungsbereiches „Baubetriebshof“ sind zentral in der Produktgruppe 0115 „Verkehrsflächen, -anlagen, Naturschutz“ nachgewiesen. Der im Laufe des Jahres erfolgende Arbeitseinsatz des Baubetriebshofes wird auftragsscharf erfasst und am Jahreschluss im Wege der inneren Leistungsverrechnung über im Rahmen der Nachkalkulation ermittelte Stunden- und Maschinensätze sowie der jeweiligen Fremdleistungen auf die zugehörigen Endprodukte verteilt. Die Verteilung der Baubetriebshofaufwendungen für die Planansätze 2014 orientierte sich im Wesentlichen an den Ansätzen der Vorjahre.

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter						
Teilfinanzplan Produktgruppe 0311 Gymnasium Oberpleis						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	363.918	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04 + Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtl. Leistungsentgelte	3.914	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	40	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	4.258	100	100	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	372.129	52.200	52.200	52.200	52.200	52.200
10 - Personalauszahlungen	-112.449	-106.260	-88.952	-90.393	-91.311	-92.238
11 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-313.593	-317.135	-316.140	-326.240	-336.740	-346.840
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
15 - Sonstige Auszahlungen	-92.460	-87.593	-90.020	-92.270	-94.670	-96.970
16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-548.501	-540.988	-525.112	-538.903	-552.721	-566.048
17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9+16)	-176.372	-488.788	-472.912	-486.703	-500.521	-513.848
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen a. d. Veräußerung von Finanzanl.	0	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0	0
23 = Summe invest. Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlg. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Geb.	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-284.604	0	0	0	0	0
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-53.493	-38.050	-27.950	-27.350	-27.350	-102.350
27 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0	0
30 = Summe invest. Auszahlungen	-338.098	-38.050	-27.950	-27.350	-27.350	-102.350
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (23+30)	-338.098	-38.050	-27.950	-27.350	-27.350	-102.350

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Investitionen Produktgruppe 0311 Gymnasium Oberpleis						
Nr. und Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013 Ansatz 2014	VE 2015 VE 2016	Plan 2015	Plan 2016 Plan 2017	2006 - 2013 2006 - 2017
I-40-13 Betriebs- und Geschäftsausstattung Gymnasium	-9.467	-21.050 -17.850	0 0	-20.850	-20.850 -20.850	-353.325 -433.725
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0 0	0 0	0	0 0	-307 -307
15 - Sonstige Auszahlungen	-37	0 0	0 0	0	0 0	-37 -37
18 + Einzahlungen aus Zuwend. f. Investitionsmaßn.	0	0 0	0 0	0	0 0	4.500 4.500
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.430	-21.050 -17.850	0 0	-20.850	-20.850 -20.850	-357.481 -437.881
I-40-137 Erneuerung Chemie-Raum	-32.107	0 0	0 0	0	0 0	-76.939 -76.939
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-32.107	0 0	0 0	0	0 0	-76.939 -76.939
I-40-24 ADV-Ausstattung Gymnasium	-11.666	-13.500 -2.600	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-124.837 -142.437
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.666	-13.500 -2.600	0 0	-5.000	-5.000 -5.000	-124.837 -142.437
I-40-38 Betriebs- und Geschäftsausstattung Mensa	-290	-500 -500	0 0	-500	-500 -500	-3.128 -5.128
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-290	-500 -500	0 0	-500	-500 -500	-3.128 -5.128
I-40-48 Sicherheitsmaßnahmen Gymnasium Oberpleis	0	0 -4.000	0 0	0	0 0	-30.163 -34.163
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 -4.000	0 0	0	0 0	-30.163 -34.163
I-44-7 BGA Sporthalle Gymnasium	0	-3.000 -3.000	0 0	-1.000	-1.000 -1.000	-3.000 -9.000
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	-3.000 -3.000	0 0	-1.000	-1.000 -1.000	-3.000 -9.000
I-ZIB-103 Errichtung Fluchttreppenhaus Gymnasium Oberpleis	-265.288	0 0	0 0	0	0 0	-269.426 -269.426
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-265.288	0 0	0 0	0	0 0	-269.426 -269.426
I-ZIB-53 Errichtung Vordach Gymnasium	-19.316	0 0	0 0	0	0 0	-19.316 -19.316
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	-19.316	0 0	0 0	0	0 0	-19.316 -19.316
I-ZIB-99 Mensa Schulzentrum Baukosten	0	0 0	0 0	0	0 -75.000	-1.980.481 -2.055.481
18 + Einzahlungen aus Zuwend. f. Investitionsmaßn.	0	0 0	0 0	0	0 0	100.000 100.000
25 - Auszahlg. für Baumaßnahmen	0	0 0	0 0	0	0 0	-1.863.763 -1.863.763
26 - Auszahlg. f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0	0 0	0 0	0	0 -75.000	-216.718 -291.718

Erläuterungen Investitionen Produktgruppe 0311:

I-40-13 Betriebs- und Geschäftsausstattung Gymnasium

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um den Ansatz notwendiger Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (Mobiliar und Geräte für die Schule).

Unter anderem handelt es sich um folgende geplante Anschaffungen: 8 Besucherstühle für Büro Schulleiter (500,00 €), Küchenelement für Verwaltung (1.000,00 €), 2 Schreibtische f. Vertretungsplaner und Stundenplaner (1.000,00 €), 1 Schreibtisch mit PC-Teil (500,00 €) sowie 1 Sideboard (400,00 €), 2 Regale (200,00 €) und 4 Besucherstühle für stellvertr. Schulleiter (250,00 €), 2 Metallregale für Sport (200,00 €), 1 Styroporschneidemaschine für Kunstunterricht (350,00 €) und 1 Tresorschrank zur sicheren Lagerung von Abituranlagen (ca. 2.300,00 €).

Ersatz von Schränken in den Naturwissenschaften in Höhe von 10.000,00 € (Beginn der Maßnahme 2012, endet 2017).

Im Ansatz sind ebenfalls die Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen (Festwerte) bei Sachkonto 525506 in Höhe von 1.150 € enthalten.

I-40-24 ADV-Ausstattung Gymnasium

Bei den Schulen werden dringend neue Lizenzen für das aktuelle OFFICE-Paket der Fa. MICROSOFT (siehe MEP) benötigt. Der Support für die seinerzeit beschaffte Version (OFFICE 2003) endet Mitte 2014. Es wird somit keinerlei Aktualisierung seitens der Fa. MICROSOFT für dieses Produkt mehr geben. Die Verwendung des vorhandenen Produktes über den Supportzeitpunkt hinaus birgt daher erhebliche Sicherheitsrisiken.

Bei der letzten Beschaffung im Jahre 2003 gab es für Schulen stark vergünstigte Versionen. Diese Produktform gibt es bei der aktuellen Version nicht mehr, die Vergünstigung für den Bildungsbereich fällt somit deutlich „schmäler“ aus.

Besonders dringend ist die Aktualisierung der PC's für die Schulleitungen und Sekretariate. Hierfür fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 200,- € für kleinere Schulen und 400,- € für größere Schulen in 2014 an. Die Aktualisierung der Schülerrechner wird in der Fortschreibung des MEP ab 2014 behandelt werden.

I-40-38 BGA Mensa

Bei den hier veranschlagten Mitteln handelt es sich um einen pauschalen Ansatz für notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

I-40-48 Sicherheitsmaßnahmen Gymnasium Oberpleis

In 2014 ist die Beschaffung von Kameras, Strahlern und Bewegungsmeldern geplant. Die Gebäudesicherheit soll erhöht werden und somit Vandalismusschäden und Diebstähle reduziert werden.

I-44-7 BGA Sporthalle Gymnasium

In den letzten Jahren wurden für die Dreifachsporthalle I des Gymnasiums Oberpleis keine Neuanschaffungen an Sportgeräten getätigt. Um den Trainingsbetrieb weiter aufrechterhalten zu können, sind zumindest kleinere Neuanschaffungen wie Leichtturnmatten, Turnbänke, etc. anzuschaffen.

Der Rückstau an Neuanschaffungen von Sportgeräten, die den heutigen sicherheitsrelevanten Ausstattungsprofilen und dem Bildungs- und Erziehungsauftrag im Fach Sport entsprechen, soll auch in den kommenden Jahren abgebaut werden.

I-ZIB-99 Mensa Schulzentrum Baukosten

Die Mittel sind für einen eventuellen Bedarf notwendig, siehe BVA Beschluss 653/09 aus der Sitzung vom 09.06.2009 und der Beschlussfassung zur Haushaltsaufstellung 2013 aus Stadtratssitzung vom 04.02.2013.

Stadt Königswinter Produktbeschreibung Produktgruppe 0312 Förderschule		
Verantwortliche Organisationseinheit: Geschäftsbereich Schule, Sport und Jugend		Verantwortliche Person: Herr Giesen
Produktgruppenbeschreibung Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung von Lernmitteln im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Lernmittelfreiheit, die Organisation und Abwicklung von Schülerspezialverkehr für behinderte Schüler sowie die allgemeine Fahrtkostenübernahme für Schülerbeförderung und die finanzielle Abwicklung des Betreuungsangebotes nach 13.00 Uhr. Des weiteren sind hier allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten wie z.B. Angebote für Silentien für lernschwache Schüler und die Organisation der Schulwegsicherung durch Schülerlotsen erfasst. Ferner umfasst die Produktgruppe die Gestaltung der räumlichen und technischen Rahmenbedingungen in den Schulen, insbesondere die Ausstattung mit Inventar, Lehr- und Unterrichts- und Verbrauchsmaterialien sowie die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten sowie Bewirtschaftungsaufwendungen. Sachziele: - Erziehung und Bildung der Schüler - Bereitstellung von verkehrssicheren und bedarfsgerechten Räumlichkeiten und Gebäuden Mögliche zukünftige Kennzahlen/Messgrößen: - Kosten pro Schüler - Gebäudekosten pro qm Nutzfläche - Gasverbrauch/Schüler - Wasserverbrauch/Schüler - Stromverbrauch/Schüler		
Zugeordnete Produkte		
03120100	Allgemeine Schulverwaltung	
03120200	Bereitstellung und Verwaltung der Schulgebäude	

Haushaltsplan 2014 der Stadt Königswinter

Stadt Königswinter Teilergebnisplan Produktgruppe 0312 Förderschule						
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	131.147	103.845	104.041	103.644	103.601	103.601
414102 Landeszuweisungen Schulbetreuung	53.750	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
414103 Weiterzuleitende Landeszuweisungen Schulbereich	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
414107 Schulpauschale	27.160	0	0	0	0	0
416090 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Bund	434	434	434	36	0	0
416190 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zuweisg v. Land	9.277	8.983	9.180	9.180	9.180	9.180
416690 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v.sonst.ö.Sonderr	25.025	25.025	25.025	25.025	25.025	25.025
416890 Ertr.a.d. Aufl.v. SoPo. a. Zusch.v. übr. Bereichen	502	403	402	402	396	396
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.391	8.600	10.000	10.000	10.000	10.000
432190 Übrige Gebühren und Entgelte	10.391	8.600	10.000	10.000	10.000	10.000
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.562	2.600	3.800	3.800	3.800	3.800
441108 Benutzungsentgelte Turn- und Sportstätten	1.655	600	800	800	800	800
441109 Entgelte für die Nutzung von Schulräumen	2.907	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.500	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
448290 Erstattungen von Gemeinden/GV	28.500	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
07 Sonstige ordentliche Erträge	469	100	100	100	100	100
456501 Leistungen bei Schadensfällen	0	100	100	100	100	100
458202 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. n. angetr. Urlaub	391	0	0	0	0	0
458203 Auflösung/Herabsetzg. Rückst. f. geleist. Überstd.	48	0	0	0	0	0
458390 Sonstige nicht zahlungswirks. ord. Erträge	30	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge (01 bis 09)	175.069	133.145	135.941	135.544	135.501	135.501
11 Personalaufwendungen	-44.378	-40.801	-38.831	-39.418	-39.819	-40.223
501101 Bezüge der Beamten	-9.666	-9.175	-11.577	-11.695	-11.814	-11.934
501201 Vergütung tariflich Beschäftigte	-24.697	-24.448	-21.212	-21.621	-21.841	-22.064
502201 Vers.kassenbeitr. tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-2.022	-2.084	-1.785	-1.802	-1.820	-1.839
503201 Gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte AG-Ant.	-4.942	-5.095	-4.257	-4.300	-4.343	-4.386
505101 Aufwand für Pensionsrückstellung f. Beschäft.	-2.817	0	0	0	0	0
508101 Aufw. f. Rückst. für nicht angetr. Urlaub	-325	0	0	0	0	0
508102 Aufw. f. Rückst. für geleistete Überstunden	91	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.381	-103.500	-93.680	-99.080	-104.080	-109.080
524110 Abfallbeseitigung	-12	-250	-250	-250	-250	-250
524113 Aufwendungen für Gebäudesicherung	0	0	-400	-800	-800	-800
525501 Unterhaltg. von Geräten u. Einr.gegenst. Schulen	-629	-1.650	-2.590	-2.590	-2.590	-2.590
525502 Unterhaltg. von sonstigen Geräten u. Einr.gegenst.	-464	-1.500	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
525504 Sicherheitsüberprüfg. u. Mängelbeseit. Sportgeräte	0	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
525506 Ersatzbeschaffungen Standard-Schulklassen	0	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
527101 Lernmittel	-3.895	-3.910	-3.870	-3.870	-3.870	-3.870